



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2014

RHEINLAND-PFALZ REGIONAL



Korrigierte Fassung vom 18. Februar 2014



Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz Ein Vergleich in Zahlen

Impressum

Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz – Ein Vergleich in Zahlen

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16

56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de

Internet: www.statistik.rlp.de

Redaktion: Referat „Analysen“

Titelfoto:

Dominik Ketz Fotografie

Druck:

Landesamt für Vermessung und

Geobasisinformation Rheinland-Pfalz, Koblenz

Satz:

Fotoheadliners Krüll GmbH, Düsseldorf

Erscheinungsfolge: jährlich

Redaktionsschluss: Dezember 2013

Erschienen im Januar 2014

Korrigierte Fassung vom 18. Februar 2014, Korrektur auf Seite 116

Bestellnummer: Z 2401

Preis: 11,50 EUR (einschließlich Versand)

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2014

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.



Die Publikation „Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz“ enthält für die zwölf kreisfreien Städte und 24 Landkreise wichtige Daten sowie ausgewählte Indikatoren und Veränderungsdaten, die regionale Unterschiede erkennen lassen.

Für diese Ausgabe ist hervorzuheben, dass mittlerweile viele Bevölkerungsdaten auf der Basis des Zensus 2011 fortgeschrieben sind. Für die Bevölkerung nach einzelnen Altersjahren oder für bestimmte altersspezifisch abgegrenzte Bevölkerungsgruppen (z. B. Frauen im gebärfähigen Alter, Jugendliche oder Seniorinnen und Senioren) ist dies noch nicht möglich. Die Merkmale und Indikatoren, die auf der Basis dieser Bevölkerungsgruppen berechnet werden, beruhen weiterhin auf der alten Fortschreibungsbasis (Volkszählung 1987).

Von den Fortschreibungsergebnissen auf Basis des Zensus 2011, die in den Tabellen und Grafiken präsentiert werden, sind die amtlichen Einwohnerzahlen endgültig. Alle anderen Ergebnisse sind vorläufig und können noch revidiert werden. In den Anmerkungen zu den Tabellen sind entsprechende Hinweise auf die Fortschreibungsbasis sowie auf die Einschränkungen in der Vergleichbarkeit enthalten.

Zu den Wohngebäuden und Wohnungsbeständen enthält diese Publikation – abweichend von der sonstigen Veröffentlichungspraxis – die Ergebnisse am Zensusstichtag 9. Mai 2011. Fortschreibungsergebnisse auf der neuen Datenbasis werden für diesen Bereich erst 2014 vorliegen.

Erstmals werden in dieser Veröffentlichung die Ergebnisse zu den kommunalen Finanzen entsprechend dem doppelten Rechnungswesen dargestellt. Darüber hinaus ist in diesem Themengebiet der Schuldenbegriff neu abgegrenzt. Er umfasst nun ausschließlich die Schulden gegenüber dem „nicht öffentlichen“ Bereich. Damit wird vermieden, dass Verbindlichkeiten zwischen den kommunalen Ebenen zu einer Verzerrung der Ergebnisse führen.

Gebietsänderungen im Zuge der Kommunalreform wirken sich auf die Regionalergebnisse aus. Daher sind die Schritte der Kommunalreform und der Einfluss auf die Veröffentlichung von Regionalergebnissen im Anhang erläutert.

Diese Querschnittsveröffentlichung mit zahlreichen Tabellen, Karten und Grafiken ist ein wesentlicher Baustein des regionalstatistischen Informationsangebots, das auf unterschiedliche Ziele ausgerichtet ist und weitere Angebote in unserem Internet umfasst (www.statistik.rlp.de).

Bad Ems, im Januar 2014

Jörg Berres

Präsident des Statistischen Landesamtes
Rheinland-Pfalz

	Seite
Vorwort	3
Zeichenerklärung und Hinweise	8
Übersichtskarte zu den kreisfreien Städten und Landkreisen in Rheinland-Pfalz	9
 Tabellen mit Grafiken und Karten	
Tabellen- nummer	Gebiet
1	Bodenfläche und Flächennutzung (Art der tatsächlichen Nutzung) 10
	Bevölkerung
2	Ausgewählte Strukturdaten zur Bevölkerung 12
3	Altersstruktur der Bevölkerung 14
4	Ausländische Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 16
5	Natürliche Bevölkerungsbewegung (Ehen, Geburten und Sterbefälle) 18
6	Räumliche Bevölkerungsbewegung (Wanderungen) 20
7	Bevölkerungsentwicklung 22
	Gesundheitswesen
8	Medizinische Versorgung (freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte, Apotheken) 24
9	Medizinische Versorgung (Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) 26
10	Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten nach den häufigsten Krankheitsursachen 28
11	Sterbefälle nach den häufigsten Todesursachen 30
	Erwerbstätigkeit (Beschäftigung)
12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort 32
13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort sowie Pendler 34
14	Arbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt 36
15	Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen 38
16	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 40
	Bildung
17	Allgemeinbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Schulentlassene nach Schulabschluss 42
18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Grundschulen) 44
noch: 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Hauptschulen) 45
noch: 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Realschulen) 46
noch: 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Realschulen plus) 47
noch: 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Integrierte Gesamtschulen) 48
noch: 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Gymnasien) 49
noch: 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Freie Waldorfschulen und Förderschulen) 50
19	Berufsbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Schulentlassene nach Schulabschluss 52
20	Berufsbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler nach Schulformen 54

Tabellen- nummer		Seite
	Unternehmen, Gewerbeanzeigen, Insolvenzen	
21	Unternehmen	56
22	Gewerbeanzeigen	58
23	Insolvenzen	60
	Produzierendes Gewerbe	
24	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Betriebe, Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Energieverbrauch)	62
25	Baugewerbe (Bauhauptgewerbe)	64
26	Baugewerbe (Ausbaugewerbe)	66
	Handwerk	
27	Handwerksunternehmen (Unternehmen, tätige Personen, Umsatz)	68
	Wohnungswesen, Bautätigkeit, Baulandpreise	
28	Gebäude- und Wohnungsbestand	70
29	Baugenehmigungen (Neubau), Baulandpreise	72
30	Baufertigstellungen (Neubau)	74
	Tourismus	
31	Tourismus (Gäste, Übernachtungen, Aufenthalt und Bettenauslastung)	76
32	Übernachtungen und Bettenauslastung in Beherbergungsbetrieben nach Betriebsarten	78
33	Übernachtungen ausländischer Gäste nach ausgewählten Herkunftsländern	80
	Verkehr	
34	Kraftfahrzeuge und Straßen des überörtlichen Verkehrs	82
35	Straßenverkehrsunfälle	84
	Soziales	
36	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	86
37	Sozialhilfe (Hilfearten nach SGB XII)	88
38	Sozialhilfe (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung – SGB XII, 4. Kapitel)	90
39	Sozialhilfe (Hilfearten nach SGB XII, 5.–9. Kapitel)	92
40	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	94
41	Allgemeines Wohngeld	96
42	Jugendhilfe (Ausgewählte erzieherische Hilfen)	98
43	Jugendhilfe (Ausgaben)	100
44	Kindertagesbetreuung (betreute Kinder, Ganztagsbetreuungsquoten)	102
45	Tageseinrichtungen (Kinder, tätige Personen, Besuchsquoten)	104
46	Pflege (pflegebedürftige Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger)	106
47	Pflege (Pflegedienste und Pflegeheime)	108

Tabellen- nummer		Seite
	Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern	
48	Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände	110
49	Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände	112
50	Realsteuervergleich und Steuereinnahmekraft der Gemeinden	114
51	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	116
52	Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände, beim nicht-öffentlichen Bereich (Kernhaushalte, Extrahaushalte)	118
53	Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich (Investitionskredite und Liquiditätskredite)	120
54	Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände	122
55	Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz	124
	Gesamtwirtschaft	
56	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Arbeitsproduktivität	126
57	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftssektoren	128
58	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	130
59	Arbeitnehmerentgelt	132
60	Einkommen der privaten Haushalte	134
	Umwelt	
61	Öffentliche Wasserversorgung und Trinkwasserentgelte der Haushalte	136
62	Öffentliche Abwasser- und Klärschlammentsorgung	138
63	Gefährliche Abfälle	140
64	Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern	142
	Anhang	
	Auswirkungen der Kommunalreform auf den Gebietsstand der Regionalergebnisse	145
	Klassifikation der Wirtschaftszweige	146
	Fundstellen zu in dieser Veröffentlichung nicht enthaltenen Regionalvergleichen	147

Zeichenerklärung

	/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
0	()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
-	D	Durchschnitt
.	p	vorläufig
x	r	revidiert (hierzu Erläuterungen zum Einwohnerbezug)
...	s	geschätzt

Aufgliederung von Summen:

darunter: Unvollständige Gliederung
davon: Vollständige Gliederung
und zwar: Zergliederung einer Summe, d. h. die Gliederungspositionen beinhalten in der Summe Mehrfachzählungen.

Hinweise

Ergebnisrevisionen: Die Mehrzahl der Tabellen dieser Veröffentlichung werden datenbankgestützt aus dem Landesinformationssystem (LIS) des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz erstellt. Die aktualisierten Tabellen berücksichtigen dort eingelagerte Revisionen und Korrekturen zeitlich zurückliegender Ergebnisse. Hieraus können sich Abweichungen zu vergleichbaren Daten in einer vorhergehenden Veröffentlichung ergeben.

Im Rahmen der laufenden Kommunalreform in Rheinland-Pfalz werden auch die Daten zurückliegender Perioden auf die nach der Reform gültige Regionalstruktur umgerechnet, soweit die Datenbasis dies erlaubt. Weitere Informationen zur Umrechnung bei den verschiedenen Statistiken durch Gebietsstandsänderungen im Rahmen der Kommunalreform enthält der Anhang.

Ergebnisrevisionen haben sich auch für Merkmale der Bevölkerungsstatistik oder für Indikatoren mit Bevölkerungsbezug ergeben. Teilweise wurde für die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes bereits der Zensus 2011 als neue Fortschreibungsbasis berücksichtigt (siehe hierzu die Hinweise im Abschnitt Einwohnerbezug).

Einwohnerbezug: Bei Stichtagsergebnissen wird der zeitnächste Bevölkerungsstand und bei Jahresdurchschnittswerten bzw. zeitraumbezogenen Stromgrößen die durchschnittliche Bevölkerung des Berichtsjahres als Bezugsgröße herangezogen.

Der verwendeten Bevölkerungszahl liegt die derzeit gültige Regionalstruktur zugrunde, auch wenn die Ergebnisse einer Statistik (z. B. für 2011) nicht entsprechend umgerechnet sind.

Mit dem Zensus vom 9. Mai 2013 liegt eine neue Fortschreibungsbasis für die Bevölkerungszahlen vor, die aber noch nicht in jedem Fall für die Bevölkerungsfortschreibung berücksichtigt ist. Bei der Berechnung von Indikatoren wurde vor diesem Hintergrund folgendermaßen vorgegangen:

Bei Stichtagsergebnissen werden in der Regel die auf der Basis des Zensus 2011 fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen verwendet. Fortgeschriebene Bevölkerungszahlen liegen für die Stichtage 30. Juni 2011, 31. Dezember 2011, 30. Juni 2012 und 31. Dezember 2012 vor.

Für die Berechnung von Kennzahlen bei zeitraumbezogenen Stromgrößen liegt für das Jahr 2011 keine Durchschnittsbevölkerung auf Basis des Zensus 2011 vor. Deshalb wurde für Berechnungen, die eine Durchschnittsbevölkerung erfordern, das Zensusergebnis vom 9. Mai 2011 verwendet. Für 2012 steht dagegen eine aus den monatlichen Fortschreibungsergebnissen auf Basis des Zensus 2011 berechnete Durchschnittsbevölkerung zur Verfügung.

Die für das Jahr 2011 zum Vergleich ausgewiesenen Verhältniszahlen mit einem Bevölkerungsbezug wurden entsprechend revidiert.

Für die Bevölkerung nach dem Alter gibt es weder für 2011 noch für 2012 Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011. Als Bezugsgröße für Kennzahlen, die eine nach dem Alter abgegrenzte Bevölkerungszahl erfordern, wurde daher die Bevölkerung aus der Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 herangezogen.

Für Jahresergebnisse, die vor dem Zensusstichtag liegen, wurde grundsätzlich zur Berechnung der Kennzahlen die Bevölkerung aus der Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 verwendet."

Auf eine abweichende Vorgehensweise wird in den Anmerkungen zu den Tabellen hingewiesen.

Größenklassen: Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50–100“ bzw. „50 bis 100“ verwendet.

Kartografische Darstellung: Die Einstufung der Verwaltungsbezirke nach Größenklassen zur kartografischen Darstellung erfolgt anhand spitzer Rechenwerte. Sie ist in Randbereichen durch die in der Tabelle gerundeten Werte in einzelnen Fällen nicht entsprechend genau abgebildet. Das Intervall, in dessen Wertebereich der Landeswert fällt, ist maßgebend für einen Farbwechsel. Fällt der Landeswert in die obere Hälfte des Intervalls erfolgt der Farbwechsel erst bei der nächsten Klasse; andernfalls bereits bei der betreffenden Klasse. Hohen Werten werden blaue Farbtöne und niedrigen Werten gelbe Farbtöne zugeordnet. Bei Veränderungsraten bestimmt das Vorzeichen die Farbgebung; negative Veränderungen werden gelb dargestellt.

Rundungsdifferenzen: Einzelwerte in Tabellen oder Grafiken werden in der Regel ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Geschlechtsneutrale Bezeichnungen: In den Texten, Tabellen und Grafiken werden soweit wie möglich geschlechtsneutrale Begriffe verwendet. In Fällen, in denen dies nicht möglich ist oder es die Lesbarkeit erheblich eingeschränkt hätte, wird die maskuline Form stellvertretend für beide Geschlechter verwendet.



T 1

Bodenfläche und Flächennutzung (Art der tatsächlichen Nutzung)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Boden- fläche	Darunter										
		Siedlungs- und Verkehrsfläche							Landwirtschafts- fläche		Waldfläche	
		zusammen			darunter			Gebäude und Frei- fläche für Wohnen je Ein- wohner	Anteil an der Boden- fläche	Verände- rung (Fünf- jahres- durch- schnitt))	Anteil an der Boden- fläche	Verände- rung (Fünf- jahres- durch- schnitt))
		Fläche	Anteil an der Boden- fläche	Verände- rung (Fünf- jahres- durch- schnitt))	Gebäude und Frei- fläche	Ver- kehrs- fläche	Erholungs- fläche					
31.12.2012												
km²	km²	%	%	%	%	%	%	m²	%	%	%	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	12
Frankenthal (Pfalz), St.	44	16	36,1	0,5	19,8	10,8	4,4	87	59,5	-0,4	1,9	2,3
Kaiserslautern, St.	140	39	28,0	0,3	17,0	8,0	2,3	108	9,2	-0,4	61,9	-0,1
Koblenz, St.	105	38	36,5	0,2	19,6	10,5	4,9	87	23,6	-0,7	33,8	0,5
Landau i. d. Pfalz, St.	83	20	23,8	0,0	11,8	8,7	2,5	107	43,7	-0,2	31,7	0,1
Ludwigshafen a. Rh., St.	78	47	61,1	0,2	35,2	14,8	8,8	62	29,3	-0,4	3,8	0,5
Mainz, St.	98	49	50,4	0,5	28,1	15,0	6,1	67	41,1	-0,7	3,6	1,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	117	23	19,5	-0,2	9,5	6,4	3,0	116	35,7	0,1	43,7	-0,0
Pirmasens, St.	61	20	32,5	0,2	15,6	9,1	6,3	117	28,5	-0,6	38,3	0,3
Speyer, St.	43	19	44,4	0,1	25,7	11,5	5,5	83	19,7	-1,5	23,1	0,6
Trier, St.	117	37	31,3	0,2	15,9	9,5	5,3	80	21,4	-0,5	43,4	0,1
Worms, St.	109	32	29,6	0,2	13,8	10,3	4,5	91	61,7	-0,2	3,7	2,7
Zweibrücken, St.	71	20	28,1	0,0	15,5	8,3	2,7	158	47,3	-0,5	23,3	1,0
Ahrweiler	787	107	13,6	0,2	4,7	7,0	1,6	166	32,2	-0,3	52,0	0,1
Altenkirchen (Ww.)	642	101	15,7	-0,1	8,1	6,0	1,3	247	31,4	-0,2	51,8	0,2
Alzey-Worms	588	88	15,0	0,4	5,6	7,3	1,8	142	77,9	-0,1	5,1	0,5
Bad Dürkheim	595	77	12,9	0,4	5,9	4,8	1,8	153	34,2	-0,3	52,1	0,1
Bad Kreuznach	864	121	14,0	0,2	5,7	6,3	1,6	159	45,1	-0,1	39,2	0,0
Bernkastel-Wittlich	1 168	131	11,2	0,4	3,6	6,0	1,3	166	37,0	-0,2	50,0	0,1
Birkenfeld	777	87	11,2	0,2	5,0	4,8	1,2	236	33,3	-0,4	54,6	0,2
Cochem-Zell	720	81	11,3	-0,1	3,5	6,1	1,4	157	37,4	-0,2	49,4	0,2
Donnersbergkreis	645	70	10,9	0,3	4,0	5,3	1,2	183	55,5	-0,1	32,6	0,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 626	156	9,6	0,3	2,9	5,4	1,2	206	53,6	-0,1	35,9	0,1
Germersheim	463	73	15,7	0,7	8,2	5,5	1,4	145	38,6	-0,4	40,1	0,1
Kaiserslautern	640	93	14,6	0,6	6,7	6,2	1,4	214	34,9	-0,2	49,7	-0,0
Kusel	573	70	12,2	0,2	4,4	5,8	1,4	214	51,4	-0,3	35,3	0,3
Mainz-Bingen	606	112	18,6	0,5	8,1	7,6	2,3	126	61,6	-0,2	16,2	0,1
Mayen-Koblenz	817	138	16,9	-0,0	7,7	6,8	1,6	153	48,4	-0,1	31,3	0,1
Neuwied	627	116	18,5	0,0	9,2	6,5	2,1	183	33,2	-0,2	45,6	0,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	963	116	12,0	0,2	4,2	6,4	1,1	204	41,5	-0,1	45,4	0,0
Rhein-Lahn-Kreis	782	94	12,0	-0,4	4,5	5,9	1,4	172	38,6	0,1	46,8	0,0
Rhein-Pfalz-Kreis	305	67	22,0	0,4	11,2	6,9	3,0	141	54,6	-0,3	17,0	0,2
Südliche Weinstraße	640	78	12,3	0,4	5,0	5,4	1,6	155	41,6	-0,2	45,3	0,1
Südwestpfalz	954	94	9,8	-0,2	3,7	4,3	1,5	212	26,3	-0,4	63,2	0,2
Trier-Saarburg	1 101	138	12,6	0,7	3,6	6,1	2,4	145	38,3	-0,4	47,5	0,1
Vulkaneifel	911	102	11,2	-0,4	3,1	6,3	1,5	205	42,5	-0,0	45,1	0,1
Westerwaldkreis	989	161	16,3	-0,3	7,5	6,6	1,7	212	38,4	-0,0	42,7	0,2
Rheinland-Pfalz	19 854	2 832	14,3	0,2	5,9	6,2	1,7	152	41,8	-0,2	42,0	0,1
Zum Vergleich 2011	19 854	2 827	14,2	0,3	5,9	6,2	1,7	151	41,8	-0,3	42,0	0,2
Kreisfreie Städte	1 064	360	33,8	0,2	18,2	10,0	4,5	86	33,5	-0,4	29,3	0,2
Zum Vergleich 2011	1 064	359	33,8	0,2	18,2	10,0	4,5	86	33,5	-0,5	29,2	0,3
Minimum	43	16	19,5	-0,2	9,5	6,4	2,3	62	9,2	-1,5	1,9	-0,1
Maximum	140	49	61,1	0,5	35,2	15,0	8,8	158	61,7	0,1	61,9	2,7
Landkreise	18 783	2 472	13,2	0,2	5,2	6,0	1,6	175	42,3	-0,2	42,7	0,1
Zum Vergleich 2011	18 784	2 468	13,1	0,3	5,2	6,0	1,6	173	42,3	-0,2	42,7	0,2
Minimum	305	67	9,6	-0,4	2,9	4,3	1,1	126	26,3	-0,4	5,1	-0,0
Maximum	1 626	161	22,0	0,7	11,2	7,6	3,0	247	77,9	0,1	63,2	0,5

T 1 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Die zeitliche und regionale Vergleichbarkeit ist im Zuge der Zusammenführung des Automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) und der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) zu einem Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS®) seit 2004 eingeschränkt. Z. B. wurden militärisch genutzte Flächen in kompatible Nutzungsarten, wie Wald- oder Landwirtschaftsfläche, überführt. Darüber hinaus schränken Änderungen durch regelmäßige Überprüfungen der tatsächlichen Bodennutzung und Neuvermessungen die Vergleichbarkeit ein.
- 1** Im Landeswert ist das gemeinschaftliche deutsch-luxemburgische Hoheitsgebiet enthalten. Die Summe der Verwaltungsbezirke ist um die Fläche dieses Gebietes kleiner.
- 2** Zusammenfassung aus Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche ohne Abbau- und Erholungsfläche, Verkehrsfläche und Friedhof. Sie darf nicht mit der versiegelten Fläche gleichgesetzt werden, da sie auch nicht bebaute Flächen enthält.
- 5** Flächen mit Gebäuden (Gebäudeflächen) und unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (Vorgärten, Hausgärten etc.).
- 4, 10, 12** Durchschnittliche Veränderung je Jahr im Zeitraum 2008 bis 2012.

Datenbasis

- 1–12** Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung

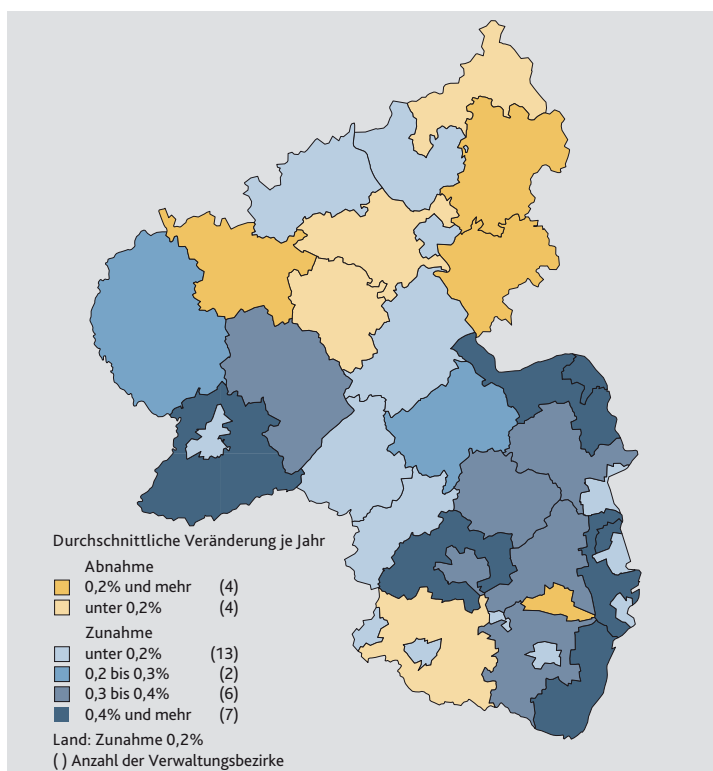
Periodizität

- 1–12** jährlich (seit 1996)

Nächste Aktualisierung

- 1–12** September 2014

Siedlungs- und Verkehrsfläche 2008–2012

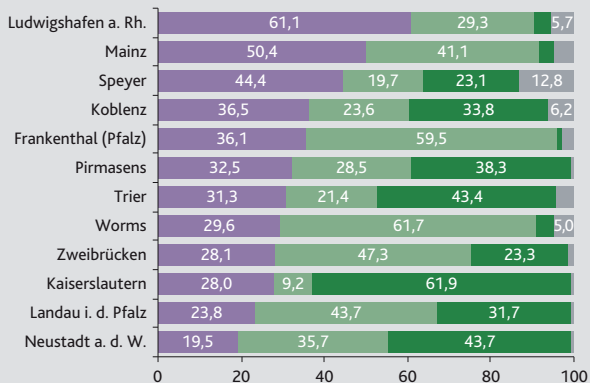


Fläche am 31.12.2012 nach Hauptnutzungsarten

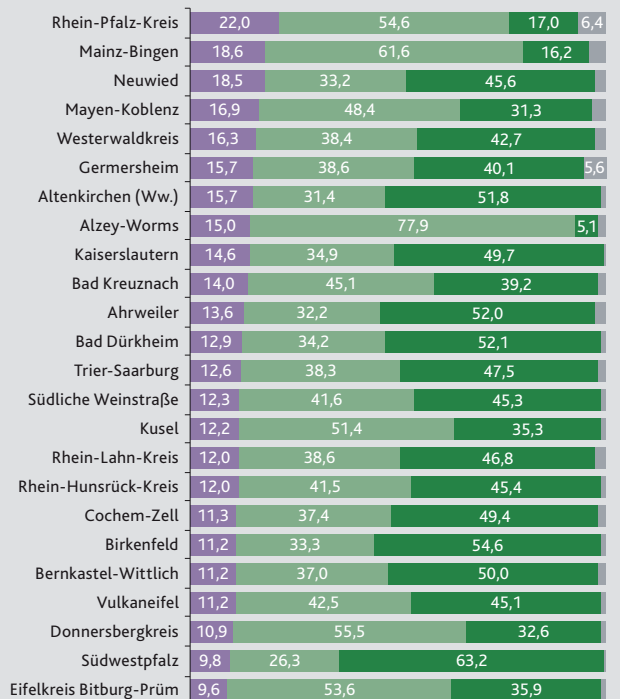
Anteile in %

- Siedlungs- und Verkehrsfläche (Sortiermerkmal)
- Landwirtschaftsfläche
- Waldfläche
- Sonstige

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 2 Ausgewählte Strukturdaten zur Bevölkerung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bevölke- rung insgesamt	Männer ^p	Frauen ^p		Ausländerinnen/Ausländer ^p				Personen im nicht erwerbsfähigen Alter je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter		Bevölke- rungs- dichte
			zu- sammen	Anteil an der Be- völkerung	zu- sammen	Anteil an der Be- völkerung	Verände- rung zum Vorjahr	Frauen- anteil			
									Jugend- quotient	Senioren- quotient	
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	% 6	% 7	% 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	47 035	22 746	24 289	51,6	5 920	12,6	4,6	49,4	30,0	38,1	1 075
Kaiserslautern, St.	97 112	48 349	48 763	50,2	9 741	10,0	4,8	46,7	25,5	30,6	695
Koblenz, St.	109 779	52 326	57 453	52,3	9 303	8,5	1,7	52,7	27,0	35,4	1 044
Landau i. d. Pfalz, St.	43 641	20 531	23 110	53,0	2 801	6,4	2,6	53,4	27,5	29,6	526
Ludwigshafen a. Rh., St.	160 179	79 025	81 154	50,7	32 388	20,2	3,7	48,9	30,2	32,0	2 066
Mainz, St.	202 756	97 631	105 125	51,8	29 430	14,5	2,2	50,8	24,9	26,6	2 074
Neustadt a. d. Weinstr., St.	52 268	25 190	27 078	51,8	3 362	6,4	3,6	53,7	29,9	39,3	446
Pirmasens, St.	40 267	19 234	21 033	52,2	2 124	5,3	2,0	54,2	28,8	42,6	656
Speyer, St.	49 764	23 835	25 929	52,1	5 377	10,8	1,6	47,8	30,2	33,2	1 168
Trier, St.	106 544	51 136	55 408	52,0	8 742	8,2	4,0	52,3	24,2	26,7	910
Worms, St.	79 727	38 496	41 231	51,7	8 951	11,2	3,8	50,2	29,8	30,9	733
Zweibrücken, St.	34 064	16 721	17 343	50,9	1 830	5,4	7,4	49,0	29,8	36,9	482
Ahrweiler	125 837	61 281	64 556	51,3	7 453	5,9	5,0	49,2	30,7	39,7	160
Altenkirchen (Ww.)	129 166	63 624	65 542	50,7	6 513	5,0	1,3	48,1	32,2	35,3	201
Alzey-Worms	125 173	62 101	63 072	50,4	7 156	5,7	4,3	48,6	32,0	29,4	213
Bad Dürkheim	130 927	63 865	67 062	51,2	7 710	5,9	8,3	50,6	30,1	37,4	220
Bad Kreuznach	155 306	75 398	79 908	51,5	10 530	6,8	3,7	51,3	31,0	35,7	180
Bernkastel-Wittlich	110 833	54 909	55 924	50,5	5 920	5,3	8,2	48,9	31,6	35,9	95
Birkenfeld	81 135	39 852	41 283	50,9	3 210	4,0	-0,1	53,3	30,0	38,9	104
Cochem-Zell	63 475	31 584	31 891	50,2	2 660	4,2	7,4	52,7	31,7	39,8	88
Donnersbergkreis	75 508	37 213	38 295	50,7	4 002	5,3	1,8	50,3	32,1	32,1	117
Eifelkreis Bitburg-Prüm	95 946	47 783	48 163	50,2	7 024	7,3	9,5	50,0	32,5	33,1	59
Germersheim	124 889	61 902	62 987	50,4	11 130	8,9	5,1	47,5	31,3	29,2	270
Kaiserslautern	104 443	51 109	53 334	51,1	5 568	5,3	1,9	50,6	32,0	33,6	163
Kusel	71 766	35 463	36 303	50,6	2 458	3,4	4,1	53,1	29,9	36,8	125
Mainz-Bingen	202 222	99 135	103 087	51,0	13 147	6,5	6,2	49,6	31,9	30,9	334
Mayen-Koblenz	210 035	102 897	107 138	51,0	9 775	4,7	2,4	52,7	31,0	34,1	257
Neuwied	179 812	87 934	91 878	51,1	11 645	6,5	0,9	49,9	33,2	36,6	287
Rhein-Hunsrück-Kreis	101 002	49 816	51 186	50,7	4 423	4,4	2,0	52,4	31,6	35,3	105
Rhein-Lahn-Kreis	121 838	59 923	61 915	50,8	6 024	4,9	0,5	52,1	30,4	37,7	156
Rhein-Pfalz-Kreis	148 079	72 471	75 608	51,1	10 651	7,2	5,5	48,6	30,1	35,6	486
Südliche Weinstraße	108 752	53 480	55 272	50,8	4 866	4,5	10,1	48,9	30,2	35,4	170
Südwestpfalz	97 180	47 898	49 282	50,7	2 333	2,4	4,7	50,3	28,4	38,6	102
Trier-Saarburg	143 893	70 764	73 129	50,8	9 211	6,4	7,2	49,9	31,7	31,4	131
Vulkaneifel	61 073	30 216	30 857	50,5	2 499	4,1	4,9	52,5	33,0	40,0	67
Westerwaldkreis	198 852	98 364	100 488	50,5	11 819	5,9	2,0	49,0	33,2	33,2	201
Rheinland-Pfalz	3 990 278	1 954 202	2 036 076	51,0	287 696	7,2	3,9	50,1	30,3	33,9	201
Zum Vergleich 2011 ^r	3 990 033	1 951 665	2 038 368	51,1	276 904	6,9	-10,3	50,4	30,9	33,9	201
Kreisfreie Städte	1 023 136	495 220	527 916	51,6	119 969	11,7	3,2	50,2	27,5	31,5	961
Zum Vergleich 2011 ^r	1 017 309	491 638	525 671	51,7	116 212	11,4	-11,7	50,5	27,9	31,8	956
Minimum	34 064	16 721	17 343	50,2	1 830	5,3	1,6	46,7	24,2	26,6	446
Maximum	202 756	97 631	105 125	53,0	32 388	20,2	7,4	54,2	30,2	42,6	2 074
Landkreise	2 967 142	1 458 982	1 508 160	50,8	167 727	5,7	4,4	50,0	31,4	34,8	158
Zum Vergleich 2011 ^r	2 972 724	1 460 027	1 512 697	50,9	160 692	5,4	-9,2	50,4	32,0	34,7	158
Minimum	61 073	30 216	30 857	50,2	2 333	2,4	-0,1	47,5	28,4	29,2	59
Maximum	210 035	102 897	107 138	51,5	13 147	8,9	10,1	53,3	33,2	40,0	486

T 2 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–8, 11** Fortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011; Werte für 2011 revidiert.
Die Ergebnisse nach dem Geschlecht und der Herkunft sind noch vorläufig.
- 7** Bei den Vergleichswerten des Jahres 2011, die die Veränderung zum Vorjahr 2010 ausweisen, schränkt ein Bruch in der Zeitreihe (durch Wechsel der Fortschreibungsbasis) die Vergleichbarkeit ein.
- 9** Kinder und Jugendliche im Alter von unter 20 Jahren bezogen auf die Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren. Fortschreibung auf Grundlage der Volkszählung 1987 (Zensus 2011 noch nicht berücksichtigt).
- 10** Senioren im Alter von 65 Jahren und älter bezogen auf die Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren. Fortschreibung auf Grundlage der Volkszählung 1987 (Zensus 2011 noch nicht berücksichtigt).
- 11** Einwohner je Quadratkilometer.

Datenbasis

- 1–10** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
- 11** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Flächenerhebung

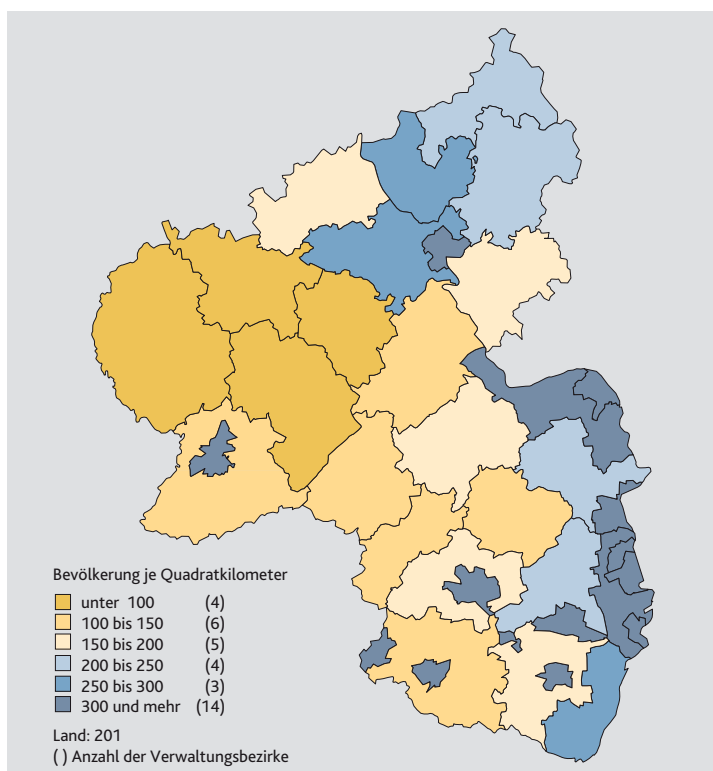
Periodizität

- 1–11** jährlich

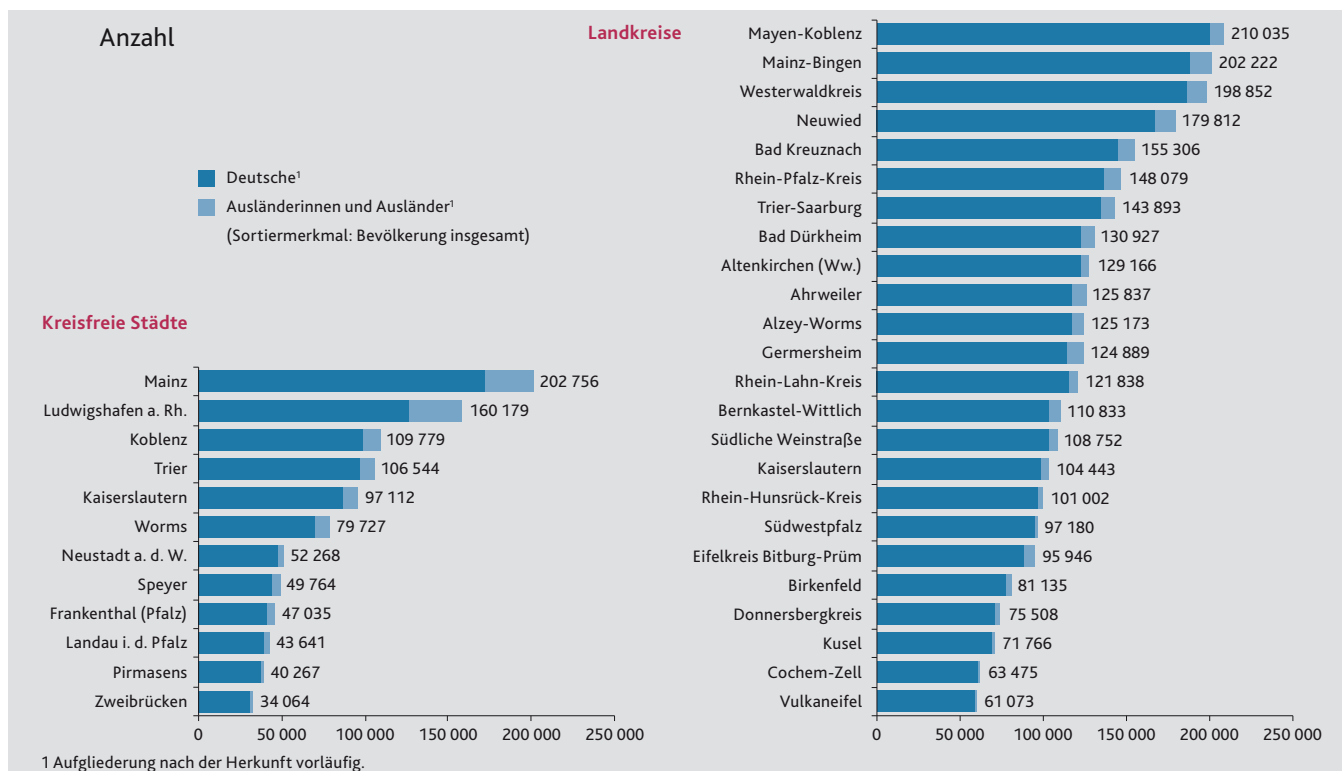
Nächste Aktualisierung

- 1–11** Juli/August 2014

Bevölkerungsdichte am 31.12.2012



Bevölkerung am 31.12.2012 nach Herkunft



T 3 Altersstruktur der Bevölkerung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bevölkerung im Alter von ... Jahren													
	unter 3		3–6		6–20		20–30		30–65		65–80		80 und älter	
	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr
	31.12.2012													
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Frankenthal (Pfalz), St.	2,6	3,6	2,4	0,6	12,9	-1,2	11,8	3,2	47,7	1,2	16,2	-0,9	6,4	2,8
Kaiserslautern, St.	2,4	0,8	2,3	-0,4	11,6	-1,8	17,3	1,0	46,8	0,5	14,2	-0,5	5,4	-0,1
Koblenz, St.	2,6	1,5	2,4	1,8	11,6	-1,0	15,1	9,5	46,5	0,7	15,4	0,5	6,4	0,7
Landau i. d. Pfalz, St.	2,5	0,0	2,5	2,8	12,6	-2,5	15,9	4,0	47,8	-0,0	13,5	-0,1	5,4	2,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	2,9	4,0	2,7	-2,1	13,0	-0,5	13,1	2,1	48,5	1,2	14,3	-0,5	5,5	2,0
Mainz, St.	2,7	1,9	2,5	1,9	11,2	0,3	18,8	0,9	47,3	0,9	12,8	1,2	4,7	-0,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2,4	-1,3	2,4	-0,7	12,9	-1,9	11,1	-	48,0	0,6	16,1	0,1	7,1	-1,2
Pirmasens, St.	2,3	-1,3	2,3	-0,6	12,2	-3,0	11,4	-0,1	47,0	-0,7	17,4	-2,0	7,5	2,2
Speyer, St.	2,6	-1,5	2,5	-0,5	13,4	-0,9	11,1	0,1	50,1	0,3	14,7	0,5	5,6	0,9
Trier, St.	2,5	0,2	2,3	0,6	11,3	-1,3	19,8	0,1	46,4	0,9	12,3	-0,4	5,5	-0,6
Worms, St.	2,7	5,2	2,6	-1,4	13,2	-1,8	13,2	0,3	49,0	0,6	13,9	-0,1	5,3	0,5
Zweibrücken, St.	2,2	2,9	2,3	-1,0	13,3	-0,9	12,3	-0,8	47,7	0,2	15,8	-1,4	6,4	0,6
Ahrweiler	2,2	1,7	2,2	0,6	13,7	-2,9	10,4	0,2	48,3	0,3	16,7	0,5	6,6	0,1
Altenkirchen (Ww.)	2,4	2,5	2,4	-5,1	14,5	-3,2	11,4	0,1	48,3	-0,1	15,2	-0,3	5,9	-0,4
Alzey-Worms	2,4	1,4	2,6	0,1	14,8	-2,2	10,7	-0,0	51,3	0,2	13,2	1,5	5,0	1,4
Bad Dürkheim	2,1	0,7	2,3	1,3	13,5	-2,8	9,6	1,6	50,1	0,0	16,4	0,6	5,9	1,3
Bad Kreuznach	2,4	1,2	2,5	0,9	13,7	-2,6	10,8	-0,2	49,2	0,3	15,4	0,5	6,0	0,4
Berncastel-Wittlich	2,3	-2,1	2,4	-1,9	14,1	-2,3	10,7	-1,1	49,0	0,2	15,0	-0,4	6,4	1,5
Birkenfeld	2,2	-3,4	2,3	-4,2	13,3	-3,4	10,9	-2,7	48,3	-1,1	16,2	-0,6	6,9	1,2
Cochem-Zell	2,1	1,1	2,3	-2,0	14,1	-3,5	10,6	-1,3	47,6	-0,0	16,3	-0,2	6,9	-0,1
Donnersbergkreis	2,4	0,1	2,5	-1,5	14,7	-2,4	10,6	-0,9	50,3	0,3	13,9	-1,0	5,7	1,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2,4	-0,0	2,6	3,2	14,6	-2,6	11,3	1,0	49,0	0,8	13,8	-0,4	6,2	0,6
Germersheim	2,5	1,6	2,7	-0,5	14,4	-2,1	12,0	0,9	50,3	0,9	13,7	0,1	4,5	4,0
Kaiserslautern	2,4	1,6	2,4	-0,1	14,5	-3,0	11,0	-0,7	49,4	0,1	14,5	-1,1	5,8	2,4
Kusel	2,1	1,0	2,3	0,2	13,5	-3,4	10,5	-1,6	49,5	-0,3	15,5	-1,3	6,6	-0,4
Mainz-Bingen	2,5	1,4	2,7	-1,9	14,4	-0,9	10,2	-0,6	51,2	0,6	14,2	1,6	4,8	1,8
Mayen-Koblenz	2,4	1,0	2,5	-0,3	13,9	-2,5	11,0	0,6	49,6	0,1	15,0	0,5	5,7	0,8
Neuwied	2,4	0,5	2,5	-1,3	14,7	-2,1	10,7	-1,1	48,2	-0,0	15,4	-0,0	6,2	1,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	2,2	-1,3	2,4	-0,4	14,4	-3,5	10,6	-1,4	49,4	-0,0	14,9	0,2	6,3	0,6
Rhein-Lahn-Kreis	2,1	-0,6	2,4	-2,1	13,5	-2,6	10,5	-0,6	49,0	-0,5	16,2	0,4	6,3	0,0
Rhein-Pfalz-Kreis	2,3	4,3	2,4	2,1	13,4	-1,9	10,0	0,2	50,4	0,8	16,0	-0,1	5,5	3,7
Südliche Weinstraße	2,2	-1,0	2,4	1,0	13,7	-1,9	10,3	0,9	50,1	0,8	15,5	0,8	5,9	1,2
Südwestpfalz	2,0	2,0	2,0	-3,6	13,0	-3,7	10,2	-1,7	49,7	-0,1	16,8	-1,2	6,3	2,1
Trier-Saarburg	2,5	-2,4	2,6	1,4	14,3	-1,8	10,6	-1,5	50,7	1,1	13,7	-0,1	5,5	1,9
Vulkaneifel	2,1	-0,7	2,3	-0,1	14,6	-3,8	10,7	0,0	47,1	-0,5	16,3	-0,3	6,9	1,0
Westerwaldkreis	2,4	1,3	2,5	-3,4	15,0	-2,3	11,1	-1,1	49,0	0,0	14,4	0,0	5,6	1,1
Rheinland-Pfalz	2,4	1,0	2,4	-0,5	13,6	-2,2	11,9	0,3	49,0	0,3	14,9	0,1	5,8	1,0
Zum Vergleich 2011	2,4	-0,8	2,5	0,1	13,9	-2,3	11,8	0,3	48,8	0,4	14,8	-0,8	5,7	1,9
Kreisfreie Städte	2,6	1,8	2,5	0,1	12,2	-1,1	15,3	1,8	47,6	0,7	14,2	-0,1	5,6	0,7
Zum Vergleich 2011	2,6	0,6	2,5	0,8	12,4	-1,0	15,1	1,5	47,5	0,7	14,3	-0,7	5,6	1,5
Minimum	2,2	-1,5	2,3	-2,1	11,2	-3,0	11,1	-0,8	46,4	-0,7	12,3	-2,0	4,7	-1,2
Maximum	2,9	5,2	2,7	2,8	13,4	0,3	19,8	9,5	50,1	1,2	17,4	1,2	7,5	2,8
Landkreise	2,3	0,7	2,4	-0,8	14,1	-2,5	10,7	-0,4	49,5	0,2	15,1	0,1	5,8	1,2
Zum Vergleich 2011	2,3	-1,3	2,5	-0,1	14,5	-2,7	10,7	-0,3	49,3	0,3	15,0	-0,8	5,8	2,0
Minimum	2,0	-3,4	2,0	-5,1	13,0	-3,8	9,6	-2,7	47,1	-1,1	13,2	-1,3	4,5	-0,4
Maximum	2,5	4,3	2,7	3,2	15,0	-0,9	12,0	1,6	51,3	1,1	16,8	1,6	6,9	4,0

T 3 Anmerkungen zu den Spalten

1-14 Die Anteilswerte der jeweiligen Altersgruppen beziehen sich auf die Bevölkerung insgesamt.

Die Veränderungsraten beziehen sich auf die absolute Bevölkerungszahl in der jeweiligen Altersgruppe.

Fortschreibung auf Grundlage der Volkszählung 1987 (Zensus 2011 noch nicht berücksichtigt).

Datenbasis

1-14 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

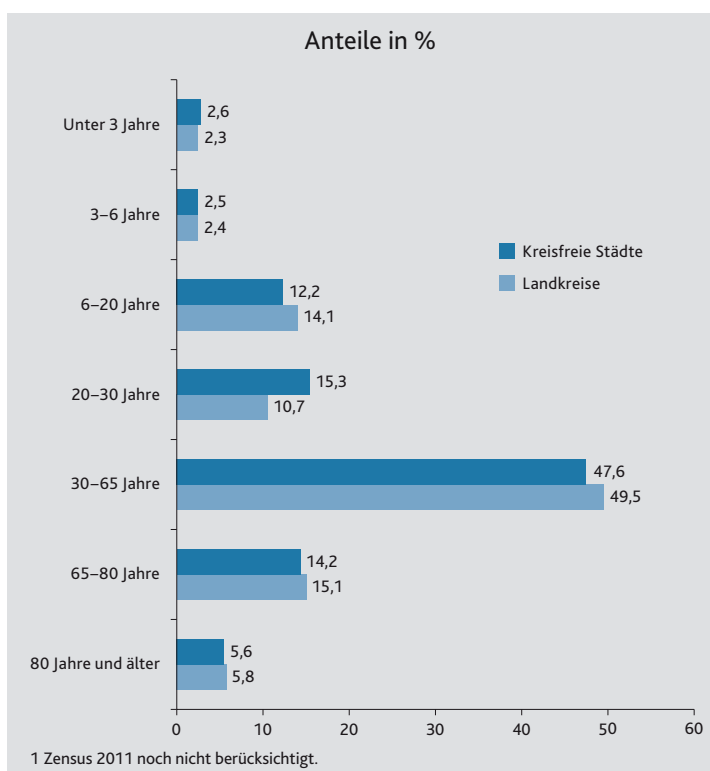
Periodizität

1-14 jährlich

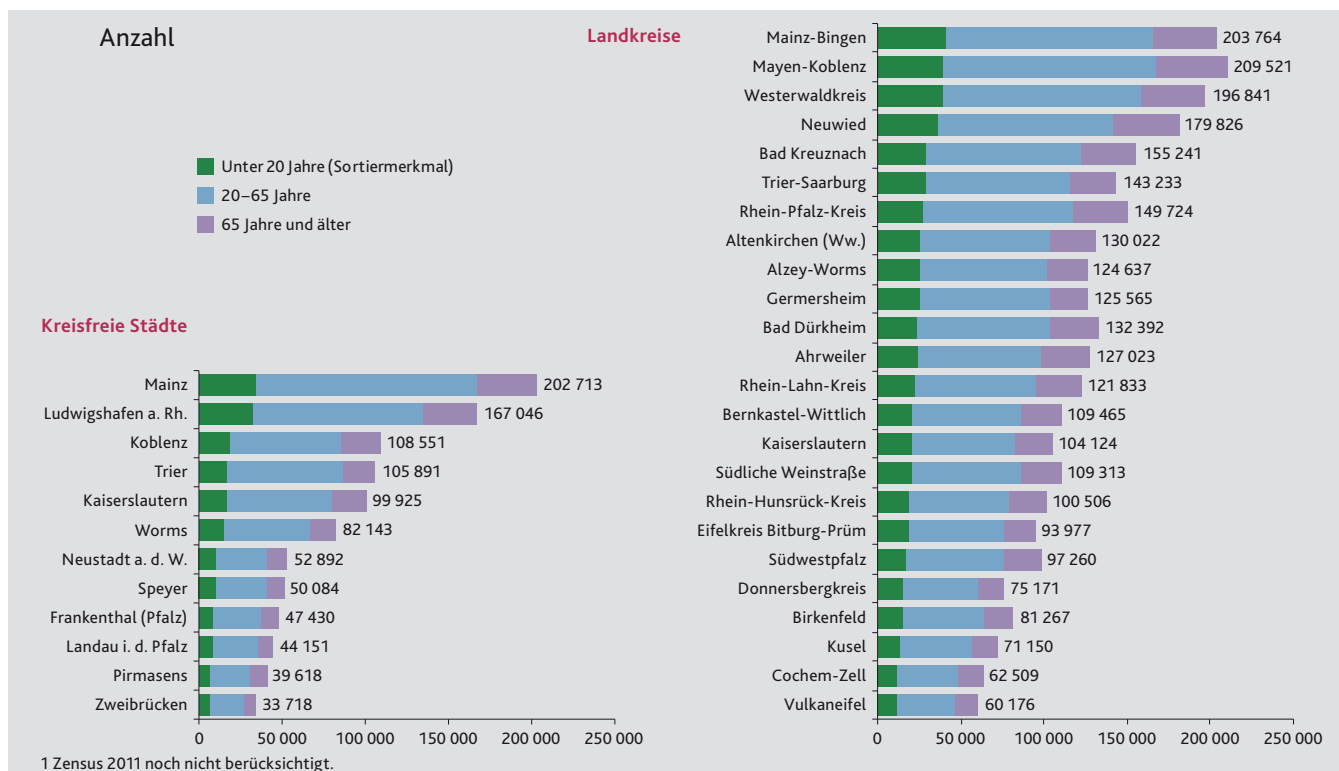
Nächste Aktualisierung

1-14 Juli/August 2014

Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2012¹



Bevölkerung am 31.12.2012 nach Altersgruppen¹



T 4 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt		Europäische Herkunft				Außereuropäische Herkunft		Anteil ausgewählter Nationalitäten an insgesamt (Sp.1)		
	Ein- wohner	Verän- derung zum Vorjahr	Ein- wohner	Verän- derung zum Vorjahr	darunter aus EU-Staaten		Ein- wohner	Verän- derung zum Vorjahr	Italien	Polen	Türkei
					Ein- wohner	Verän- derung zum Vorjahr					
	31.12.2012										
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	% 8	% 9	% 10	% 11
Frankenthal (Pfalz), St.	6 077	4,2	5 406	4,7	2 963	10,5	671	0,4	20,2	10,2	27,1
Kaiserslautern, St.	10 092	1,6	6 495	-0,1	3 714	1,1	3 597	5,0	6,6	5,5	9,5
Koblenz, St.	9 917	0,5	7 328	1,7	3 127	8,1	2 589	-2,7	4,9	8,7	16,6
Landau i. d. Pfalz, St.	3 132	2,5	2 393	3,1	1 445	7,4	739	0,5	7,0	9,5	12,5
Ludwigshafen a. Rh., St.	36 072	5,0	30 789	5,2	15 782	10,5	5 283	3,8	16,5	6,1	27,6
Mainz, St.	31 216	1,8	23 818	1,6	12 239	5,2	7 398	2,2	12,3	4,5	19,6
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3 617	5,4	2 880	6,0	1 593	12,3	737	3,2	5,6	11,4	22,1
Pirmasens, St.	2 306	2,9	1 673	3,0	853	6,0	633	2,6	7,8	10,0	14,2
Speyer, St.	5 466	1,0	4 528	0,3	2 088	2,7	938	4,6	8,1	9,0	16,1
Trier, St.	9 501	7,3	7 075	9,1	4 691	8,0	2 426	2,1	4,1	7,2	3,9
Worms, St.	10 165	4,5	8 511	5,3	3 728	14,6	1 654	0,6	5,7	8,6	34,2
Zweibrücken, St.	2 006	7,8	1 389	9,3	829	13,9	617	4,8	8,2	7,5	5,9
Ahrweiler	9 338	4,4	7 529	4,2	3 960	8,6	1 809	5,5	5,1	9,4	17,2
Altenkirchen (Ww.)	6 714	1,9	5 764	1,8	2 403	5,5	950	2,9	7,2	9,0	34,5
Alzey-Worms	7 622	5,0	6 616	5,7	3 392	14,3	1 006	0,1	6,7	13,1	27,4
Bad Dürkheim	8 588	7,4	7 210	7,1	4 687	11,8	1 378	9,1	7,1	20,5	17,7
Bad Kreuznach	11 572	3,3	9 206	3,2	4 210	10,2	2 366	3,3	5,8	10,6	29,6
Bernkastel-Wittlich	6 285	7,9	5 237	9,0	3 511	14,3	1 048	2,8	3,1	16,6	10,9
Birkenfeld	4 138	-0,7	2 388	-0,9	1 388	-0,2	1 750	-0,5	4,6	9,4	3,9
Cochem-Zell	2 696	14,5	2 143	16,3	1 562	22,8	553	7,8	3,9	15,2	5,8
Donnersbergkreis	4 147	3,0	3 382	2,1	1 313	6,6	765	7,6	5,7	8,4	33,5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	7 005	9,9	5 996	11,4	5 325	12,6	1 009	1,5	3,0	13,0	1,6
Germersheim	11 485	5,2	9 632	5,7	4 172	16,2	1 853	2,8	5,0	9,7	33,1
Kaiserslautern	5 415	4,3	3 588	3,5	2 265	6,4	1 827	5,7	6,9	8,7	10,0
Kusel	2 596	7,8	1 739	6,8	1 060	7,5	857	9,7	6,0	10,2	10,2
Mainz-Bingen	14 324	5,9	12 206	5,7	7 732	8,3	2 118	7,0	11,5	13,3	15,5
Mayen-Koblenz	10 375	2,9	8 190	2,8	3 552	6,5	2 185	3,5	7,0	7,9	22,3
Neuwied	12 434	1,1	9 959	1,4	4 125	5,1	2 475	-0,0	7,1	7,8	24,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	5 003	1,8	4 147	2,2	2 284	4,6	856	0,2	4,2	9,5	15,8
Rhein-Lahn-Kreis	6 320	1,7	5 144	1,8	2 378	7,3	1 176	1,2	8,2	8,2	19,7
Rhein-Pfalz-Kreis	11 198	5,8	9 743	5,8	5 716	9,2	1 455	5,7	12,7	14,7	24,0
Südliche Weinstraße	4 944	9,3	4 074	9,8	2 805	15,0	870	6,7	6,6	20,6	13,7
Südwestpfalz	2 545	3,8	1 820	4,4	1 275	6,1	725	2,3	7,3	12,4	4,9
Trier-Saarburg	9 589	9,1	8 398	10,3	7 095	11,3	1 191	1,5	3,4	9,8	3,6
Vulkaneifel	2 526	6,5	2 087	8,8	1 443	11,9	439	-3,1	4,2	14,4	8,7
Westerwaldkreis	12 260	2,3	10 679	2,4	4 720	9,9	1 581	1,3	9,6	11,2	32,7
Rheinland-Pfalz	308 686	4,2	249 162	4,5	135 425	9,2	59 524	2,9	8,6	9,6	20,2
Zum Vergleich 2011	296 246	2,5	238 414	2,9	124 024	6,8	57 832	1,0	8,9	8,7	21,6
Kreisfreie Städte	129 567	3,5	102 285	3,8	53 052	8,1	27 282	2,3	11,1	6,8	20,6
Zum Vergleich 2011	125 246	1,6	98 586	1,7	49 089	4,7	26 660	1,2	11,4	6,2	21,7
Minimum	2 006	0,5	1 389	-0,1	829	1,1	617	-2,7	4,1	4,5	3,9
Maximum	36 072	7,8	30 789	9,3	15 782	14,6	7 398	5,0	20,2	11,4	34,2
Landkreise	179 119	4,7	146 877	5,0	82 373	9,9	32 242	3,4	6,9	11,6	20,0
Zum Vergleich 2011	171 000	3,2	139 828	3,7	74 935	8,2	31 172	0,9	7,1	10,6	21,5
Minimum	2 526	-0,7	1 739	-0,9	1 060	-0,2	439	-3,1	3,0	7,8	1,6
Maximum	14 324	14,5	12 206	16,3	7 732	22,8	2 475	9,7	12,7	20,6	34,5

T 4 Anmerkungen zu den Spalten

1–11 Für die Zahl der Ausländerinnen und Ausländer gibt es Ergebnisse aus zwei verschiedenen Quellen mit einem unterschiedlichen Informationsziel. Dies sind die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes und das Ausländerzentralregister. Die Ausländerzahlen aus diesen beiden Quellen weichen voneinander ab. Eine Ursache liegt darin, dass die Fortschreibungen alle Personen erfassen, die sich – auch bei einem vorübergehenden Aufenthalt – nach den Meldevorschriften der Bundesländer anmelden; dagegen werden im Ausländerzentralregister in der Regel Personen mit weniger als drei Monaten Aufenthalt oder bei speziellem Visa auch Personen mit einem längeren Aufenthalt (bis zu einem Jahr) nicht erfasst.

Detaillierte Angaben zur Staatsangehörigkeit liegen nur aus dem Ausländerzentralregister vor.

5, 6 EU 27.

Datenbasis

1–11 Ausländerzentralregister

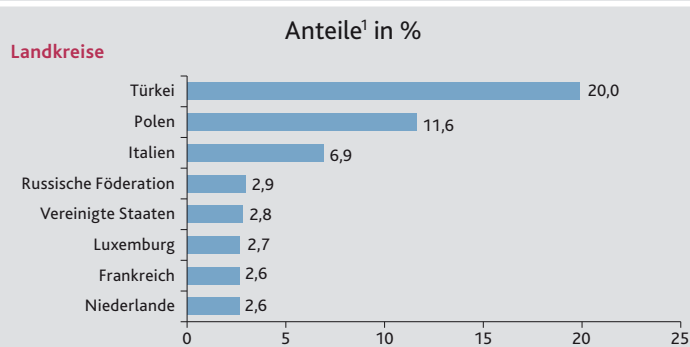
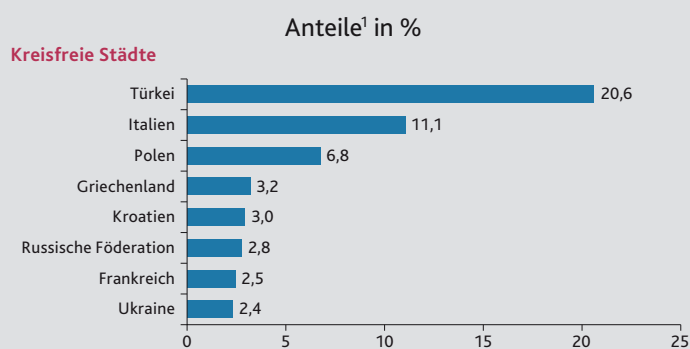
Periodizität

1–11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–11 April 2014

Ausländische Bevölkerung am 31.12.2012 nach Staatsangehörigkeit



¹ An der ausländischen Bevölkerung der jeweiligen Gebietskörperschaftsgruppe.

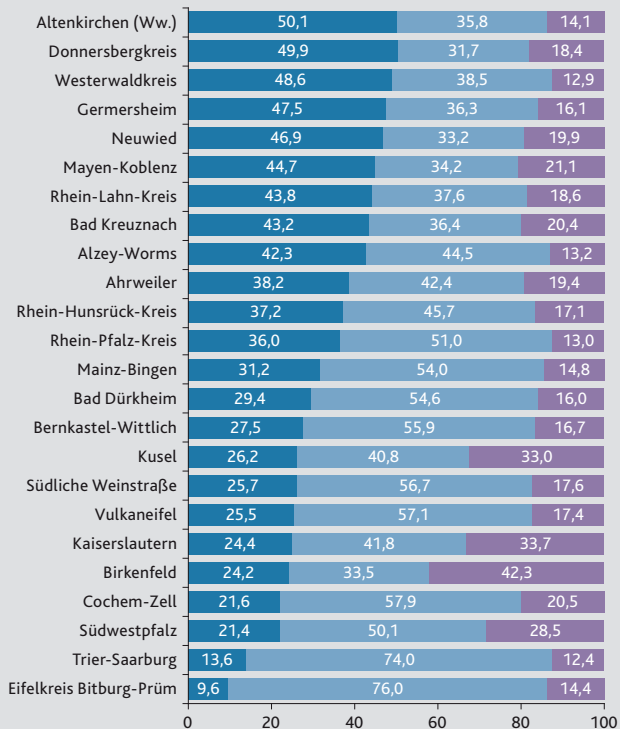
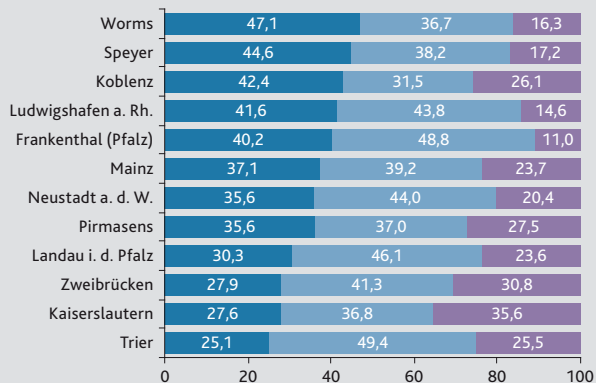
Ausländische Bevölkerung am 31.12.2012 nach Herkunft

Anteile in %

Landkreise

- Europäische Herkunft (ohne EU-Staaten) (Sortiermerkmal)
- Europäische Herkunft (EU-Staaten)
- Außereuropäische Herkunft

Kreisfreie Städte



T 5 Natürliche Bevölkerungsbewegung (Ehen, Geburten und Sterbefälle)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Eheschließungen		Frauen im gebärfähigen Alter		Geburtenrate	Lebendgeborene		Gestorbene		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	Anteil an der weiblichen Bevölkerung		insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner
	2012		31.12.2012		2012						
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	209	4,5	8 259	34,2	1,36	371	7,9	509	10,9	-138	-2,9
Kaiserslautern, St.	406	4,2	18 475	37,7	1,29	821	8,5	1 125	11,6	-304	-3,1
Koblenz, St.	564	5,2	21 114	37,5	1,32	948	8,7	1 250	11,5	-302	-2,8
Landau i. d. Pfalz, St.	246	5,7	9 208	39,5	1,31	378	8,7	429	9,9	-51	-1,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	625	3,9	30 930	37,1	1,51	1 596	10,0	1 685	10,6	-89	-0,6
Mainz, St.	829	4,1	46 712	44,6	1,19	1 903	9,4	1 825	9,1	78	0,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	292	5,6	8 809	32,1	1,41	398	7,6	650	12,4	-252	-4,8
Pirmasens, St.	184	4,6	6 264	30,8	1,55	321	7,9	630	15,6	-309	-7,6
Speyer, St.	418	8,4	8 833	34,0	1,52	441	8,9	586	11,8	-145	-2,9
Trier, St.	659	6,2	23 775	43,0	1,22	937	8,8	1 027	9,7	-90	-0,8
Worms, St.	316	4,0	15 347	36,7	1,44	750	9,4	899	11,3	-149	-1,9
Zweibrücken, St.	187	5,5	5 645	32,9	1,44	268	7,9	426	12,5	-158	-4,6
Ahrweiler	618	4,9	20 479	31,6	1,36	855	6,8	1 577	12,5	-722	-5,7
Altenkirchen (Ww.)	606	4,7	22 214	33,9	1,40	978	7,5	1 596	12,3	-618	-4,8
Alzey-Worms	650	5,2	21 511	34,3	1,51	1 009	8,1	1 243	9,9	-234	-1,9
Bad Dürkheim	815	6,2	21 203	31,5	1,42	919	7,0	1 561	11,9	-642	-4,9
Bad Kreuznach	810	5,2	26 068	33,0	1,44	1 198	7,7	1 852	11,9	-654	-4,2
Berncastel-Wittlich	570	5,1	18 339	33,2	1,33	771	6,9	1 208	10,9	-437	-3,9
Birkenfeld	393	4,8	13 034	31,7	1,45	615	7,5	1 120	13,7	-505	-6,2
Cochem-Zell	352	5,5	9 989	31,8	1,38	431	6,8	826	13,0	-395	-6,2
Donnersbergkreis	358	4,7	12 604	33,2	1,39	547	7,2	897	11,9	-350	-4,6
Eifelkreis Bitburg-Prüm	519	5,4	16 207	34,5	1,44	740	7,7	1 063	11,1	-323	-3,4
Germersheim	577	4,6	22 816	36,1	1,41	1 020	8,2	1 183	9,5	-163	-1,3
Kaiserslautern	533	5,1	17 847	33,7	1,44	821	7,8	1 164	11,1	-343	-3,3
Kusel	388	5,4	11 449	32,0	1,40	500	6,9	980	13,6	-480	-6,7
Mainz-Bingen	1 114	5,5	35 668	34,4	1,38	1 563	7,7	1 766	8,8	-203	-1,0
Mayen-Koblenz	1 221	5,8	35 849	33,6	1,42	1 619	7,7	2 293	10,9	-674	-3,2
Neuwied	801	4,4	30 011	32,8	1,44	1 348	7,5	2 095	11,6	-747	-4,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	563	5,6	16 759	33,0	1,39	733	7,2	1 201	11,8	-468	-4,6
Rhein-Lahn-Kreis	662	5,4	19 806	32,1	1,37	863	7,1	1 470	12,0	-607	-5,0
Rhein-Pfalz-Kreis	605	4,1	25 000	32,8	1,38	1 088	7,4	1 553	10,5	-465	-3,1
Südliche Weinstraße	688	6,3	18 009	32,7	1,35	750	6,9	1 123	10,3	-373	-3,4
Südwestpfalz	538	5,5	15 345	31,3	1,28	609	6,2	1 202	12,3	-593	-6,1
Trier-Saarburg	726	5,1	25 373	35,0	1,35	1 088	7,6	1 410	9,8	-322	-2,2
Vulkaneifel	312	5,1	9 798	32,3	1,45	438	7,1	768	12,5	-330	-5,4
Westerwaldkreis	888	4,5	34 020	34,3	1,43	1 534	7,7	2 212	11,1	-678	-3,4
Rheinland-Pfalz	20 242	5,1	702 769	34,6	1,37	31 169	7,8	44 404	11,1	-13 235	-3,3
Zum Vergleich 2011 ^r	20 212	5,1	712 130	35,0	1,37	31 081	7,8	43 645	10,9	-12 564	-3,1
Kreisfreie Städte	4 935	4,8	203 371	38,4	1,32	9 132	9,0	11 041	10,8	-1 909	-1,9
Zum Vergleich 2011 ^r	5 043	5,0	203 126	38,6	1,32	9 114	9,0	10 942	10,8	-1 828	-1,8
Minimum	184	3,9	5 645	30,8	1,19	268	7,6	426	9,1	-309	-7,6
Maximum	829	8,4	46 712	44,6	1,55	1 903	10,0	1 825	15,6	78	0,4
Landkreise	15 307	5,2	499 398	33,3	1,40	22 037	7,4	33 363	11,2	-11 326	-3,8
Zum Vergleich 2011 ^r	15 169	5,1	509 004	33,8	1,39	21 967	7,4	32 703	11,0	-10 736	-3,6
Minimum	312	4,1	9 798	31,3	1,28	431	6,2	768	8,8	-747	-6,7
Maximum	1 221	6,3	35 849	36,1	1,51	1 619	8,2	2 293	13,7	-163	-1,0

T 5 Anmerkungen zu den Spalten

2, 7, 9, 11

Werte für 2011 revidiert.

3–4

Anteil der Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren an der weiblichen Bevölkerung. Fortschreibung auf Grundlage der Volkszählung 1987 (Zensus 2011 noch nicht berücksichtigt).

5

Die Geburtenrate gibt die Zahl der lebend geborenen Kinder an, die im Durchschnitt eine Frau in ihrem Leben zur Welt bringt. Sie ist die Summe der altersspezifischen Geburtenziffern für alle Frauen im gebärfähigen Alter von 15 bis unter 45 Jahren (Stand der Fortschreibung vergl. Ziffer 3–4).

Datenbasis

1–2 Statistik der Eheschließungen

3–4 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

5–11 Statistik der Geburten
Statistik der Sterbefälle

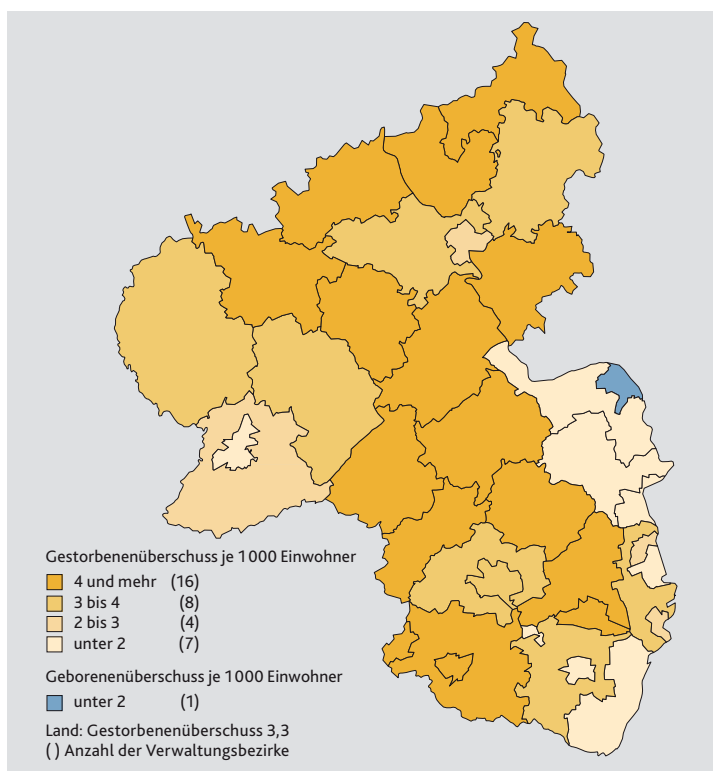
Periodizität

1–11 jährlich

Nächste Aktualisierung

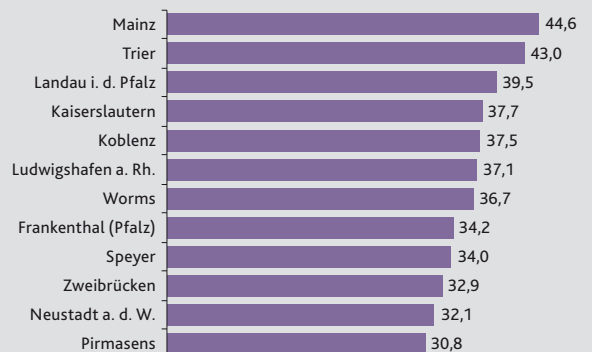
1–11 Juni/Juli 2014

Überschuss der Geborenen bzw. der Gestorbenen 2012

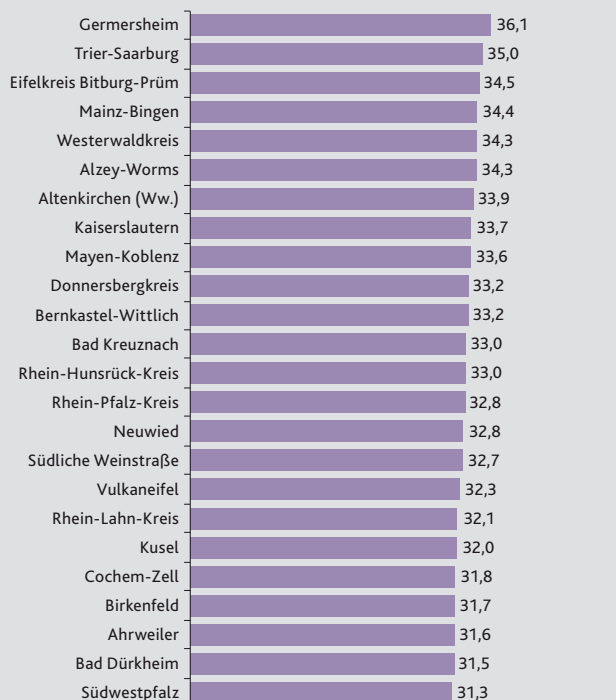
Frauen im gebärfähigen Alter¹ am 31.12.2012

Anteil an der weiblichen Bevölkerung in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



1 15- bis unter 45-Jährige; Zensus 2011 noch nicht berücksichtigt.

T 6 Räumliche Bevölkerungsbewegung (Wanderungen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wanderungen über die Kreis- bzw. Stadtgrenzen						Wanderungssaldo Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)			
	Zuzüge			Fortzüge			ins- gesamt	je 1 000 Einwohner	Binnen- wan- derungen	Außenwan- derungen
	ins- gesamt	darunter Außenwan- derungen	je 1 000 Einwohner	ins- gesamt	darunter Außenwan- derungen	je 1 000 Einwohner				
	2012									
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10
Frankenthal (Pfalz), St.	3 103	1 534	66,3	2 547	1 178	54,4	556	11,9	200	356
Kaiserslautern, St.	7 032	3 712	72,5	6 614	3 519	68,2	418	4,3	225	193
Koblenz, St.	9 110	4 312	83,7	6 941	3 151	63,8	2 169	19,9	1 008	1 161
Landau i. d. Pfalz, St.	3 359	1 533	77,3	3 111	1 275	71,6	248	5,7	-10	258
Ludwigshafen a. Rh., St.	10 532	7 700	66,0	8 959	5 661	56,2	1 573	9,9	-466	2 039
Mainz, St.	15 041	10 722	74,6	13 369	9 452	66,3	1 672	8,3	402	1 270
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 843	1 338	54,3	2 641	1 110	50,5	202	3,9	-26	228
Pirmasens, St.	1 934	748	47,8	2 013	884	49,8	-79	-2,0	57	-136
Speyer, St.	2 818	1 569	56,6	2 634	1 362	52,9	184	3,7	-23	207
Trier, St.	10 809	7 070	101,9	10 506	4 622	99,0	303	2,9	-2 145	2 448
Worms, St.	4 506	2 875	56,6	4 183	2 624	52,6	323	4,1	72	251
Zweibrücken, St.	1 827	1 029	53,6	1 769	1 003	51,9	58	1,7	32	26
Ahrweiler	5 372	4 158	42,7	4 788	3 606	38,0	584	4,6	32	552
Altenkirchen (Ww.)	4 531	3 243	35,0	4 745	3 531	36,6	-214	-1,7	74	-288
Alzey-Worms	5 667	2 791	45,3	5 382	2 564	43,0	285	2,3	58	227
Bad Dürkheim	6 128	2 917	46,8	5 490	2 519	41,9	638	4,9	240	398
Bad Kreuznach	5 940	3 248	38,2	5 442	2 987	35,0	498	3,2	237	261
Bernkastel-Wittlich	3 994	2 152	36,0	4 004	1 928	36,1	-10	-0,1	-234	224
Birkenfeld	2 658	1 644	32,5	3 379	2 086	41,4	-721	-8,8	-279	-442
Cochem-Zell	2 418	1 285	37,9	2 462	1 261	38,6	-44	-0,7	-68	24
Donnersbergkreis	3 005	1 263	39,7	2 970	1 176	39,3	35	0,5	-52	87
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 419	2 164	35,6	2 947	1 681	30,7	472	4,9	-11	483
Germersheim	5 886	4 273	47,3	5 162	3 396	41,5	724	5,8	-153	877
Kaiserslautern	4 670	1 948	44,6	4 810	1 953	45,9	-140	-1,3	-135	-5
Kusel	2 353	1 265	32,6	2 573	1 361	35,7	-220	-3,1	-124	-96
Mainz-Bingen	9 843	5 605	48,8	8 753	4 763	43,4	1 090	5,4	248	842
Mayen-Koblenz	8 315	3 484	39,6	7 833	3 394	37,3	482	2,3	392	90
Neuwied	7 089	4 345	39,3	7 052	4 257	39,1	37	0,2	-51	88
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 687	2 026	36,4	3 856	2 036	38,0	-169	-1,7	-159	-10
Rhein-Lahn-Kreis	4 740	3 005	38,8	4 914	3 081	40,2	-174	-1,4	-98	-76
Rhein-Pfalz-Kreis	7 690	3 718	52,1	6 505	3 125	44,0	1 185	8,0	592	593
Südliche Weinstraße	5 117	2 321	47,1	4 316	1 797	39,8	801	7,4	277	524
Südwestpfalz	3 352	1 315	34,3	3 603	1 453	36,9	-251	-2,6	-113	-138
Trier-Saarburg	6 414	3 204	44,6	5 794	2 824	40,3	620	4,3	240	380
Vulkaneifel	2 181	1 332	35,5	2 322	1 327	37,8	-141	-2,3	-146	5
Westerwaldkreis	6 917	4 299	34,7	7 128	4 417	35,8	-211	-1,1	-93	-118
Rheinland-Pfalz	194 300	111 147	48,7	181 517	98 364	45,5	12 783	3,2	-	12 783
Zum Vergleich 2011 ^r	187 379	105 680	47,0	179 532	97 833	45,0	7 847	2,0	-	7 847
Kreisfreie Städte	72 914	44 142	71,5	65 287	35 841	64,0	7 627	7,5	-674	8 301
Zum Vergleich 2011 ^r	70 339	41 681	69,4	63 883	35 582	63,0	6 456	6,4	357	6 099
Minimum	1 827	748	47,8	1 769	884	49,8	-79	-2,0	-2 145	-136
Maximum	15 041	10 722	101,9	13 369	9 452	99,0	2 169	19,9	1 008	2 448
Landkreise	121 386	67 005	40,9	116 230	62 523	39,1	5 156	1,7	674	4 482
Zum Vergleich 2011 ^r	117 040	63 999	39,3	115 649	62 251	38,9	1 391	0,5	-357	1 748
Minimum	2 181	1 263	32,5	2 322	1 176	30,7	-721	-8,8	-279	-442
Maximum	9 843	5 605	52,1	8 753	4 763	45,9	1 185	8,0	592	877

T 6 Anmerkungen zu den Spalten

- 2, 5, 10 Wanderungen über die Grenzen von Rheinland-Pfalz.
 3, 6, 8 Wert für 2011 revidiert.
 7–10 Wanderungssaldo: Zuzüge minus Fortzüge.
 9 Wanderungen innerhalb von Rheinland-Pfalz.

Datenbasis

1–10 Wanderungsstatistik

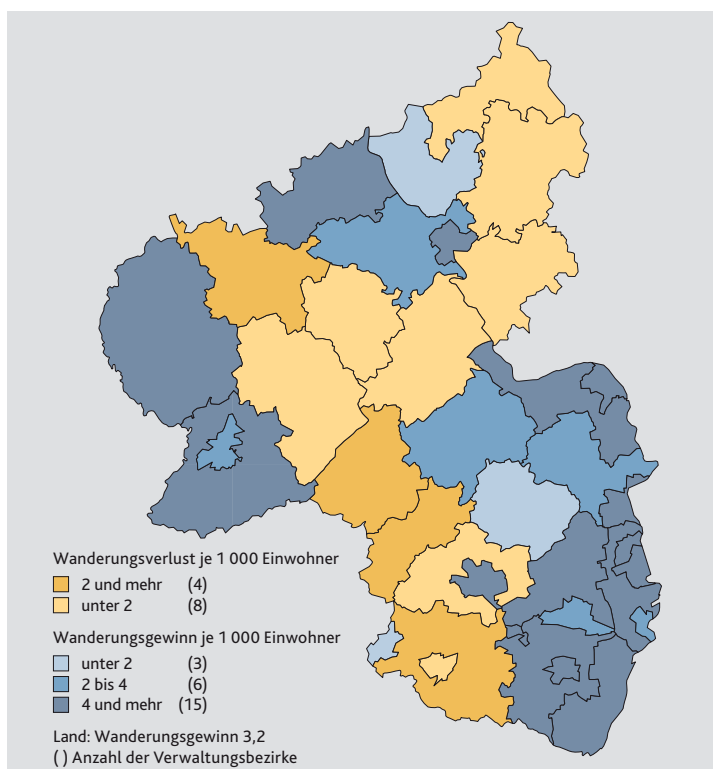
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 April/Mai 2014

Wanderungssaldo 2012

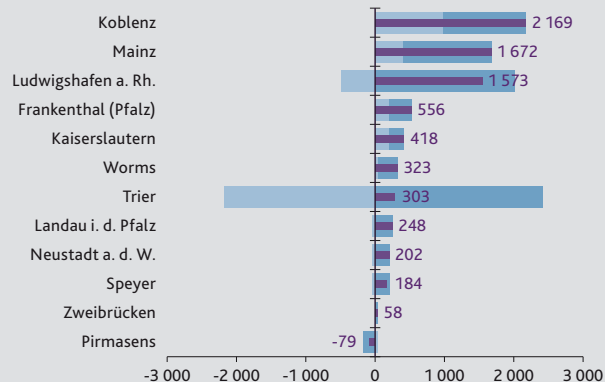


Wanderungssaldo der Binnen- und Außenwanderungen 2012

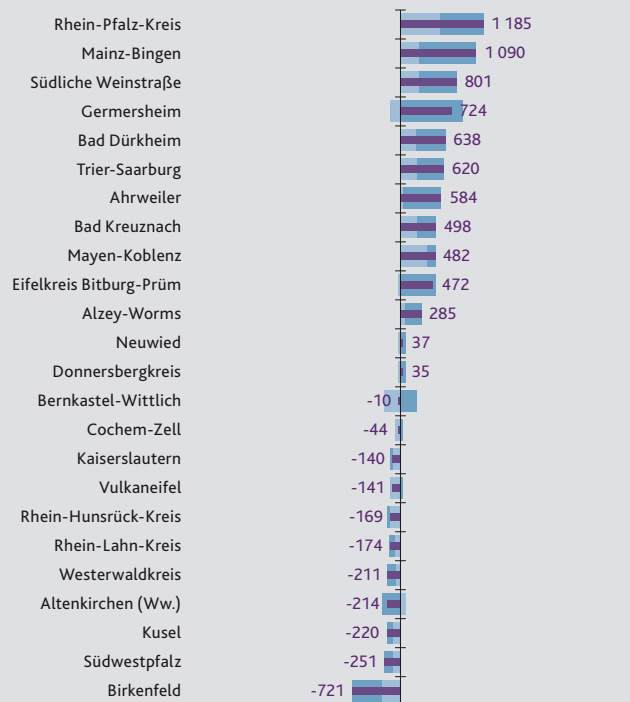
Wanderungsgewinn bzw.
Wanderungsverlust (-) absolut

- Durch Binnenwanderungen
- Durch Außenwanderungen
- Wanderungssaldo insgesamt (Sortiermerkmal)

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bevölke- rung ins- gesamt	Bevölkerungsentwicklung				Bevölkerungsvorausberechnung (mittlere Variante)					
		Veränderung je Jahr (Fünfjahres- durchschnitt)	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Bevölke- rung insge- amt	Veränderung gegenüber dem 31.12.2010	Veränderung ausgewählter Bevölkerungsgruppen gegenüber dem 31.12.2010					
						unter 20-Jährige	Bevölke- rung im erwerbs- fähigen Alter	65-Jährige und Ältere			
31.12.2012					Vorausberechnung für 2030						
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	%	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	47 035	-11	-0,0	418	0,9	44 450	-2 343	-5,0	-10,2	-12,1	17,4
Kaiserslautern, St.	97 112	-132	-0,1	149	0,2	91 153	-8 031	-8,1	-14,0	-15,6	20,7
Koblenz, St.	109 779	738	0,7	1 825	1,7	100 596	-5 821	-5,5	-9,6	-11,9	15,4
Landau i. d. Pfalz, St.	43 641	116	0,3	165	0,4	44 857	1 242	2,8	-3,1	-8,0	44,3
Ludwigshafen a. Rh., St.	160 179	-720	-0,4	1 542	1,0	163 112	-1 239	-0,8	-2,2	-6,6	18,4
Mainz, St.	202 756	928	0,5	1 754	0,9	203 359	4 122	2,1	0,9	-3,9	25,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	52 268	-283	-0,5	-54	-0,1	51 317	-1 538	-2,9	-12,4	-11,3	25,8
Pirmasens, St.	40 267	-322	-0,8	-388	-1,0	32 428	-7 956	-19,7	-29,5	-27,0	3,9
Speyer, St.	49 764	-182	-0,4	52	0,1	48 597	-1 260	-2,5	-12,0	-12,2	35,7
Trier, St.	106 544	531	0,5	260	0,2	109 696	4 436	4,2	4,5	-1,2	23,7
Worms, St.	79 727	-513	-0,6	201	0,3	81 217	-519	-0,6	-8,8	-9,0	34,1
Zweibrücken, St.	34 064	-131	-0,4	-97	-0,3	29 963	-3 981	-11,7	-25,9	-19,6	20,7
Ahrweiler	125 837	-652	-0,5	-114	-0,1	116 916	-10 527	-8,3	-27,2	-17,9	31,5
Altenkirchen (Ww.)	129 166	-1 149	-0,9	-796	-0,6	118 388	-13 564	-10,3	-23,9	-18,2	25,0
Alzey-Worms	125 173	-105	-0,1	64	0,1	119 161	-5 599	-4,5	-21,6	-16,3	55,8
Bad Dürkheim	130 927	-683	-0,5	7	0,0	124 351	-8 406	-6,3	-22,0	-17,6	37,3
Bad Kreuznach	155 306	-433	-0,3	-98	-0,1	144 520	-11 024	-7,1	-20,5	-17,4	34,1
Bernkastel-Wittlich	110 833	-222	-0,2	-417	-0,4	102 167	-7 882	-7,2	-20,8	-16,5	31,1
Birkenfeld	81 135	-1 067	-1,3	-1 188	-1,4	70 404	-12 839	-15,4	-27,3	-25,2	19,3
Cochem-Zell	63 475	-278	-0,4	-415	-0,6	55 907	-7 502	-11,8	-29,4	-20,1	23,4
Donnersbergkreis	75 508	-474	-0,6	-314	-0,4	67 426	-8 452	-11,1	-23,7	-22,7	37,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	95 946	145	0,2	195	0,2	88 265	-5 743	-6,1	-19,6	-13,6	29,1
Germersheim	124 889	-187	-0,1	595	0,5	122 137	-2 701	-2,2	-15,9	-12,4	48,4
Kaiserslautern	104 443	-686	-0,7	-467	-0,4	94 600	-10 828	-10,3	-23,2	-19,5	29,8
Kusel	71 766	-622	-0,9	-692	-1,0	61 682	-10 920	-15,0	-27,6	-26,4	26,1
Mainz-Bingen	202 222	154	0,1	958	0,5	204 055	1 745	0,9	-11,5	-9,8	49,3
Mayen-Koblenz	210 035	-582	-0,3	-211	-0,1	197 330	-12 939	-6,2	-18,8	-15,9	34,6
Neuwied	179 812	-761	-0,4	-685	-0,4	165 209	-15 786	-8,7	-22,3	-17,8	29,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	101 002	-652	-0,6	-637	-0,6	91 892	-10 253	-10,0	-26,7	-20,1	34,6
Rhein-Lahn-Kreis	121 838	-884	-0,7	-771	-0,6	110 319	-13 282	-10,7	-24,0	-19,6	24,3
Rhein-Pfalz-Kreis	148 079	-225	-0,2	738	0,5	143 926	-4 549	-3,1	-14,2	-13,7	36,6
Südliche Weinstraße	108 752	-241	-0,2	452	0,4	103 503	-5 499	-5,0	-20,1	-16,0	39,4
Südwestpfalz	97 180	-883	-0,9	-828	-0,8	83 211	-15 676	-15,9	-31,5	-26,4	23,4
Trier-Saarburg	143 893	357	0,2	341	0,2	148 202	5 532	3,9	-6,5	-4,9	42,1
Vulkaneifel	61 073	-348	-0,6	-460	-0,7	54 378	-6 889	-11,2	-28,5	-20,2	26,4
Westerwaldkreis	198 852	-617	-0,3	-839	-0,4	182 202	-16 378	-8,2	-22,4	-17,1	33,2
Rheinland-Pfalz	3 990 278	-11 073	-0,3	245	0,0	3 770 896	-232 849	-5,8	-17,6	-14,7	31,3
Zum Vergleich 2011 ^r	3 990 033	-12 565	-0,3	-13 712	-0,3	x	x	x	x	x	x
Kreisfreie Städte	1 023 136	21	0,0	5 827	0,6	1 000 745	-22 888	-2,2	-6,7	-9,0	22,8
Zum Vergleich 2011 ^r	1 017 309	-749	-0,1	-6 324	-0,6	x	x	x	x	x	x
Minimum	34 064	-720	-0,8	-388	-1,0	29 963	-8 031	-19,7	-29,5	-27,0	3,9
Maximum	202 756	928	0,7	1 825	1,7	203 359	4 436	4,2	4,5	-1,2	44,3
Landkreise	2 967 142	-11 094	-0,4	-5 582	-0,2	2 770 151	-209 961	-7,0	-20,9	-16,8	34,1
Zum Vergleich 2011 ^r	2 972 724	-11 816	-0,4	-7 388	-0,2	x	x	x	x	x	x
Minimum	61 073	-1 149	-1,3	-1 188	-1,4	54 378	-16 378	-15,9	-31,5	-26,4	19,3
Maximum	210 035	357	0,2	958	0,5	204 055	5 532	3,9	-6,5	-4,9	55,8

T 7 Anmerkungen zu den Spalten

- 1** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Grundlage des Zensus 2011.
- 1-5** Wert für 2011 revidiert.
- 2, 3** Durchschnittliche Veränderung je Jahr im Zeitraum 2008 bis 2012. Durch Wechsel der Fortschreibungsbasis (ab 2011 Zensus 2011) ist die Vergleichbarkeit zu früheren Stichtags-ergebnissen eingeschränkt.
- 2-5** Die Veränderungsraten der Bevölkerungsentwicklung können in den kreisfreien Städten durch die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer im Jahr der Einführung beeinflusst sein.
- 6-11** Der mittleren Variante der Modellrechnung liegen Annahmen zugrunde, die von einer Geburtenrate in Höhe von 1,4 Kindern je Frau, einer Zunahme der Lebenserwartung um etwa sieben Jahre bis 2060 und einem Wanderungsüberschuss von 4 000 Personen pro Jahr ausgehen. Basisjahr der Modellrechnung ist das Jahr 2010 auf Grundlage der Volkszählung 1987.
- 10** Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren.

Datenbasis

- 1-5** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
- 6-11** Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung des Statistischen Landesamtes

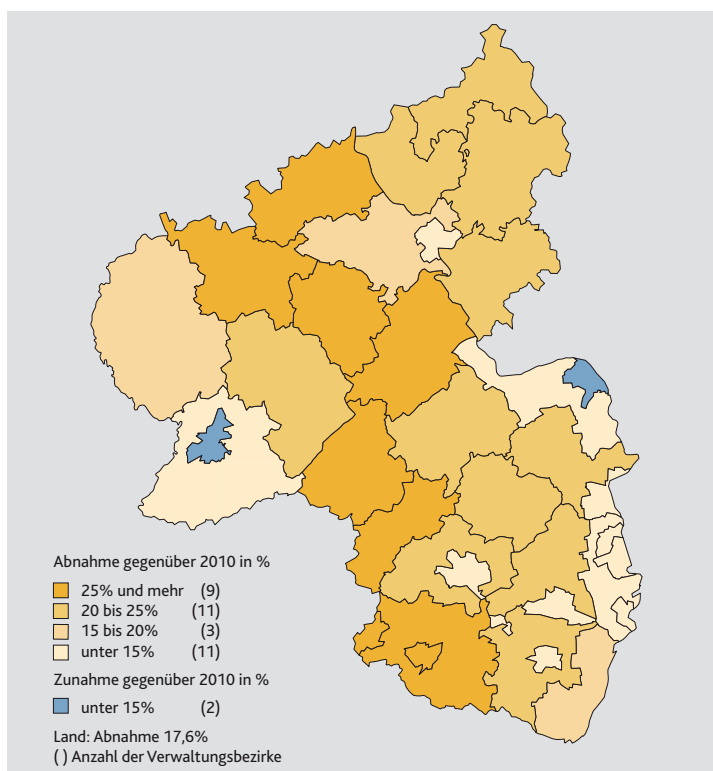
Periodizität

- 1-5** jährlich
- 6-11** unregelmäßig

Nächste Aktualisierung

- 1-5** Juli/August 2014

Unter 20-Jährige 2030

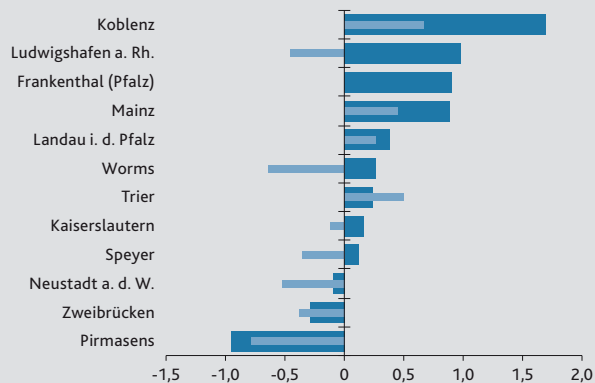


Bevölkerung am 31.12.2012

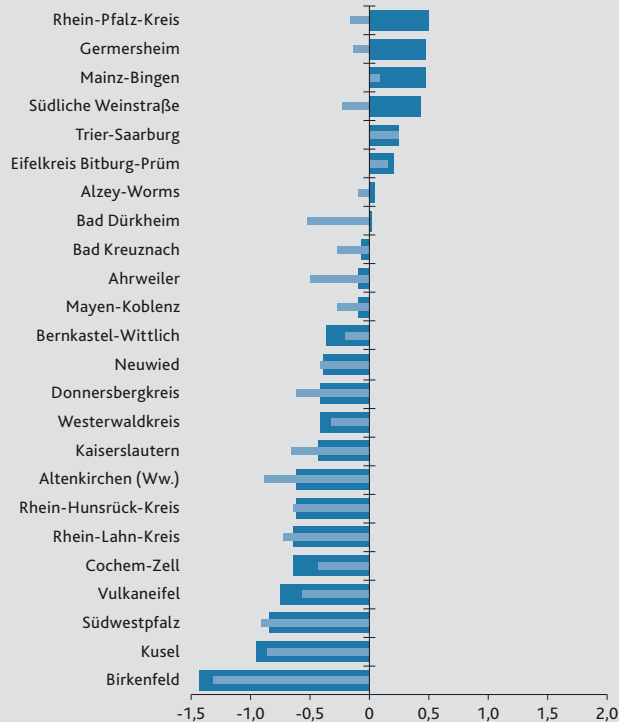
Veränderungsraten¹ in %

- Veränderung 2012 gegenüber 2011 (Sortiermerkmal)
- Durchschnittliche Veränderung je Jahr im Fünfjahreszeitraum 2008–2012

Kreisfreie Städte



Landkreise



¹ Für die Ergebnisse ab 2011 ist der Zensus 2011 berücksichtigt. Die Vergleichbarkeit zu früheren Ergebnissen ist eingeschränkt.

T 8

Medizinische Versorgung (freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte, Apotheken)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte							Freipraktizierende Zahnärztinnen/-ärzte		Öffentliche Apotheken	
	ins- gesamt	Einwohner je Ärztin/Arzt	darunter tätig als Ärztin/Arzt für					ins- gesamt	Einwohner je Zahnärztin/ -arzt	ins- gesamt	Einwohner je Apotheke
			Allgemein- medizin	Innere Medizin	Frauen- heilkunde und Geburts- hilfe	Kinder- und Jugend- medizin	Hals-, Nasen- und Ohren- heilkunde				
31.12.2012											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11
Frankenthal (Pfalz), St.	98	480	23	21	7	11	3	29	1 622	19	2 476
Kaiserslautern, St.	234	415	54	42	19	12	5	65	1 494	30	3 237
Koblenz, St.	329	334	67	62	25	16	7	100	1 098	38	2 889
Landau i. d. Pfalz, St.	119	367	25	23	10	6	7	31	1 408	19	2 297
Ludwigshafen a. Rh., St.	390	411	79	81	34	19	10	107	1 497	55	2 912
Mainz, St.	516	393	136	76	43	30	16	172	1 179	65	3 119
Neustadt a. d. Weinstr., St.	144	363	37	33	10	7	4	33	1 584	17	3 075
Pirmasens, St.	97	415	24	14	10	4	4	27	1 491	15	2 684
Speyer, St.	136	366	30	25	10	7	4	37	1 345	15	3 318
Trier, St.	282	378	61	45	28	13	7	88	1 211	38	2 804
Worms, St.	147	542	51	23	10	7	4	52	1 533	28	2 847
Zweibrücken, St.	57	598	10	11	4	6	2	25	1 363	11	3 097
Ahrweiler	199	632	73	29	12	10	5	65	1 936	32	3 932
Altenkirchen (Ww.)	130	994	66	27	6	6	-	57	2 266	30	4 306
Alzey-Worms	166	754	80	20	13	8	5	63	1 987	28	4 470
Bad Dürkheim	165	793	77	22	13	7	4	63	2 078	31	4 223
Bad Kreuznach	235	661	84	43	15	12	6	80	1 941	34	4 568
Bernkastel-Wittlich	151	734	63	22	10	6	3	52	2 131	27	4 105
Birkenfeld	111	731	52	18	8	3	3	41	1 979	19	4 270
Cochem-Zell	74	858	45	6	3	1	-	28	2 267	18	3 526
Donnersbergkreis	92	821	43	15	8	4	2	33	2 288	18	4 195
Eifelkreis Bitburg-Prüm	109	880	46	21	9	5	3	39	2 460	26	3 690
Germersheim	153	816	62	31	11	7	2	55	2 271	31	4 029
Kaiserslautern	142	736	64	22	10	7	4	50	2 089	29	3 601
Kusel	88	816	42	10	6	5	5	29	2 475	19	3 777
Mainz-Bingen	279	725	120	36	19	14	7	132	1 532	55	3 677
Mayen-Koblenz	275	764	117	43	18	11	6	101	2 080	50	4 201
Neuwied	261	689	96	47	20	13	6	103	1 746	45	3 996
Rhein-Hunsrück-Kreis	133	759	58	25	7	6	4	49	2 061	25	4 040
Rhein-Lahn-Kreis	167	730	74	27	12	4	5	63	1 934	31	3 930
Rhein-Pfalz-Kreis	164	903	77	21	12	10	10	75	1 974	39	3 797
Südliche Weinstraße	128	850	70	13	9	6	2	47	2 314	32	3 399
Südwestpfalz	85	1 143	64	10	3	2	-	30	3 239	27	3 599
Trier-Saarburg	151	953	75	16	13	11	5	56	2 570	30	4 796
Vulkaneifel	81	754	35	14	7	5	2	28	2 181	15	4 072
Westerwaldkreis	222	896	97	39	15	9	5	100	1 989	42	4 735
Rheinland-Pfalz	6 310	632	2 277	1 033	469	310	167	2 205	1 810	1 083	3 684
Zum Vergleich 2011 ^r	6 297	634	2 314	1 001	466	308	165	2 198	1 815	1 103	3 617
Kreisfreie Städte	2 549	401	597	456	210	138	73	766	1 336	350	2 923
Zum Vergleich 2011 ^r	2 513	405	596	446	205	134	72	762	1 335	358	2 842
Minimum	57	334	10	11	4	4	2	25	1 098	11	2 297
Maximum	516	598	136	81	43	30	16	172	1 622	65	3 318
Landkreise	3 761	789	1 680	577	259	172	94	1 439	2 062	733	4 048
Zum Vergleich 2011 ^r	3 784	786	1 718	555	261	174	93	1 436	2 070	745	3 990
Minimum	74	632	35	6	3	1	-	28	1 532	15	3 399
Maximum	279	1 143	120	47	20	14	10	132	3 239	55	4 796

T 8 Anmerkungen zu den Spalten

- 2** Zahl der Einwohner bezogen auf die Zahl der Ärztinnen und Ärzte einschließlich Mehrfachzählungen von Personen, die mehrere Fachrichtungen vertreten.
- 2, 9, 11** Werte für 2011 revidiert.
- 3** Einschließlich praktische Ärztinnen und Ärzte.

Datenbasis

- 1-7** Statistik der Berufe des Gesundheitswesens
Quelle: Landesärztekammer
- 8, 9** Statistik der Berufe des Gesundheitswesens
Quelle: Landeszahnärztekammer
- 10, 11** Statistik der Apotheken
Quelle: Landesapothekerkammer

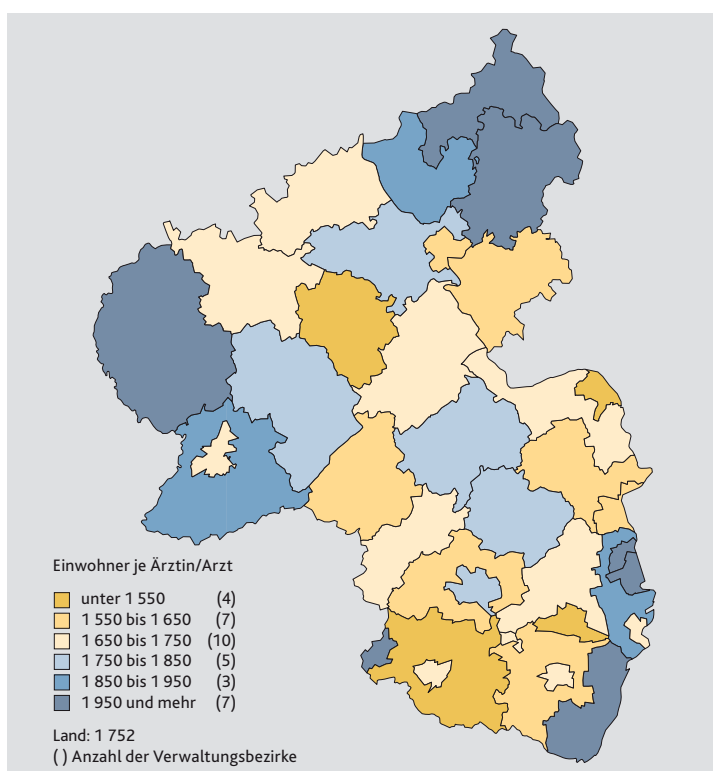
Periodizität

- 1-11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-11** März 2014

Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin am 31.12.2012

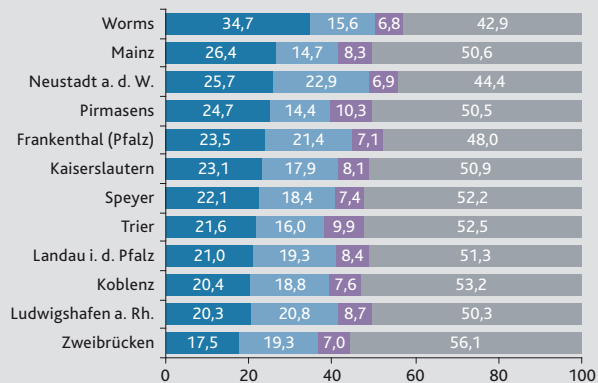


Freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte am 31.12.2012 nach Fachrichtungen

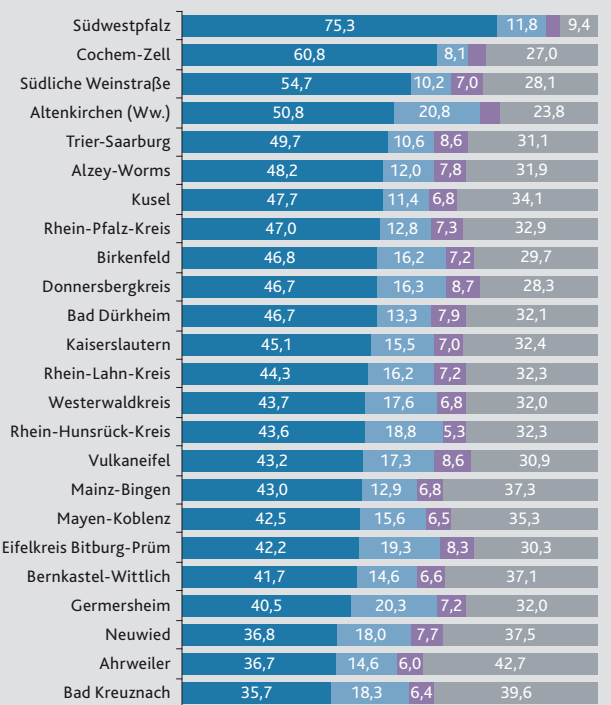
Anteile in %

- Allgemeinmedizin (Sortiermerkmal)
- Innere Medizin
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Sonstige

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 9

Medizinische Versorgung (Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Krankenhäuser							Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen			
	Allgemeine Krankenhäuser					Psychiatrische Krankenhäuser		ins- gesamt	Betten	haupt- amtliche Ärztinnen/ Ärzte	Pflege- personal
	ins- gesamt	Betten	haupt- amtliche Ärztinnen/Ärzte	Beleg- Ärztinnen/Ärzte	Pflege- personal	ins- gesamt	Betten				
	31.12.2012	2012	31.12.2012					2012	31.12.2012	2012	31.12.2012
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11
Frankenthal (Pfalz), St.	1	315	58	2	247	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	2	1 176	440	21	1 244	-	-	-	-	-	-
Koblenz, St.	3	1 773	515	12	1 568	-	-	-	-	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	2	802	188	10	584	-	-	1	30	2	3
Ludwigshafen a. Rh., St.	3	1 818	668	4	1 718	1	140	1	50	3	4
Mainz, St.	3	2 236	1 163	6	2 493	-	-	1	15	4	6
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1	404	102	2	331	-	-	1	90	3	13
Pirmasens, St.	1	413	120	1	336	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	2	631	198	4	555	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	3	1 646	597	21	1 757	-	-	1	80	8	43
Worms, St.	2	696	208	13	570	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	1	277	52	3	186	-	-	-	-	-	-
Ahrweiler	6	730	167	9	496	2	180	7	738	56	159
Altenkirchen (Ww.)	1	305	69	3	273	1	80	2	97	3	10
Alzey-Worms	1	155	35	9	141	1	476	-	-	-	-
Bad Dürkheim	2	400	102	2	288	2	115	4	629	45	66
Bad Kreuznach	4	959	226	17	794	-	-	10	1 618	103	233
Bernkastel-Wittlich	1	498	132	9	511	-	-	6	1 248	62	231
Birkenfeld	2	671	166	6	503	-	-	2	192	9	50
Cochem-Zell	3	445	72	13	265	-	-	3	432	21	54
Donnersbergkreis	1	178	61	-	177	-	-	2	87	4	2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2	645	135	10	581	-	-	-	-	-	-
Germersheim	1	319	85	2	301	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern	1	555	138	3	403	-	-	-	-	-	-
Kusel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz-Bingen	3	355	47	22	208	-	-	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	3	588	130	8	462	2	392	2	201	12	15
Neuwied	5	1 478	383	17	1 302	1	20	1	206	16	56
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	444	82	5	346	-	-	1	178	17	24
Rhein-Lahn-Kreis	5	937	112	47	528	1	65	6	956	44	137
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	1	100	7	-	46	2	596	4	440	29	114
Südwestpfalz	1	190	26	2	94	1	58	2	65	3	12
Trier-Saarburg	2	370	66	10	298	-	-	-	-	-	-
Vulkaneifel	1	212	47	6	164	-	-	2	352	17	33
Westerwaldkreis	2	534	133	9	463	-	-	2	272	10	25
Rheinland-Pfalz	74	23 255	6 730	308	20 233	14	2 122	61	7 976	471	1 290
Zum Vergleich 2011	79	23 401	6 565	315 ^r	20 143	13	1 974	62	7 926	461	1 295
Kreisfreie Städte	24	12 187	4 309	99	11 589	1	140	5	265	20	69
Zum Vergleich 2011	26	12 541	4 273	99 ^r	11 641	-	-	3	185	15	63
Minimum	1	277	52	1	186	-	-	-	-	-	-
Maximum	3	2 236	1 163	21	2 493	1	140	1	90	8	43
Landkreise	50	11 068	2 421	209	8 644	13	1 982	56	7 711	451	1 221
Zum Vergleich 2011	53	10 860	2 292	216 ^r	8 502	13	1 974	59	7 741	446	1 232
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	6	1 478	383	47	1 302	2	596	10	1 618	103	233

T 9 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Allgemeine Krankenhäuser unterscheiden sich von den psychiatrischen Krankenhäusern durch ein breites Spektrum an Fachabteilungen für die vollstationäre Behandlung. Die regionalen Zuordnungen richten sich nach dem Sitz des Unternehmens und nicht – sofern eine Einrichtung über mehrere Häuser verfügt – nach den jeweiligen Standorten. Reine Tages- und Nachtkliniken haben keine Betten zur vollstationären Behandlung und werden hier nicht nachgewiesen.
- 2, 7, 9** Jahresdurchschnittswert der Betten am Monatsende, die zur vollstationären Aufnahme bestimmt sind (einschließlich Belegbetten und Intensivbetten).
- 3, 4, 10** Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte sind fest angestellt, hierzu zählen keine Gast-, Konsiliar- und hospitierende Ärzte. Belegärzte sind nicht in der Einrichtung angestellte Ärzte, die berechtigt sind, ihre Patienten unter Inanspruchnahme der hierfür der Einrichtung bereitgestellten Dienste zu behandeln.

Datenbasis

1–7 Krankenhausstatistik – Grunddaten der Krankenhäuser

8–11 Krankenhausstatistik – Grunddaten der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

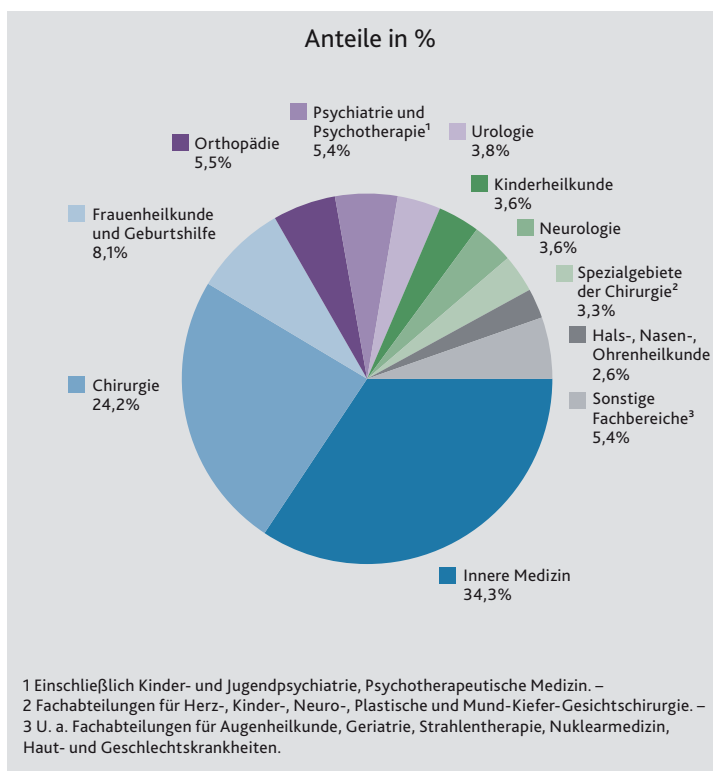
Periodizität

1–11 jährlich

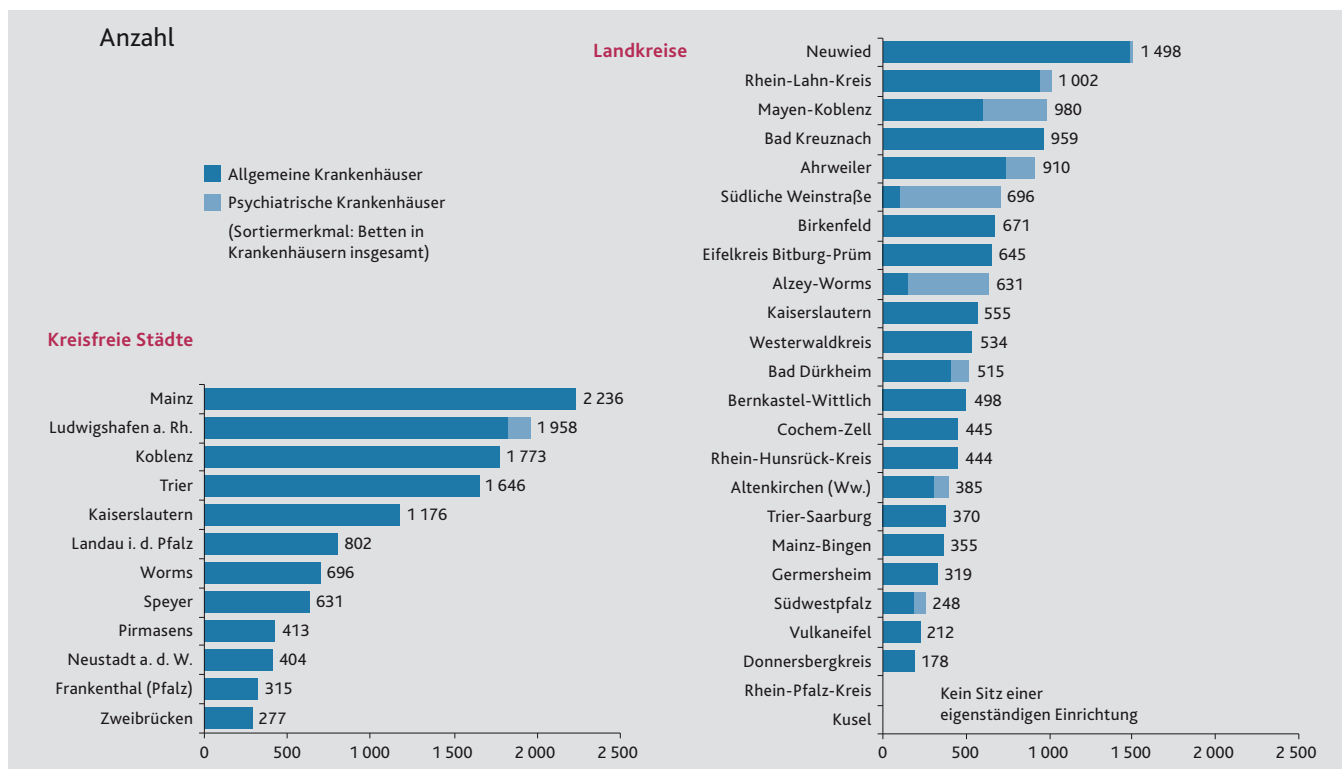
Nächste Aktualisierung

1–11 September 2014

Betten in Allgemeinen Krankenhäusern 2012 nach Fachabteilungen



Betten in Krankenhäusern 2012 nach der Art der Einrichtung



T 10

Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten nach den häufigsten Krankheitsursachen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Darunter									
	Insgesamt (A00–T98)		bösartige Neubildungen (C00–C97)		Krankheiten des Kreislaufsystems (I00–I99)		Krankheiten des Verdauungssystems (K00–K99)		Verletzungen und Vergiftungen (S00–T98)	
	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer
	2011									
	Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10
Frankenthal (Pfalz), St.	11 024	235,3	9,4	22,1	15,3	36,0	11,0	25,9	9,5	22,3
Kaiserslautern, St.	19 358	195,0	7,8	15,2	12,9	25,1	9,1	17,8	9,7	18,8
Koblenz, St.	25 850	242,5	8,2	20,0	14,4	34,9	8,9	21,5	9,5	23,0
Landau i. d. Pfalz, St.	10 547	240,9	6,5	15,6	12,5	30,1	10,2	24,5	11,1	26,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	38 462	233,5	10,0	23,4	12,5	29,2	9,3	21,7	10,0	23,3
Mainz, St.	38 486	192,5	8,8	16,9	13,2	25,4	8,5	16,4	9,7	18,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	11 866	224,4	9,3	20,9	14,0	31,4	10,2	22,9	10,2	22,9
Pirmasens, St.	11 697	290,9	8,2	24,0	15,1	44,0	10,0	28,9	9,1	26,6
Speyer, St.	11 416	228,7	9,6	22,0	14,4	33,0	9,0	20,5	10,4	23,7
Trier, St.	24 391	232,0	9,9	23,1	13,9	32,3	9,4	21,7	11,1	25,9
Worms, St.	20 501	250,8	6,7	16,7	12,8	32,2	10,8	27,1	9,9	24,9
Zweibrücken, St.	11 013	325,2	8,9	28,8	17,0	55,3	10,8	35,1	8,6	27,8
Ahrweiler	33 457	262,9	6,5	17,1	19,7	51,7	9,2	24,3	10,0	26,3
Altenkirchen (Ww.)	33 015	251,3	8,8	22,1	15,9	39,8	9,7	24,3	10,4	26,0
Alzey-Worms	28 711	230,3	7,5	17,2	13,9	32,1	10,2	23,5	10,5	24,2
Bad Dürkheim	32 424	244,6	10,8	26,3	14,6	35,8	10,3	25,2	9,8	24,0
Bad Kreuznach	40 679	261,4	7,6	19,8	14,3	37,4	10,5	27,5	10,7	28,0
Berncastel-Wittlich	28 974	263,5	7,3	19,2	15,7	41,4	9,7	25,5	9,8	25,9
Birkenfeld	24 838	299,6	7,1	21,3	16,5	49,3	10,8	32,2	10,0	30,0
Cochem-Zell	17 386	275,0	7,8	21,4	17,8	48,9	10,0	27,6	9,8	26,8
Donnersbergkreis	19 625	259,3	7,3	18,9	14,3	37,0	9,6	24,9	9,9	25,6
Eifelkreis Bitburg-Prüm	27 978	298,0	8,3	24,8	15,7	46,8	9,7	28,8	10,3	30,8
Germersheim	28 896	231,6	7,9	18,2	14,7	34,0	10,7	24,8	9,8	22,6
Kaiserslautern	21 906	208,7	7,6	15,8	14,9	31,1	9,9	20,6	9,9	20,6
Kusel	17 905	248,1	7,7	19,2	15,4	38,2	10,2	25,2	10,3	25,7
Mainz-Bingen	42 348	209,0	8,8	18,5	13,9	29,1	10,2	21,4	10,0	20,8
Mayen-Koblenz	52 036	247,9	6,8	16,9	16,3	40,4	9,7	24,1	9,7	24,1
Neuwied	46 896	259,4	6,1	15,8	16,2	41,9	10,3	26,8	10,7	27,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	24 669	242,5	7,0	17,0	15,2	36,8	9,2	22,3	9,2	22,3
Rhein-Lahn-Kreis	31 597	256,5	7,1	18,3	14,5	37,2	10,5	27,0	10,1	25,8
Rhein-Pfalz-Kreis	31 587	212,4	10,7	22,6	14,0	29,7	10,0	21,3	11,0	23,4
Südliche Weinstraße	26 018	238,9	7,5	18,0	13,7	32,6	9,9	23,7	10,6	25,4
Südwestpfalz	25 127	255,0	8,2	21,0	16,3	41,5	10,7	27,3	9,7	24,8
Trier-Saarburg	35 410	248,0	9,7	24,2	14,7	36,3	10,3	25,5	10,9	27,1
Vulkaneifel	17 308	283,6	7,5	21,2	17,5	49,6	9,9	28,1	10,2	29,0
Westerwaldkreis	48 134	242,9	7,1	17,3	16,4	39,8	10,0	24,4	9,6	23,3
Rheinland-Pfalz	971 535	242,9	8,1	19,6	15,0	36,5	9,9	24,1	10,1	24,5
Zum Vergleich 2010	953 881 ^r	238,0	8,0	19,1	15,2	36,1	9,9	23,6	10,1	24,1
Kreisfreie Städte	234 611	228,9	8,8	20,0	13,7	31,3	9,5	21,7	9,9	22,7
Zum Vergleich 2010	231 526 ^r	226,7	8,6	19,6	13,8	31,2	9,4	21,4	9,9	22,5
Minimum	10 547	192,5	6,5	15,2	12,5	25,1	8,5	16,4	8,6	18,7
Maximum	38 486	325,2	10,0	28,8	17,0	55,3	11,0	35,1	11,1	27,8
Landkreise	736 924	247,7	7,8	19,4	15,5	38,3	10,1	24,9	10,1	25,1
Zum Vergleich 2010	722 355 ^r	241,9	7,8	19,0	15,6	37,8	10,1	24,3	10,2	24,6
Minimum	17 308	208,7	6,1	15,8	13,7	29,1	9,2	20,6	9,2	20,6
Maximum	52 036	299,6	10,8	26,3	19,7	51,7	10,8	32,2	11,0	30,8

T 10 Anmerkungen zu den Spalten

1–10 In Deutschland behandelte Patientinnen und Patienten nach ihrem Wohnort.

Personen, die innerhalb eines Jahres mehrfach – auch wegen der gleichen Diagnose – vollstationär behandelt wurden, werden jeweils als ein Fall gezählt.

Die Gesamtsumme beinhaltet auch Fälle, die keiner Hauptdiagnosegruppe zugeordnet werden können.

3–10 Die medizinischen Hauptdiagnosegruppen und Diagnosen sind nach dem von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebenen Klassifikationssystem ICD10 einheitlich verschlüsselt. ICD steht für die Abkürzung „International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems“. Den vorliegenden Daten liegt die 10. Revision des Klassifikationssystems (ICD 10 bzw. der ICD-10-GM, German Modification) zugrunde.

2, 4, 6, 8, 10 Krankenhausfälle je 1 000 der Bevölkerung.

Datenbasis

1–10 Krankenhausstatistik – Diagnosen der Krankenhauspatienten

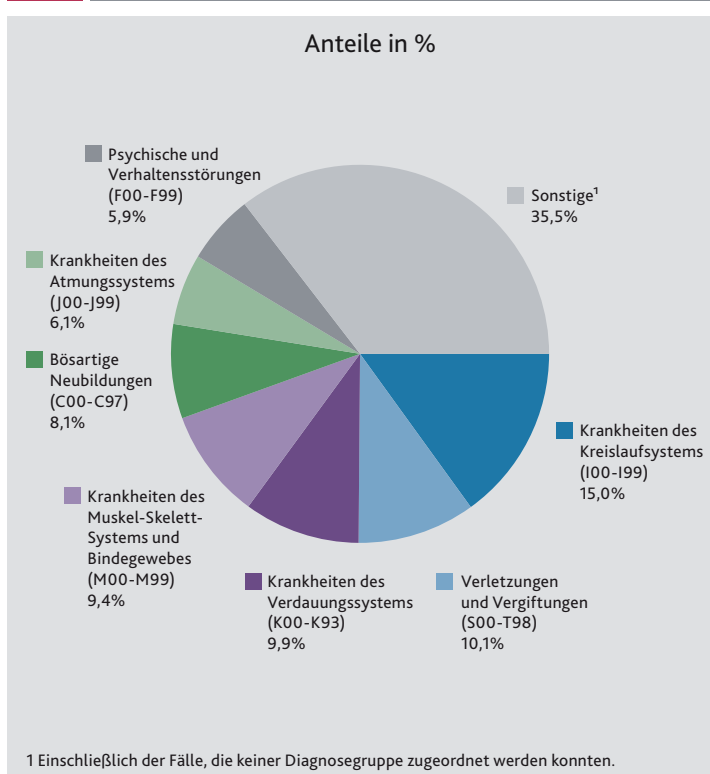
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 April 2014

Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten 2011 nach Krankheitsursachen

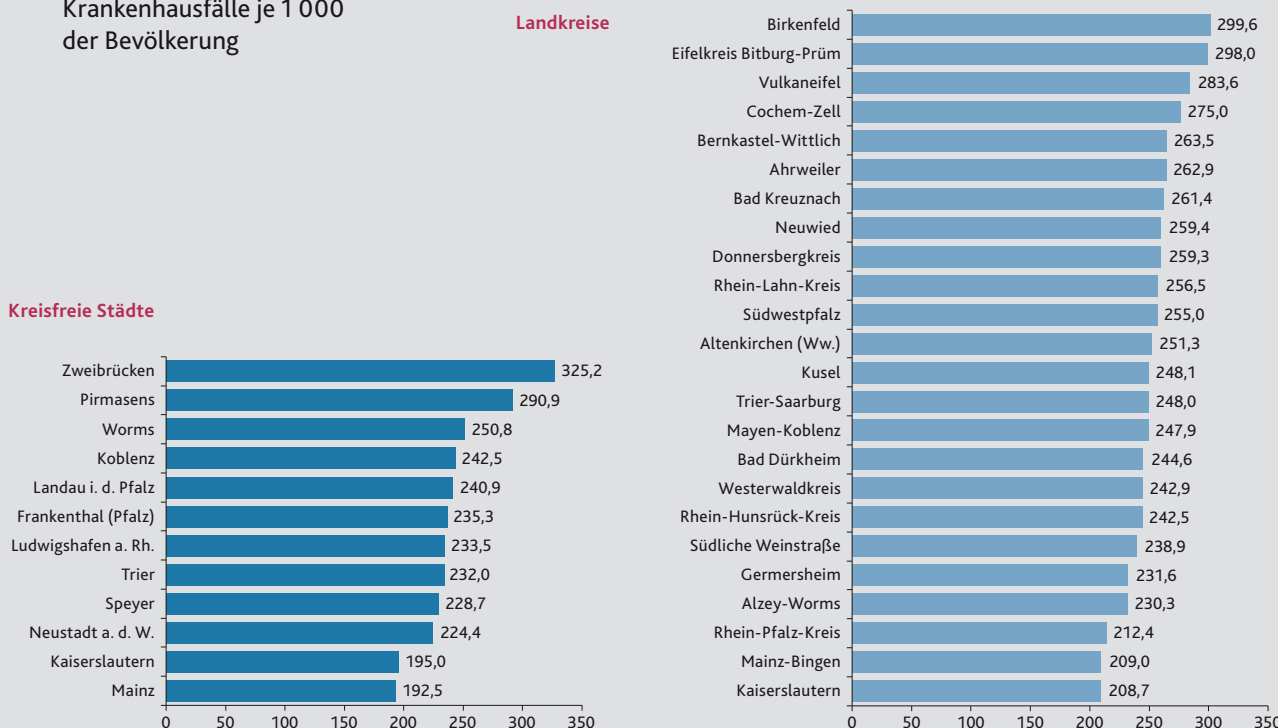


Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten 2011

Krankenhausfälle je 1 000 der Bevölkerung

Landkreise

Kreisfreie Städte



T 11 Sterbefälle nach den häufigsten Todesursachen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt			Darunter								
				bösartige Neubildungen			Krankheiten des Kreislaufsystems			Verletzungen und Vergiftungen		
	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte
		Sterbeziffer			Sterbeziffer			Sterbeziffer			Sterbeziffer	
	2012											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	509	1 087,1	478,0	24,4	264,8	142,2	37,9	412,2	165,9	2,9	32,0	16,5
Kaiserslautern, St.	1 125	1 160,5	594,1	24,4	283,7	164,1	39,5	458,0	203,8	3,8	44,4	33,1
Koblenz, St.	1 250	1 148,9	532,1	25,4	292,3	162,3	40,6	466,9	180,1	3,5	40,4	28,6
Landau i. d. Pfalz, St.	429	987,8	517,4	26,8	264,8	165,2	36,8	363,8	158,6	3,0	29,9	26,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 685	1 056,6	541,2	26,9	284,7	164,7	36,0	380,0	165,7	3,3	35,1	24,0
Mainz, St.	1 825	905,3	513,8	23,6	213,3	143,2	38,4	347,7	169,4	3,0	27,3	21,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	650	1 242,4	511,8	22,8	282,9	135,4	43,7	542,8	194,2	2,9	36,3	18,5
Pirmasens, St.	630	1 557,9	686,7	24,1	375,9	198,9	41,6	647,9	239,4	2,2	34,6	18,1
Speyer, St.	586	1 177,7	566,7	21,8	257,2	148,7	45,6	536,6	233,4	2,2	26,1	16,6
Trier, St.	1 027	968,0	520,0	28,7	278,1	184,0	38,6	373,3	168,6	4,0	38,6	25,1
Worms, St.	899	1 129,6	551,8	25,1	284,0	160,7	43,5	491,3	214,0	1,3	15,1	11,0
Zweibrücken, St.	426	1 249,6	593,1	26,1	325,6	189,7	44,6	557,3	224,1	2,6	32,3	30,1
Ahrweiler	1 577	1 252,4	529,6	23,5	294,6	142,1	40,8	510,6	184,9	2,3	29,4	20,6
Altenkirchen (Ww.)	1 596	1 231,6	597,1	25,3	311,8	177,1	42,5	523,2	208,8	2,9	36,3	27,5
Alzey-Worms	1 243	993,4	535,6	22,8	226,2	140,2	43,0	427,6	205,1	3,6	36,0	30,8
Bad Dürkheim	1 561	1 192,5	547,8	26,1	310,9	170,8	39,8	474,4	188,5	2,4	29,0	23,8
Bad Kreuznach	1 852	1 191,9	564,1	25,3	301,8	164,5	40,1	477,5	194,0	2,6	31,5	26,5
Bernkastel-Wittlich	1 208	1 087,8	512,6	25,3	275,6	153,0	41,6	453,0	178,9	2,6	28,8	20,5
Birkenfeld	1 120	1 370,6	606,1	23,0	315,7	169,5	41,4	567,8	220,6	3,9	53,8	38,4
Cochem-Zell	826	1 295,8	548,0	24,2	313,8	157,5	43,3	561,6	201,5	2,9	37,7	28,2
Donnersbergkreis	897	1 185,6	600,8	24,0	284,2	172,3	43,8	519,4	232,8	2,5	29,1	25,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 063	1 108,0	542,6	24,6	273,1	157,9	43,3	479,5	196,5	5,0	55,2	43,2
Germersheim	1 183	950,0	543,5	24,9	236,1	143,0	40,7	386,3	202,3	4,3	41,0	30,3
Kaiserslautern	1 164	1 111,5	548,9	24,7	275,0	162,9	41,8	464,1	202,8	3,8	42,0	27,7
Kusel	980	1 359,1	610,5	23,8	323,1	173,2	39,9	542,2	212,4	3,3	44,4	28,8
Mainz-Bingen	1 766	875,4	464,8	26,7	234,0	138,0	39,8	348,5	164,3	3,2	28,3	20,3
Mayen-Koblenz	2 293	1 091,1	536,0	26,6	290,3	167,5	40,4	440,6	189,2	3,2	35,2	23,7
Neuwied	2 095	1 162,8	544,1	24,8	288,1	154,9	44,3	515,6	207,4	2,7	31,6	21,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 201	1 184,8	549,9	23,8	282,1	159,5	42,6	505,1	207,0	2,8	33,5	25,8
Rhein-Lahn-Kreis	1 470	1 202,9	541,3	23,9	288,0	151,6	43,5	522,9	205,6	2,6	31,1	26,0
Rhein-Pfalz-Kreis	1 553	1 051,5	513,1	26,7	280,3	154,1	41,1	432,0	188,3	3,6	37,9	29,9
Südliche Weinstraße	1 123	1 034,6	489,6	23,4	242,3	131,7	43,1	445,9	185,1	3,7	38,7	25,4
Südwestpfalz	1 202	1 231,0	543,5	24,3	299,0	152,6	44,7	550,0	218,4	3,0	36,9	27,2
Trier-Saarburg	1 410	980,8	494,7	27,2	267,1	156,5	39,4	386,1	170,4	3,2	31,3	20,6
Vulkaneifel	768	1 251,3	516,8	22,3	278,6	148,1	43,8	547,5	192,9	2,3	29,3	29,4
Westerwaldkreis	2 212	1 109,9	563,5	23,3	258,4	152,2	45,3	502,2	224,9	4,0	44,7	33,4
Rheinland-Pfalz	44 404	1 113,0	539,5	25,0	278,3	156,8	41,5	461,9	194,3	3,3	36,6	25,6
Zum Vergleich 2011 ^r	43 645	1 093,9	545,9	25,4	277,3	159,0	41,2	450,5	196,2	3,4	37,0	26,4
Kreisfreie Städte	11 041	1 083,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zum Vergleich 2011 ^r	10 942	1 079,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Minimum	426	905,3	481,9	21,8	213,3	141,9	36,0	347,7	147,9	1,3	15,1	17,6
Maximum	1 825	1 557,9	742,6	28,7	375,9	214,9	45,6	647,9	258,8	4,0	44,4	44,7
Landkreise	33 363	1 123,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zum Vergleich 2011 ^r	32 703	1 098,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Minimum	768	875,4	497,1	22,3	226,2	139,6	39,4	348,5	181,5	2,3	28,3	17,1
Maximum	2 293	1 370,6	604,1	27,2	323,1	189,8	45,3	567,8	235,5	5,0	55,2	34,1

T 11 Anmerkungen zu den Spalten

2, 5, 8, 11 Gestorbene je 100 000 der Bevölkerung; Werte für 2011 revidiert.

3, 6, 9, 12 Gestorbene je 100 000 der Standardbevölkerung; Altersstandardisierte Sterbeziffern ermöglichen es, Altersstruktureffekte auszuschalten und damit einen Vergleich von Populationen mit unterschiedlichen Altersstrukturen vorzunehmen. Den Berechnungen liegt eine Modellbevölkerung als Standard zugrunde (EU Bevölkerung ohne Geschlechterdifferenzierung, so genannte „EU-alt“).

4–12 Zur Wahrung der Statistischen Geheimhaltung kann die Summe der Regionalergebnisse für einzelne Todesursachen von der Landessumme abweichen. Aufgrund dieser Geheimhaltungsfälle ist es auch nicht sinnvoll Summen für die Gebietskörperschaftsgruppen kreisfreie Städte bzw. Landkreise zu berechnen.

Die Zuordnung der Diagnosen, die zum Tode führen, zu den Diagnosegruppen erfolgt nach der ICD 10 (siehe hierzu Anmerkungen zu T9).

4, 7, 10 Anteil an den Gestorbenen insgesamt.

Datenbasis

1–12 Todesursachenstatistik

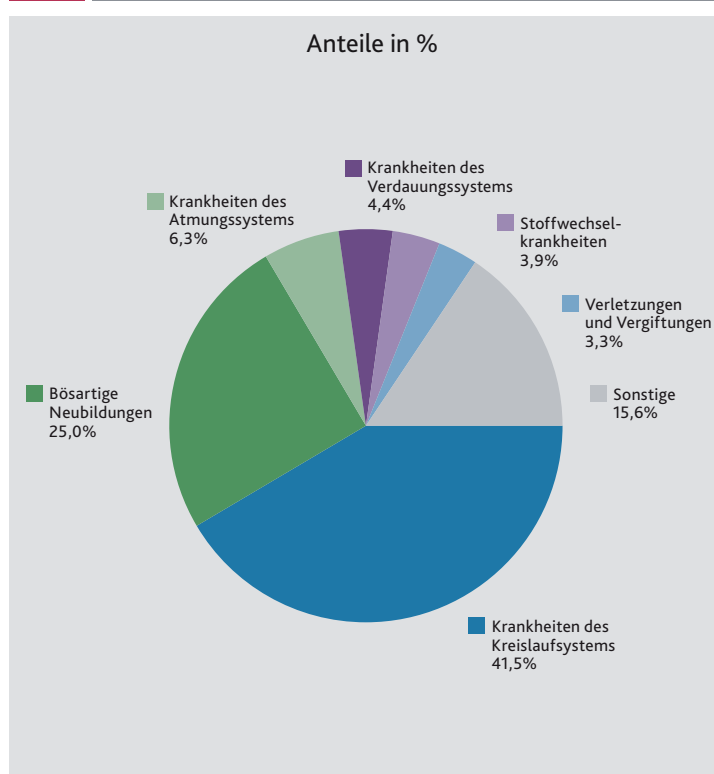
Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–12 Juni 2014

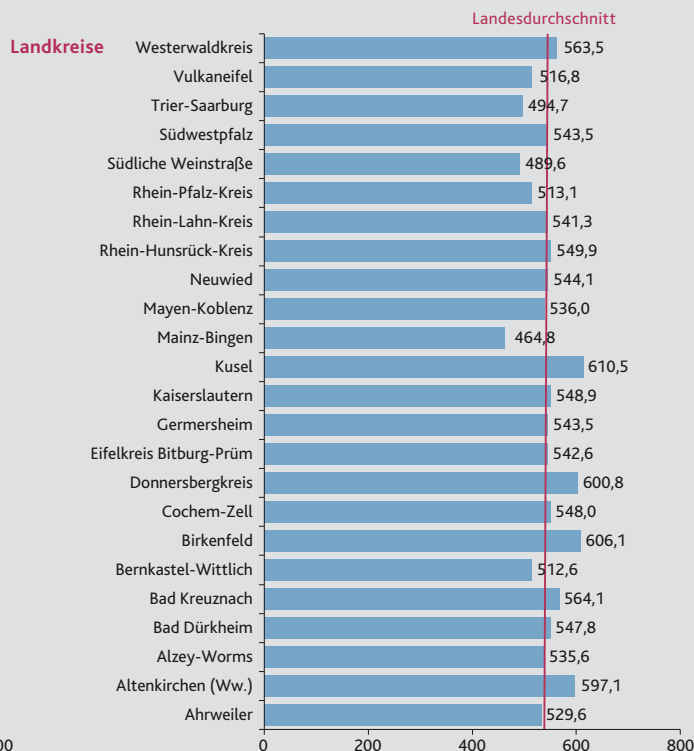
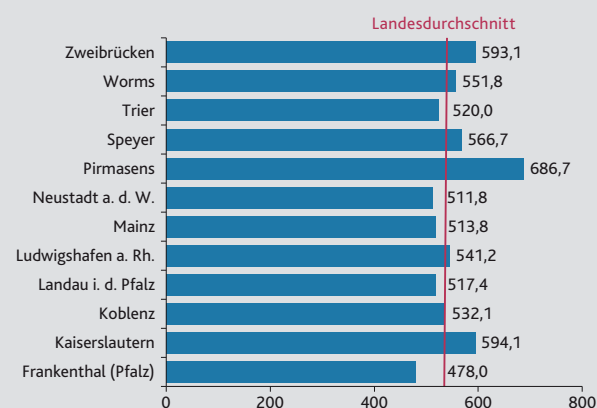
Gestorbene 2012 nach der Todesursache



Altersstandardisierte Sterberate 2012

Gestorbene je 100 000 der Standardbevölkerung

Kreisfreie Städte



T 12

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte								Geringfügig entlohnte Beschäftigte	
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	und zwar Anteil von						insgesamt	darunter ausschließlich geringfügig entlohnt
			Teilzeitbeschäftigten	Frauen	Auszubildenden	Ausländerinnen/ Ausländern	Beschäftigten			
							unter 30 Jahre	60 Jahre und älter		
30.06.2012										
	Anzahl 1	% 2	% 3	% 4	% 5	% 6	% 7	% 8	Anzahl 9	% 10
Frankenthal (Pfalz), St.	15 788	1,0	...	43,0	5,5	10,0	21,3	6,7	3 951	64,8
Kaiserslautern, St.	50 178	-0,3	...	44,9	4,5	5,7	21,7	5,5	13 084	66,8
Koblenz, St.	66 130	0,3	...	48,3	5,6	5,2	21,7	6,2	14 737	65,1
Landau i. d. Pfalz, St.	19 902	1,1	...	51,9	6,0	6,5	23,0	5,8	5 185	63,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	94 174	2,8	...	38,9	5,2	10,6	20,2	4,1	14 319	65,0
Mainz, St.	103 252	0,3	...	50,5	4,1	9,6	22,2	5,7	24 574	62,0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	15 825	1,8	...	54,0	7,6	8,1	24,4	5,6	5 126	66,4
Pirmasens, St.	19 304	1,0	...	49,9	5,6	4,2	18,9	6,6	4 440	70,0
Speyer, St.	25 053	0,8	...	50,5	5,3	8,3	23,0	5,8	5 781	63,8
Trier, St.	51 016	-1,3	...	51,1	6,0	4,3	25,1	5,7	15 344	68,3
Worms, St.	30 211	0,7	...	44,3	5,2	10,1	23,8	5,7	7 687	65,6
Zweibrücken, St.	14 319	0,4	...	42,7	5,8	8,1	21,0	5,8	3 562	69,6
Ahrweiler	29 666	2,1	...	47,1	5,8	7,0	23,0	5,8	12 656	67,4
Altenkirchen (Ww.)	33 557	0,5	...	41,6	5,6	4,8	24,1	5,7	14 003	69,5
Alzey-Worms	28 013	3,3	...	49,1	5,2	9,3	22,6	5,3	10 183	64,3
Bad Dürkheim	28 289	2,0	...	51,3	4,9	9,0	21,8	5,8	10 839	66,0
Bad Kreuznach	47 610	1,1	...	47,4	5,4	6,1	21,7	6,2	15 692	67,2
Berncastel-Wittlich	36 327	2,7	...	43,3	5,6	5,0	23,3	5,8	11 420	65,9
Birkenfeld	24 773	-0,1	...	47,5	5,5	2,7	20,4	7,4	7 515	67,7
Cochem-Zell	17 702	0,9	...	50,5	6,1	6,0	22,0	5,9	6 421	67,5
Donnersbergkreis	19 832	1,5	...	42,3	5,3	5,5	21,0	5,7	5 739	67,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	26 190	2,8	...	42,7	6,9	4,7	26,0	5,9	9 184	68,6
Germersheim	42 278	4,2	...	34,2	3,7	13,7	21,1	4,5	9 897	63,1
Kaiserslautern	22 506	2,0	...	48,7	4,7	6,3	20,0	6,1	7 825	69,0
Kusel	11 954	-1,7	...	54,2	5,5	4,3	20,3	5,8	5 289	71,5
Mainz-Bingen	48 195	3,7	...	48,4	4,6	8,7	21,7	5,1	15 737	64,5
Mayen-Koblenz	58 186	2,4	...	44,1	5,4	5,1	22,8	5,8	19 056	67,2
Neuwied	54 697	1,0	...	44,6	5,3	5,9	20,8	5,7	15 795	65,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	31 919	1,3	...	41,3	5,9	4,3	22,7	6,0	10 686	65,7
Rhein-Lahn-Kreis	28 829	2,2	...	48,4	5,3	5,4	21,6	6,3	11 176	66,2
Rhein-Pfalz-Kreis	24 728	0,0	...	45,5	4,2	16,4	21,9	5,4	9 514	65,4
Südliche Weinstraße	25 816	3,0	...	48,7	4,7	9,3	21,6	5,7	9 296	66,4
Südwestpfalz	14 358	1,0	...	49,1	5,3	4,0	20,8	6,0	5 821	70,8
Trier-Saarburg	26 753	5,0	...	46,1	6,2	5,3	24,4	5,6	12 650	70,9
Vulkaneifel	17 601	2,3	...	45,0	6,0	3,8	23,9	5,7	6 694	67,7
Westerwaldkreis	60 665	0,9	...	41,7	5,8	6,2	23,2	5,6	21 552	65,4
Rheinland-Pfalz	1 265 596	1,4	...	45,9	5,3	7,2	22,2	5,6	382 430	66,4
Zum Vergleich 2011	1 247 599	2,5	...	45,8	5,4	6,7	22,5	5,1	382 228	67,0
Kreisfreie Städte	505 152	0,7	...	46,9	5,2	7,9	22,1	5,5	117 790	65,3
Zum Vergleich 2011	501 686	2,2	...	46,7	5,3	7,4	22,5	5,0	116 390	65,7
Minimum	14 319	-1,3	...	38,9	4,1	4,2	18,9	4,1	3 562	62,0
Maximum	103 252	2,8	...	54,0	7,6	10,6	25,1	6,7	24 574	70,0
Landkreise	760 444	1,9	...	45,2	5,3	6,8	22,3	5,7	264 640	66,8
Zum Vergleich 2011	745 913	2,6	...	45,2	5,5	6,3	22,5	5,2	265 838	67,6
Minimum	11 954	-1,7	...	34,2	3,7	2,7	20,0	4,5	5 289	63,1
Maximum	60 665	5,0	...	54,2	6,9	16,4	26,0	7,4	21 552	71,5

T 12 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Die Ergebnisse haben bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter.
- 1–8** Alle Arbeitnehmer/innen, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten sowie Wehr- und Zivildienstleistende.
- 3** Aufgrund der Umstellung des Erhebungsmerkmals „Arbeitszeit“ durch die Bundesagentur für Arbeit ist ein statistischer Nachweis dieses Merkmals für den Stichtag 30. Juni 2012 derzeit nicht möglich.
- 5** Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 25. März 2005 eine betriebliche Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind nicht enthalten.
- 9, 10** Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung (Minijob) liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 400 Euro nicht überschreitet. Die Ausübung einer geringfügig entlohten Beschäftigung ist ausschließlich oder neben einer sozialversicherungspflichtigen Hauptbeschäftigung (Nebenjob) möglich, ohne dass sie durch die Zusammenrechnung mit der Hauptbeschäftigung voll sozialversicherungspflichtig wird. Personen mit einem Nebenjob werden sowohl unter den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als auch unter den geringfügig entlohten Beschäftigten nachgewiesen.

Datenbasis

- 1–10** Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

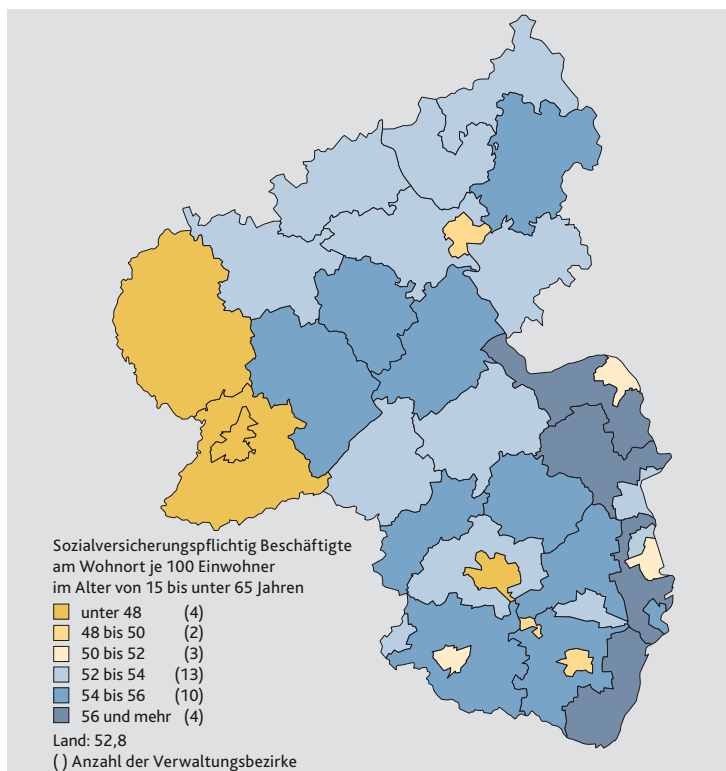
Periodizität

- 1–10** vierteljährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–10** Stichtagsergebnis 30.06.2013: I. Quartal 2014

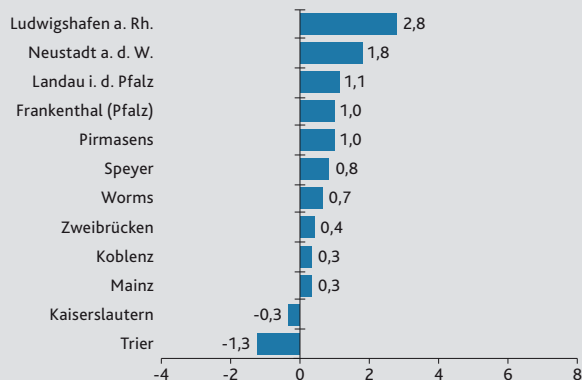
Beschäftigungsquote 2012



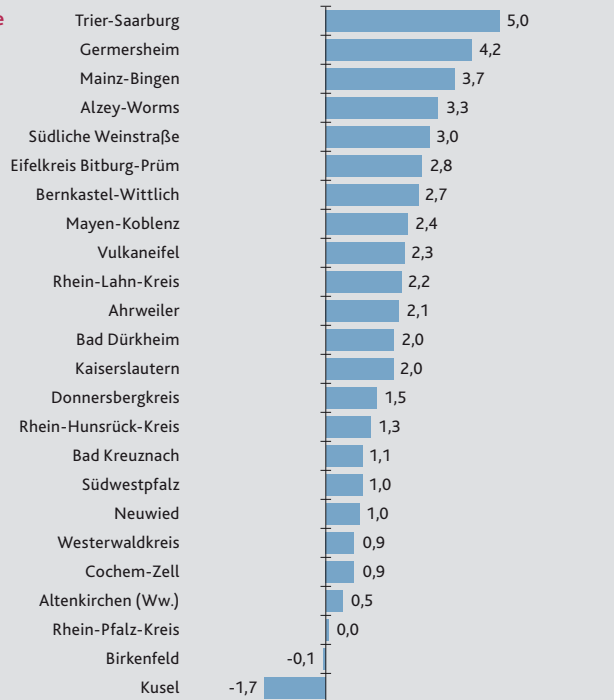
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2012

Veränderung zum Vorjahr
in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 13

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort sowie Pendler

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort				Beschäftigte am Wohnort				Ein- pendler- quote	Aus- pendler- quote	Pender- saldo
	ins- gesamt	Einpenderler			ins- gesamt	Auspendler					
		über die Grenze des jeweiligen Verwal- tungs- bezirks	darunter über die Landesgrenze			über die Grenze des jeweiligen Verwal- tungs- bezirks	darunter über die Landesgrenze				
			zusammen	Anteil an Spalte 2			zusammen	Anteil an Spalte 6			
30.06.2012											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	% 9	% 10	Anzahl 11
Frankenthal (Pfalz), St.	15 788	10 310	2 666	25,9	16 507	11 029	4 047	36,7	65,3	66,8	-719
Kaiserslautern, St.	50 178	29 463	3 595	12,2	31 785	11 070	3 649	33,0	58,7	34,8	18 393
Koblenz, St.	66 130	44 336	3 580	8,1	34 991	13 197	3 222	24,4	67,0	37,7	31 139
Landau i. d. Pfalz, St.	19 902	13 336	1 322	9,9	15 051	8 485	2 413	28,4	67,0	56,4	4 851
Ludwigshafen a. Rh., St.	94 174	64 854	20 151	31,1	56 359	27 039	19 267	71,3	68,9	48,0	37 815
Mainz, St.	103 252	64 953	27 289	42,0	72 342	34 043	27 533	80,9	62,9	47,1	30 910
Neustadt a. d. Weinstr., St.	15 825	8 754	1 108	12,7	18 034	10 963	2 871	26,2	55,3	60,8	-2 209
Pirmasens, St.	19 304	11 294	1 413	12,5	12 666	4 656	1 218	26,2	58,5	36,8	6 638
Speyer, St.	25 053	16 461	3 772	22,9	17 994	9 402	4 294	45,7	65,7	52,3	7 059
Trier, St.	51 016	28 905	3 152	10,9	29 665	7 554	2 023	26,8	56,7	25,5	21 351
Worms, St.	30 211	14 967	4 598	30,7	29 471	14 227	7 311	51,4	49,5	48,3	740
Zweibrücken, St.	14 319	8 775	3 794	43,2	11 791	6 247	4 366	69,9	61,3	53,0	2 528
Ahrweiler	29 666	8 294	3 673	44,3	42 534	21 162	15 251	72,1	28,0	49,8	-12 868
Altenkirchen (Ww.)	33 557	10 101	5 364	53,1	45 102	21 646	15 553	71,9	30,1	48,0	-11 545
Alzey-Worms	28 013	12 644	3 645	28,8	47 352	31 983	10 299	32,2	45,1	67,5	-19 339
Bad Dürkheim	28 289	11 694	1 790	15,3	46 797	30 202	8 738	28,9	41,3	64,5	-18 508
Bad Kreuznach	47 610	14 517	2 532	17,4	54 312	21 219	6 344	29,9	30,5	39,1	-6 702
Bernkastel-Wittlich	36 327	8 899	1 140	12,8	39 325	11 897	2 013	16,9	24,5	30,3	-2 998
Birkenfeld	24 773	5 513	1 783	32,3	28 285	9 025	2 954	32,7	22,3	31,9	-3 512
Cochem-Zell	17 702	5 113	444	8,7	21 910	9 321	1 441	15,5	28,9	42,5	-4 208
Donnersbergkreis	19 832	6 810	823	12,1	27 699	14 677	2 786	19,0	34,3	53,0	-7 867
Eifelkreis Bitburg-Prüm	26 190	6 090	1 534	25,2	27 459	7 359	1 480	20,1	23,3	26,8	-1 269
Germersheim	42 278	19 994	9 348	46,8	48 900	26 616	16 848	63,3	47,3	54,4	-6 622
Kaiserslautern	22 506	10 413	1 321	12,7	36 845	24 752	4 892	19,8	46,3	67,2	-14 339
Kusel	11 954	3 461	1 334	38,5	25 808	17 315	7 508	43,4	29,0	67,1	-13 854
Mainz-Bingen	48 195	22 283	6 437	28,9	76 855	50 943	21 911	43,0	46,2	66,3	-28 660
Mayen-Koblenz	58 186	22 514	2 668	11,9	74 309	38 637	5 968	15,4	38,7	52,0	-16 123
Neuwied	54 697	20 022	6 180	30,9	62 789	28 114	13 334	47,4	36,6	44,8	-8 092
Rhein-Hunsrück-Kreis	31 919	8 828	1 305	14,8	36 568	13 477	2 978	22,1	27,7	36,9	-4 649
Rhein-Lahn-Kreis	28 829	9 449	4 256	45,0	42 484	23 104	12 937	56,0	32,8	54,4	-13 655
Rhein-Pfalz-Kreis	24 728	13 169	3 367	25,6	56 315	44 756	14 927	33,4	53,3	79,5	-31 587
Südliche Weinstraße	25 816	11 828	2 408	20,4	39 201	25 213	6 541	25,9	45,8	64,3	-13 385
Südwestpfalz	14 358	4 389	957	21,8	35 277	25 308	5 479	21,6	30,6	71,7	-20 919
Trier-Saarburg	26 753	9 485	2 435	25,7	42 965	25 697	3 867	15,0	35,5	59,8	-16 212
Vulkaneifel	17 601	4 820	1 251	26,0	20 593	7 812	2 254	28,9	27,4	37,9	-2 992
Westerwaldkreis	60 665	17 159	6 583	38,4	72 203	28 697	13 448	46,9	28,3	39,7	-11 538
Rheinland-Pfalz	1 265 596	x	149 018	x	1 398 543	x	281 965	x	x	x	-132 947
Zum Vergleich 2011	1 247 599	x	144 829	x	1 379 314	x	276 544	x	x	x	-131 715
Kreisfreie Städte	505 152	x	76 440	x	346 656	x	82 214	x	x	x	x
Zum Vergleich 2011	501 686	x	74 770	x	340 082	x	79 522	x	x	x	x
Minimum	14 319	8 754	1 108	8,1	11 791	4 656	1 218	24,4	49,5	25,5	-2 209
Maximum	103 252	64 953	27 289	43,2	72 342	34 043	27 533	80,9	68,9	66,8	37 815
Landkreise	760 444	x	72 578	x	1 051 887	x	199 751	x	x	x	x
Zum Vergleich 2011	745 913	x	70 059	x	1 039 232	x	197 022	x	x	x	x
Minimum	11 954	3 461	444	8,7	20 593	7 359	1 441	15,0	22,3	26,8	-31 587
Maximum	60 665	22 514	9 348	53,1	76 855	50 943	21 911	72,1	53,3	79,5	-1 269

T 13 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am Arbeitsort in Deutschland als auch am Wohnort nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung der Beschäftigten zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Einpendler sind Personen, die nicht am Arbeitsort wohnen. Auspendler sind Personen, die nicht am Wohnort arbeiten. Die Ergebnisse haben bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter.
- 9, 10** Zur Berechnung der Quoten wird die Zahl der Einpendler (über die Grenze des jeweiligen Verwaltungsbezirks) auf die Zahl der Beschäftigten am Arbeitsort bzw. die Zahl der Auspendler auf die Zahl der Beschäftigten am Wohnort bezogen.
- 11** Der Pendlersaldo ist die Differenz zwischen Beschäftigten am Arbeitsort und Beschäftigten am Wohnort bzw. Einpendlern und Auspendlern. Eine positive Differenz ist ein Einpendlerüberschuss, eine negative Differenz ein Auspendlerüberschuss. Der Saldo gibt keinen Hinweis auf Pendlerströme. So besagt der Saldo von Null, dass es ebenso viele Einpendler wie Auspendler gibt.

Datenbasis

- 1-11** Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

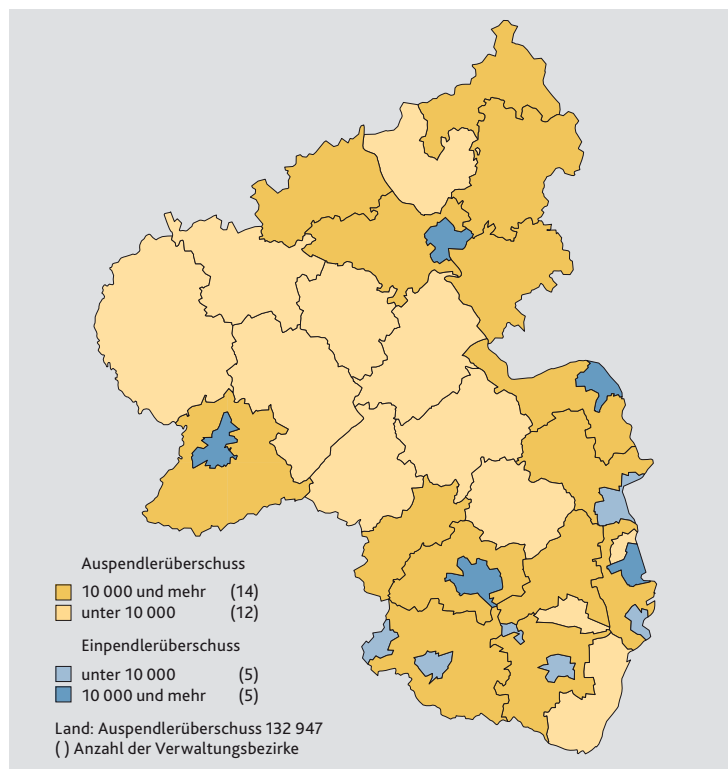
Periodizität

- 1-11** vierteljährlich

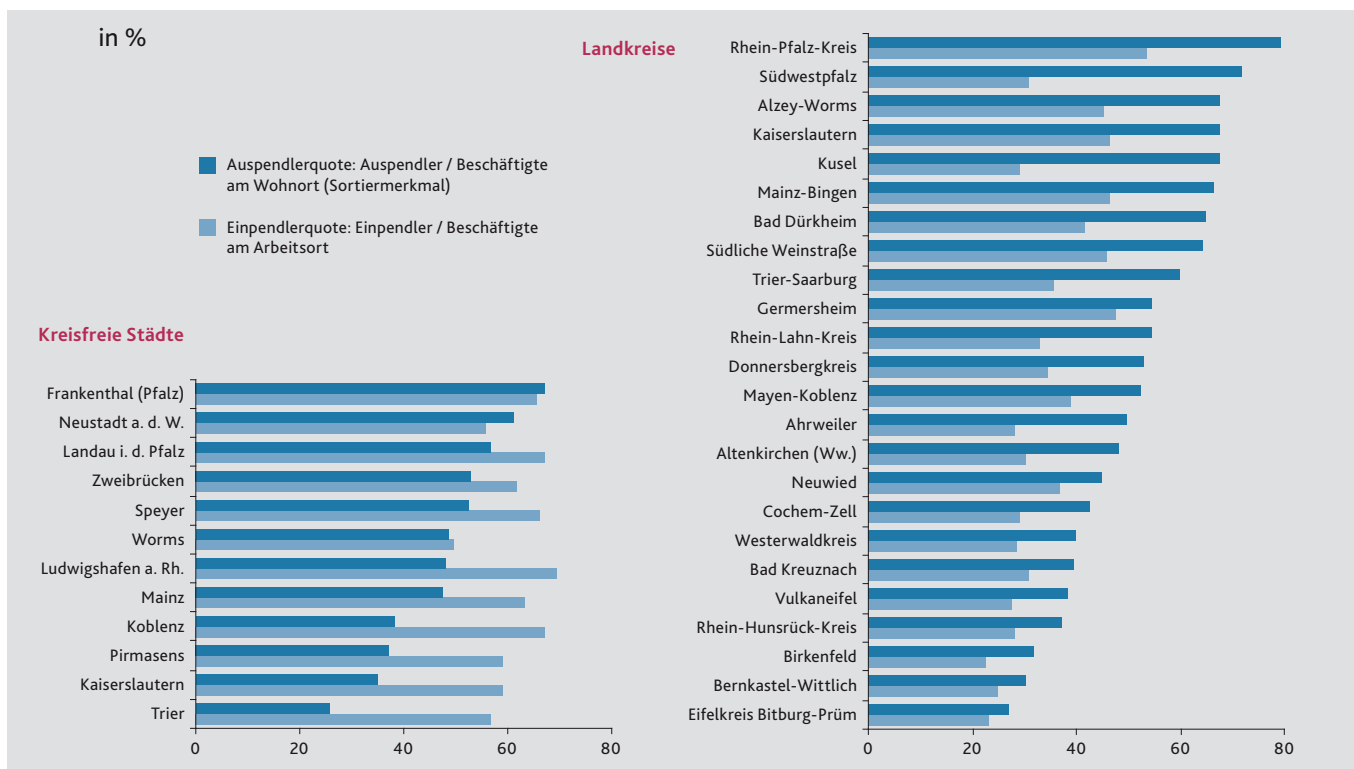
Nächste Aktualisierung

- 1-11** Stichtagsergebnis 30.06.2013: I. Quartal 2014

Pendlersaldo am 30.06.2012



Aus- und Einpendlerquoten über die Grenzen der kreisfreien Stadt bzw. des Landkreises 2012



T 14 Arbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Arbeitslose							Arbeitslosenquote					
	ins- gesamt	und zwar Anteil von						ins- gesamt	Frauen	Männer	Auslän- derinnen/ Auslän- der	Jüngere (15–25 Jahre)	Ältere (55–65 Jahre)
		Frauen	Auslän- derinnen/ Auslän- dern	Jüngeren (15–25 Jahre)	Älteren (55–65 Jahre)	Arbeits- losen im Rechts- kreis SGB II	Lang- zeit- arbeits- losen						
	2012												
Anzahl	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13
Frankenthal (Pfalz), St.	1 617	48,5	22,8	11,3	15,9	67,0	38,3	6,8	7,3	6,4	11,7	6,6	6,8
Kaiserslautern, St.	5 225	45,7	14,3	10,1	18,3	75,8	39,9	10,4	10,3	10,5	16,2	8,7	11,9
Koblenz, St.	3 850	46,7	19,1	9,4	17,3	72,1	31,8	7,0	6,7	7,2	16,0	5,8	7,5
Landau i. d. Pfalz, St.	1 091	47,6	16,1	9,5	19,6	55,2	29,8	4,8	4,6	4,9	10,7	3,7	6,4
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 546	47,9	33,3	10,1	13,3	76,9	41,2	9,3	10,0	8,7	14,9	8,0	8,6
Mainz, St.	6 216	46,0	32,8	8,6	14,4	71,3	33,2	5,9	5,6	6,2	12,6	4,4	6,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 588	48,1	12,1	10,2	16,9	66,9	34,7	5,9	6,0	5,8	10,2	5,3	5,9
Pirmasens, St.	2 688	44,6	9,6	12,4	16,4	75,6	38,3	13,1	12,6	13,4	24,9	14,5	12,2
Speyer, St.	1 670	46,1	23,2	10,7	16,5	69,6	41,3	6,4	6,1	6,6	14,5	6,4	6,2
Trier, St.	3 027	45,1	12,6	12,6	15,8	60,5	24,2	5,6	5,0	6,2	10,9	4,6	5,9
Worms, St.	3 392	49,0	21,5	12,4	15,8	73,2	34,2	7,9	8,5	7,4	14,8	8,1	8,0
Zweibrücken, St.	1 302	43,1	10,6	10,8	20,9	69,3	33,6	7,4	6,9	7,8	16,7	7,1	8,9
Ahrweiler	2 613	43,2	14,4	10,9	19,6	54,3	29,4	4,0	3,7	4,4	9,8	3,6	4,8
Altenkirchen (Ww.)	3 600	48,7	10,0	10,3	20,1	61,7	34,1	5,2	5,7	4,9	12,3	4,1	6,5
Alzey-Worms	3 060	48,7	13,3	12,2	20,5	52,7	27,2	4,5	4,8	4,3	10,5	4,8	5,7
Bad Dürkheim	2 748	49,1	11,1	9,9	21,4	51,5	29,0	4,1	4,3	3,9	7,6	3,8	5,1
Bad Kreuznach	5 559	48,0	15,3	11,0	19,0	67,8	37,3	6,8	7,0	6,7	15,3	6,5	7,7
Bernkastel-Wittlich	2 111	47,5	11,1	12,1	24,2	44,6	20,0	3,5	3,6	3,5	9,5	3,3	5,0
Birkenfeld	2 710	48,6	7,0	11,1	20,4	64,4	35,9	6,3	6,6	6,1	15,5	6,1	7,1
Cochem-Zell	1 244	44,9	7,6	11,2	23,1	47,7	26,3	3,8	3,6	3,9	8,7	3,2	5,4
Donnersbergkreis	2 168	46,9	10,3	11,2	23,1	62,3	32,1	5,4	5,6	5,2	11,3	5,3	7,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 471	45,6	9,0	13,7	18,8	47,2	20,6	3,0	2,8	3,1	7,6	2,6	3,3
Germersheim	3 080	50,5	18,5	12,2	19,1	54,0	25,7	4,4	4,9	4,0	8,8	4,5	5,6
Kaiserslautern	2 939	45,5	8,8	11,9	21,5	58,1	33,1	5,4	5,2	5,5	11,9	5,8	6,8
Kusel	1 954	43,7	4,9	13,0	27,4	46,5	29,0	5,1	5,0	5,2	10,6	5,9	7,9
Mainz-Bingen	4 583	46,4	15,3	12,0	18,5	59,3	25,2	4,2	4,1	4,3	9,9	5,0	4,9
Mayen-Koblenz	5 599	48,5	10,9	11,2	19,0	60,0	27,8	5,0	5,2	4,9	12,7	4,7	5,8
Neuwied	5 490	46,5	16,7	11,3	20,3	64,0	30,3	5,9	5,9	5,9	16,1	5,4	7,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 476	47,5	9,4	9,7	22,4	55,8	32,3	4,5	4,6	4,4	12,0	3,5	6,0
Rhein-Lahn-Kreis	2 713	46,0	12,5	7,2	20,2	57,3	25,5	4,2	4,2	4,3	12,1	2,6	5,0
Rhein-Pfalz-Kreis	2 911	48,4	18,0	11,2	19,4	54,6	37,6	3,6	3,7	3,4	5,6	3,7	4,4
Südliche Weinstraße	2 212	49,4	9,9	10,8	21,6	48,7	29,6	3,9	4,1	3,7	9,1	3,6	5,1
Südwestpfalz	2 400	46,9	4,5	12,0	25,7	46,4	27,2	4,6	4,6	4,6	11,1	5,0	6,9
Trier-Saarburg	2 567	46,7	10,1	13,4	20,0	42,2	23,3	3,3	3,2	3,5	10,3	3,3	3,8
Vulkaneifel	1 394	46,7	6,2	10,9	24,3	57,3	34,7	4,3	4,4	4,3	10,5	3,4	6,2
Westerwaldkreis	4 265	47,4	12,2	11,2	19,1	53,8	24,5	3,9	4,1	3,8	9,2	3,5	4,9
Rheinland-Pfalz	111 079	47,1	15,6	10,9	19,0	61,8	31,7	5,3	5,3	5,2	12,0	4,8	6,2
Zum Vergleich 2011	111 054	47,2	15,1	10,8	18,3	63,1	31,9	5,3	5,4	5,2	11,8	4,8	6,3
Kreisfreie Städte	39 212	46,6	22,1	10,4	16,0	71,7	35,8	7,4	7,4	7,5	14,0	6,5	7,8
Zum Vergleich 2011	38 996	46,5	21,6	10,3	15,2	72,9	35,2	7,5	7,4	7,6	13,7	6,6	7,7
Minimum	1 091	43,1	9,6	8,6	13,3	55,2	24,2	4,8	4,6	4,9	10,2	3,7	5,9
Maximum	7 546	49,0	33,3	12,6	20,9	76,9	41,3	13,1	12,6	13,4	24,9	14,5	12,2
Landkreise	71 867	47,3	12,0	11,2	20,7	56,4	29,4	4,5	4,6	4,5	10,5	4,3	5,7
Zum Vergleich 2011	72 058	47,6	11,5	11,1	20,0	57,8	30,1	4,6	4,7	4,5	10,3	4,3	5,9
Minimum	1 244	43,2	4,5	7,2	18,5	42,2	20,0	3,0	2,8	3,1	5,6	2,6	3,3
Maximum	5 599	50,5	18,5	13,7	27,4	67,8	37,6	6,8	7,0	6,7	16,1	6,5	7,9

T 14 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-7** Arbeitsuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, arbeitslos gemeldet und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort verfügbar sind. Hierzu zählen keine Schüler, Studenten oder Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung sowie Personen, die arbeitsunfähig erkrankt oder Empfänger von Altersrente sind.
- 6** Arbeitslose, die keine Ansprüche auf Leistungen der Arbeitslosenversicherung haben, hilfebedürftig sind und Geldleistungen im Rahmen der Grundsicherung erhalten (Arbeitslosengeld II-Empfänger).
- 7** Personen, die ein Jahr und länger arbeitslos gemeldet sind.
- 8-13** Arbeitslose bezogen auf die zivilen Erwerbspersonen insgesamt bzw. die jeweilige Personengruppe nach Geschlecht, Alter oder Staatsangehörigkeit. Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose, Selbstständige und mit-helfende Familienangehörige.

Datenbasis

1-13 Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit

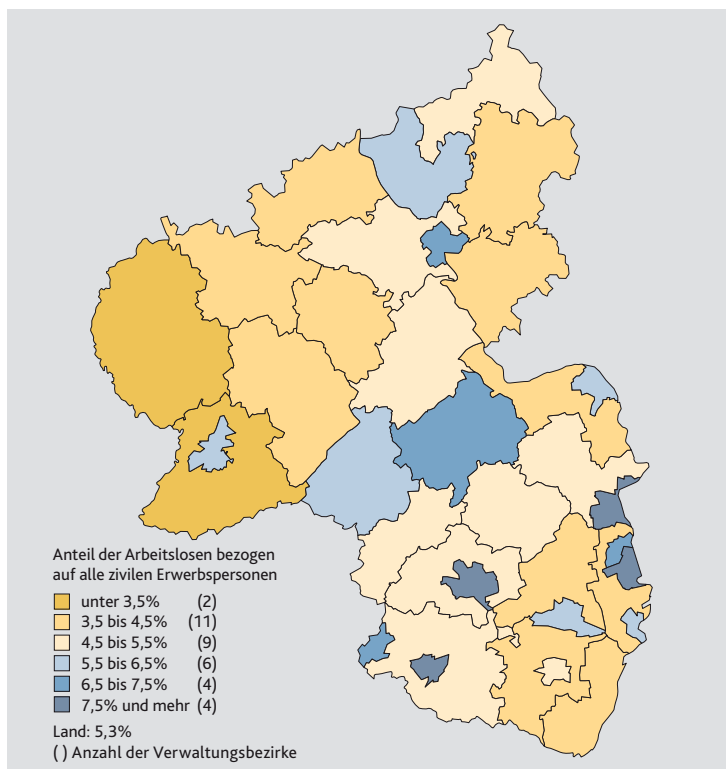
Periodizität

1-13 monatlich

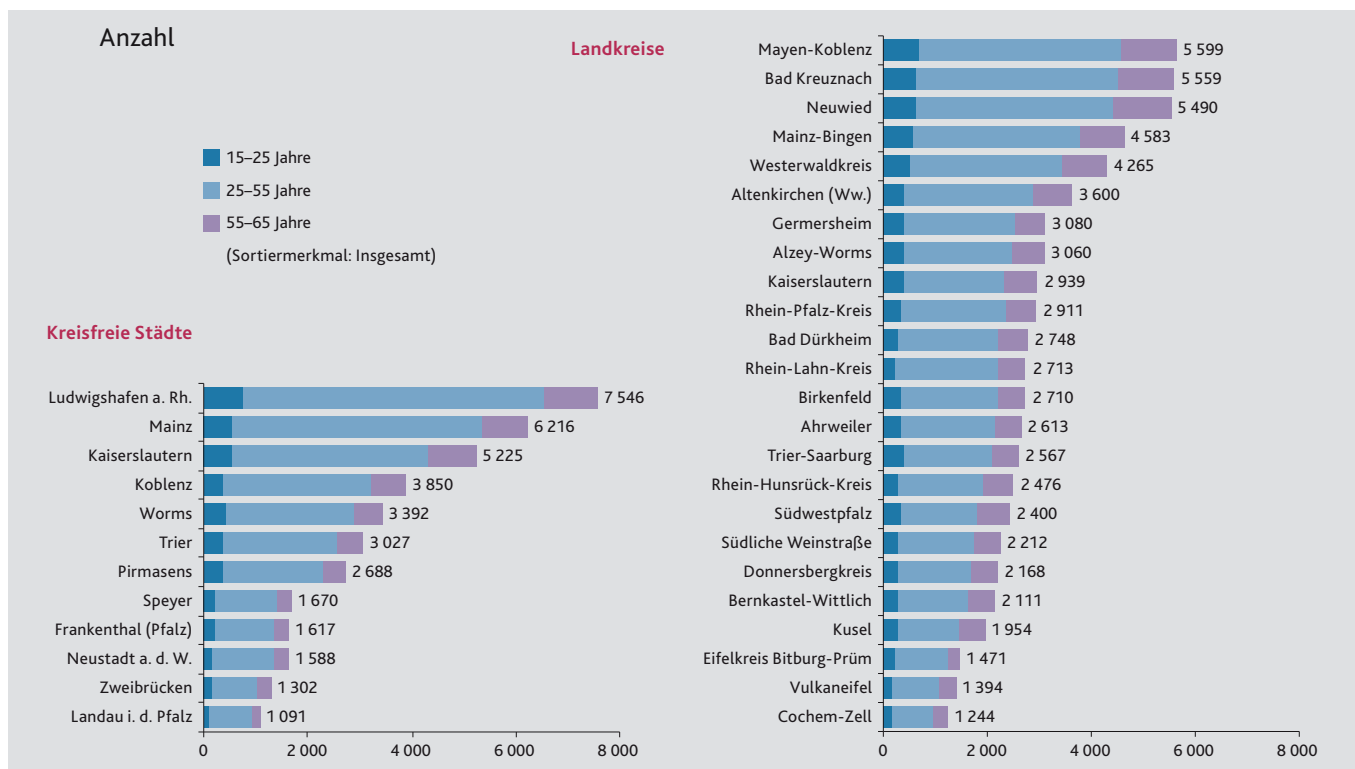
Nächste Aktualisierung

1-13 Jahresdurchschnittsergebnis 2013: Januar 2014

Arbeitslosenquote 2012



Arbeitslose 2012 nach Altersgruppen



T 15 Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Erwerbstätige					Vollzeitäquivalente			Geleistete Arbeitsstunden			
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	Anteil der		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je 100 Erwerbs- tätige	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Erwerbs- tätigen	Anteil der Arbeit- nehmer/- innen
				Arbeit- nehmer/ -innen	marginal Beschäf- tigten							
	2011											
1 000 1	% 2	% 3	% 4	% 5	1 000 6	% 7	Anzahl 8	Mill. Std. 9	% 10	Std. 11	% 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	22,6	0,9	1,2	89,8	13,5	19,0	-0,3	84,4	31,3	1,3	1 386	84,8
Kaiserslautern, St.	69,4	1,6	3,6	91,7	14,5	57,3	0,2	82,5	93,9	1,6	1 353	87,4
Koblenz, St.	99,5	0,4	5,2	92,6	10,6	85,1	-1,1	85,6	139,8	0,7	1 405	89,1
Landau i. d. Pfalz, St.	28,8	1,6	1,5	89,1	12,8	23,7	0,2	82,2	39,3	1,7	1 363	83,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	114,9	2,7	6,0	93,9	9,5	99,6	1,0	86,7	160,1	2,6	1 393	90,9
Mainz, St.	148,2	2,3	7,8	92,0	11,3	124,2	0,6	83,8	205,0	2,2	1 384	88,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	27,2	-0,7	1,4	87,0	16,0	22,2	-1,5	81,6	37,4	-0,1	1 375	80,4
Pirmasens, St.	25,9	0,4	1,4	90,0	13,7	21,7	-1,1	83,7	35,8	0,5	1 381	84,9
Speyer, St.	36,5	3,6	1,9	91,7	11,2	30,5	2,2	83,6	50,1	3,7	1 372	87,4
Trier, St.	78,2	-0,4	4,1	91,9	16,0	63,3	-1,9	80,9	104,5	-0,3	1 336	87,4
Worms, St.	41,5	2,7	2,2	89,4	13,7	34,9	2,0	84,0	58,0	3,4	1 396	84,2
Zweibrücken, St.	22,5	-2,4	1,2	91,0	12,2	19,2	-3,8	85,5	31,5	-1,9	1 401	86,7
Ahrweiler	49,8	1,5	2,6	85,9	20,2	39,7	0,0	79,9	67,6	1,6	1 359	78,2
Altenkirchen (Ww.)	53,6	1,2	2,8	89,0	20,9	43,0	-0,2	80,3	71,3	1,2	1 330	82,8
Alzey-Worms	45,1	1,2	2,4	83,4	17,5	36,7	0,1	81,3	62,5	1,3	1 386	75,2
Bad Dürkheim	45,4	0,5	2,4	84,1	19,7	35,9	-1,5	79,1	61,6	-0,1	1 355	75,5
Bad Kreuznach	73,5	1,7	3,9	88,1	17,7	59,3	0,4	80,7	98,9	2,0	1 346	81,8
Berncastel-Wittlich	56,3	1,7	2,9	86,9	16,7	46,7	0,5	82,9	78,2	2,0	1 389	80,2
Birkenfeld	38,2	-1,0	2,0	88,8	16,6	31,3	-2,6	81,8	52,0	-0,9	1 359	82,9
Cochem-Zell	29,7	0,1	1,6	85,8	16,6	24,2	-1,8	81,2	41,1	-0,1	1 381	78,2
Donnersbergkreis	28,7	2,7	1,5	87,8	15,9	23,7	1,7	82,3	39,1	3,0	1 361	81,5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	40,7	1,6	2,1	84,9	18,1	33,5	0,6	82,2	56,6	1,9	1 390	77,3
Germersheim	56,5	0,8	3,0	90,1	14,4	47,7	-0,6	84,4	78,1	0,9	1 381	85,2
Kaiserslautern	32,6	0,6	1,7	85,2	18,9	26,1	-1,0	80,2	44,3	0,3	1 362	77,4
Kusel	21,8	-1,7	1,1	87,1	20,9	17,0	-3,9	77,9	28,4	-2,3	1 302	79,6
Mainz-Bingen	72,5	1,6	3,8	85,1	17,3	58,7	0,0	81,0	99,2	1,3	1 367	77,5
Mayen-Koblenz	91,9	0,6	4,8	88,6	21,4	72,3	-1,1	78,6	120,8	0,4	1 314	81,8
Neuwied	80,5	1,0	4,2	88,1	15,9	66,4	-0,7	82,5	110,5	0,9	1 373	81,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	50,0	1,4	2,6	88,6	16,5	41,4	0,5	82,7	69,2	1,9	1 383	82,8
Rhein-Lahn-Kreis	48,0	-0,6	2,5	87,8	18,0	38,8	-2,1	80,8	64,7	-0,6	1 349	81,1
Rhein-Pfalz-Kreis	42,6	1,2	2,2	85,7	23,8	33,1	-0,1	77,8	57,0	1,4	1 337	77,8
Südliche Weinstraße	41,6	3,0	2,2	84,3	17,7	33,7	1,5	80,9	57,3	2,9	1 378	76,2
Südwestpfalz	24,7	0,9	1,3	83,2	19,7	19,8	-0,6	80,0	33,8	0,6	1 368	74,3
Trier-Saarburg	48,3	2,4	2,5	86,0	28,9	36,1	1,0	74,7	61,6	2,4	1 274	77,0
Vulkaneifel	29,1	2,0	1,5	88,1	18,4	23,8	1,0	81,9	39,8	2,5	1 370	81,8
Westerwaldkreis	92,8	0,7	4,9	88,6	17,9	76,1	-0,6	82,1	126,6	0,8	1 365	82,6
Rheinland-Pfalz	1 909,4	1,2	100	88,8	16,3	1 565,6	-0,2	82,0	2 606,8	1,3	1 365	82,9
Zum Vergleich 2010	1 886,8	0,5	100	88,7	16,6	1 569,3	0,6	83,2	2 574,2	1,9	1 364	82,6
Kreisfreie Städte	715,3	1,4	37,5	91,7	12,3	600,7	0,0	84,0	986,6	1,5	1 379	87,6
Zum Vergleich 2010	705,4	0,7	37,4	91,6	12,6	601,0	0,9	85,2	971,7	2,1	1 378	87,3
Minimum	22,5	-2,4	1,2	87,0	9,5	19,0	-3,8	80,9	31,3	-1,9	1 336	80,4
Maximum	148,2	3,6	7,8	93,9	16,0	124,2	2,2	86,7	205,0	3,7	1 405	90,9
Landkreise	1 194,1	1,1	62,5	87,0	18,7	964,9	-0,3	80,8	1 620,1	1,1	1 357	80,1
Zum Vergleich 2010	1 181,4	0,4	62,6	86,9	19,0	968,3	0,4	82,0	1 602,5	1,7	1 356	79,8
Minimum	21,8	-1,7	1,1	83,2	14,4	17,0	-3,9	74,7	28,4	-2,3	1 274	74,3
Maximum	92,8	3,0	4,9	90,1	28,9	76,1	1,7	84,4	126,6	3,0	1 390	85,2

T 15 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-5** Siehe „Anmerkungen zu den Spalten“ von Tabelle 16, Spalte 1-10.
- 5** Anteil von nicht voll sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern/-innen an den Erwerbstätigen, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben (das sind vor allem ausschließlich geringfügig Beschäftigte und solche in Arbeitsgelegenheiten (»Ein-Euro-Jobs«)).
- 6-8** Erwerbstätige in Vollbeschäftigten-Einheiten; die verschiedenen Erwerbstätigengruppen werden nach dem Maß ihrer Beteiligung am Erwerbsprozess gewichtet.
- 9-12** Das Arbeitsvolumen umfasst die am Arbeitsort tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen. Bezahlte, aber nicht geleistete Arbeitsstunden gehören nicht dazu (wie Jahresurlaub, Elternzeit, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit). Die Bezeichnung Standard-Arbeitsvolumen zeigt an, dass unternehmensspezifische Sonderregelungen zu den tariflichen Arbeitszeiten nicht berücksichtigt sind.
- 8, 11** Die Höhe der Quoten hängt davon ab, welchen Stellenwert Teilzeittätigkeiten oder geringfügige Beschäftigungsverhältnisse in den Gebieten haben.

Datenbasis

- 1-12** Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

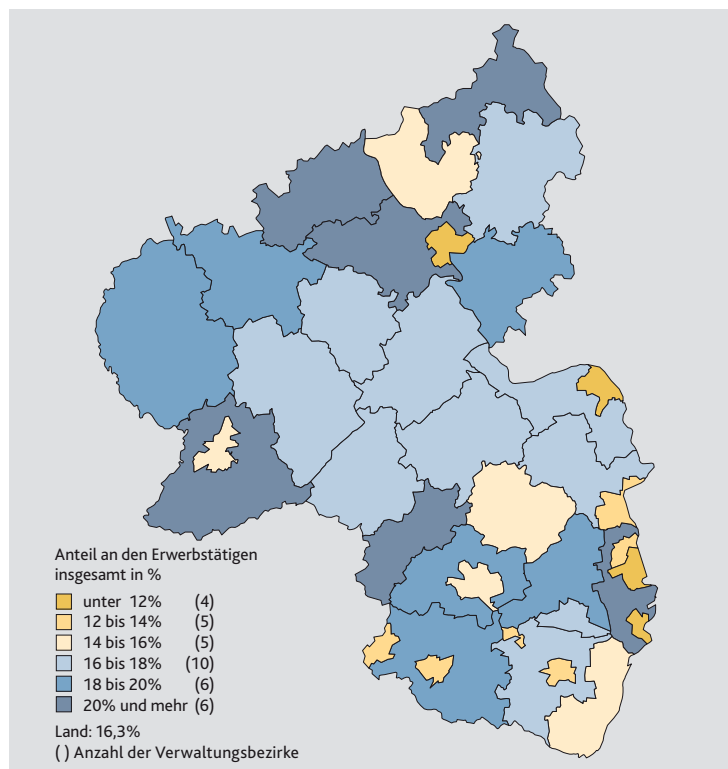
Periodizität

- 1-12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-5** 2. Quartal 2014
6-12 3. Quartal 2014

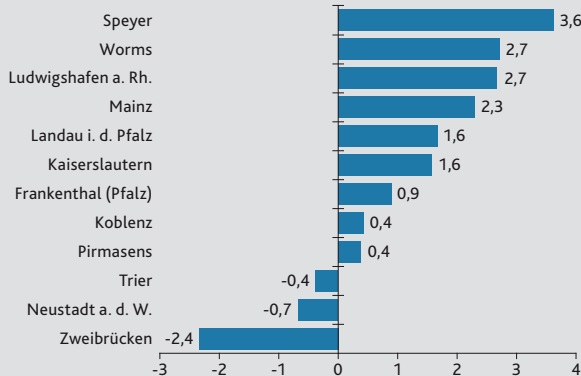
Marginal Beschäftigte 2011



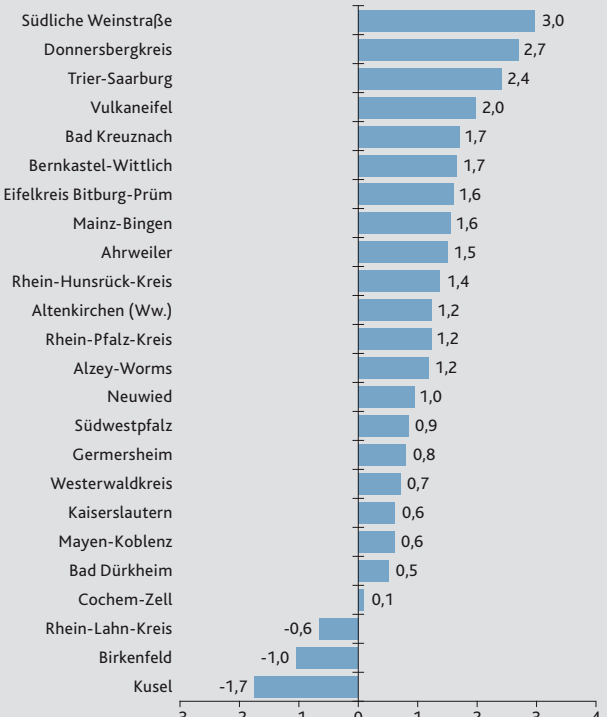
Erwerbstätige am Arbeitsort 2011

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 16 Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt		Anteil der Erwerbstätigen im jeweiligen Wirtschaftsbereich an den Erwerbstätigen insgesamt							
	Erwerbs- tätige	Arbeits- platzdichte	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
				zusam- men	darunter		zusam- men	davon		
					verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe		Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks-, Wohnungs- wesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
	2011									
	1 000 1	Anzahl 2	% 3	% 4	% 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10
Frankenthal (Pfalz), St.	22,6	750	1,1	33,5	26,6	5,1	65,3	24,3	11,8	29,3
Kaiserslautern, St.	69,4	1 021	0,1	19,5	14,9	3,4	80,4	23,4	19,7	37,3
Koblenz, St.	99,5	1 424	0,3	12,0	7,8	3,0	87,7	25,9	19,0	42,8
Landau i. d. Pfalz, St.	28,8	966	1,3	15,1	10,2	3,7	83,5	26,1	16,6	40,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	114,9	1 053	0,3	42,2	36,0	4,5	57,6	18,2	15,3	24,1
Mainz, St.	148,2	1 055	0,3	10,2	6,2	2,8	89,6	28,4	18,8	42,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	27,2	806	2,5	16,2	7,7	7,4	81,3	26,2	15,9	39,2
Pirmasens, St.	25,9	1 023	0,2	27,5	21,3	4,8	72,3	26,0	13,5	32,8
Speyer, St.	36,5	1 106	0,1	19,8	15,4	3,4	80,1	22,7	15,0	42,5
Trier, St.	78,2	1 057	0,4	15,7	10,4	4,0	84,0	28,2	11,8	44,0
Worms, St.	41,5	757	1,2	25,7	16,6	6,1	73,0	28,1	17,1	27,9
Zweibrücken, St.	22,5	1 022	0,6	28,3	23,3	3,6	71,1	26,2	8,2	36,7
Ahrweiler	49,8	610	2,6	22,5	14,2	7,8	74,9	28,1	11,6	35,2
Altenkirchen (Ww.)	53,6	625	1,3	36,7	27,6	8,3	62,0	23,9	10,6	27,6
Alzey-Worms	45,1	535	7,1	23,1	13,9	8,6	69,8	21,9	20,0	27,9
Bad Dürkheim	45,4	528	5,9	21,8	13,5	7,1	72,3	26,6	13,8	31,9
Bad Kreuznach	73,5	724	2,6	25,4	18,8	5,6	71,9	23,7	14,9	33,3
Bernkastel-Wittlich	56,3	786	5,0	35,1	25,1	8,9	59,9	21,9	10,5	27,5
Birkenfeld	38,2	716	1,2	29,6	20,4	7,5	69,2	21,9	9,5	37,8
Cochem-Zell	29,7	740	5,1	19,2	9,9	8,7	75,7	25,8	11,5	38,4
Donnersbergkreis	28,7	573	2,7	35,2	28,6	5,7	62,1	18,6	12,2	31,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	40,7	660	5,6	32,8	22,4	9,4	61,5	23,8	9,7	28,1
Germersheim	56,5	669	3,0	45,4	38,0	5,9	51,6	18,8	10,1	22,7
Kaiserslautern	32,6	470	1,5	26,5	13,5	11,3	71,9	27,6	9,3	35,0
Kusel	21,8	463	2,4	24,2	16,8	6,4	73,4	20,5	12,5	40,4
Mainz-Bingen	72,5	536	4,0	27,1	18,8	7,4	68,8	27,6	13,3	27,9
Mayen-Koblenz	91,9	665	1,5	27,4	19,3	6,5	71,2	26,3	13,9	30,9
Neuwied	80,5	690	1,1	31,9	23,0	7,5	67,1	23,4	12,4	31,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	50,0	751	2,3	29,6	19,5	9,3	68,2	26,5	12,7	29,0
Rhein-Lahn-Kreis	48,0	601	1,6	26,8	19,2	6,7	71,6	24,5	9,8	37,4
Rhein-Pfalz-Kreis	42,6	437	13,2	23,5	11,6	10,1	63,3	25,6	11,8	25,9
Südliche Weinstraße	41,6	582	6,3	26,9	18,2	8,0	66,7	23,4	11,0	32,4
Südwestpfalz	24,7	386	3,1	30,6	19,5	10,4	66,3	31,0	7,8	27,5
Trier-Saarburg	48,3	508	4,9	26,5	16,4	9,6	68,6	33,3	9,3	25,9
Vulkaneifel	29,1	750	3,2	28,3	20,0	7,3	68,5	24,8	8,5	35,2
Westerwaldkreis	92,8	712	1,0	35,4	24,4	9,6	63,6	24,9	12,9	25,8
Rheinland-Pfalz	1 909,4	723	2,3	26,2	18,5	6,4	71,5	24,9	13,6	33,0
Zum Vergleich 2010	1 886,8	716	2,3	26,1	18,4	6,4	71,6	24,9	13,4	33,3
Kreisfreie Städte	715,3	1 036	0,5	20,8	15,5	3,9	78,7	25,1	16,4	37,2
Zum Vergleich 2010	705,4	1 029	0,5	20,9	15,6	3,9	78,6	25,1	15,9	37,6
Minimum	22,5	750	0,1	10,2	6,2	2,8	57,6	18,2	8,2	24,1
Maximum	148,2	1 424	2,5	42,2	36,0	7,4	89,6	28,4	19,7	44,0
Landkreise	1 194,1	612	3,4	29,4	20,3	7,9	67,2	24,8	12,0	30,4
Zum Vergleich 2010	1 181,4	606	3,4	29,2	20,2	7,9	67,4	24,8	11,8	30,8
Minimum	21,8	386	1,0	19,2	9,9	5,6	51,6	18,6	7,8	22,7
Maximum	92,8	786	13,2	45,4	38,0	11,3	75,7	33,3	20,0	40,4

T 16 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Die Erwerbstätigkeit wird als jahresdurchschnittliche Größe nach dem Inlandskonzept (Arbeitsortkonzept) dargestellt. Erfasst werden alle Personen, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von ihrem Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (Arbeiterinnen und Arbeiter, Angestellte, Beamteninnen und Beamte). Nicht erfasst werden Erwerbstätige des Abschnitts U der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) „Exterritoriale Organisationen und Körperschaften“.
- 2** Erwerbstätige am Arbeitsort je 1 000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter zwischen 15 und 65 Jahren.
- 3–10** Jeweils Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt.
- 4** Abschnitte B bis F der WZ 2008.
- 8** Abschnitte G bis J der WZ 2008.
- 9** Abschnitte K bis N der WZ 2008.
- 10** Abschnitte O bis T der WZ 2008.

Vgl. Übersichten zur Wirtschaftszweigsystematik im Anhang.

Datenbasis

- 1–10** Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

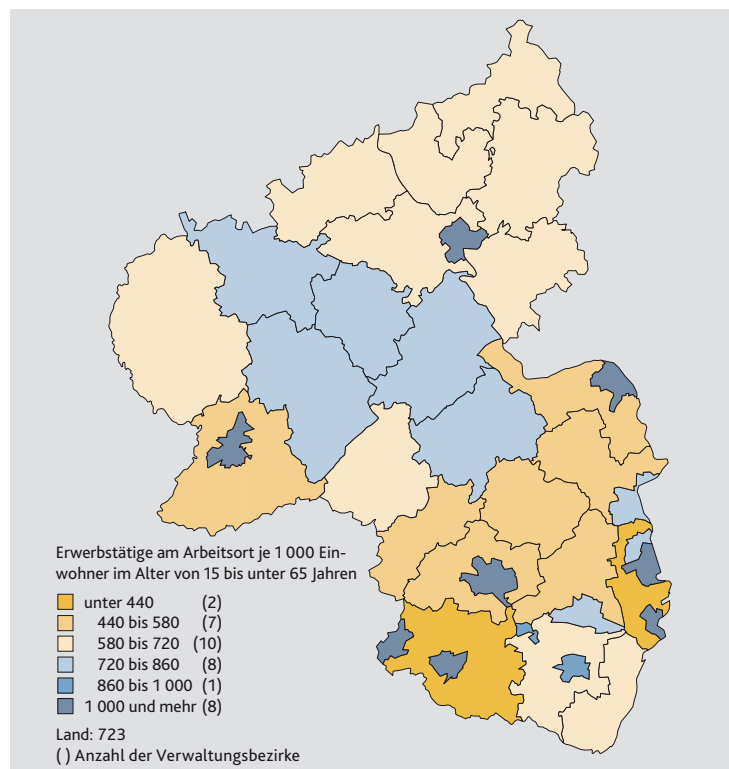
Periodizität

- 1–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–10** 2. Quartal 2014

Arbeitsplatzdichte 2011

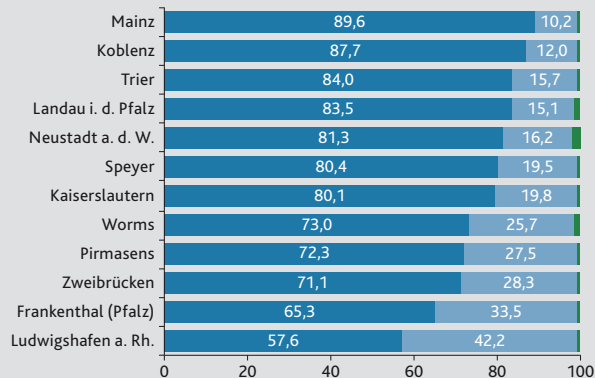


Erwerbstätige am Arbeitsort 2011 nach Wirtschaftssektoren

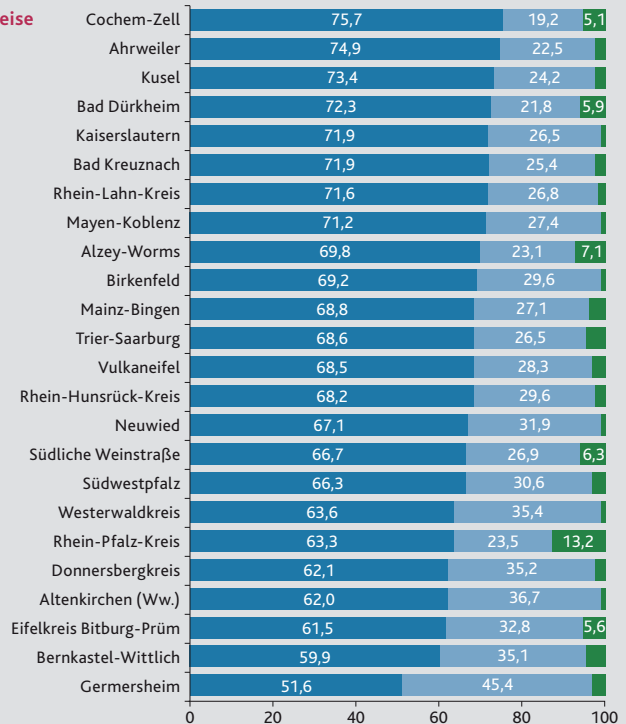
Anteile in %

- Dienstleistungsbereiche (Sortiermerkmal)
- Produzierendes Gewerbe
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler				Schulentlassene					
			ins- gesamt	mit Migrationshintergrund		ins- gesamt	ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit quali- fiziertem Sekundar- abschluss I	mit Fachhoch- schulreife	mit all- gemeiner Hoch- schulreife (Abitur)	
				zusammen	darunter Ausländ- erinnen/ Ausländer							
	Schuljahr 2012/13	2012										
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	% 9	% 10	% 11	% 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	20	294	6 857	1 319	19,2	534	683	6,1	20,4	34,0	2,2	37,3
Kaiserslautern, St.	35	464	12 547	1 580	12,6	600	1 401	6,1	15,6	31,3	3,6	43,4
Koblenz, St.	43	496	13 400	2 099	15,7	962	1 508	5,3	18,6	29,3	3,4	43,3
Landau i. d. Pfalz, St.	24	345	8 363	689	8,2	261	749	5,6	11,1	38,1	1,3	43,9
Ludwigshafen a. Rh., St.	43	752	18 204	7 237	39,8	3 565	1 879	8,9	27,8	28,4	1,8	33,0
Mainz, St.	53	796	22 594	5 512	24,4	2 447	2 342	1,5	17,6	34,1	4,1	42,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	18	217	5 510	579	10,5	201	506	5,1	11,5	27,9	3,0	52,6
Pirmasens, St.	17	209	4 721	410	8,7	149	471	10,6	15,5	30,8	1,5	41,6
Speyer, St.	19	282	8 350	1 344	16,1	451	849	2,6	12,1	30,5	2,4	52,4
Trier, St.	44	505	12 488	1 155	9,2	429	1 348	5,2	17,2	33,9	3,6	40,1
Worms, St.	23	355	9 068	1 996	22,0	819	889	4,6	20,5	40,3	2,7	31,9
Zweibrücken, St.	14	180	4 630	604	13,0	116	537	5,8	17,1	37,6	0,6	38,9
Ahrweiler	48	540	13 629	1 469	10,8	600	1 464	3,3	17,3	39,5	1,7	38,0
Altenkirchen (Ww.)	43	580	14 183	1 620	11,4	543	1 525	4,8	21,1	43,8	2,5	27,8
Alzey-Worms	46	563	14 111	1 520	10,8	660	1 487	4,8	15,7	46,7	3,6	29,1
Bad Dürkheim	52	516	11 816	1 030	8,7	450	1 122	6,8	16,2	44,9	1,4	30,7
Bad Kreuznach	59	729	17 503	2 011	11,5	830	1 748	4,9	16,9	41,2	1,8	35,2
Bernkastel-Wittlich	62	541	12 259	1 174	9,6	414	1 301	6,6	16,9	47,5	2,2	26,7
Birkenfeld	32	337	7 532	672	8,9	160	795	4,8	23,8	48,1	1,1	22,3
Cochem-Zell	36	284	5 707	484	8,5	198	592	6,4	22,3	51,2	0,2	19,9
Donnersbergkreis	34	406	9 304	989	10,6	379	965	6,0	23,9	42,8	2,5	24,8
Eifelkreis Bitburg-Prüm	48	478	11 285	830	7,4	515	1 355	4,8	20,1	41,3	1,7	32,1
Germersheim	47	515	12 302	2 292	18,6	828	1 203	5,5	21,1	51,0	0,8	21,5
Kaiserslautern	44	445	10 355	1 509	14,6	465	1 065	5,4	18,5	43,4	3,4	29,3
Kusel	30	297	6 391	609	9,5	195	645	5,7	21,4	50,1	1,4	21,4
Mainz-Bingen	70	898	22 306	2 207	9,9	967	1 790	5,4	17,7	37,2	2,2	37,5
Mayen-Koblenz	92	912	20 946	2 100	10,0	662	2 018	5,8	21,3	45,5	1,4	26,0
Neuwied	70	971	20 661	2 941	14,2	1 220	2 237	7,6	19,8	47,1	2,0	23,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	38	490	11 146	1 365	12,2	297	1 199	4,8	22,1	44,0	2,0	27,1
Rhein-Lahn-Kreis	47	541	13 029	1 100	8,4	428	1 300	4,2	18,7	43,9	1,8	31,3
Rhein-Pfalz-Kreis	40	504	11 344	1 843	16,2	845	969	2,9	25,0	56,7	0,6	14,9
Südliche Weinstraße	38	452	10 977	650	5,9	344	1 112	5,0	14,0	45,4	1,2	34,4
Südwestpfalz	39	330	7 097	183	2,6	88	780	3,3	29,0	49,9	1,4	16,4
Trier-Saarburg	63	600	12 933	761	5,9	485	1 250	6,1	19,8	46,2	1,4	26,6
Vulkaneifel	24	306	7 102	372	5,2	153	788	5,3	17,9	46,4	-	30,3
Westerwaldkreis	83	949	21 307	2 783	13,1	976	2 027	6,7	20,6	49,2	1,3	22,3
Rheinland-Pfalz	1 538	18 079	431 957	57 038	13,2	23 236	43 899	5,4	19,2	41,6	2,1	31,8
Zum Vergleich Vorjahr	1 554	18 253	441 835	56 964	12,9	24 831	43 878	5,6	20,1	41,1	1,8	31,4
Kreisfreie Städte	353	4 895	126 732	24 524	19,4	10 534	13 162	5,3	18,2	32,6	2,8	41,1
Zum Vergleich Vorjahr	357	4 925	128 445	24 252	18,9	11 318	13 273	5,9	16,9	32,4	2,6	42,3
Minimum	14	180	4 630	410	8,2	116	471	1,5	11,1	27,9	0,6	31,9
Maximum	53	796	22 594	7 237	39,8	3 565	2 342	10,6	27,8	40,3	4,1	52,6
Landkreise	1 185	13 184	305 225	32 514	10,7	12 702	30 737	5,4	19,7	45,4	1,8	27,8
Zum Vergleich Vorjahr	1 197	13 328	313 390	32 712	10,4	13 513	30 605	5,5	21,5	44,9	1,4	26,6
Minimum	24	284	5 707	183	2,6	88	592	2,9	14,0	37,2	-	14,9
Maximum	92	971	22 306	2 941	18,6	1 220	2 237	7,6	29,0	56,7	3,6	38,0

T 17 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Allgemeinbildende Schulen einschließlich Kollegs und Abendgymnasien (ohne angeschlossene Schul- und Förderschulkindergärten); Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 2** Ohne Kollegs und Abendgymnasien; bei Gymnasien und integrierten Gesamtschulen ohne Sekundarstufe II, da der Unterricht überwiegend nicht im Klassenverbund erteilt wird.
- 4–6** Zu den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund zählen neben den Ausländerinnen und Ausländern im Ausland geborene Deutsche und ferner in Deutschland geborene Deutsche, in deren häuslichem Umfeld überwiegend kein Deutsch gesprochen wird, auch wenn der Schüler bzw. die Schülerin die deutsche Sprache beherrscht.
- 5** Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt.
- 7–12** Am Ende des Schuljahres 2011/12 ohne Nichtschülerprüfungen.
- 11** Schulischer Teil.

Datenbasis

1–12 Statistik der allgemeinbildenden Schulen

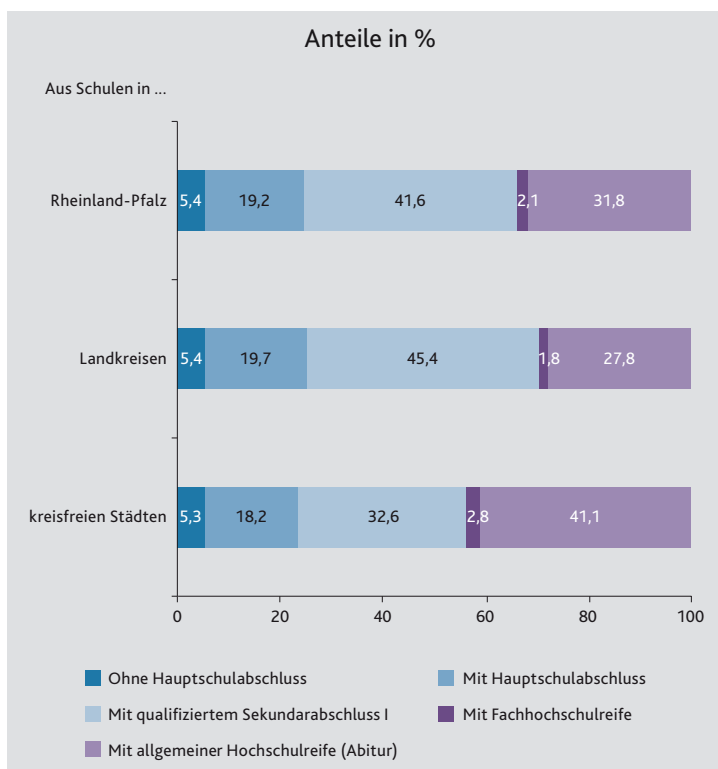
Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–12 I. Quartal 2014

Schulentlassene aus allgemeinbildenden Schulen 2012 nach Schulabschluss

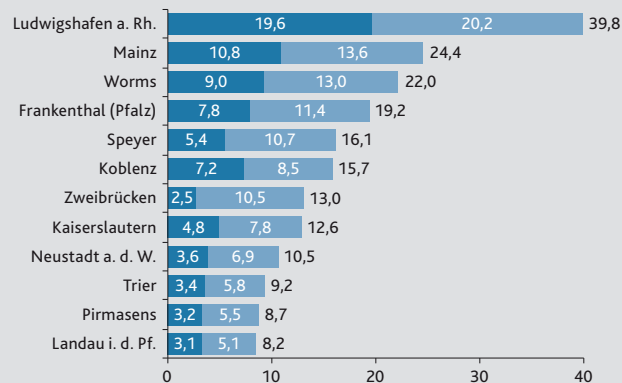


Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund an allgemeinbildenden Schulen 2012/13

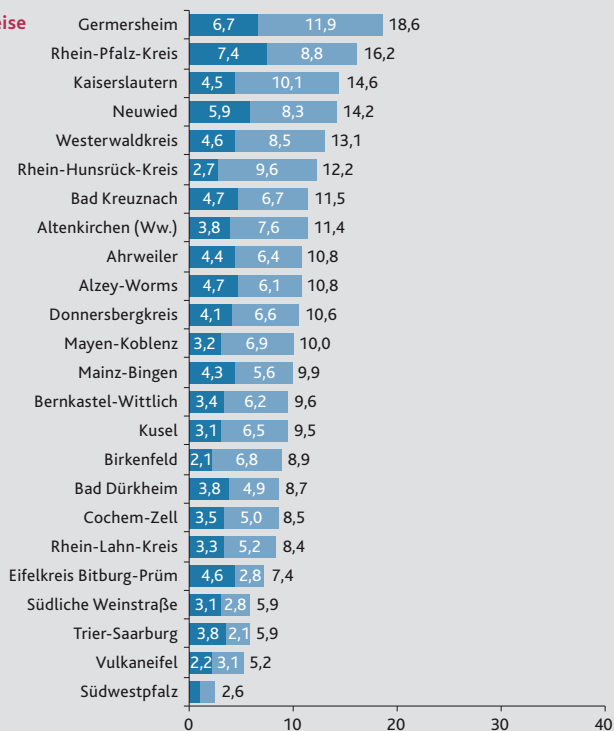
Anteile an den Schülerinnen und Schülern insgesamt in %

- Mit ausländischer Staatsangehörigkeit
 - Deutsche mit Migrationshintergrund
- (Sortiermerkmal: Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund zusammen)

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 18 Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Grundschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			insgesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen	weiblich	Ausländerinnen/ Ausländer			
Schuljahr 2012/13											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	% 10	Anzahl 11
Frankenthal (Pfalz), St.	10	82	1 494	18	739	49,5	578	38,7	283	49,0	104
Kaiserslautern, St.	20	155	2 939	19	1 402	47,7	766	26,1	362	47,3	178
Koblenz, St.	25	182	3 297	18	1 569	47,6	926	28,1	438	47,3	273
Landau i. d. Pfalz, St.	11	82	1 641	20	827	50,4	370	22,5	192	51,9	55
Ludwigshafen a. Rh., St.	24	294	5 830	20	2 722	46,7	3 282	56,3	1 520	46,3	1 134
Mainz, St.	27	306	6 240	20	2 921	46,8	2 569	41,2	1 201	46,7	706
Neustadt a. d. Weinstr., St.	12	91	1 726	19	825	47,8	313	18,1	163	52,1	67
Pirmasens, St.	10	69	1 199	17	582	48,5	195	16,3	96	49,2	37
Speyer, St.	6	78	1 738	22	851	49,0	607	34,9	301	49,6	102
Trier, St.	24	174	3 111	18	1 486	47,8	620	19,9	300	48,4	153
Worms, St.	14	138	2 870	21	1 423	49,6	860	30,0	421	49,0	219
Zweibrücken, St.	8	60	1 098	18	534	48,6	323	29,4	157	48,6	38
Ahrweiler	29	205	3 896	19	1 946	49,9	739	19,0	387	52,4	217
Altenkirchen (Ww.)	28	234	4 562	19	2 225	48,8	874	19,2	441	50,5	150
Alzey-Worms	30	231	4 659	20	2 245	48,2	712	15,3	339	47,6	175
Bad Dürkheim	36	232	4 304	19	2 080	48,3	536	12,5	267	49,8	112
Bad Kreuznach	35	282	5 317	19	2 592	48,7	906	17,0	429	47,4	246
Bernkastel-Wittlich	43	208	3 797	18	1 841	48,5	535	14,1	260	48,6	127
Birkenfeld	19	134	2 546	19	1 210	47,5	328	12,9	147	44,8	62
Cochem-Zell	26	119	2 130	18	1 040	48,8	225	10,6	118	52,4	71
Donnersbergkreis	20	143	2 792	20	1 349	48,3	451	16,2	215	47,7	115
Eifelkreis Bitburg-Prüm	32	187	3 395	18	1 613	47,5	332	9,8	143	43,1	176
Germersheim	31	234	4 466	19	2 103	47,1	1 097	24,6	544	49,6	185
Kaiserslautern	29	195	3 652	19	1 789	49,0	717	19,6	357	49,8	216
Kusel	20	131	2 369	18	1 159	48,9	269	11,4	122	45,4	97
Mainz-Bingen	44	384	7 582	20	3 705	48,9	942	12,4	479	50,8	292
Mayen-Koblenz	63	383	7 044	18	3 464	49,2	976	13,9	446	45,7	188
Neuwied	41	336	6 420	19	3 117	48,6	1 521	23,7	736	48,4	434
Rhein-Hunsrück-Kreis	22	190	3 640	19	1 775	48,8	746	20,5	354	47,5	88
Rhein-Lahn-Kreis	25	201	4 020	20	1 939	48,2	573	14,3	263	45,9	124
Rhein-Pfalz-Kreis	30	257	4 958	19	2 471	49,8	962	19,4	473	49,2	280
Südliche Weinstraße	26	182	3 429	19	1 627	47,4	270	7,9	145	53,7	94
Südwestpfalz	29	165	2 946	18	1 355	46,0	93	3,2	47	50,5	46
Trier-Saarburg	48	272	4 857	18	2 373	48,9	342	7,0	152	44,4	204
Vulkaneifel	17	110	2 094	19	1 049	50,1	209	10,0	114	54,5	75
Westerwaldkreis	55	390	7 334	19	3 539	48,3	1 293	17,6	620	48,0	240
Rheinland-Pfalz	969	7 116	135 392	19	65 487	48,4	27 057	20,0	13 032	48,2	7 080
Zum Vergleich 2011/12	974	7 122	141 410	20	68 452	48,4	26 581	18,8	12 763	48,0	7 335
Kreisfreie Städte	191	1 711	33 183	19	15 881	47,9	11 409	34,4	5 434	47,6	3 066
Zum Vergleich 2011/12	191	1 693	34 055	20	16 392	48,1	11 191	32,9	5 326	47,6	3 271
Minimum	6	60	1 098	17	534	46,7	195	16,3	96	46,3	37
Maximum	27	306	6 240	22	2 921	50,4	3 282	56,3	1 520	52,1	1 134
Landkreise	778	5 405	102 209	19	49 606	48,5	15 648	15,3	7 598	48,6	4 014
Zum Vergleich 2011/12	783	5 429	107 355	20	52 060	48,5	15 390	14,3	7 437	48,3	4 064
Minimum	17	110	2 094	18	1 040	46,0	93	3,2	47	43,1	46
Maximum	63	390	7 582	20	3 705	50,1	1 521	24,6	736	54,5	434

noch:
T 18

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Hauptschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			insgesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen		weiblich		Ausländerinnen/ Ausländer	
	Schuljahr 2012/13										
	Anzahl 12	Anzahl 13	Anzahl 14	Anzahl 15	Anzahl 16	% 17	Anzahl 18	% 19	Anzahl 20	% 21	Anzahl 22
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	3	14	263	19	122	46,4	76	28,9	34	44,7	25
Koblenz, St.	1	3	48	16	24	50,0	13	27,1	7	53,8	11
Landau i. d. Pfalz, St.	1	2	32	16	21	65,6	2	6,3	-	-	1
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	4	13	244	19	92	37,7	136	55,7	54	39,7	117
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1	1	12	12	5	41,7	2	16,7	1	50,0	1
Pirmasens, St.	1	5	44	9	10	22,7	1	2,3	-	-	1
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	2	9	140	16	55	39,3	26	18,6	14	53,8	12
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ahrweiler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altenkirchen (Ww.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alzey-Worms	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Kreuznach	1	14	338	24	149	44,1	13	3,8	6	46,2	13
Berncastel-Wittlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Birkenfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Cochem-Zell	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Donnersbergkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1	5	95	19	48	50,5	16	16,8	10	62,5	6
Germersheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern	1	1	16	16	6	37,5	2	12,5	1	50,0	-
Kusel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz-Bingen	1	1	18	18	10	55,6	5	27,8	4	80,0	4
Mayen-Koblenz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuwied	1	4	81	20	33	40,7	40	49,4	19	47,5	28
Rhein-Hunsrück-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	3	14	233	17	107	45,9	36	15,5	18	50,0	22
Rhein-Pfalz-Kreis	1	3	37	12	14	37,8	22	59,5	8	36,4	14
Südliche Weinstraße	1	1	10	10	9	90,0	-	-	-	-	-
Südwestpfalz	1	1	14	14	1	7,1	-	-	-	-	-
Trier-Saarburg	2	12	100	8	34	34,0	3	3,0	1	33,3	3
Vulkaneifel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Westerwaldkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	26	103	1 725	17	740	42,9	393	22,8	177	45,0	258
Zum Vergleich 2011/12	45	275	5 210	19	2 264	43,5	889	17,1	416	46,8	495
Kreisfreie Städte	13	47	783	17	329	42,0	256	32,7	110	43,0	168
Zum Vergleich 2011/12	19	122	2 327	19	1 019	43,8	519	22,3	247	47,6	288
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	4	14	263	19	122	65,6	136	55,7	54	53,8	117
Landkreise	13	56	942	17	411	43,6	137	14,5	67	48,9	90
Zum Vergleich 2011/12	26	153	2 883	19	1 245	43,2	370	12,8	169	45,7	207
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	3	14	338	24	149	90,0	40	59,5	19	80,0	28

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Realschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			insgesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen		weiblich		Ausländerinnen/ Ausländer	
	Schuljahr 2012/13										
	Anzahl 23	Anzahl 24	Anzahl 25	Anzahl 26	Anzahl 27	% 28	Anzahl 29	% 30	Anzahl 31	% 32	Anzahl 33
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	1	13	338	26	338	100,0	22	6,5	22	100,0	18
Koblenz, St.	1	18	563	31	286	50,8	5	0,9	3	60,0	5
Landau i. d. Pfalz, St.	1	18	450	25	450	100,0	19	4,2	19	100,0	4
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	2	18	471	26	169	35,9	46	9,8	24	52,2	36
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	1	14	395	28	395	100,0	17	4,3	17	100,0	8
Trier, St.	1	18	571	32	571	100,0	17	3,0	17	100,0	7
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ahrweiler	1	15	447	30	447	100,0	4	0,9	4	100,0	3
Altenkirchen (Ww.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alzey-Worms	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Kreuznach	2	39	987	25	485	49,1	45	4,6	21	46,7	25
Bernkastel-Wittlich	1	29	818	28	392	47,9	95	11,6	44	46,3	23
Birkenfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Cochem-Zell	1	3	68	23	31	45,6	4	5,9	1	25,0	4
Donnersbergkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1	9	172	19	80	46,5	13	7,6	9	69,2	9
Germersheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern	1	13	375	29	191	50,9	2	0,5	2	100,0	2
Kusel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz-Bingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	1	12	356	30	356	100,0	2	0,6	2	100,0	-
Neuwied	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	1	12	380	32	192	50,5	6	1,6	2	33,3	4
Rhein-Lahn-Kreis	2	35	939	27	432	46,0	85	9,1	38	44,7	48
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südwestpfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier-Saarburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vulkaneifel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Westerwaldkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	18	266	7 330	28	4 815	65,7	382	5,2	225	58,9	196
Zum Vergleich 2011/12	24	386	10 350	27	6 249	60,4	556	5,4	320	57,6	291
Kreisfreie Städte	7	99	2 788	28	2 209	79,2	126	4,5	102	81,0	78
Zum Vergleich 2011/12	8	126	3 491	28	2 510	71,9	186	5,3	134	72,0	118
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	2	18	571	32	571	100,0	46	9,8	24	100,0	36
Landkreise	11	167	4 542	27	2 606	57,4	256	5,6	123	48,0	118
Zum Vergleich 2011/12	16	260	6 859	26	3 739	54,5	370	5,4	186	50,3	173
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	2	39	987	32	485	100,0	95	11,6	44	100,0	48

noch:
T 18

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Realschulen plus)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			insgesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen	weiblich	Ausländerinnen/ Ausländer			
Schuljahr 2012/13											
	Anzahl 34	Anzahl 35	Anzahl 36	Anzahl 37	Anzahl 38	% 39	Anzahl 40	% 41	Anzahl 42	% 43	Anzahl 44
Frankenthal (Pfalz), St.	2	56	1 385	25	684	49,4	356	25,7	167	46,9	168
Kaiserslautern, St.	2	53	1 242	23	477	38,4	196	15,8	81	41,3	89
Koblenz, St.	4	88	1 993	23	893	44,8	546	27,4	239	43,8	349
Landau i. d. Pfalz, St.	2	45	1 127	25	438	38,9	96	8,5	34	35,4	83
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	142	3 280	23	1 524	46,5	1 936	59,0	912	47,1	1 285
Mainz, St.	4	100	2 364	24	1 021	43,2	822	34,8	357	43,4	571
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1	31	695	22	338	48,6	137	19,7	68	49,6	62
Pirmasens, St.	2	52	1 124	22	559	49,7	112	10,0	48	42,9	57
Speyer, St.	3	35	702	20	309	44,0	175	24,9	86	49,1	84
Trier, St.	4	78	1 758	23	773	44,0	132	7,5	67	50,8	66
Worms, St.	4	94	2 152	23	989	46,0	646	30,0	306	47,4	472
Zweibrücken, St.	2	54	1 240	23	598	48,2	213	17,2	90	42,3	48
Ahrweiler	7	148	3 265	22	1 347	41,3	448	13,7	227	50,7	213
Altenkirchen (Ww.)	6	159	3 631	23	1 728	47,6	309	8,5	144	46,6	191
Alzey-Worms	9	171	3 876	23	1 718	44,3	493	12,7	226	45,8	323
Bad Dürkheim	5	104	2 436	23	1 113	45,7	196	8,0	73	37,2	165
Bad Kreuznach	7	144	3 211	22	1 497	46,6	512	15,9	262	51,2	279
Bernkastel-Wittlich	7	132	2 847	22	1 356	47,6	292	10,3	147	50,3	141
Birkenfeld	5	92	1 972	21	924	46,9	193	9,8	99	51,3	63
Cochem-Zell	5	85	1 825	21	817	44,8	165	9,0	70	42,4	72
Donnersbergkreis	6	89	1 930	22	878	45,5	224	11,6	94	42,0	112
Eifelkreis Bitburg-Prüm	6	149	3 465	23	1 533	44,2	271	7,8	131	48,3	161
Germersheim	7	116	2 642	23	1 204	45,6	680	25,7	320	47,1	348
Kaiserslautern	4	64	1 286	20	561	43,6	444	34,5	194	43,7	89
Kusel	5	83	1 832	22	827	45,1	175	9,6	101	57,7	69
Mainz-Bingen	11	176	4 109	23	1 795	43,7	611	14,9	292	47,8	367
Mayen-Koblenz	11	256	5 824	23	2 741	47,1	729	12,5	341	46,8	333
Neuwied	11	272	6 128	23	2 805	45,8	793	12,9	395	49,8	435
Rhein-Hunsrück-Kreis	6	114	2 397	21	1 127	47,0	355	14,8	170	47,9	124
Rhein-Lahn-Kreis	6	102	2 291	22	1 055	46,0	168	7,3	82	48,8	114
Rhein-Pfalz-Kreis	6	162	3 770	23	1 664	44,1	656	17,4	307	46,8	431
Südliche Weinstraße	5	143	3 291	23	1 416	43,0	222	6,7	109	49,1	155
Südwestpfalz	6	78	1 600	21	714	44,6	38	2,4	15	39,5	20
Trier-Saarburg	5	119	2 689	23	1 140	42,4	212	7,9	91	42,9	125
Vulkaneifel	6	106	2 348	22	1 118	47,6	100	4,3	45	45,0	45
Westerwaldkreis	13	333	7 477	22	3 488	46,6	1 037	13,9	523	50,4	521
Rheinland-Pfalz	201	4 225	95 204	23	43 169	45,3	14 690	15,4	6 913	47,1	8 230
Zum Vergleich 2011/12	194	4 119	93 036	23	42 212	45,4	14 730	15,8	6 909	46,9	8 885
Kreisfreie Städte	36	828	19 062	23	8 603	45,1	5 367	28,2	2 455	45,7	3 334
Zum Vergleich 2011/12	33	762	17 529	23	7 945	45,3	5 233	29,9	2 414	46,1	3 552
Minimum	1	31	695	20	309	38,4	96	7,5	34	35,4	48
Maximum	6	142	3 280	25	1 524	49,7	1 936	59,0	912	50,8	1 285
Landkreise	165	3 397	76 142	22	34 566	45,4	9 323	12,2	4 458	47,8	4 896
Zum Vergleich 2011/12	161	3 357	75 507	22	34 267	45,4	9 497	12,6	4 495	47,3	5 333
Minimum	4	64	1 286	20	561	41,3	38	2,4	15	37,2	20
Maximum	13	333	7 477	23	3 488	47,6	1 037	34,5	523	57,7	521

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Integrierte Gesamtschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler							
			insgesamt	weiblich	mit Migrationshintergrund					
					zusammen		weiblich		Ausländerinnen/ Ausländer	
	Schuljahr 2012/13									
	Anzahl 45	Anzahl 46	Anzahl 47	Anzahl 48	% 49	Anzahl 50	% 51	Anzahl 52	% 53	Anzahl 54
Frankenthal (Pfalz), St.	1	20	481	220	45,7	110	22,9	51	46,4	76
Kaiserslautern, St.	2	54	1 692	745	44,0	173	10,2	98	56,6	79
Koblenz, St.	1	23	769	365	47,5	112	14,6	49	43,8	50
Landau i. d. Pfalz, St.	2	30	698	285	40,8	51	7,3	17	33,3	38
Ludwigshafen a. Rh., St.	3	88	2 777	1 400	50,4	652	23,5	339	52,0	369
Mainz, St.	3	76	2 807	1 439	51,3	749	26,7	402	53,7	358
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	1	32	851	335	39,4	245	28,8	107	43,7	85
Trier, St.	1	24	580	246	42,4	67	11,6	37	55,2	24
Worms, St.	1	20	553	270	48,8	55	9,9	28	50,9	24
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ahrweiler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altenkirchen (Ww.)	3	77	2 422	1 233	50,9	204	8,4	104	51,0	105
Alzey-Worms	2	52	1 687	848	50,3	96	5,7	54	56,3	50
Bad Dürkheim	2	44	1 134	540	47,6	85	7,5	51	60,0	59
Bad Kreuznach	2	40	1 351	643	47,6	104	7,7	56	53,8	55
Bernkastel-Wittlich	2	33	861	423	49,1	36	4,2	16	44,4	20
Birkenfeld	1	12	333	151	45,3	38	11,4	16	42,1	-
Cochem-Zell	1	20	518	245	47,3	38	7,3	18	47,4	23
Donnersbergkreis	2	55	1 665	852	51,2	150	9,0	76	50,7	67
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Germersheim	4	75	2 313	1 097	47,4	179	7,7	76	42,5	116
Kaiserslautern	3	74	2 394	1 104	46,1	210	8,8	98	46,7	66
Kusel	1	27	655	325	49,6	121	18,5	60	49,6	15
Mainz-Bingen	4	72	2 363	1 180	49,9	204	8,6	107	52,5	98
Mayen-Koblenz	2	37	1 004	467	46,5	124	12,4	56	45,2	21
Neuwied	1	30	817	399	48,8	169	20,7	90	53,3	63
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	64	1 983	953	48,1	126	6,4	67	53,2	32
Rhein-Lahn-Kreis	1	24	617	299	48,5	17	2,8	6	35,3	17
Rhein-Pfalz-Kreis	1	24	880	456	51,8	91	10,3	52	57,1	55
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südwestpfalz	3	66	1 900	883	46,5	39	2,1	26	66,7	15
Trier-Saarburg	1	30	801	392	48,9	21	2,6	13	61,9	20
Vulkaneifel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Westerwaldkreis	1	12	337	146	43,3	46	13,6	24	52,2	22
Rheinland-Pfalz	54	1 235	37 243	17 941	48,2	4 312	11,6	2 194	50,9	2 022
Zum Vergleich 2011/12	54	1 194	35 754	17 185	48,1	4 238	11,9	2 103	49,6	2 100
Kreisfreie Städte	15	367	11 208	5 305	47,3	2 214	19,8	1 128	50,9	1 103
Zum Vergleich 2011/12	15	356	10 858	5 127	47,2	2 181	20,1	1 081	49,6	1 168
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	3	88	2 807	1 439	51,3	749	28,8	402	56,6	369
Landkreise	39	868	26 035	12 636	48,5	2 098	8,1	1 066	50,8	919
Zum Vergleich 2011/12	39	838	24 896	12 058	48,4	2 057	8,3	1 022	49,7	932
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	4	77	2 422	1 233	51,8	210	20,7	107	66,7	116

noch:
T 18

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Gymnasien)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler							
			insgesamt	weiblich	mit Migrationshintergrund					
					zusammen		weiblich		Ausländerinnen/ Ausländer	
	Schuljahr 2012/13									
	Anzahl 55	Anzahl 56	Anzahl 57	Anzahl 58	% 59	Anzahl 60	% 61	Anzahl 62	% 63	Anzahl 64
Frankenthal (Pfalz), St.	2	61	2 508	1 349	53,8	139	5,5	75	54,0	103
Kaiserslautern, St.	6	150	5 815	3 063	52,7	330	5,7	186	56,4	202
Koblenz, St.	7	147	6 120	3 182	52,0	434	7,1	244	56,2	246
Landau i. d. Pfalz, St.	4	92	3 766	2 162	57,4	133	3,5	70	52,6	72
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	138	5 364	2 805	52,3	1 000	18,6	545	54,5	533
Mainz, St.	9	234	9 377	4 896	52,2	1 052	11,2	547	52,0	580
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3	74	2 849	1 569	55,1	112	3,9	67	59,8	64
Pirmasens, St.	3	57	2 067	1 107	53,6	70	3,4	39	55,7	30
Speyer, St.	5	102	4 262	2 398	56,3	220	5,2	123	55,9	124
Trier, St.	6	131	5 418	2 989	55,2	248	4,6	134	54,0	139
Worms, St.	3	86	3 329	1 815	54,5	401	12,0	232	57,9	97
Zweibrücken, St.	2	55	2 189	1 147	52,4	62	2,8	23	37,1	29
Ahrweiler	6	134	5 609	2 982	53,2	186	3,3	94	50,5	120
Altenkirchen (Ww.)	3	86	3 314	1 713	51,7	223	6,7	116	52,0	88
Alzey-Worms	3	82	3 615	1 940	53,7	167	4,6	90	53,9	73
Bad Dürkheim	3	90	3 500	1 747	49,9	172	4,9	99	57,6	86
Bad Kreuznach	7	150	5 734	3 098	54,0	342	6,0	177	51,8	182
Bernkastel-Wittlich	4	89	3 427	1 938	56,6	175	5,1	88	50,3	83
Birkenfeld	3	65	2 315	1 200	51,8	82	3,5	46	56,1	19
Cochem-Zell	1	23	881	510	57,9	30	3,4	20	66,7	15
Donnersbergkreis	3	68	2 499	1 322	52,9	145	5,8	76	52,4	69
Eifelkreis Bitburg-Prüm	6	95	3 773	2 108	55,9	156	4,1	83	53,2	127
Germersheim	2	68	2 577	1 317	51,1	278	10,8	150	54,0	141
Kaiserslautern	2	47	1 901	968	50,9	82	4,3	39	47,6	73
Kusel	2	35	1 319	691	52,4	34	2,6	16	47,1	10
Mainz-Bingen	6	202	7 631	4 083	53,5	378	5,0	175	46,3	158
Mayen-Koblenz	7	162	6 087	3 393	55,7	215	3,5	120	55,8	102
Neuwied	5	134	5 196	2 787	53,6	279	5,4	161	57,7	184
Rhein-Hunsrück-Kreis	3	68	2 328	1 221	52,4	108	4,6	53	49,1	38
Rhein-Lahn-Kreis	5	109	4 243	2 127	50,1	156	3,7	84	53,8	60
Rhein-Pfalz-Kreis	2	48	1 590	762	47,9	97	6,1	45	46,4	55
Südliche Weinstraße	4	97	3 950	1 971	49,9	119	3,0	58	48,7	70
Südwestpfalz	1	17	605	310	51,2	13	2,1	9	69,2	7
Trier-Saarburg	5	112	3 937	2 032	51,6	145	3,7	79	54,5	100
Vulkaneifel	3	68	2 475	1 333	53,9	49	2,0	27	55,1	28
Westerwaldkreis	7	145	5 455	2 818	51,7	360	6,6	206	57,2	158
Rheinland-Pfalz	149	3 521	137 025	72 853	53,2	8 192	6,0	4 396	53,7	4 265
Zum Vergleich 2011/12	147	3 524	138 070	73 622	53,3	7 964	5,8	4 317	54,2	4 440
Kreisfreie Städte	56	1 327	53 064	28 482	53,7	4 201	7,9	2 285	54,4	2 219
Zum Vergleich 2011/12	56	1 337	53 464	28 827	53,9	4 002	7,5	2 190	54,7	2 316
Minimum	2	55	2 067	1 107	52,0	62	2,8	23	37,1	29
Maximum	9	234	9 377	4 896	57,4	1 052	18,6	547	59,8	580
Landkreise	93	2 194	83 961	44 371	52,8	3 991	4,8	2 111	52,9	2 046
Zum Vergleich 2011/12	91	2 187	84 606	44 795	52,9	3 962	4,7	2 127	53,7	2 124
Minimum	1	17	605	310	47,9	13	2,0	9	46,3	7
Maximum	7	202	7 631	4 083	57,9	378	10,8	206	69,2	184

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Freie Waldorfschulen und Förderschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Freie Waldorfschulen						Förderschulen					
	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler				Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler			
			ins- gesamt	mit Migrationshintergrund		ins- gesamt			mit Migrationshintergrund			
				zusammen	Auslände- rinnen/ Ausländer				zusammen	Auslände- rinnen/ Ausländer		
	Schuljahr 2012/13											
Anzahl 65	Anzahl 66	Anzahl 67	Anzahl 68	% 69	Anzahl 70	Anzahl 71	Anzahl 72	Anzahl 73	Anzahl 74	% 75	Anzahl 76	
Frankenthal (Pfalz), St.	1	13	409	5	1,2	4	4	62	580	131	22,6	79
Kaiserslautern, St.	-	-	-	-	-	-	2	25	258	17	6,6	9
Koblenz, St.	-	-	-	-	-	-	3	35	342	58	17,0	23
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	4	76	649	18	2,8	8
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	-	-	-	-	-	5	90	953	367	38,5	244
Mainz, St.	1	13	415	10	2,4	10	3	36	399	97	24,3	58
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1	8	95	-	-	-	1	12	133	15	11,3	7
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	2	26	287	32	11,1	24
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	2	21	224	74	33,0	42
Trier, St.	1	13	419	11	2,6	11	5	58	491	34	6,9	17
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	1	17	164	34	20,7	7
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	2	11	103	6	5,8	1
Ahrweiler	-	-	-	-	-	-	5	38	412	92	22,3	47
Altenkirchen (Ww.)	-	-	-	-	-	-	3	24	254	10	3,9	9
Alzey-Worms	-	-	-	-	-	-	3	27	274	52	19,0	39
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	6	46	442	41	9,3	28
Bad Kreuznach	-	-	-	-	-	-	6	60	565	89	15,8	30
Bernkastel-Wittlich	-	-	-	-	-	-	5	50	509	41	8,1	20
Birkenfeld	-	-	-	-	-	-	4	34	366	31	8,5	16
Cochem-Zell	-	-	-	-	-	-	4	34	285	22	7,7	13
Donnersbergkreis	-	-	-	-	-	-	3	51	418	19	4,5	16
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	-	-	-	-	-	3	33	329	41	12,5	35
Germersheim	-	-	-	-	-	-	3	22	304	58	19,1	38
Kaiserslautern	1	13	376	10	2,7	7	3	38	355	42	11,8	12
Kusel	-	-	-	-	-	-	3	21	216	10	4,6	4
Mainz-Bingen	1	2	16	-	-	-	6	61	587	67	11,4	48
Mayen-Koblenz	-	-	-	-	-	-	8	62	631	54	8,6	18
Neuwied	1	15	399	3	0,8	1	10	180	1 620	136	8,4	75
Rhein-Hunsrück-Kreis	1	5	73	8	11,0	-	3	37	345	16	4,6	11
Rhein-Lahn-Kreis	1	13	280	4	1,4	3	6	43	406	61	15,0	40
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	1	10	109	15	13,8	10
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	3	29	297	39	13,1	25
Südwestpfalz	-	-	-	-	-	-	1	3	32	-	-	-
Trier-Saarburg	-	-	-	-	-	-	5	55	549	38	6,9	33
Vulkaneifel	-	-	-	-	-	-	2	22	185	14	7,6	5
Westerwaldkreis	-	-	-	-	-	-	8	69	704	47	6,7	35
Rheinland-Pfalz	9	95	2 482	51	2,1	36	138	1 518	14 777	1 918	13,0	1 126
Zum Vergleich 2011/12	9	92	2 455	51	2,1	37	138	1 541	14 823	1 911	12,9	1 217
Kreisfreie Städte	4	47	1 338	26	1,9	25	34	469	4 583	883	19,3	519
Zum Vergleich 2011/12	4	46	1 351	27	2,0	25	34	483	4 674	869	18,6	549
Minimum	-	-	-	-	-	-	1	11	103	6	2,8	1
Maximum	1	13	419	11	2,6	11	5	90	953	367	38,5	244
Landkreise	5	48	1 144	25	2,2	11	104	1 049	10 194	1 035	10,2	607
Zum Vergleich 2011/12	5	46	1 104	24	2,2	12	104	1 058	10 149	1 042	10,3	668
Minimum	-	-	-	-	-	-	1	3	32	-	-	-
Maximum	1	15	399	10	11,0	7	10	180	1 620	136	22,3	75

T 18 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-76** Mit der Schulstrukturereform, deren gesetzliche Regelung zum 01.01.2009 in Kraft getreten ist, wurde eine neue Schulstruktur im Bereich der Sekundarstufe I eingeführt. Danach werden die bisherigen Haupt- und Realschulen, Regionalen Schulen und Dualen Oberschulen schrittweise in die neue Schulart „Realschule plus“ überführt. Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es in Rheinland-Pfalz keine Regionalen Schulen und keine Dualen Oberschulen mehr. Der Nachweis der Merkmale erfolgt nach dem Sitz der Schule.
- 6-63** Für den Nachweis „weiblich“ wird in der jeweils benachbarten Spalte für Schülerinnen insgesamt der Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt und für die Zahl der Schülerinnen mit Migrationshintergrund ihr Anteil an den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund berechnet.
- 7-76** Zu den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund zählen neben den Ausländerinnen und Ausländern im Ausland geborene Deutsche und ferner in Deutschland geborene Deutsche, in deren häuslichem Umfeld überwiegend kein Deutsch gesprochen wird, auch wenn die Schülerin bzw. der Schüler die deutsche Sprache beherrscht.
- 1-11** Einschließlich Primarstufe der organisatorisch verbundenen Schulen.
- 12-22, 34-44** Einschließlich Sekundarstufe I der organisatorisch verbundenen Schulen.
- 46, 56** Ohne Kollegs und Abendgymnasien; bei Gymnasien und integrierten Gesamtschulen ohne Sekundarstufe II, da der Unterricht überwiegend nicht im Klassenverbund erteilt wird.

Datenbasis

1-76 Statistik der allgemeinbildenden Schulen

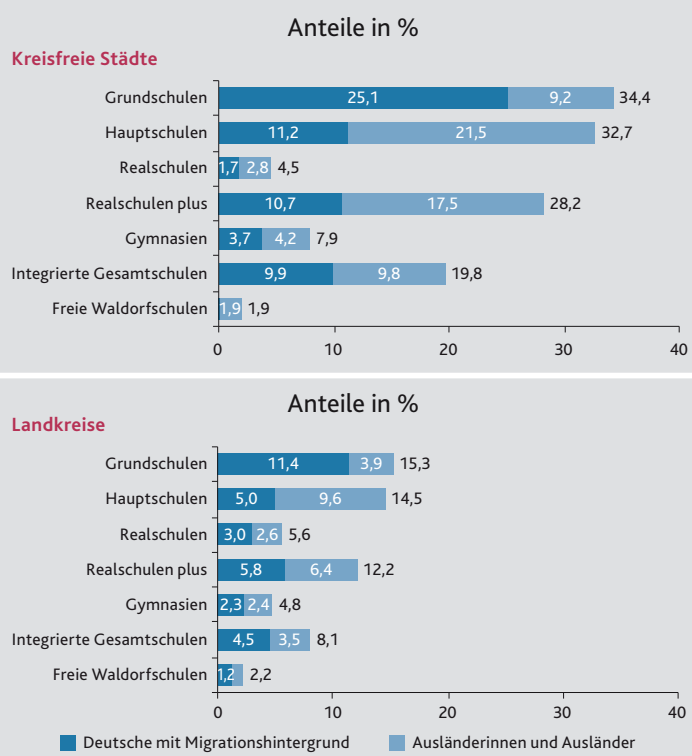
Periodizität

1-76 jährlich

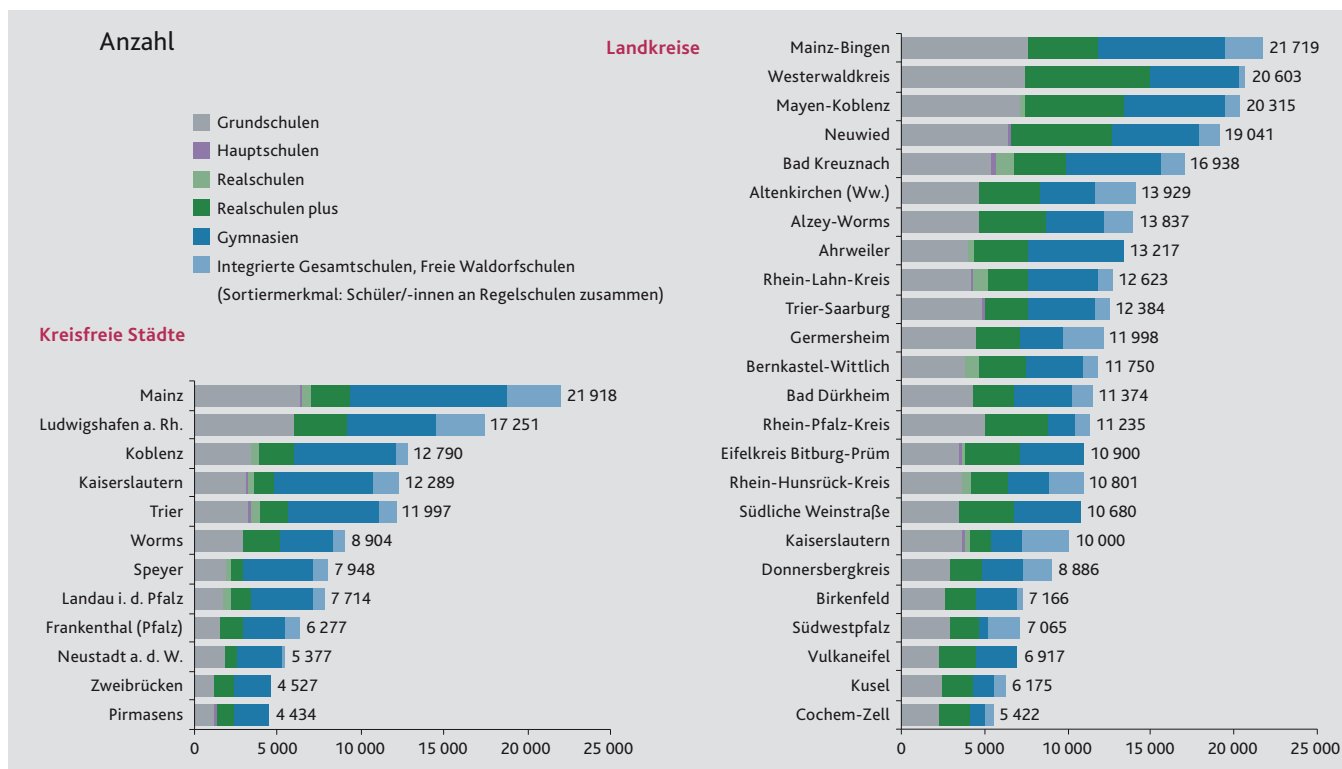
Nächste Aktualisierung

1-76 I. Quartal 2014

Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund an Regelschulen im Schuljahr 2012/13 nach Schularten



Schülerinnen und Schüler an Regelschulen im Schuljahr 2012/13 nach Schularten



T 19

Berufsbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Schulentlassene nach Schulabschluss

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Verwaltungs- ein- heiten	Klassen	Schülerinnen und Schüler		Schulentlassene							
			ins- gesamt	Ausländ- erinnen/ Ausländer	ins- gesamt	davon mit		darunter mit allgemeinbildendem Abschluss als Erst- oder Zweitabschluss				
						Ab- gangs- zeugnis	Ab- schluss- zeugnis	zusam- men	Haupt- schul- abschluss (Berufs- reife)	quali- fizierter Sekundar- abschluss I	Fach- hoch- schul- reife	allgemeine oder fach- gebundene Hoch- schulreife
Schuljahr 2012/13				2012								
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11	% 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	2	101	1 544	16,4	742	35,6	64,4	13,6	4,2	7,4	2,0	-
Kaiserslautern, St.	3	329	6 922	5,2	2 179	9,8	90,2	21,4	0,8	4,5	8,8	7,3
Koblenz, St.	7	422	9 757	5,3	3 775	15,2	84,8	23,3	1,1	3,3	11,9	6,9
Landau i. d. Pfalz, St.	5	137	2 797	5,6	949	11,5	88,5	28,2	1,7	3,6	9,7	13,3
Ludwigshafen a. Rh., St.	8	591	12 533	13,5	4 404	13,0	87,0	23,2	1,1	4,2	12,6	5,4
Mainz, St.	9	450	10 137	12,3	3 860	14,7	85,3	31,0	1,0	5,5	16,7	7,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2	157	3 505	6,6	1 334	14,2	85,8	17,8	1,0	3,7	7,3	5,8
Pirmasens, St.	1	85	1 735	4,6	714	18,6	81,4	22,3	2,2	7,1	2,4	10,5
Speyer, St.	2	101	2 012	10,8	869	18,8	81,2	27,3	4,7	4,7	16,0	1,8
Trier, St.	8	387	8 600	4,1	3 290	10,2	89,8	32,0	1,4	7,8	14,2	8,7
Worms, St.	3	187	3 161	10,7	1 342	28,0	72,0	15,8	3,2	4,8	7,7	-
Zweibrücken, St.	1	83	1 658	4,0	860	0,6	99,4	51,5	2,9	16,6	25,2	6,7
Ahrweiler	2	135	2 726	5,8	1 047	13,8	86,2	34,2	2,0	11,2	18,7	2,3
Altenkirchen (Ww.)	2	188	3 476	5,8	1 370	14,7	85,3	23,1	3,6	4,1	12,4	3,1
Alzey-Worms	2	62	1 244	7,0	495	10,3	89,7	16,8	1,4	9,1	6,3	-
Bad Dürkheim	2	78	1 565	6,6	708	25,1	74,9	24,7	3,4	8,5	10,6	2,3
Bad Kreuznach	5	260	5 335	6,3	2 123	15,6	84,4	23,1	1,5	4,7	12,0	5,0
Bernkastel-Wittlich	3	138	2 793	4,2	1 135	12,6	87,4	30,0	4,7	3,8	15,7	5,8
Birkenfeld	4	114	2 358	3,5	957	16,0	84,0	27,5	5,0	4,2	10,2	8,0
Cochem-Zell	2	73	1 364	2,3	541	13,1	86,9	38,4	3,5	9,2	22,4	3,3
Donnersbergkreis	2	78	1 544	6,9	690	22,8	77,2	23,8	4,3	5,8	9,4	4,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4	168	2 885	3,0	1 138	16,2	83,8	16,1	2,0	4,6	8,7	0,8
Germersheim	1	97	2 074	10,9	951	25,0	75,0	20,2	2,9	4,1	9,7	3,5
Kaiserslautern	3	63	1 322	3,3	603	10,3	89,7	28,4	1,2	10,9	16,3	-
Kusel	2	52	1 004	3,7	362	21,0	79,0	36,7	2,5	11,6	8,6	14,1
Mainz-Bingen	6	141	2 768	7,2	1 239	14,4	85,6	31,3	2,5	10,3	18,6	-
Mayen-Koblenz	4	165	3 978	2,6	1 592	4,5	95,5	31,2	2,3	6,5	17,0	5,3
Neuwied	7	385	7 622	5,6	2 869	12,6	87,4	26,0	5,2	5,0	9,5	6,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	3	165	3 332	3,7	1 265	13,5	86,5	30,6	2,4	5,6	18,7	4,0
Rhein-Lahn-Kreis	3	119	2 513	8,2	1 178	25,0	75,0	38,9	3,7	9,0	14,9	11,4
Rhein-Pfalz-Kreis	1	3	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	3	77	1 406	2,0	520	20,2	79,8	14,0	2,7	7,1	4,2	-
Südwestpfalz	2	68	1 210	2,6	503	13,1	86,9	47,1	2,6	8,0	28,2	8,3
Trier-Saarburg	2	77	1 323	7,9	495	11,1	88,9	31,5	7,7	8,7	15,2	-
Vulkaneifel	2	78	1 663	2,2	751	13,0	87,0	25,7	2,7	4,3	14,9	3,9
Westerwaldkreis	5	241	5 386	6,8	2 277	19,1	80,9	29,4	3,2	7,6	11,8	6,8
Rheinland-Pfalz	123	6 055	125 317	7,0	49 127	14,9	85,1	26,8	2,4	6,0	12,8	5,6
Zum Vergleich Vorjahr	117	6 110	127 094	7,0	50 878	15,9	84,1	26,8	2,6	6,7	12,9	4,7
Kreisfreie Städte	51	3 030	64 361	8,6	24 318	14,4	85,6	25,8	1,6	5,4	12,3	6,6
Zum Vergleich Vorjahr	50	3 077	65 251	8,4	25 545	15,2	84,8	26,1	1,7	6,1	12,6	5,7
Minimum	1	83	1 544	4,0	714	0,6	64,4	13,6	0,8	3,3	2,0	-
Maximum	9	591	12 533	16,4	4 404	35,6	99,4	51,5	4,7	16,6	25,2	13,3
Landkreise	72	3 025	60 956	5,3	24 809	15,4	84,6	27,7	3,2	6,6	13,4	4,6
Zum Vergleich Vorjahr	67	3 033	61 843	5,4	25 333	16,6	83,4	27,5	3,4	7,3	13,1	3,7
Minimum	1	3	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	7	385	7 622	10,9	2 869	25,1	95,5	47,1	7,7	11,6	28,2	14,1

T 19 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Ohne Schulen des Gesundheitswesens; Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 2** Ohne berufliche Gymnasien.
- 5–12** Am Ende des Schuljahres 2011/12; einschließlich Nichtschülerprüfungen; ohne Schulabbrecher.
- 6** Ein Abgangszeugnis wird an berufsbildenden Schulen vergeben, wenn das vorrangige Ziel des Bildungsgangs, in der Regel der berufliche Abschluss, nicht erreicht wurde.
- 7** Ein Abschluszeugnis wird an berufsbildenden Schulen vergeben, wenn das vorrangige Ziel des Bildungsgangs, in der Regel der berufliche Abschluss, erreicht wurde.
- 8–12** Anteil der Schulentlassenen mit Abgangs- oder Abschluszeugnis, die einen allgemeinbildenden Erst- oder Zweitaabschluss abgelegt haben, an den Schulentlassenen insgesamt. Erstabschlüsse sind eigenständig abgelegte allgemeinbildende Abschlüsse ohne einen begleitenden berufsbildenden Abschluss, Zweitaabschlüsse werden zusätzlich zu einer beruflichen Qualifikation erworben.
- 11** Mindestens schulischer Teil.

Datenbasis

1–12 Statistik der berufsbildenden Schulen

Periodizität

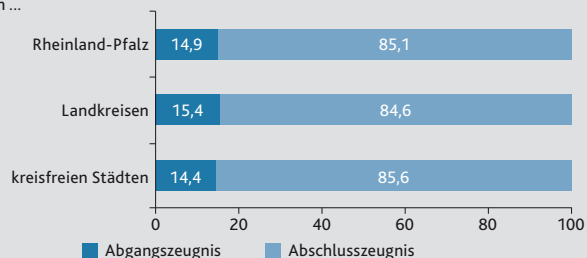
1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

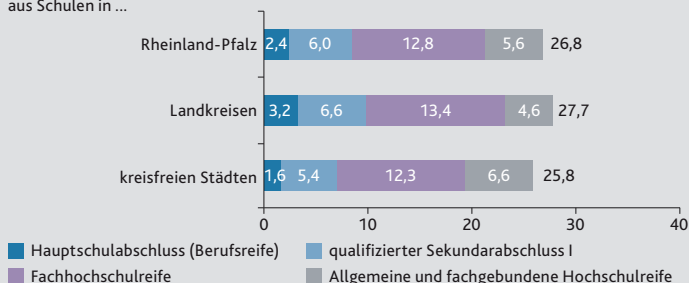
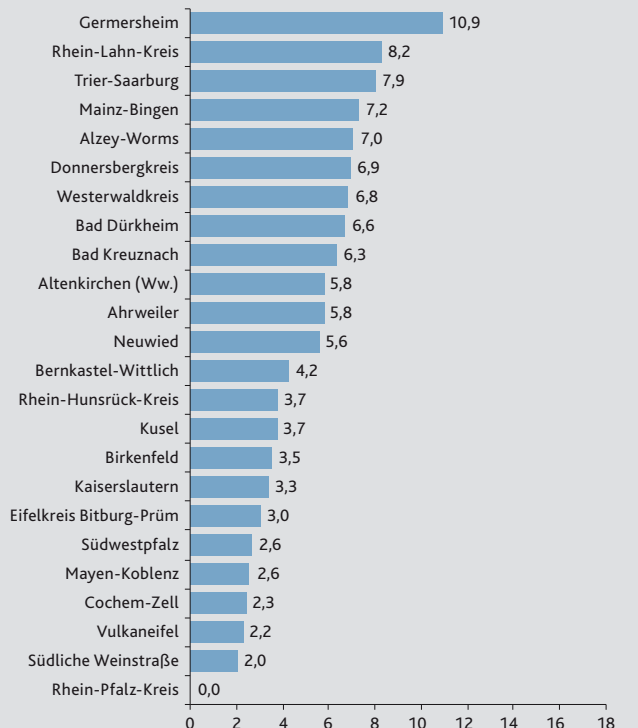
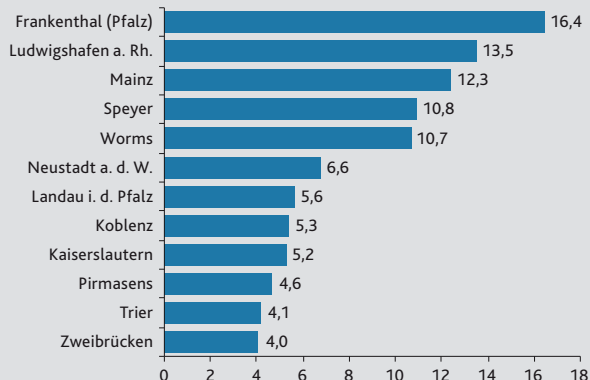
1–12 I. Quartal 2014

Schulentlassene aus berufsbildenden Schulen 2012 nach Schulabschluss**Anteile an den Schulentlassenen in %**

Schulentlassene mit Abgangs- oder Abschluszeugnis aus Schulen in ...

**Anteile an den Schulentlassenen in %**

Schulentlassene mit allgemeinbildendem Erst- oder Zweitaabschluss aus Schulen in ...

**Ausländische Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2012/13****Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt in %****Landkreise****Kreisfreie Städte**

T 20

Berufsbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler nach Schulformen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Berufsschulen			Berufsfachschulen			Fachschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen			Berufliche Gymnasien		
	Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler		Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler		Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler		Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler	
		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer
	Schuljahr 2012/13											
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	2	1 013	13,0	2	392	28,6	2	139	6,5	-	-	-
Kaiserslautern, St.	2	4 378	4,5	3	1 129	8,5	4	830	4,3	2	585	5,1
Koblenz, St.	3	6 686	5,2	6	979	7,8	7	1 228	4,7	3	864	4,2
Landau i. d. Pfalz, St.	2	1 502	6,3	3	407	7,1	4	462	3,7	1	426	4,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	8 564	12,2	6	1 563	26,5	12	1 673	7,8	3	733	13,6
Mainz, St.	4	6 220	11,0	8	1 480	18,8	10	1 457	10,0	3	980	14,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2	2 369	6,5	1	322	14,6	3	519	3,1	1	295	5,1
Pirmasens, St.	1	1 250	4,3	1	119	7,6	1	34	14,7	1	332	3,6
Speyer, St.	1	1 211	11,1	2	415	15,4	3	386	5,2	-	-	-
Trier, St.	3	4 943	3,5	5	980	6,1	9	1 746	5,0	4	931	3,5
Worms, St.	3	2 084	10,3	2	605	15,5	3	472	5,9	-	-	-
Zweibrücken, St.	1	607	2,1	1	846	5,6	2	205	3,4	-	-	-
Ahrweiler	1	1 534	5,0	1	583	10,5	3	452	3,1	1	157	3,2
Altenkirchen (Ww.)	2	2 150	5,4	2	572	9,6	4	533	3,6	2	221	5,0
Alzey-Worms	1	572	8,6	2	389	9,5	2	283	0,4	-	-	-
Bad Dürkheim	1	1 014	5,6	1	402	10,2	3	149	4,0	-	-	-
Bad Kreuznach	4	3 241	6,2	4	667	9,4	8	1 076	1,5	2	351	15,7
Bernkastel-Wittlich	3	2 082	3,7	2	353	8,2	3	147	3,4	1	211	2,8
Birkenfeld	2	1 456	3,8	2	379	4,5	5	232	0,4	2	291	3,1
Cochem-Zell	1	799	2,4	1	288	2,4	3	277	2,2	-	-	-
Donnersbergkreis	1	611	6,9	1	333	9,6	3	439	5,0	1	161	6,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4	1 867	2,9	2	438	3,2	5	427	3,7	1	153	1,3
Germersheim	1	1 230	8,8	1	387	20,4	2	312	4,8	1	145	17,2
Kaiserslautern	1	325	4,9	3	536	4,1	1	461	1,3	-	-	-
Kusel	1	412	3,4	1	257	6,6	2	138	2,2	1	197	1,5
Mainz-Bingen	2	1 659	6,8	4	807	9,7	5	302	3,3	-	-	-
Mayen-Koblenz	2	2 476	1,9	2	654	4,7	5	431	2,1	2	417	3,4
Neuwied	6	5 110	4,3	5	954	12,5	7	998	4,3	2	560	7,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	1 873	3,1	2	754	5,2	5	501	3,6	1	204	4,4
Rhein-Lahn-Kreis	2	1 375	6,7	2	621	12,4	4	213	6,6	1	304	7,6
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	1	65	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	1	673	2,8	1	378	1,3	4	355	1,1	-	-	-
Südwestpfalz	1	554	2,7	1	475	3,4	3	181	0,6	-	-	-
Trier-Saarburg	2	705	9,8	1	308	6,8	2	215	5,1	1	95	4,2
Vulkaneifel	1	1 099	1,8	1	349	4,3	3	215	0,9	-	-	-
Westerwaldkreis	2	3 461	6,4	2	546	13,9	6	720	4,3	2	659	5,9
Rheinland-Pfalz	74	77 105	6,5	84	20 667	11,0	149	18 273	4,6	39	9 272	6,9
Zum Vergleich 2011/12	74	79 066	6,2	84	21 530	11,4	142	17 392	4,5	37	9 106	7,4
Kreisfreie Städte	30	40 827	7,9	40	9 237	14,4	60	9 151	6,1	18	5 146	7,5
Zum Vergleich 2011/12	30	41 962	7,6	40	9 447	14,3	60	8 842	6,2	17	5 000	7,8
Minimum	1	607	2,1	1	119	5,6	1	34	3,1	-	-	-
Maximum	6	8 564	13,0	8	1 563	28,6	12	1 746	14,7	4	980	14,3
Landkreise	44	36 278	4,9	44	11 430	8,3	89	9 122	3,0	21	4 126	6,3
Zum Vergleich 2011/12	44	37 104	4,6	44	12 083	9,2	82	8 550	2,7	20	4 106	6,8
Minimum	-	-	-	-	-	-	1	65	-	-	-	-
Maximum	6	5 110	9,8	5	954	20,4	8	1 076	6,6	2	659	17,2

T 20 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Ohne Schulen des Gesundheitswesens; Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 7–9** Einschließlich Duale Berufsoberschulen.

Datenbasis

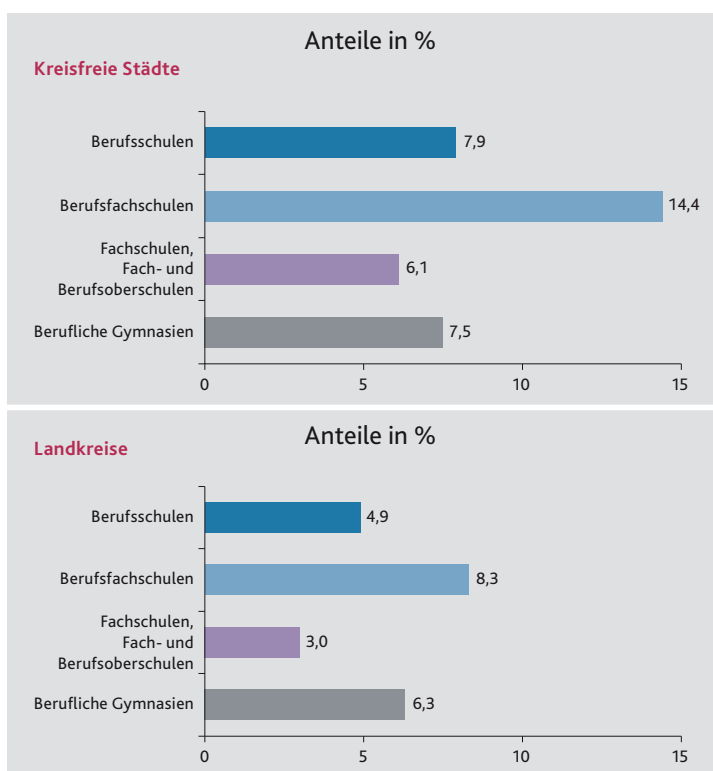
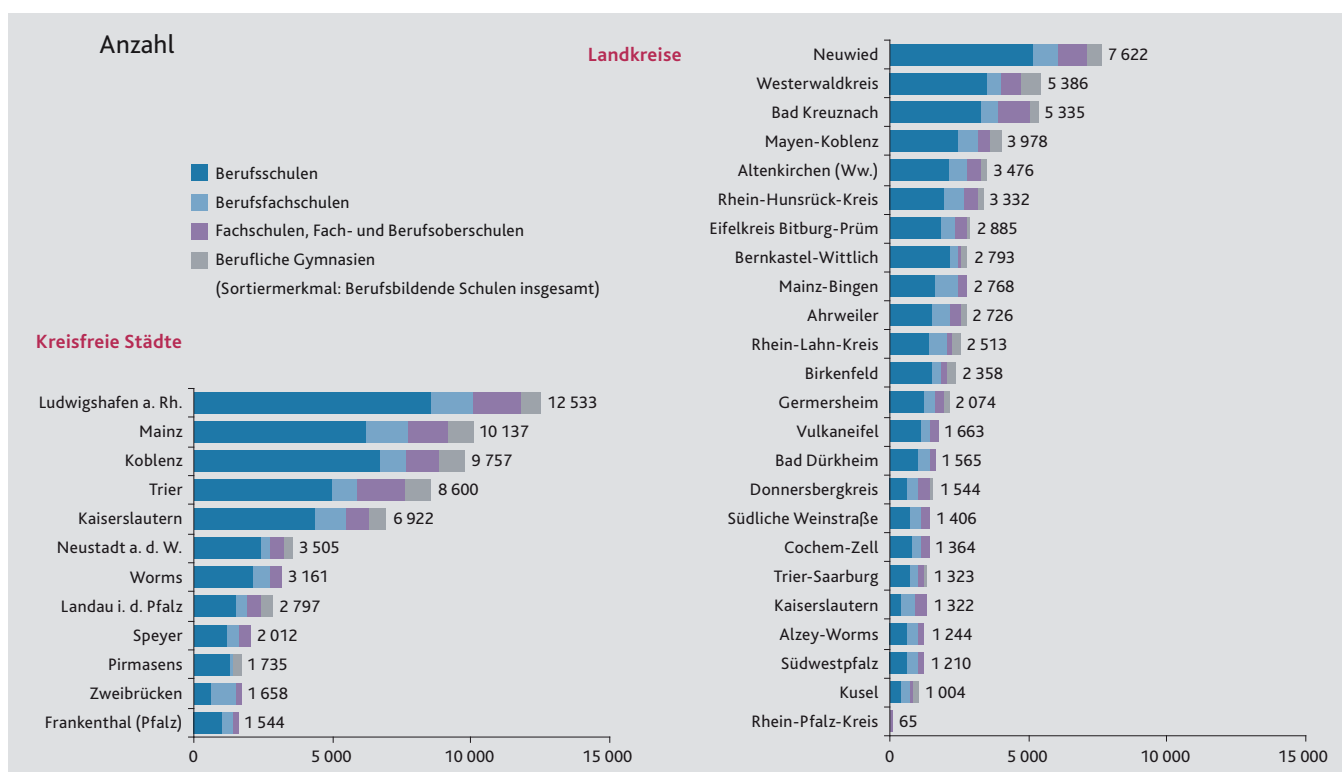
1–12 Statistik der berufsbildenden Schulen

Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–12 I. Quartal 2014

Ausländische Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen**Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen**

T 21 Unternehmen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Darunter ohne die Wirtschaftsabschnitte A (Land- u. Forstwirtschaft, O (öffentl. Verwaltung, Verteidigung), T (Private Haushalte), U (Exterritoriale Organisationen)													
		zusam- men	darunter												
			Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe		Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen		Gastgewerbe		Grundstücks- und Wohnungswesen		freiberufliche, wissenschaftl. und technische Dienstleistungen		
			zusam- men	Anteil an Sp. 2	zusam- men	Anteil an Sp. 2	zusam- men	Anteil an Sp. 2	zusam- men	Anteil an Sp. 2	zusam- men	Anteil an Sp. 2	zusam- men	Anteil an Sp. 2	
		2011													
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	% 10	Anzahl 11	% 12	Anzahl 13	% 14		
Frankenthal (Pfalz), St.	1 909	1 869	126	6,7	192	10,3	351	18,8	154	8,2	178	9,5	224	12,0	
Kaiserslautern, St.	4 520	4 468	251	5,6	300	6,7	860	19,2	415	9,3	431	9,6	717	16,0	
Koblenz, St.	5 712	5 591	264	4,7	398	7,1	1 027	18,4	459	8,2	575	10,3	822	14,7	
Landau i. d. Pfalz, St.	2 528	2 366	153	6,5	180	7,6	483	20,4	154	6,5	296	12,5	369	15,6	
Ludwigshafen a. Rh., St.	5 648	5 583	294	5,3	671	12,0	965	17,3	513	9,2	462	8,3	660	11,8	
Mainz, St.	10 268	10 078	433	4,3	597	5,9	1 510	15,0	691	6,9	1 191	11,8	1 773	17,6	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3 015	2 834	171	6,0	241	8,5	512	18,1	237	8,4	317	11,2	449	15,8	
Pirmasens, St.	2 106	2 081	194	9,3	166	8,0	538	25,9	164	7,9	174	8,4	229	11,0	
Speyer, St.	2 696	2 666	178	6,7	206	7,7	506	19,0	231	8,7	294	11,0	370	13,9	
Trier, St.	5 066	4 975	293	5,9	307	6,2	1 091	21,9	453	9,1	532	10,7	697	14,0	
Worms, St.	3 717	3 568	247	6,9	368	10,3	682	19,1	279	7,8	340	9,5	461	12,9	
Zweibrücken, St.	1 462	1 422	115	8,1	123	8,6	296	20,8	143	10,1	107	7,5	158	11,1	
Ahrweiler	6 764	6 436	519	8,1	796	12,4	1 187	18,4	661	10,3	610	9,5	689	10,7	
Altenkirchen (Ww.)	5 838	5 606	622	11,1	679	12,1	1 128	20,1	357	6,4	577	10,3	576	10,3	
Alzey-Worms	6 473	5 284	409	7,7	642	12,1	1 033	19,5	375	7,1	422	8,0	639	12,1	
Bad Dürkheim	6 742	6 107	423	6,9	655	10,7	1 115	18,3	638	10,4	660	10,8	783	12,8	
Bad Kreuznach	7 504	6 781	562	8,3	699	10,3	1 356	20,0	566	8,3	561	8,3	801	11,8	
Bernkastel-Wittlich	6 087	5 149	528	10,3	567	11,0	1 038	20,2	736	14,3	457	8,9	428	8,3	
Birkenfeld	3 967	3 765	627	16,7	395	10,5	848	22,5	304	8,1	272	7,2	284	7,5	
Cochem-Zell	3 569	3 008	241	8,0	356	11,8	563	18,7	590	19,6	258	8,6	194	6,4	
Donnersbergkreis	3 052	2 817	280	9,9	332	11,8	511	18,1	237	8,4	203	7,2	306	10,9	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 732	4 257	408	9,6	473	11,1	813	19,1	460	10,8	417	9,8	321	7,5	
Germersheim	5 217	4 993	390	7,8	562	11,3	971	19,4	423	8,5	488	9,8	545	10,9	
Kaiserslautern	4 258	4 065	306	7,5	599	14,7	782	19,2	409	10,1	324	8,0	402	9,9	
Kusel	2 446	2 252	202	9,0	307	13,6	474	21,0	239	10,6	148	6,6	207	9,2	
Mainz-Bingen	10 157	8 980	586	6,5	987	11,0	1 440	16,0	693	7,7	814	9,1	1 382	15,4	
Mayen-Koblenz	9 450	9 058	864	9,5	1 085	12,0	1 897	20,9	721	8,0	814	9,0	995	11,0	
Neuwied	8 859	8 614	826	9,6	1 158	13,4	1 710	19,9	576	6,7	808	9,4	1 033	12,0	
Rhein-Hunsrück-Kreis	5 132	4 780	407	8,5	638	13,3	931	19,5	437	9,1	465	9,7	505	10,6	
Rhein-Lahn-Kreis	5 566	5 283	472	8,9	578	10,9	993	18,8	514	9,7	418	7,9	609	11,5	
Rhein-Pfalz-Kreis	5 910	5 695	439	7,7	678	11,9	1 115	19,6	386	6,8	480	8,4	677	11,9	
Südliche Weinstraße	5 988	5 008	437	8,7	583	11,6	927	18,5	601	12,0	458	9,1	520	10,4	
Südwestpfalz	4 022	3 777	423	11,2	543	14,4	824	21,8	415	11,0	264	7,0	299	7,9	
Trier-Saarburg	5 802	5 027	456	9,1	679	13,5	928	18,5	536	10,7	507	10,1	473	9,4	
Vulkaneifel	3 100	2 851	271	9,5	331	11,6	557	19,5	297	10,4	284	10,0	275	9,6	
Westerwaldkreis	10 108	9 744	1 101	11,3	1 205	12,4	1 905	19,6	586	6,0	1 025	10,5	1 129	11,6	
Rheinland-Pfalz	189 390	176 838	14 518	8,2	19 276	10,9	33 867	19,2	15 650	8,8	16 631	9,4	21 001	11,9	
Zum Vergleich 2010	190 540	178 233	14 758	8,3	19 205	10,8	34 864	19,6	16 081	9,0	16 608	9,3	21 154	11,9	
Kreisfreie Städte	48 647	47 501	2 719	5,7	3 749	7,9	8 821	18,6	3 893	8,2	4 897	10,3	6 929	14,6	
Zum Vergleich 2010	49 146	47 992	2 747	5,7	3 758	7,8	9 082	18,9	3 990	8,3	4 897	10,2	6 986	14,6	
Minimum	1 462	1 422	115	4,3	123	5,9	296	15,0	143	6,5	107	7,5	158	11,0	
Maximum	10 268	10 078	433	9,3	671	12,0	1 510	25,9	691	10,1	1 191	12,5	1 773	17,6	
Landkreise	140 743	129 337	11 799	9,1	15 527	12,0	25 046	19,4	11 757	9,1	11 734	9,1	14 072	10,9	
Zum Vergleich 2010	141 394	130 241	12 011	9,2	15 447	11,9	25 782	19,8	12 091	9,3	11 711	9,0	14 168	10,9	
Minimum	2 446	2 252	202	6,5	307	10,3	474	16,0	237	6,0	148	6,6	194	6,4	
Maximum	10 157	9 744	1 101	16,7	1 205	14,7	1 905	22,5	736	19,6	1 025	10,8	1 382	15,4	

T 21 Anmerkungen zu den Spalten

1-14 Der regionale Nachweis richtet sich nach dem Sitz der Unternehmen, die Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008).

Registriert sind Unternehmen, die aufgrund ihrer kumulierten Umsatzsteuervoranmeldungen im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und sonstigen Leistungen erreicht haben und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte hatten. Es handelt sich um die im Berichtsjahr aktiven Unternehmen, einschließlich der zum Stand der Unternehmensregistrauswertung zwischenzeitlich inaktiven Einheiten.

Der Erfassungsgrenzwert für den Umsatz lehnt sich an den steuerrechtlichen Wert für die Kleinunternehmerregelung an. Nicht erfasst werden Unternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die keine Steuervoranmeldung abgegeben haben, weil sie die Kleinunternehmerregelung gewählt haben. Die Beschäftigtenzahl hat den Stand 31. Dezember oder ersatzweise ein anderes Quartalsende des Berichtsjahres (Quelle: Bundesagentur für Arbeit). Geringfügig Beschäftigte zählen nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

2 Ohne Bereiche, die größtenteils nur aufgrund ihrer Beschäftigtenzahl erfasst sind.

Datenbasis

1-14 Unternehmensregister Stand 30.06.2013

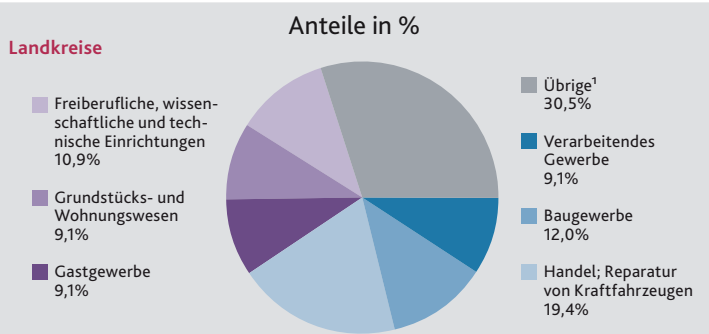
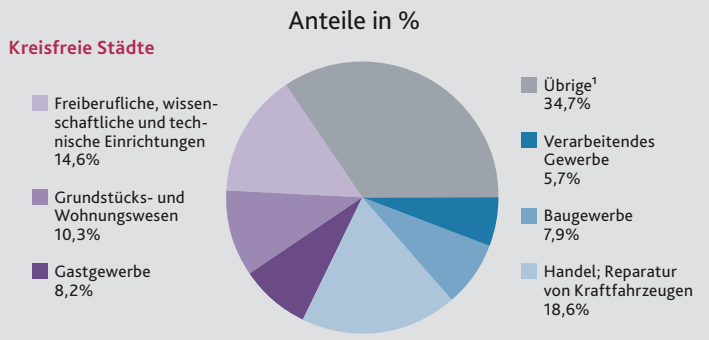
Periodizität

1-14 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-14 August 2014

Unternehmen 2011 nach Wirtschaftszweigen



¹ Ohne die Wirtschaftsabschnitte A (Land- und Forstwirtschaft), O (öffentliche Verwaltung, Verteidigung), T (Private Haushalte), U (Exterritoriale Organisationen).

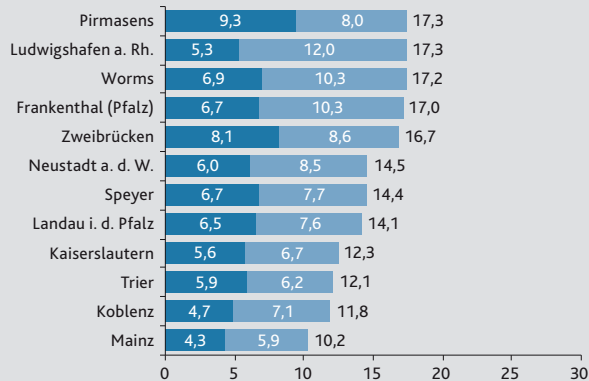
Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes und des Baugewerbes 2011

Anteile an den Unternehmen¹ in %

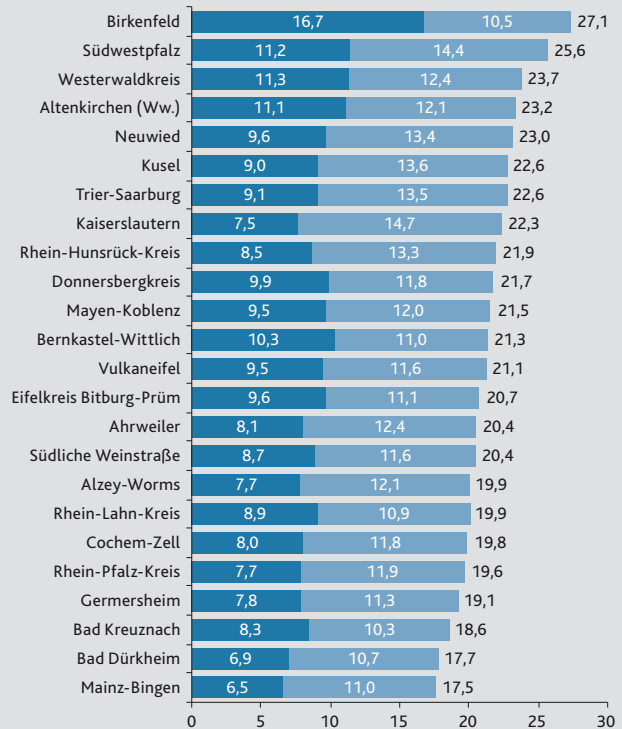
¹ Ohne die Wirtschaftsabschnitte A (Land- und Forstwirtschaft), O (öffentliche Verwaltung, Verteidigung), T (Private Haushalte), U (Exterritoriale Organisationen).

■ Verarbeitendes Gewerbe
■ Baugewerbe
(Sortiermerkmal: Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe zusammen)

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 22 Gewerbeanzeigen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Anmeldungen						Abmeldungen					
	ins- gesamt	darunter Neugründungen				Beteili- gung von Frauen an den Neugrün- dungen	ins- gesamt	darunter vollständige Aufgaben				Beteili- gung von Frauen bei den vollstän- digen Aufgaben
		Betriebsgründungen			sonstige Neugrün- dungen			Betriebsaufgaben			sonstige Still- legungen	
		zusam- men	Verän- derung zum Vorjahr	je 10 000 Ein- wohner				zusam- men	Verän- derung zum Vorjahr	je 10 000 Ein- wohner		
	2012											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	Anzahl 11	% 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	472	92	-	19,6	300	24,9	432	49	-10,9	10,5	309	32,0
Kaiserslautern, St.	1 057	293	-7,0	30,2	614	29,4	1 008	220	4,8	22,7	691	35,2
Koblenz, St.	1 436	293	30,8	26,9	885	23,8	1 128	166	-9,8	15,3	690	25,3
Landau i. d. Pfalz, St.	351	81	-30,2	18,6	222	34,7	354	69	-13,8	15,9	211	32,3
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 574	434	19,9	27,2	932	25,7	1 467	242	3,9	15,2	1 057	26,7
Mainz, St.	2 318	482	-13,5	23,9	1 340	30,3	1 858	323	5,6	16,0	1 069	28,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	518	117	-13,3	22,4	286	30,8	496	94	8,0	18,0	288	34,9
Pirmasens, St.	374	59	-30,6	14,6	273	30,6	395	75	4,2	18,5	293	28,5
Speyer, St.	554	135	-	27,1	330	24,0	569	123	24,2	24,7	364	26,1
Trier, St.	1 050	162	5,9	15,3	665	33,2	1 031	162	20,9	15,3	679	34,0
Worms, St.	982	114	-5,0	14,3	673	29,7	1 050	114	-8,8	14,3	791	34,5
Zweibrücken, St.	312	66	22,2	19,4	199	30,9	394	67	17,5	19,7	249	35,8
Ahrweiler	1 188	197	-9,2	15,6	775	32,1	1 194	195	0,5	15,5	769	32,2
Altenkirchen (Ww.)	968	131	-20,6	10,1	670	34,3	1 095	161	1,9	12,4	748	32,3
Alzey-Worms	1 341	244	-16,7	19,5	800	28,5	1 142	150	26,1	12,0	753	28,6
Bad Dürkheim	1 268	185	-13,6	14,1	819	35,8	1 235	155	-1,9	11,8	849	36,1
Bad Kreuznach	1 539	227	-14,7	14,6	1 060	31,0	1 667	262	17,5	16,9	1 125	29,1
Bernkastel-Wittlich	850	106	-16,5	9,5	582	29,9	904	158	35,0	14,2	602	35,6
Birkenfeld	588	59	-28,0	7,2	447	27,2	643	100	-27,5	12,2	450	31,0
Cochem-Zell	537	68	-20,0	10,7	357	34,4	613	67	-5,6	10,5	458	32,2
Donnersbergkreis	599	105	8,2	13,9	391	32,8	641	99	10,0	13,1	456	30,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	720	131	12,9	13,7	474	28,8	695	108	-17,6	11,3	471	29,2
Germersheim	1 148	177	4,1	14,2	787	34,8	1 033	133	-19,9	10,7	706	35,9
Kaiserslautern	871	157	12,9	15,0	590	40,1	923	139	-0,7	13,3	654	36,1
Kusel	434	63	-33,0	8,7	311	37,4	489	82	41,4	11,4	326	35,9
Mainz-Bingen	1 964	321	-3,6	15,9	1 236	32,8	1 904	307	27,9	15,2	1 210	33,1
Mayen-Koblenz	1 755	307	8,1	14,6	1 077	32,6	2 004	290	1,0	13,8	1 374	32,0
Neuwied	1 699	264	-15,1	14,7	1 118	31,0	2 194	330	-0,3	18,3	1 496	29,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	836	126	-17,1	12,4	580	34,8	890	136	-7,5	13,4	623	36,7
Rhein-Lahn-Kreis	1 019	125	-12,0	10,2	752	33,4	1 124	134	-16,3	11,0	833	33,4
Rhein-Pfalz-Kreis	1 440	178	-22,6	12,1	1 018	33,8	1 487	189	-5,0	12,8	1 056	33,9
Südliche Weinstraße	995	134	-11,8	12,3	657	32,3	868	120	-	11,1	597	35,7
Südwestpfalz	609	77	-14,4	7,9	424	37,7	670	93	-10,6	9,5	484	36,7
Trier-Saarburg	928	133	3,9	9,3	602	31,4	1 044	145	23,9	10,1	704	33,3
Vulkaneifel	409	53	-42,4	8,6	284	33,5	562	72	-4,0	11,7	424	26,9
Westerwaldkreis	1 764	305	1,0	15,3	1 126	31,6	1 827	312	-1,6	15,7	1 206	33,8
Rheinland-Pfalz	36 467	6 201	-6,5	15,5	23 656	31,4	37 030	5 641	2,5	14,1	25 065	32,1
Zum Vergleich 2011 ^r	39 262	6 629	11,4	16,6	26 018	31,6	38 758	5 502	0,8	13,8	26 854	31,6
Kreisfreie Städte	10 998	2 328	-0,9	22,8	6 719	28,5	10 182	1 704	3,8	16,7	6 691	30,5
Zum Vergleich 2011 ^r	11 514	2 348	17,6	23,2	7 349	30,1	9 819	1 642	-4,3	16,2	6 389	29,4
Minimum	312	59	-30,6	14,3	199	23,8	354	49	-13,8	10,5	211	25,3
Maximum	2 318	482	30,8	30,2	1 340	34,7	1 858	323	24,2	24,7	1 069	35,8
Landkreise	25 469	3 873	-9,5	13,0	16 937	32,7	26 848	3 937	2,0	13,3	18 374	32,7
Zum Vergleich 2011 ^r	27 748	4 281	8,3	14,4	18 669	32,3	28 939	3 860	3,2	13,0	20 465	32,3
Minimum	409	53	-42,4	7,2	284	27,2	489	67	-27,5	9,5	326	26,9
Maximum	1 964	321	12,9	19,5	1 236	40,1	2 194	330	41,4	18,3	1 496	36,7

T 22 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Ohne Automatenaufsteller, Reisegewerbe und GmbHs in Gründung.
- 1** Neuerrichtungen (Neugründungen und Umwandlungen), Zugänge aus einem anderen Gewerbeamtsbezirk, Übernahmen durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung und Gesellschaftereintritt.
- 2–4** Erstmalige Anmeldung eines Betriebes, der als Haupt- oder Zweigniederlassung von einer Personengesellschaft, einer juristischen oder einer natürlichen Person im Haupterwerb betrieben wird. Bei der Gründung einer Hauptniederlassung durch eine natürliche Person gilt als weitere Voraussetzung, dass diese in das Handelsregister oder die Handwerksrolle eingetragen ist oder mindestens eine Person sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Bei Betriebsgründungen wird eine größere wirtschaftliche Substanz vermutet. Wert je Einwohner für 2011 revidiert.
- 6, 12** Der Anteil der Frauen bezieht sich auf die Gesamtzahl der Personen, die an den Neugründungen bzw. vollständigen Aufgaben beteiligt waren. Die Zahl der Personen kann höher sein als die Gründungen.
- 7** Aufgaben, Fortzüge in einen anderen Gewerbeamtsbezirk, Übergabe durch Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung und Gesellschafteraustritt.
- 8–10** Abmeldung eines Gewerbebetriebes mit größerer wirtschaftlicher Substanz (Definition analog zu Betriebsgründungen). Wert je Einwohner für 2011 revidiert.

Datenbasis

1–12 Gewerbeanzeigenstatistik

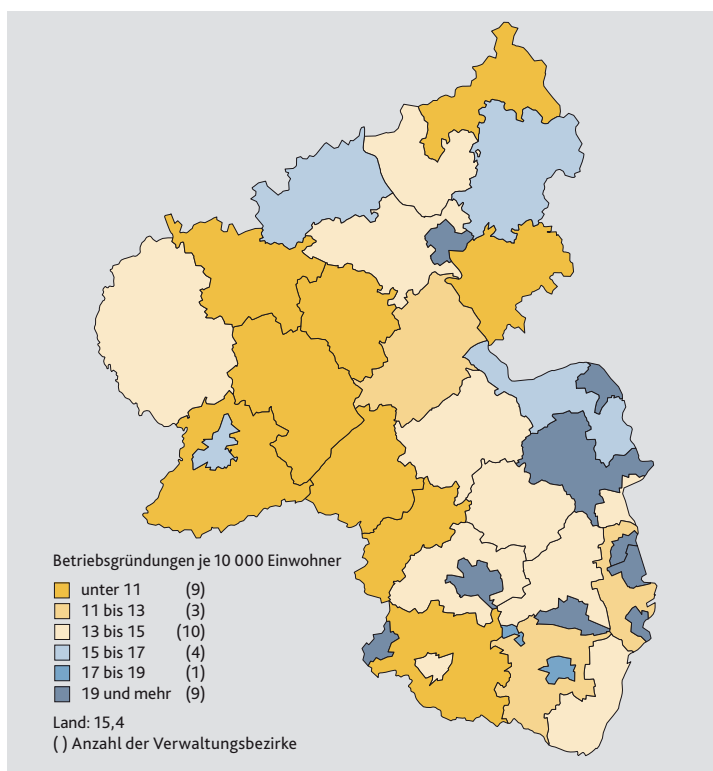
Periodizität

1–12 monatlich

Nächste Aktualisierung

1–12 Jahresergebnis April 2014

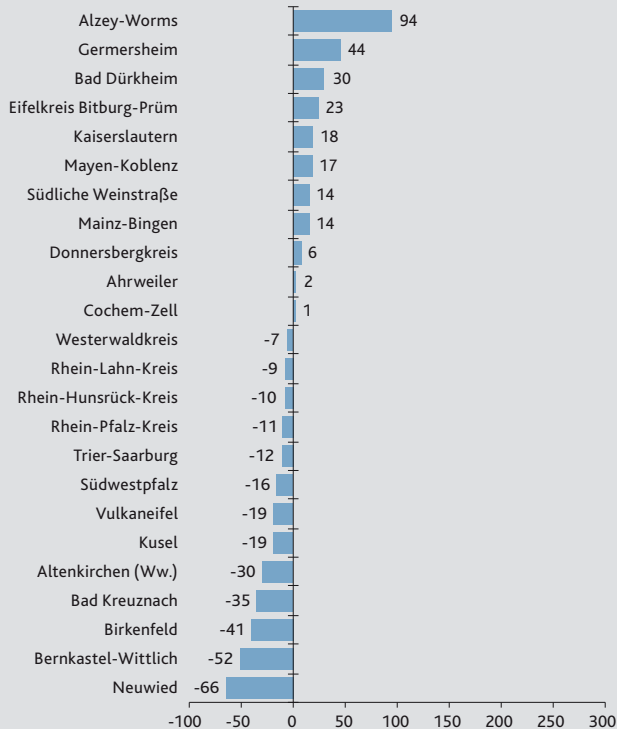
Betriebsgründungen 2012



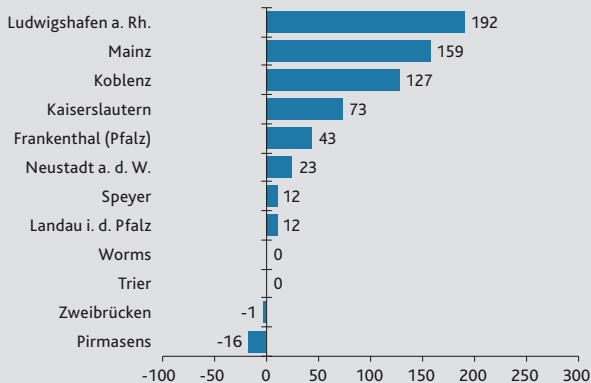
Saldo der Betriebsgründungen und -aufgaben 2012

Mehr bzw. weniger (-) Betriebsgründungen als Betriebsaufgaben

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 23 Insolvenzen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Unternehmen						Übrige Schuldner				
	Verfahren			betroffene Beschäftigte		voraus- sichtliche Forde- rungen je Verfahren	Verfahren			voraussichtliche Forderungen	
	ins- gesamt	Insolvenz- häufigkeit	Verände- rung zum Vorjahr	ins- gesamt	Anteil an den Be- troffenen im Land		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil der Ver- braucher- insol- venzen	ins- gesamt	je Verfahren
	2012										
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	% 5	1 000 EUR 6	Anzahl 7	% 8	% 9	1 000 EUR 10	1 000 EUR 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	6	4,0	-	.	.	103	127	3,3	84,3	6 866	54
Kaiserslautern, St.	28	7,9	-34,9	.	.	320	217	0,9	82,5	14 282	66
Koblenz, St.	43	9,5	-15,7	214	4,1	1 056	200	1,0	85,0	15 498	78
Landau i. d. Pfalz, St.	8	3,9	-33,3	53	1,0	185	64	-12,3	87,5	6 376	100
Ludwigshafen a. Rh., St.	34	7,8	-27,7	104	2,0	496	230	-7,3	77,8	22 706	99
Mainz, St.	78	9,7	66,0	338	6,5	664	188	-10,5	79,8	10 810	58
Neustadt a. d. Weinstr., St.	14	5,7	-22,2	37	0,7	876	52	-7,1	71,2	7 141	137
Pirmasens, St.	8	4,9	-50,0	25	0,5	81	191	-27,1	88,5	6 161	32
Speyer, St.	17	7,8	183,3	128	2,5	1 016	70	-2,8	80,0	4 558	65
Trier, St.	17	3,7	-10,5	102	2,0	917	236	5,4	81,8	14 324	61
Worms, St.	21	7,0	-46,2	64	1,2	169	140	-27,8	72,1	11 789	84
Zweibrücken, St.	7	6,2	-	16	0,3	130	109	9,0	87,2	5 459	50
Ahrweiler	28	5,0	-17,6	107	2,1	16 743	216	-7,3	67,1	16 054	74
Altenkirchen (Ww.)	38	7,9	-17,4	164	3,1	1 859	258	-3,7	71,7	22 703	88
Alzey-Worms	36	6,5	-18,2	214	4,1	373	125	-9,4	76,8	16 107	129
Bad Dürkheim	26	4,5	8,3	179	3,4	378	129	-9,8	71,3	12 411	96
Bad Kreuznach	67	10,8	-	463	8,9	306	274	-9,0	70,1	27 766	101
Bernkastel-Wittlich	25	4,9	-53,7	111	2,1	286	149	13,7	85,2	17 765	119
Birkenfeld	28	8,8	-22,2	61	1,2	360	86	-7,5	68,6	8 274	96
Cochem-Zell	20	6,7	42,9	.	.	202	74	-7,5	67,6	4 922	67
Donnersbergkreis	25	10,2	-24,2	47	0,9	351	122	23,2	79,5	9 057	74
Eifelkreis Bitburg-Prüm	33	8,6	32,0	75	1,4	276	79	19,7	92,4	5 687	72
Germersheim	20	4,6	-9,1	96	1,8	296	155	-7,7	80,0	12 546	81
Kaiserslautern	29	8,5	-14,7	.	.	207	162	-9,0	81,5	13 214	82
Kusel	22	11,5	46,7	44	0,8	535	248	138,5	85,9	22 019	89
Mainz-Bingen	52	6,0	-5,5	163	3,1	509	216	-11,5	77,8	16 933	78
Mayen-Koblenz	45	5,7	-35,7	70	1,3	175	289	-8,8	73,4	29 212	101
Neuwied	90	12,3	-8,2	275	5,3	284	243	-8,0	86,4	15 540	64
Rhein-Hunsrück-Kreis	24	5,7	-17,2	192	3,7	996	117	-13,3	74,4	10 357	89
Rhein-Lahn-Kreis	31	6,9	-16,2	.	.	2 103	203	-11,4	76,4	17 104	84
Rhein-Pfalz-Kreis	23	4,6	-28,1	30	0,6	243	162	5,2	66,0	26 262	162
Südliche Weinstraße	20	3,9	-4,8	86	1,7	746	102	-17,7	73,5	7 194	71
Südwestpfalz	25	7,4	-7,4	63	1,2	223	119	-7,0	60,5	10 478	88
Trier-Saarburg	9	1,9	-47,1	84	1,6	545	155	-10,9	76,1	16 476	106
Vulkaneifel	18	7,2	-18,2	136	2,6	777	68	13,3	88,2	5 293	78
Westerwaldkreis	79	9,5	36,2	1 353	26,0	2 648	263	-11,7	67,3	32 999	126
Rheinland-Pfalz	1 094	7,0	-10,7	5 212	100	1 119	5 838	-4,4	77,4	502 345	86
Zum Vergleich 2011	1 225	7,9	-9,7	4 466	100	408	6 104	-8,6	76,0	618 922	101
Kreisfreie Städte	281	7,2	-9,6	1 108	21,3	624	1 824	-7,6	81,8	125 969	69
Zum Vergleich 2011	311	8,0	-20,5	1 137	25,5	407	1 975	-8,9	80,5	205 868	104
Minimum	6	3,7	-50,0	.	.	81	52	-27,8	71,2	4 558	32
Maximum	78	9,7	183,3	.	.	1 056	236	9,0	88,5	22 706	137
Landkreise	813	7,0	-11,1	4 104	78,7	1 290	4 014	-2,8	75,4	376 375	94
Zum Vergleich 2011	914	7,9	-5,3	3 329	74,5	408	4 129	-8,5	73,9	413 054	100
Minimum	9	1,9	-53,7	.	.	175	68	-17,7	60,5	4 922	64
Maximum	90	12,3	46,7	.	.	16 743	289	138,5	92,4	32 999	162

T 23 Anmerkungen zu den Spalten

2 Unternehmensinsolvenzen je 1 000 Umsatzsteuervoranmeldungspflichtige des Jahres 2012.

Bezüglich der Aussagekraft des Indikators ist zu bedenken, dass in der Umsatzsteuerstatistik Steuerpflichtige mit einem Jahresumsatz von über 17 500 Euro aufgrund ihrer Voranmeldungen erfasst werden. Hierzu zählen keine Umsatzsteuerpflichtigen, die die Kleinunternehmerregelung in Anspruch genommen haben. In der Insolvenzstatistik werden hingegen sämtliche Unternehmen abgebildet, also auch diejenigen, die nicht zu einer Umsatzsteuervoranmeldung verpflichtet sind.

7-11 Zu den übrigen Schuldnern zählen natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., ehemals selbstständig Tätige sowie Verbraucher und Nachlässe.

Datenbasis

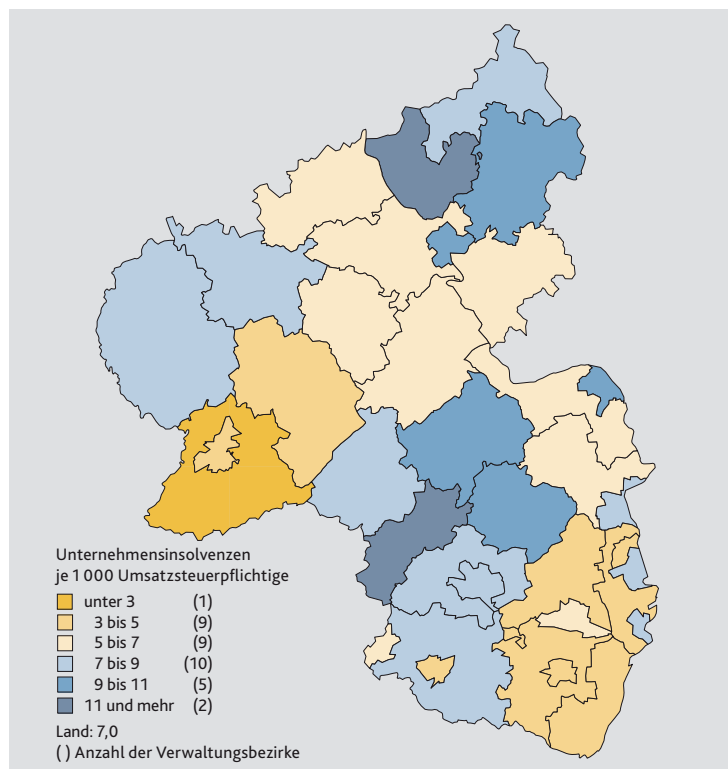
1-11 Insolvenzstatistik

Periodizität

1-11 monatlich

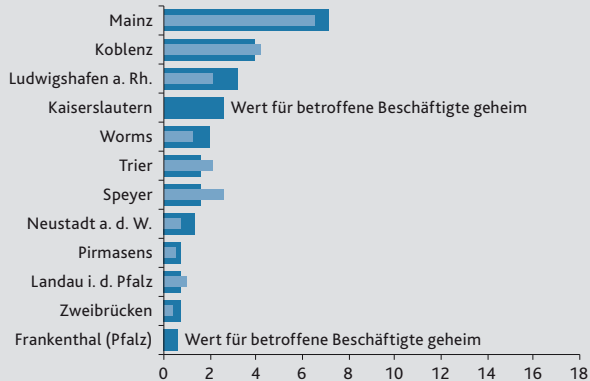
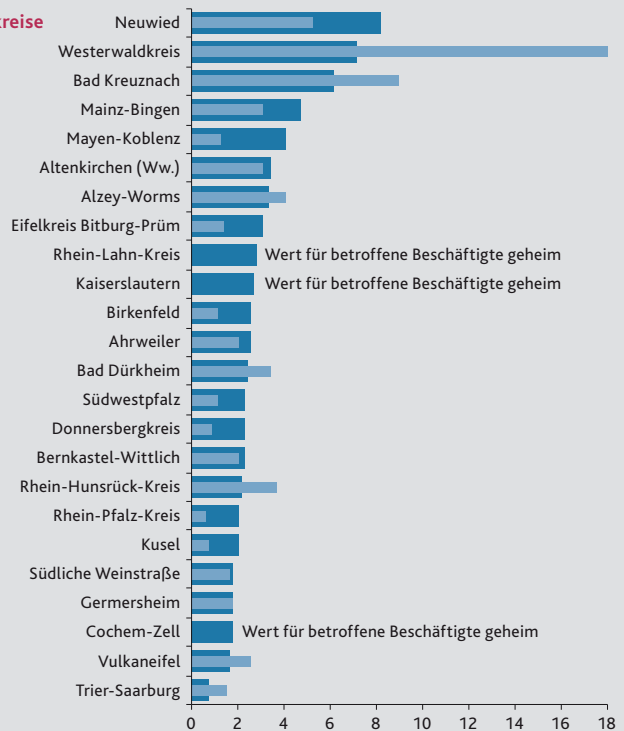
Nächste Aktualisierung

1-11 Jahresergebnis April 2014

Insolvenzhäufigkeit bei Unternehmen 2012**Unternehmensinsolvenzen und betroffene Beschäftigte 2012**

Anteile am jeweiligen Landeswert
in %

■ Unternehmensinsolvenzen (Sortiermerkmal)
■ Betroffene Beschäftigte

Kreisfreie Städte**Landkreise**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte je Beschäftigten	Umsatz				Bruttoanlageinvestitionen		Energieverbrauch		
				insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	je Beschäftigten	Exportquote	insgesamt	darunter Umweltschutzinvestitionen	insgesamt	darunter	
											Erdgas	Strom
30.09.2012		2012						2011				
Anzahl	Anzahl	EUR	1 000 EUR	%	EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 GJ	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	28	5 461	57 595	983 955	-1,8	180 178	.	28 628	2,1	827	50,0	43,7
Kaiserslautern, St.	48	9 338	42 057	1 426 771	-22,1	152 792	49,2	78 714	0,9	2 311	31,5	53,9
Koblenz, St.	42	6 554	40 946	1 883 058	-1,2	287 314	48,1	35 547	1,4	2 887	56,3	41,7
Landau i. d. Pfalz, St.	24	2 319	35 805	505 133	2,3	217 823	20,1	.	.	769	58,1	38,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	41	41 614	66 679	.	.	.	71,9	411 710	22,6	207 826	51,8	11,0
Mainz, St.	55	7 499	54 374	2 332 596	-0,3	311 054	33,9	52 933	9,9	6 307	48,5	34,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	20	.	.	.	.	.	23,2	.	.	73	54,0	40,8
Pirmasens, St.	36	4 537	38 037	740 811	-1,7	163 282	39,5	26 709	2,8	628	23,3	65,8
Speyer, St.	28	4 787	46 946	1 440 331	12,9	300 884	33,0	44 868	0,8	4 460	31,0	11,3
Trier, St.	59	6 534	42 670	2 291 363	-5,2	350 683	25,1	69 109	1,0	3 300	37,8	53,4
Worms, St.	43	6 031	47 768	2 002 042	-0,3	331 959	64,4	86 936	2,7	6 346	48,3	33,0
Zweibrücken, St.	28	4 598	45 257	1 467 685	-0,1	319 201	75,6	19 247	2,4	376	30,5	41,6
Ahrweiler	55	.	.	895 890	.	.	32,7	58 282	1,9	1 299	64,3	31,9
Altenkirchen (Ww.)	135	11 189	38 516	1 986 469	0,5	177 538	33,0	78 205	2,7	1 616	38,2	51,2
Alzey-Worms	43	4 098	34 236	1 458 774	6,5	355 972	53,2	29 981	18,0	1 997	39,2	22,3
Bad Dürkheim	55	4 330	39 234	934 564	4,0	215 835	35,8	22 181	4,4	5 211	71,6	19,9
Bad Kreuznach	90	11 166	39 355	2 332 032	1,0	208 851	.	69 131	1,8	4 141	48,6	45,2
Bernkastel-Wittlich	84	11 914	33 899	2 793 947	2,0	234 510	25,0	120 076	2,4	2 854	24,7	57,4
Birkenfeld	67	.	.	841 541	.	.	.	34 045	2,6	705	.	52,8
Cochem-Zell	23	.	.	329 757	.	.	.	7 984	1,1	452	.	67,8
Donnersbergkreis	44	7 122	40 396	2 017 708	-8,2	283 306	46,3	48 438	9,2	5 544	13,2	20,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	52	7 134	37 943	2 128 034	0,1	298 295	.	67 103	1,9	1 591	31,4	36,4
Germersheim	66	17 675	48 774	8 925 111	1,7	504 957	.	349 707	1,8	8 445	35,2	29,8
Kaiserslautern	46	3 003	33 907	503 168	.	167 555	24,7	19 355	6,6	1 048	11,4	30,1
Kusel	28	.	.	411 437	-5,8	.	.	11 943	2,2	581	40,5	46,8
Mainz-Bingen	63	11 233	57 899	3 593 883	7,1	319 940	53,3	186 253	5,7	2 840	29,9	28,0
Mayen-Koblenz	138	13 911	39 696	4 271 427	0,3	307 054	50,1	104 945	1,8	12 839	44,4	28,7
Neuwied	159	15 061	38 114	3 694 746	-0,8	245 319	37,5	95 877	3,3	5 706	36,0	29,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	71	7 828	36 364	1 966 915	-0,9	251 267	44,2	34 637	1,3	979	25,5	45,3
Rhein-Lahn-Kreis	77	7 259	35 315	1 534 424	0,8	211 382	38,1	36 300	3,3	3 091	72,1	21,3
Rhein-Pfalz-Kreis	45	2 999	31 400	484 441	1,8	161 534	21,6	13 702	0,7	318	41,8	40,5
Südliche Weinstraße	56	5 173	37 743	1 385 146	14,7	267 765	29,3	33 923	.	2 353	67,7	23,0
Südwestpfalz	51	.	.	581 817	-2,8	.	40,8	19 140	1,6	265	16,5	66,8
Trier-Saarburg	65	5 806	34 685	1 082 168	0,1	186 388	.	32 519	.	850	15,3	46,3
Vulkaneifel	56	4 491	36 597	916 829	2,6	204 148	.	43 053	2,7	2 266	13,0	29,0
Westerwaldkreis	207	17 227	35 304	3 427 344	-4,6	198 952	37,9	153 583	1,8	5 541	62,0	30,8
Rheinland-Pfalz	2 228	286 779	44 365	89 666 028	1,2	312 666	51,9	2 542 108	6,7	308 642	48,6	18,0
Zum Vergleich Vorjahr	2 219	283 362	42 862	88 563 943	12,3	312 547	50,8	2 277 100	5,0	313 887	48,0	17,6
Kreisfreie Städte	452	.	.	41 168 457	1,6	.	.	871 744	12,0	236 110	50,8	14,0
Zum Vergleich Vorjahr	458	.	.	40 502 558	11,1	.	60,0	743 585	9,2	240 669	50,0	13,8
Minimum	20	.	.	.	.	.	20,1	.	.	73	23,3	11,0
Maximum	59	41 614	66 679	.	.	.	75,6	.	.	207 826	58,1	65,8
Landkreise	1 776	.	.	48 497 572	0,9	.	.	1 670 364	3,9	72 532	41,6	31,1
Zum Vergleich Vorjahr	1 761	.	.	48 061 385	13,3	.	43,2	1 533 514	2,9	73 217	41,6	30,2
Minimum	23	.	.	329 757	.	.	.	7 984	.	265	.	19,9
Maximum	207	17 675	57 899	8 925 111	.	504 957	.	349 707	.	12 839	.	67,8

T 24 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.
1-7 Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten (einschließlich einzelner Branchen mit überwiegend kleineren Betriebsgrößen ab der Erfassungsgrenze von 10 und mehr tätigen Personen).
3 Bruttolohn- und -gehaltssumme.
4-7 Ohne Umsatzsteuer.
7 Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.
8-12 Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.
9-12 Gebietsstand 31.12.2011
10-12 Einschließlich der nichtenergetischen Verwendung. Bei eigener Stromerzeugung werden der Energiegehalt des Brennstoffs und der erzeugte sowie der selbst verbrauchte Strom erfasst.
 1 000 Gigajoule (GJ) = 1 Million Megajoule (MJ)
 3,6 MJ = 1 Kilowattstunde (kWh).

Datenbasis

Erhebungen im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, und zwar:

- 1-7** Monatsbericht bzw. Jahresbericht für Betriebe
8 Investitionserhebung
9 Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz
10-12 Jahreserhebung über die Energieverwendung der Betriebe

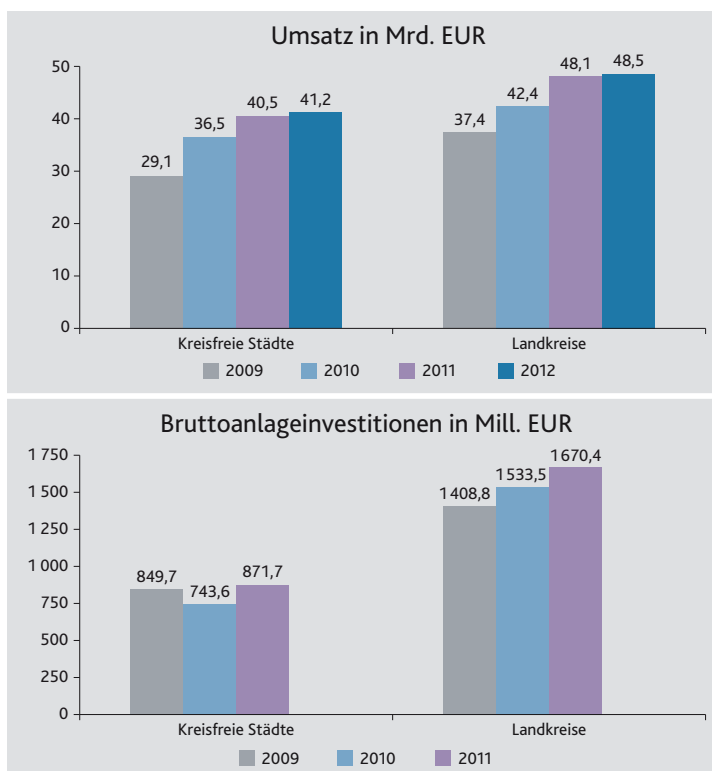
Periodizität

- 1-7** jährlich bzw. monatlich
8-12 jährlich

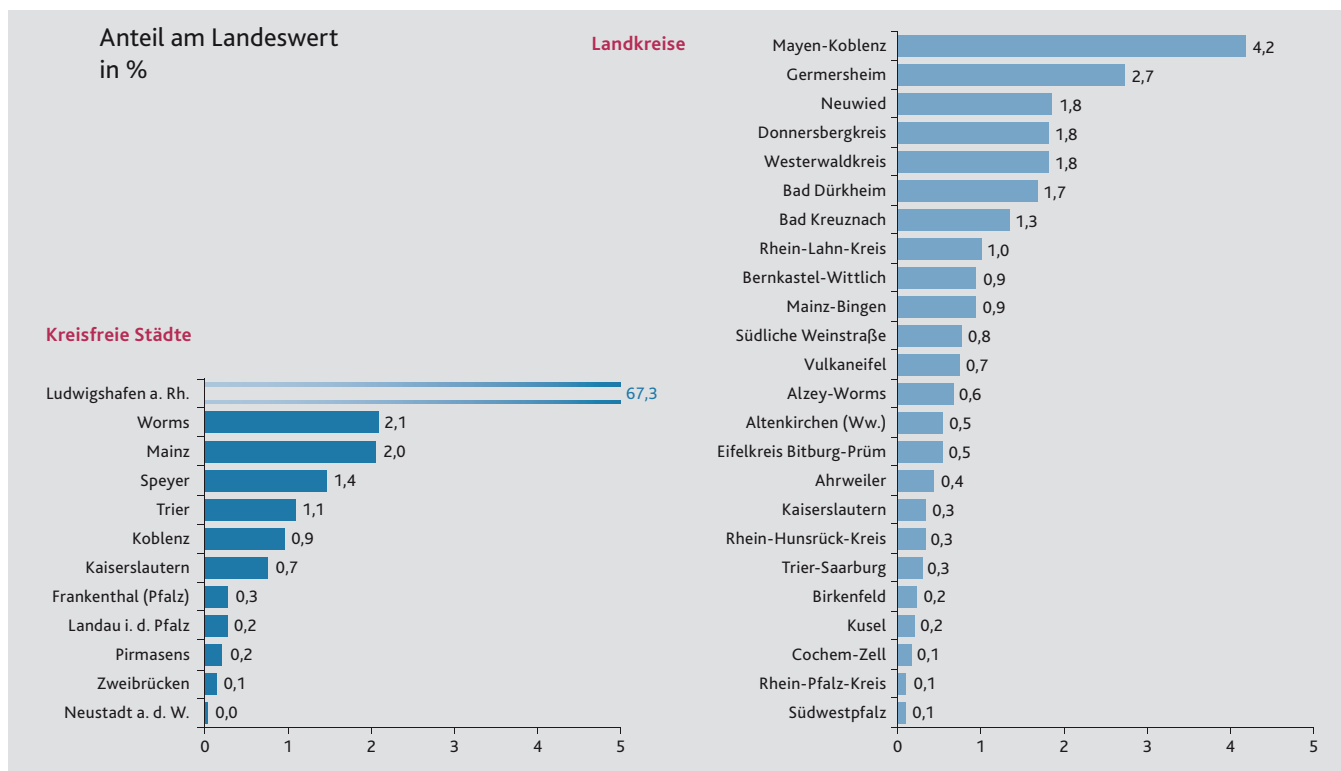
Nächste Aktualisierung

- 1-7** Jahresergebnis Mai 2014
8, 9 Dezember 2013, April 2014
10-12 März 2014

Umsatz 2009–2012 und Bruttoanlageinvestitionen 2009–2011



Energieverbrauch im verarbeitenden Gewerbe 2011



T 25 Baugewerbe (Bauhauptgewerbe)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte				Gesamtumsatz				Bruttoanlageinvestitionen			
		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Betrieb	je 1 000 Ein- wohner	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Beschäf- tigten	je Betrieb	ins- gesamt	Investi- tions- inten- sität	Investi- tions- quote	
		30.06.2012					2011						
		Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	1 000 EUR 6	% 7	EUR 8	EUR 9	1 000 EUR 10	EUR 11	% 12
Frankenthal (Pfalz), St.	34	206	7,9	6	4	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern, St.	54	791	4,2	15	8	.	.	.	.	2 434	5 740	3,4
Koblenz, St.	72	899	6,4	12	8	118 387	18,2	131 687	1 644 260	2 952	5 765	4,3	
Landau i. d. Pfalz, St.	31	261	-3,7	8	6	25 905	6,2	99 252	835 642	130	1 285	1,3	
Ludwigshafen a. Rh., St.	87	1 159	7,6	13	7	116 561	9,3	100 570	1 339 779	980	1 885	1,8	
Mainz, St.	94	928	-13,3	10	5	.	.	.	.	1 808	2 030	1,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	44	361	-6,7	8	7	59 449	9,6	164 680	1 351 122	237	1 826	0,5	
Pirmasens, St.	29	437	-0,9	15	11	54 674	-19,9	125 113	1 885 326	718	2 545	1,6	
Speyer, St.	26	347	-7,2	13	7	.	.	.	.	639	2 840	1,9
Trier, St.	46	583	-10,7	13	6	59 662	-6,5	102 337	1 297 004	966	2 954	2,6	
Worms, St.	48	401	-8,4	8	5	.	.	.	.	807	3 975	3,6
Zweibrücken, St.	19	318	5,6	17	9	.	.	.	.	.	.	.
Ahrweiler	164	1 285	5,0	8	10	143 222	22,3	111 457	873 306	3 361	6 590	4,9	
Altenkirchen (Ww.)	153	1 351	-11,9	9	10	207 499	24,7	153 589	1 356 201	5 574	7 210	3,0	
Alzey-Worms	128	1 203	-2,7	9	10	168 456	.	140 030	1 316 061	3 515	5 254	2,7	
Bad Dürkheim	116	807	3,3	7	6	71 841	6,7	89 022	619 315	509	3 801	2,2	
Bad Kreuznach	150	1 304	5,5	9	8	130 915	14,1	100 395	872 768	1 915	2 947	2,6	
Bernkastel-Wittlich	150	1 824	2,1	12	16	195 881	10,1	107 391	1 305 871	5 368	5 615	4,4	
Birkenfeld	85	907	-1,2	11	11	107 764	-4,2	118 813	1 267 808	2 788	5 599	3,1	
Cochem-Zell	120	1 410	1,7	12	22	182 563	10,5	129 478	1 521 361	6 369	7 355	4,1	
Donnersbergkreis	64	497	1,2	8	7	47 801	2,1	96 180	746 897	974	5 127	3,8	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	125	1 378	2,7	11	14	196 179	15,0	142 365	1 569 430	5 138	6 520	3,4	
Germersheim	113	909	-0,3	8	7	84 416	-2,1	92 867	747 045	1 086	4 242	4,4	
Kaiserslautern	131	1 094	-5,4	8	10	103 170	7,6	94 305	787 558	1 496	3 836	3,2	
Kusel	61	460	3,1	8	6	41 532	.	90 288	680 860	275	2 239	2,7	
Mainz-Bingen	152	1 732	-2,9	11	9	232 284	3,1	134 113	1 528 183	5 150	4 773	3,0	
Mayen-Koblenz	268	2 159	2,1	8	10	277 388	14,4	128 480	1 035 028	5 376	5 618	3,4	
Neuwied	247	1 932	0,2	8	11	229 032	8,5	118 547	927 255	2 019	1 989	1,4	
Rhein-Hunsrück-Kreis	179	2 349	4,0	13	23	306 106	4,8	130 313	1 710 087	5 710	3 681	2,1	
Rhein-Lahn-Kreis	137	1 122	0,4	8	9	114 769	17,9	102 289	837 728	469	1 534	1,5	
Rhein-Pfalz-Kreis	109	1 117	3,5	10	8	174 344	13,1	156 082	1 599 483	587	1 146	0,5	
Südliche Weinstraße	107	760	5,8	7	7	87 250	12,9	114 802	815 416	1 259	4 580	2,7	
Südwestpfalz	111	808	-3,7	7	8	69 059	-4,0	85 469	622 156	619	3 019	3,0	
Trier-Saarburg	154	1 483	3,6	10	10	142 233	8,0	95 909	923 589	3 131	4 447	3,9	
Vulkaneifel	96	881	6,4	9	14	90 200	9,0	102 384	939 584	1 638	4 346	3,9	
Westerwaldkreis	291	3 538	2,4	12	18	479 648	13,2	135 571	1 648 276	10 652	5 385	3,0	
Rheinland-Pfalz	3 995	39 001	0,5	10	10	4 704 986	7,0	120 638	1 177 719	87 574	4 470	2,8	
Zum Vergleich Vorjahr	3 926	38 809	1,4	10	10	4 395 273	-0,6	113 254	1 119 530	81 341	4 274	2,8	
Kreisfreie Städte	584	6 691	-1,7	11	7	821 436	-5,1	122 767	1 406 568	12 594	3 290	2,2	
Zum Vergleich Vorjahr	582	6 807	-2,7	12	7	865 287	11,7	127 117	1 486 748	10 503	2 769	1,9	
Minimum	19	206	-13,3	6	4	.	.	.	.	.	.	.
Maximum	94	1 159	7,9	17	11	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise	3 411	32 310	1,0	9	11	3 883 551	10,0	120 197	1 138 537	74 980	4 757	2,9	
Zum Vergleich Vorjahr	3 344	32 002	2,3	10	11	3 529 986	-3,2	110 305	1 055 618	70 838	4 648	3,0	
Minimum	61	460	-11,9	7	6	41 532	.	85 469	619 315	275	1 146	0,5	
Maximum	291	3 538	6,4	13	23	479 648	.	156 082	1 710 087	10 652	7 355	4,9	

T 25 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Abgrenzung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008: Abteilungen Hoch- bzw. Tiefbau sowie die Gruppen Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten bzw. sonstige spezialisierte Bautätigkeiten der Abteilung „Vorbereitende Baustellenarbeiten“.
- 1-9** Alle Betriebe.
- 6-9** Baugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und sonstiger Umsatz.
- 10-12** Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.
- 11** Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten.
- 12** Bruttoanlageinvestitionen im Verhältnis zum Umsatz (bei Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten).

Datenbasis

- 1-9** Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe
- 10-12** Jahresherhebung einschließlich Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

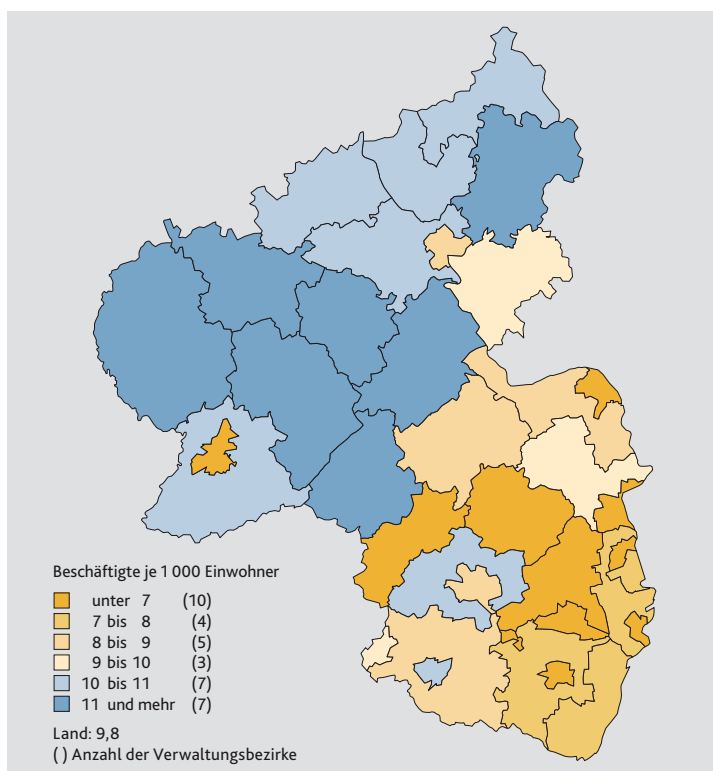
Periodizität

- 1-12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-12** Dezember 2013

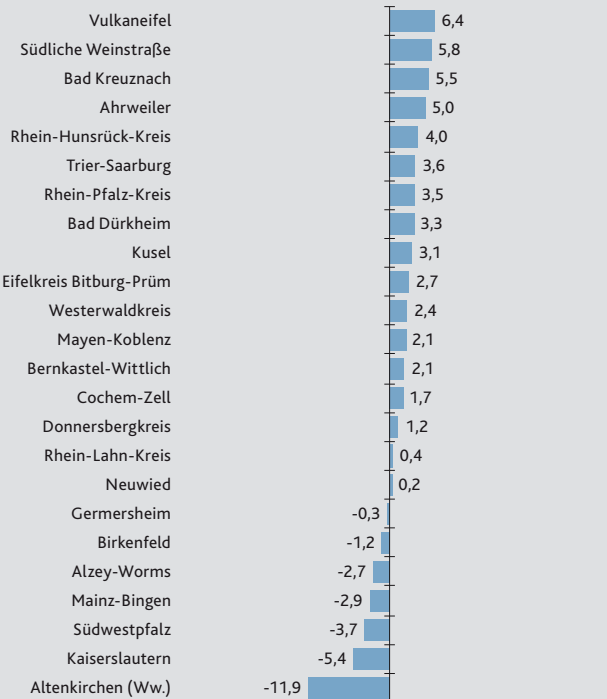
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30.06.2012



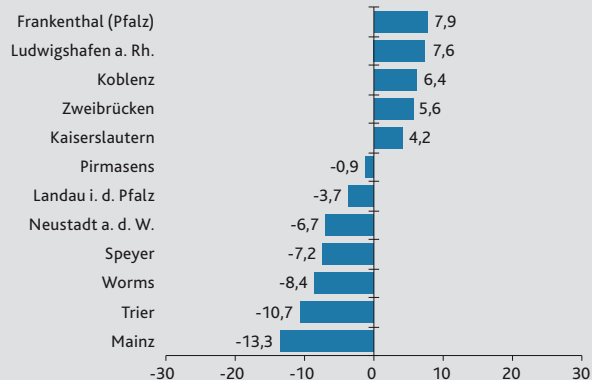
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30.06.2012

Veränderung zum Vorjahr in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 26 Baugewerbe (Ausbaugewerbe)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte				Gesamtumsatz				Bruttoanlageinvestitionen			
		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Betrieb	je 1 000 Ein- wohner	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Beschäft- igten	je Betrieb	ins- gesamt	Investi- tions- inten- sität	Investi- tions- quote	
		30.06.2012					2011						
		Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	1 000 EUR 6	% 7	EUR 8	EUR 9	1 000 EUR 10	EUR 11	% 12
Frankenthal (Pfalz), St.	8	133	17,7	17	3	10 393	20,1	78 144	1 299 145	.	.	.	
Kaiserslautern, St.	21	684	-0,7	33	7	65 714	-0,1	96 072	3 129 215	166	895	1,0	
Koblenz, St.	48	1 033	-2,0	22	9	103 216	7,1	99 919	2 150 340	980	1 593	1,8	
Landau i. d. Pfalz, St.	11	270	3,1	25	6	29 968	-5,7	110 991	2 724 325	559	2 235	1,8	
Ludwigshafen a. Rh., St.	59	2 015	4,9	34	13	211 822	8,6	105 123	3 590 205	3 956	1 907	1,4	
Mainz, St.	56	1 420	8,6	25	7	151 353	12,0	106 586	2 702 726	953	1 114	1,0	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	19	577	3,8	30	11	57 056	8,5	98 884	3 002 947	.	.	.	
Pirmasens, St.	11	231	-14,1	21	6	21 916	3,5	94 873	1 992 335	.	.	.	
Speyer, St.	10	305	36,8	31	6	30 015	26,7	98 409	3 001 474	239	.	.	
Trier, St.	40	978	2,4	24	9	90 108	4,9	92 135	2 252 700	1 099	1 668	1,8	
Worms, St.	16	477	0,8	30	6	45 480	25,7	95 345	2 842 479	331	835	0,9	
Zweibrücken, St.	7	220	3,3	31	6	19 541	12,2	88 824	2 791 613	551	3 221	3,6	
Ahrweiler	24	405	14,1	17	3	36 390	18,4	89 851	1 516 231	163	.	.	
Altenkirchen (Ww.)	31	647	17,0	21	5	78 917	17,9	121 973	2 545 705	4 150	12 538	9,3	
Alzey-Worms	31	628	-4,0	20	5	68 990	6,4	109 856	2 225 470	565	1 996	1,8	
Bad Dürkheim	21	376	-7,8	18	3	37 886	-7,6	100 761	1 804 107	152	919	1,0	
Bad Kreuznach	44	1 042	11,1	24	7	103 449	13,4	99 280	2 351 120	1 252	2 336	2,4	
Bernkastel-Wittlich	41	806	10,0	20	7	80 104	16,8	99 385	1 953 767	772	1 851	2,2	
Birkenfeld	27	693	-1,3	26	8	62 469	-6,5	90 143	2 313 680	1 315	2 357	2,4	
Cochem-Zell	19	378	28,1	20	6	45 814	41,8	121 202	2 411 272	430	.	.	
Donnersbergkreis	9	177	-23,4	20	2	19 938	-38,1	112 644	2 215 335	87	.	0,6	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	39	868	9,9	22	9	78 550	3,9	90 496	2 014 112	2 805	4 384	5,6	
Germersheim	19	381	-5,5	20	3	48 168	4,9	126 426	2 535 166	487	2 118	1,8	
Kaiserslautern	28	667	-1,3	24	6	72 858	-11,3	109 232	2 602 063	627	1 267	1,1	
Kusel	13	222	-3,9	17	3	20 884	2,8	94 074	1 606 492	317	2 312	2,6	
Mainz-Bingen	41	805	5,8	20	4	79 129	8,8	98 297	1 929 984	921	2 080	1,9	
Mayen-Koblenz	54	1 096	14,3	20	5	248 086	170,1	226 356	4 594 180	1 560	3 290	0,8	
Neuwied	39	924	-1,6	24	5	103 104	9,0	111 585	2 643 698	1 392	2 109	2,0	
Rhein-Hunsrück-Kreis	33	667	11,5	20	7	80 764	53,1	121 086	2 447 406	588	1 861	1,7	
Rhein-Lahn-Kreis	27	526	10,7	19	4	73 277	57,2	139 310	2 713 968	775	2 760	1,5	
Rhein-Pfalz-Kreis	30	768	2,1	26	5	102 730	10,7	133 763	3 424 323	632	1 580	1,4	
Südliche Weinstraße	17	315	6,1	19	3	29 980	17,2	95 175	1 763 542	280	1 970	.	
Südwestpfalz	25	416	-1,0	17	4	40 994	2,2	98 544	1 639 775	332	1 802	1,8	
Trier-Saarburg	45	835	-4,5	19	6	75 110	0,7	89 952	1 669 109	622	1 664	1,7	
Vulkaneifel	15	300	-2,9	20	5	46 395	-15,1	154 650	3 093 007	344	1 956	1,9	
Westerwaldkreis	58	1 558	2,7	27	8	200 860	9,7	128 922	3 463 101	2 150	2 087	1,8	
Rheinland-Pfalz	1 036	23 843	4,1	23	6	2 671 429	15,3	112 042	2 578 599	31 947	2 204	1,9	
Zum Vergleich Vorjahr	1 029	22 905	4,4	22	6	2 317 773	7,2	101 191	2 252 452	28 028	2 120	1,9	
Kreisfreie Städte	306	8 343	3,8	27	8	836 581	8,7	100 273	2 733 924	9 229	1 590	1,4	
Zum Vergleich Vorjahr	303	8 035	4,4	27	8	769 681	2,3	95 791	2 540 200	11 885	2 056	1,9	
Minimum	7	133	-14,1	17	3	10 393	-5,7	78 144	1 299 145	.	.	.	
Maximum	59	2 015	36,8	34	13	211 822	26,7	110 991	3 590 205	.	.	.	
Landkreise	730	15 500	4,2	21	5	1 834 848	18,5	118 377	2 513 491	22 718	2 615	2,1	
Zum Vergleich Vorjahr	726	14 870	4,5	20	5	1 548 092	9,9	104 108	2 132 358	16 144	2 169	2,0	
Minimum	9	177	-23,4	17	2	19 938	-38,1	89 851	1 516 231	87	.	.	
Maximum	58	1 558	28,1	27	9	248 086	170,1	226 356	4 594 180	4 150	.	.	

T 26 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Abgrenzung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008: Gruppen Bauinstallation bzw. sonstiger Ausbau der Abteilung „Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe“.
- 1–9** Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten.
- 6–9** Ausbaugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und sonstiger Umsatz.
- 10–12** Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.
- 11** Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten.
- 12** Bruttoanlageinvestitionen im Verhältnis zum Umsatz (bei Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten).

Datenbasis

- 1–9** Zusatzerhebung im Ausbaugewerbe
- 10–12** Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung im Ausbaugewerbe

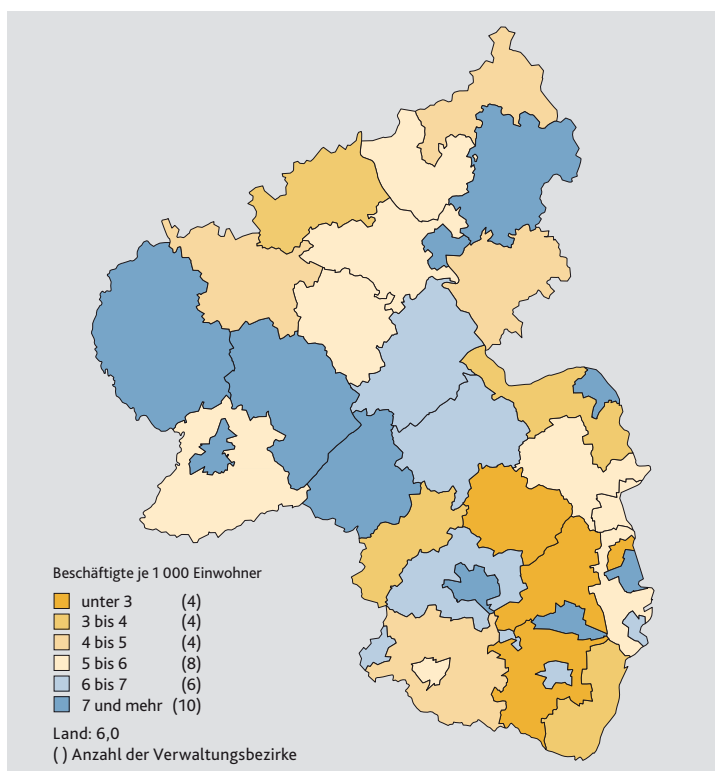
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–12** Dezember 2013

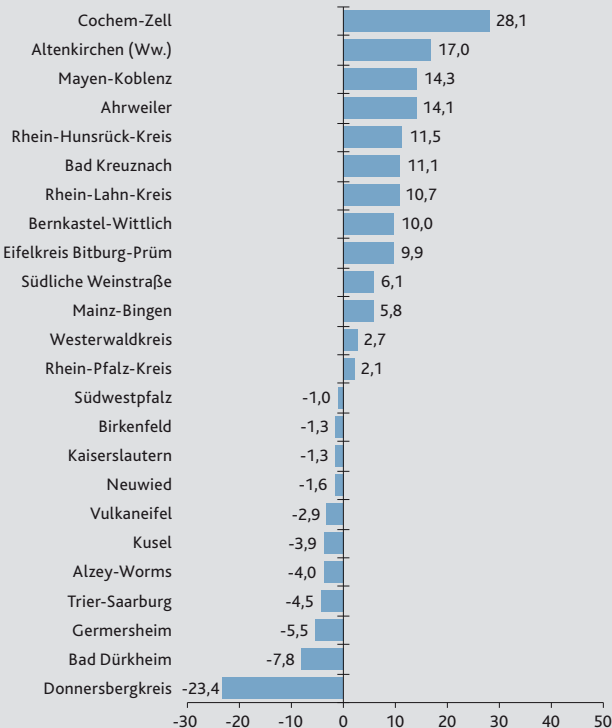
Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30.06.2012



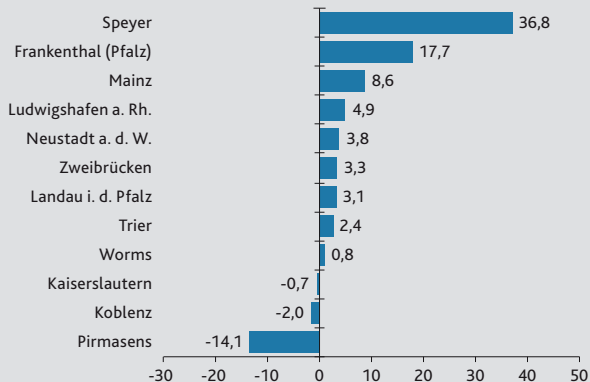
Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30.06.2012

Veränderung zum Vorjahr in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Handwerksunternehmen insgesamt									Darunter zulassungspflichtige Unternehmen		
	Unter- nehmen	tätige Personen					Umsatz			Unter- nehmen	tätige Personen	Umsatz
		ins- gesamt	darunter Beschäftigte		je Unter- nehmen	je 1 000 Ein- wohner	ins- gesamt	je Unter- nehmen	je tätige Person			
			sozialver- sicher- ungs- pflichtig	gering- fügig entlohnte								
	2010											
Anzahl	Anzahl	%	%	Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	1 000 EUR	EUR	Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	266	2 009	71,8	14,4	8	43	192 047	722	95 593	204	1 787	181 584
Kaiserslautern, St.	559	7 019	72,5	19,2	13	71	647 253	1 158	92 214	445	5 140	591 926
Koblenz, St.	695	8 115	77,9	13,0	12	76	1 130 677	1 627	139 332	568	6 627	1 088 402
Landau i. d. Pfalz, St.	307	2 961	79,3	9,8	10	68	256 772	836	86 718	251	2 675	239 569
Ludwigshafen a. Rh., St.	805	9 789	74,7	16,7	12	60	888 068	1 103	90 721	606	6 623	794 654
Mainz, St.	988	8 696	71,4	16,5	9	44	783 629	793	90 114	771	6 777	707 614
Neustadt a. d. Weinstr., St.	406	3 133	74,9	11,4	8	59	285 848	704	91 238	340	2 841	273 074
Pirmasens, St.	346	4 385	75,7	15,9	13	109	374 015	1 081	85 294	298	4 019	361 730
Speyer, St.	331	2 419	72,6	12,8	7	49	263 924	797	109 105	259	2 098	249 233
Trier, St.	627	7 617	79,3	11,9	12	72	807 415	1 288	106 002	502	6 650	713 169
Worms, St.	524	3 626	68,7	16,2	7	44	316 951	605	87 411	411	3 047	292 846
Zweibrücken, St.	222	1 730	74,2	12,0	8	51	150 108	676	86 768	189	1 596	140 888
Ahrweiler	1 163	6 701	67,5	14,3	6	53	620 067	533	92 534	1 012	6 044	586 835
Altenkirchen (Ww.)	1 032	8 116	70,0	16,8	8	62	898 047	870	110 651	902	7 452	854 467
Alzey-Worms	979	7 972	73,1	14,0	8	64	1 133 346	1 158	142 166	829	6 476	1 082 925
Bad Dürkheim	1 062	6 992	69,3	14,8	7	53	677 543	638	96 903	870	6 023	628 589
Bad Kreuznach	1 194	8 938	72,2	13,6	7	57	786 652	659	88 012	1 003	7 489	716 729
Bernkastel-Wittlich	988	9 432	72,0	16,9	10	86	822 335	832	87 186	877	7 661	767 016
Birkenfeld	756	5 788	72,9	13,2	8	70	609 195	806	105 251	557	4 769	511 410
Cochem-Zell	595	4 706	67,4	19,0	8	74	337 833	568	71 788	544	3 180	296 676
Donnersbergkreis	598	3 537	66,9	15,4	6	47	348 193	582	98 443	519	3 190	285 418
Eifelkreis Bitburg-Prüm	811	7 172	74,0	14,2	9	76	793 696	979	110 666	729	6 528	766 688
Germersheim	875	6 265	70,7	14,7	7	50	547 293	625	87 357	763	5 677	521 388
Kaiserslautern	948	6 262	70,7	13,6	7	59	507 482	535	81 042	813	5 342	453 514
Kusel	535	3 164	63,9	18,5	6	44	231 222	432	73 079	469	2 954	217 925
Mainz-Bingen	1 475	9 111	67,5	15,2	6	45	772 058	523	84 739	1 170	7 980	714 616
Mayen-Koblenz	1 677	13 042	68,5	17,9	8	62	1 390 073	829	106 584	1 441	11 945	1 340 837
Neuwied	1 556	11 045	68,5	16,6	7	61	1 082 428	696	98 002	1 334	9 273	1 026 327
Rhein-Hunsrück-Kreis	891	7 440	73,7	13,9	8	73	790 641	887	106 269	785	6 694	749 646
Rhein-Lahn-Kreis	957	7 330	72,6	13,6	8	59	767 496	802	104 706	838	6 673	726 049
Rhein-Pfalz-Kreis	1 023	7 665	68,5	17,7	7	52	768 845	752	100 306	849	6 699	716 655
Südliche Weinstraße	943	5 772	68,7	14,3	6	53	553 294	587	95 858	829	5 200	468 301
Südwestpfalz	940	4 983	66,8	13,3	5	50	402 714	428	80 818	826	4 527	371 924
Trier-Saarburg	1 083	9 258	72,9	14,8	9	65	678 758	627	73 316	945	7 993	623 628
Vulkaneifel	527	3 917	66,9	18,9	7	64	358 787	681	91 597	476	3 453	343 413
Westerwaldkreis	1 744	15 812	73,8	14,6	9	80	1 721 758	987	108 889	1 488	13 541	1 592 704
Rheinland-Pfalz	30 428	241 919	71,5	15,2	8	60	23 696 463	779	97 952	25 712	206 643	21 998 369
Zum Vergleich 2009	30 488	240 940	70,7	15,9	8	60	23 405 847	768	97 144	25 998	207 216	21 836 175
Kreisfreie Städte	6 076	61 499	74,7	14,8	10	60	6 096 707	1 003	99 135	4 844	49 840	5 634 689
Zum Vergleich 2009	6 108	60 927	74,2	15,1	10	60	6 112 584	1 001	100 326	4 937	50 147	5 690 802
Minimum	222	1 730	68,7	9,8	7	43	150 108	605	85 294	189	1 596	140 888
Maximum	988	9 789	79,3	19,2	13	109	1 130 677	1 627	139 332	771	6 777	1 088 402
Landkreise	24 352	180 420	70,5	15,4	7	61	17 599 756	722	97 549	20 868	156 763	16 363 680
Zum Vergleich 2009	24 380	180 013	69,6	16,1	7	60	17 293 263	709	96 067	21 061	157 069	16 145 373
Minimum	527	3 164	63,9	13,2	5	44	231 222	428	71 788	469	2 954	217 925
Maximum	1 744	15 812	74,0	19,0	10	86	1 721 758	1 158	142 166	1 488	13 541	1 592 704

T 27 Anmerkungen zu den Spalten

1–12 Selbstständige Unternehmen des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks gemäß Handwerksordnung 43 bzw. 51 Gewerbe ohne das handwerksähnliche Gewerbe und ohne Unternehmen mit handwerklichen Nebenbetrieben und innerbetrieblichen handwerklichen Abteilungen. Regionaler Nachweis nach dem Sitz des Unternehmens. Nachgewiesen werden im Unternehmensregister geführte Unternehmen (Unternehmen, die aufgrund ihrer kumulierten Umsatzsteuervoranmeldungen im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und sonstigen Leistungen erreicht haben und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte hatten). Die Beschäftigtenzahl hat den Stand 31. Dezember oder ersatzweise ein anderes Quartalsende des Berichtsjahres (Quelle: Bundesagentur für Arbeit). Geringfügig Beschäftigte zählen nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

2, 5, 6 Einschließlich geschätzter Werte für tätige Unternehmer, ohne mithelfende Familienangehörige.

7–9 Mit Umsätzen aus nichthandwerklicher Tätigkeit und mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Datenbasis

1–12 Handwerkszählung

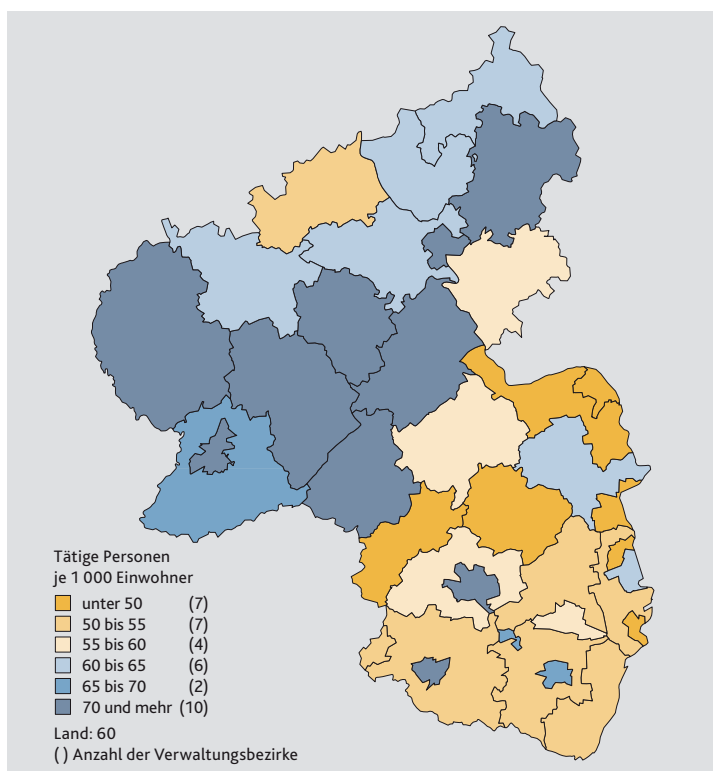
Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

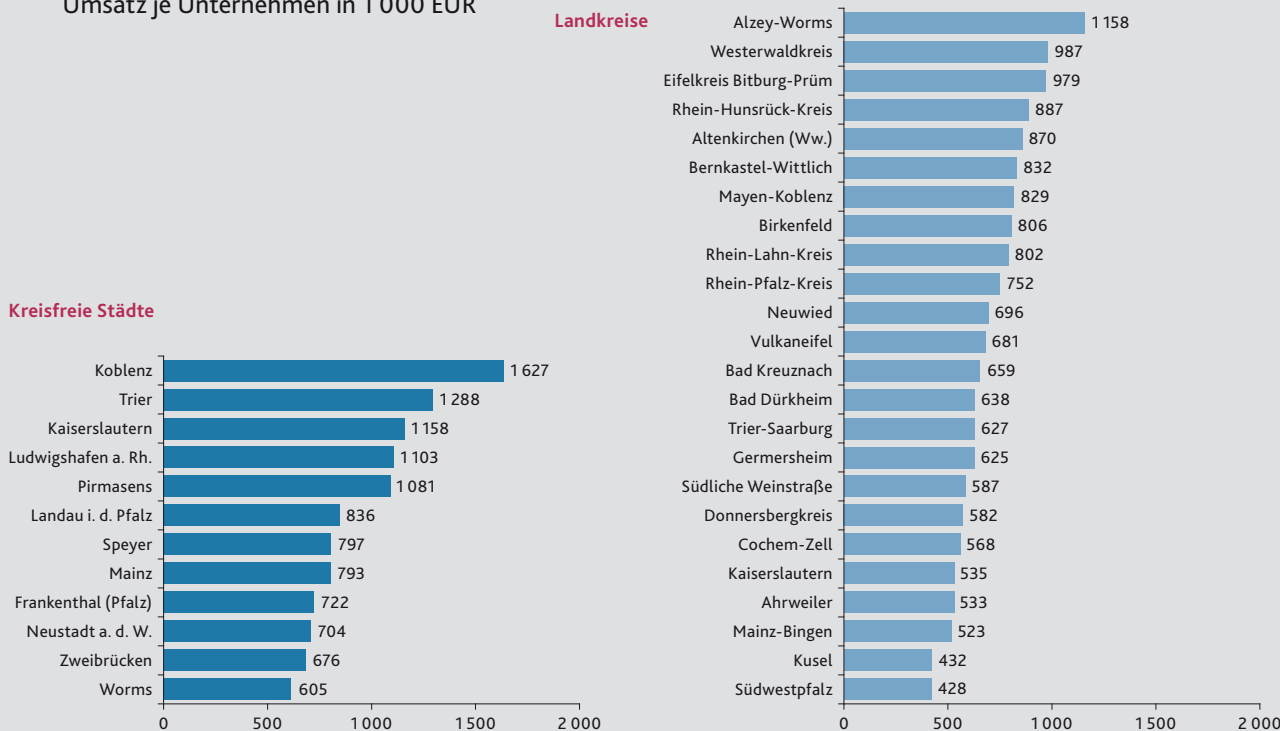
1–12 Juni 2014

In Handwerksunternehmen tätige Personen 2010



Umsatz der Handwerksunternehmen 2010

Umsatz je Unternehmen in 1 000 EUR



T 28 Gebäude- und Wohnungsbestand

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wohngebäude				Wohnungen					Wohn- ungen je 1 000 Ein- wohner	Wohn- fläche je Ein- wohner
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon in					
		Ein- familien- häuser	mit 2 Woh- nungen	mit 3 oder mehr Woh- nungen		Wohngebäuden					
						zusam- men	mit 1 oder 2 Woh- nungen	mit 3 oder mehr Woh- nungen			
9. Mai 2011 ^p											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	m ² 11
Frankenthal (Pfalz), St.	8 649	5 717	1 127	1 805	24 214	1 003	23 211	7 915	15 296	522	46,3
Kaiserslautern, St.	19 658	10 804	3 440	5 414	54 709	2 508	52 201	16 354	35 847	568	47,4
Koblenz, St.	20 435	10 201	3 315	6 919	59 493	3 120	56 373	16 734	39 639	552	47,7
Landau i. d. Pfalz, St.	10 019	6 905	1 134	1 980	22 592	1 365	21 227	9 110	12 117	521	50,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	26 635	15 680	3 541	7 414	82 834	3 080	79 754	22 653	57 101	526	43,2
Mainz, St.	30 243	17 094	4 433	8 716	106 308	4 773	101 535	25 810	75 725	531	42,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	13 305	8 775	2 100	2 430	28 136	1 522	26 614	12 883	13 731	539	52,9
Pirmasens, St.	10 090	5 233	2 064	2 793	24 885	1 654	23 231	9 297	13 934	609	53,0
Speyer, St.	9 759	5 838	1 379	2 542	25 172	1 088	24 084	8 559	15 525	508	45,9
Trier, St.	19 714	10 165	3 081	6 468	57 484	2 942	54 542	16 193	38 349	544	45,7
Worms, St.	18 458	12 187	2 547	3 724	42 267	1 911	40 356	17 188	23 168	534	47,8
Zweibrücken, St.	9 203	5 597	2 030	1 576	18 493	871	17 622	9 628	7 994	541	52,6
Ahrweiler	39 709	29 132	5 939	4 638	65 880	3 177	62 703	40 806	21 897	523	54,0
Altenkirchen (Ww.)	42 645	31 688	8 068	2 889	62 183	2 676	59 507	47 676	11 831	476	51,7
Alzey-Worms	39 743	31 464	5 589	2 690	58 023	1 968	56 055	42 359	13 696	464	52,1
Bad Dürkheim	42 450	32 966	5 862	3 622	65 572	2 674	62 898	44 326	18 572	500	54,8
Bad Kreuznach	46 783	35 017	7 121	4 645	77 173	3 338	73 835	49 014	24 821	496	52,3
Berncastel-Wittlich	39 259	29 650	6 448	3 161	57 244	3 130	54 114	41 373	12 741	510	56,2
Birkenfeld	27 669	20 252	4 745	2 672	43 337	1 861	41 476	29 054	12 422	524	55,1
Cochem-Zell	23 301	18 032	3 471	1 798	33 358	1 860	31 498	24 693	6 805	520	58,5
Donnersbergkreis	24 670	19 124	3 759	1 787	35 956	1 352	34 604	26 135	8 469	473	52,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	34 496	26 303	5 799	2 394	47 265	2 421	44 844	35 659	9 185	494	56,1
Germersheim	34 115	25 644	5 187	3 284	57 894	2 858	55 036	35 801	19 235	467	50,5
Kaiserslautern	39 095	27 814	8 146	3 135	50 282	1 432	48 850	37 646	11 204	478	55,2
Kusel	26 697	20 210	5 079	1 408	35 408	1 252	34 156	28 585	5 571	487	56,1
Mainz-Bingen	58 288	41 308	10 034	6 946	99 472	3 978	95 494	60 942	34 552	496	52,6
Mayen-Koblenz	63 292	44 111	11 087	8 094	104 666	3 954	100 712	66 049	34 663	498	52,2
Neuwied	54 201	38 275	9 811	6 115	89 587	3 878	85 709	57 650	28 059	496	52,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	32 981	23 867	5 963	3 151	51 069	2 304	48 765	35 652	13 113	499	55,9
Rhein-Lahn-Kreis	36 928	24 546	7 607	4 775	63 244	2 757	60 487	39 554	20 933	513	53,7
Rhein-Pfalz-Kreis	44 896	34 346	6 664	3 886	70 496	2 225	68 271	47 496	20 775	480	52,4
Südliche Weinstraße	35 354	27 107	5 489	2 758	53 983	2 574	51 409	37 857	13 552	499	55,5
Südwestpfalz	34 788	25 029	7 621	2 138	49 053	1 591	47 462	39 324	8 138	498	56,7
Trier-Saarburg	45 942	33 977	8 157	3 808	68 492	2 992	65 500	49 792	15 708	482	55,4
Vulkaneifel	23 116	18 012	3 648	1 456	32 625	1 539	31 086	25 081	6 005	527	58,4
Westerwaldkreis	64 223	47 457	11 946	4 820	95 202	3 366	91 836	71 108	20 728	476	54,0
Rheinland-Pfalz	1 150 809	819 527	193 431	137 851	2 014 051	86 994	1 927 057	1 185 956	741 101	505	52,0
Zum Vergleich 2010	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kreisfreie Städte	196 168	114 196	30 191	51 781	546 587	25 837	520 750	172 324	348 426	539	46,3
Zum Vergleich 2010	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Minimum	8 649	5 233	1 127	1 576	18 493	871	17 622	7 915	7 994	508	42,2
Maximum	30 243	17 094	4 433	8 716	106 308	4 773	101 535	25 810	75 725	609	53,0
Landkreise	954 641	705 331	163 240	86 070	1 467 464	61 157	1 406 307	1 013 632	392 675	493	53,9
Zum Vergleich 2010	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Minimum	23 116	18 012	3 471	1 408	32 625	1 252	31 086	24 693	5 571	464	50,5
Maximum	64 223	47 457	11 946	8 094	104 666	3 978	100 712	71 108	34 663	527	58,5

T 28 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Die im Rahmen des Zensus zum Stichtag 9. Mai 2011 durchgeführte Gebäude- und Wohnungszählung stellt die neue Fortschreibungsbasis für die Bestandsdaten ab dem 31.12.2011 dar. Das endgültige Ergebnis kann sich durch die Prüfung von Haushaltezusammenhängen (Haushaltgenerierung) noch ändern. Bis zum Vorliegen dieses Ergebnisses ist die Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes zum 31.12. noch nicht verfügbar.
Gegenüber der Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 verursacht das Zensusergebnis einen methodischen Strukturbruch und unterliegt leicht geänderten Merkmalsdefinitionen (für die Abgrenzung von Wohngebäuden und zu erfassenden Einheiten), die einen Vergleich mit dem Vorjahresergebnis der Fortschreibung nicht erlauben.
- 1-4** Wohngebäude (ohne Wohnheime und sonstige Gebäude mit Wohnraum).
- 5-11** Wohnungen in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum (ohne Wohnheime). Nicht berücksichtigt sind Diplomatenwohnungen, Wohnungen ausländischer Streitkräfte sowie gewerblich genutzte Einheiten (z.B. Arzt- oder Anwaltspraxis).
- 6** Gebäude, in denen weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt wird, z.B. weil sich im Gebäude überwiegend Läden oder Büros befinden.

Datenbasis

1-11 Zensus 2011 zum 9. Mai 2011.

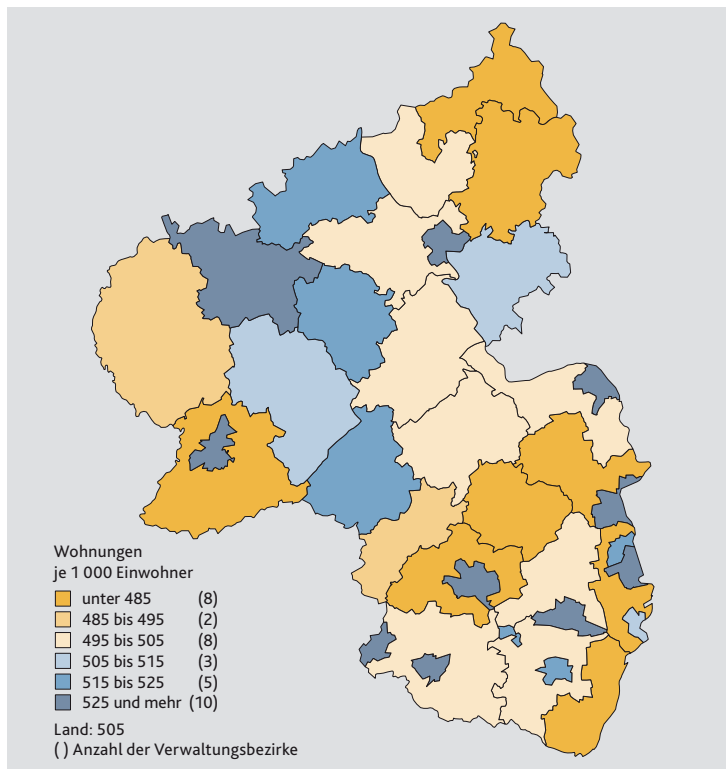
Periodizität

1-11 nächster Zensus (vorauss. 2021)

Nächste Aktualisierung

1-11 1. Quartal 2014 (endgültige Fortschreibungsbasis und Fortschreibungsergebnisse ab 31.12.2011)

Wohnungsversorgung am 31.12.2012



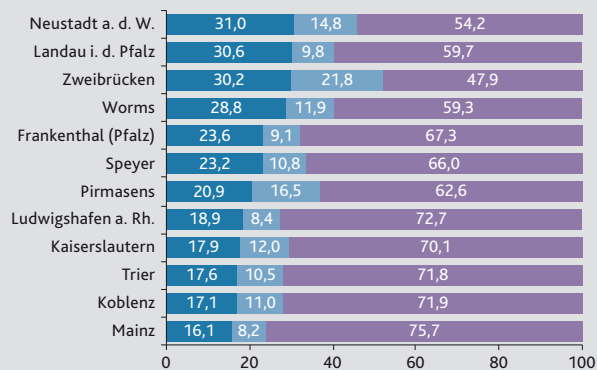
Wohnungen¹ am 9. Mai 2011 nach Größe des Wohngebäudes

Anteile in %

Wohnungen in Wohngebäuden und sonstigen Gebäuden mit Wohnraum mit ...

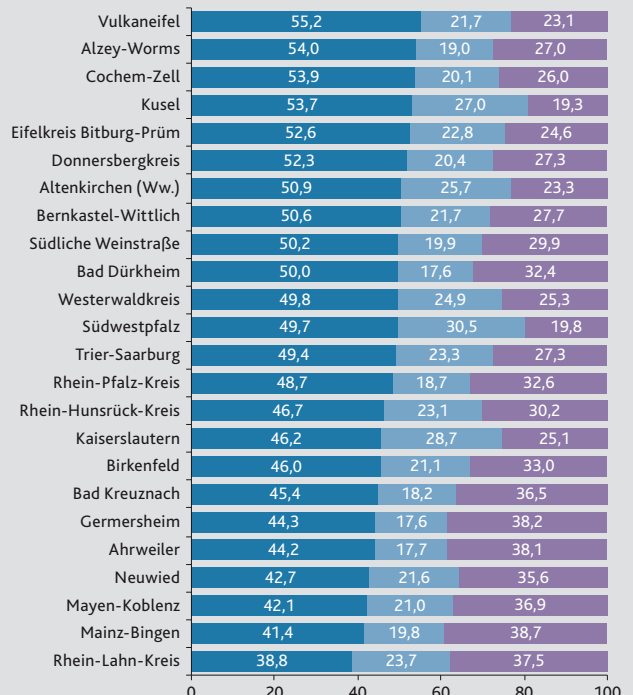
- ... einer Wohnung (Sortiermerkmal)
- ... zwei Wohnungen
- ... drei und mehr Wohnungen

Kreisfreie Städte



¹ Vorläufige Ergebnisse des Zensus 2011.

Landkreise



T 29 Baugenehmigungen (Neubau), Baulandpreise

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wohnbau									Nichtwohnbau	
	Gebäude			veran- schlagte Baukosten	Wohnungen				durch- schnittliche Kaufwerte je m ² baureifes Land	Gebäude	veran- schlagte Baukosten
	ins- gesamt	darunter Einfamilienhäuser			ins- gesamt	darunter in Gebäuden mit ... Wohnungen		Verände- rung zum Vorjahr			
		Gebäude	Anteil an insgesamt			1 oder 2	3 oder mehr				
2012											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	1 000 EUR 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	EUR 9	Anzahl 10	1 000 EUR 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	45	36	80,0	13 993	79	48	31	-29,5	248	7	3 733
Kaiserslautern, St.	98	74	75,5	40 808	234	102	132	-13,3	192	11	19 969
Koblenz, St.	53	41	77,4	21 256	111	53	58	-2,6	221	10	20 569
Landau i. d. Pfalz, St.	49	31	63,3	37 788	413	37	376	227,8	200	30	43 945
Ludwigshafen a. Rh., St.	145	124	85,5	47 250	284	142	142	-6,0	273	17	144 820
Mainz, St.	218	168	77,1	108 140	652	200	452	-30,0	319	29	79 284
Neustadt a. d. Weinstr., St.	52	43	82,7	16 906	97	51	46	27,6	188	9	3 176
Pirmasens, St.	21	20	95,2	4 906	22	22	-	-56,0	69	8	5 983
Speyer, St.	18	9	50,0	8 229	53	13	40	-1,9	.	11	33 973
Trier, St.	66	40	60,6	46 039	426	56	370	50,0	223	8	5 195
Worms, St.	78	66	84,6	19 767	110	74	36	1,9	.	20	19 184
Zweibrücken, St.	36	34	94,4	8 351	38	38	-	11,8	76	14	10 634
Ahrweiler	227	176	77,5	76 069	437	226	211	15,0	98	65	25 252
Altenkirchen (Ww.)	136	113	83,1	33 153	203	141	61	36,2	52	42	17 008
Alzey-Worms	240	208	86,7	60 956	300	256	44	-9,1	133	62	23 033
Bad Dürkheim	218	173	79,4	72 119	372	227	145	6,9	203	47	31 109
Bad Kreuznach	208	179	86,1	55 431	264	229	35	-17,5	115	65	42 362
Bernkastel-Wittlich	282	226	80,1	88 154	417	312	105	27,9	57	60	39 736
Birkenfeld	67	61	91,0	16 668	75	71	4	-22,7	35	38	11 943
Cochem-Zell	111	98	88,3	28 508	130	118	12	5,7	45	43	14 163
Donnersbergkreis	112	97	86,6	26 740	128	125	3	-0,8	93	29	5 414
Eifelkreis Bitburg-Prüm	314	268	85,4	94 317	430	330	100	-20,8	48	94	40 503
Germersheim	258	217	84,1	72 181	347	283	64	-13,5	177	40	32 185
Kaiserslautern	292	249	85,3	82 580	345	325	20	-6,8	106	41	11 569
Kusel	108	97	89,8	28 735	124	115	9	-8,8	54	22	2 628
Mainz-Bingen	446	359	80,5	134 184	725	469	256	12,1	218	65	49 785
Mayen-Koblenz	375	313	83,5	107 944	574	377	197	5,7	119	61	99 678
Neuwied	172	141	82,0	50 534	258	185	73	-12,5	90	65	35 249
Rhein-Hunsrück-Kreis	165	142	86,1	43 943	219	174	45	6,3	60	75	22 160
Rhein-Lahn-Kreis	96	75	78,1	27 014	138	105	33	7,8	84	33	26 633
Rhein-Pfalz-Kreis	384	319	83,1	113 916	655	389	266	11,6	234	45	23 587
Südliche Weinstraße	228	178	78,1	67 413	370	234	136	1,4	142	56	22 473
Südwestpfalz	135	126	93,3	32 689	146	140	6	-12,6	55	37	8 431
Trier-Saarburg	436	362	83,0	135 774	670	450	220	23,4	102	58	26 313
Vulkaneifel	114	107	93,9	26 193	124	117	7	-17,3	29	53	17 334
Westerwaldkreis	334	290	86,8	89 813	428	342	86	-1,6	72	122	59 466
Rheinland-Pfalz	6 337	5 260	83,0	1 938 461	10 398	6 576	3 821	2,1	122	1 492	1 078 479
Zum Vergleich 2011	6 630	5 637	85,0	1 872 134	10 180	6 799	3 381	28,2	117	1 617	1 059 534
Kreisfreie Städte	879	686	78,0	373 433	2 519	836	1 683	2,3	222	174	390 465
Zum Vergleich 2011	1 124	894	79,5	368 814	2 462	1 080	1 382	40,9	251	185	228 977
Minimum	18	9	50,0	4 906	22	13	-	-56,0	.	7	3 176
Maximum	218	168	95,2	108 140	652	200	452	227,8	.	30	144 820
Landkreise	5 458	4 574	83,8	1 565 028	7 879	5 740	2 138	2,1	110	1 318	688 014
Zum Vergleich 2011	5 506	4 743	86,1	1 503 320	7 718	5 719	1 999	24,6	102	1 432	830 557
Minimum	67	61	77,5	16 668	75	71	3	-22,7	29	22	2 628
Maximum	446	362	93,9	135 774	725	469	266	36,2	234	122	99 678

T 29 Anmerkungen zu den Spalten

1–8, 10, 11

Neubauten, das heißt ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

2, 3 Wohngebäude mit einer Wohnung.

4, 11 Baukosten des Gebäudes einschließlich der Gegenstände, Apparate und Maschinen, die als Bestandteil oder Zubehör des Gebäudes anzusehen sind. Nicht enthalten sind die Kosten für den Erwerb und die Erschließung des Baugrundstücks, Kosten der Außenanlagen, Baunebenkosten (Bauplanung und -leitung, baupolizeiliche Gebühren, Zinsen für Baugeld etc.) und besondere Betriebseinrichtungen.

5, 7 Einschließlich Wohnungen in Wohnheimen.

9 Erfasst werden die tatsächlichen Kauffälle in einem Berichtsjahr, die grundsätzlich nicht als repräsentative Auswahl gelten können.

10, 11 Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken dienen. Letzteres trifft zu, wenn weniger als die Hälfte der anrechenbaren Gesamtfläche des Gebäudes auf die Wohnfläche entfällt.

Datenbasis

1–8, 10, 11 Statistik der Baugenehmigungen

9 Statistik der Kaufwerte für Bauland

Periodizität

1–8, 10, 11 monatlich

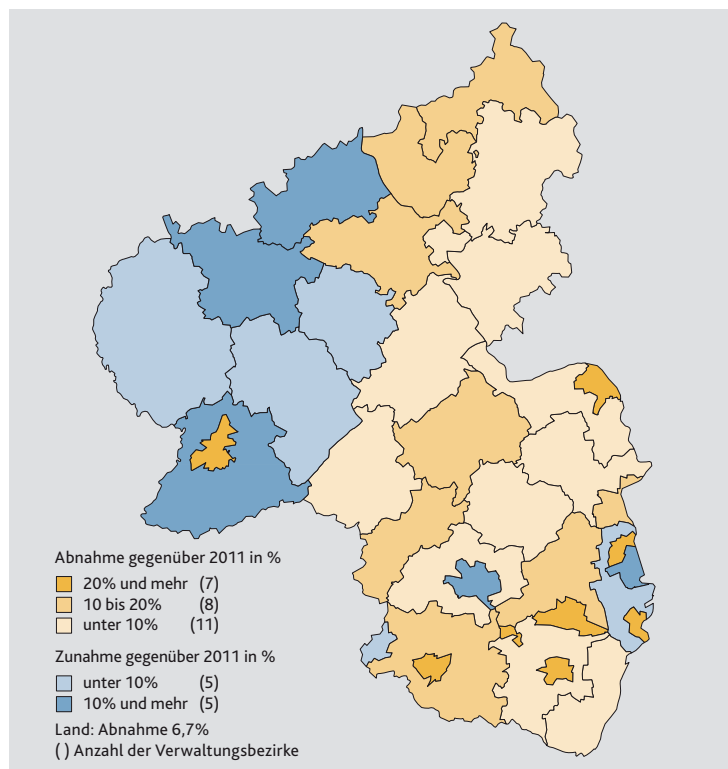
9 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–8, 10, 11 Jahresergebnis April 2014

9 Juli 2014

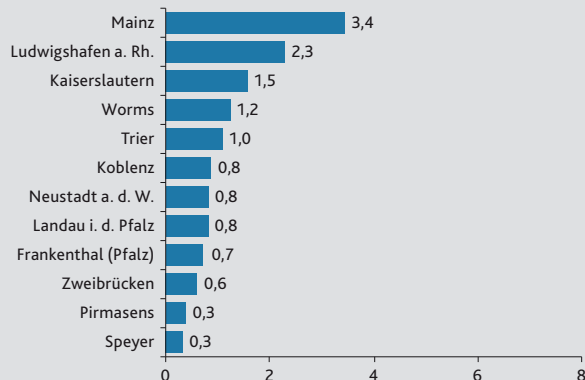
Baugenehmigungen für Einfamilienhäuser 2012



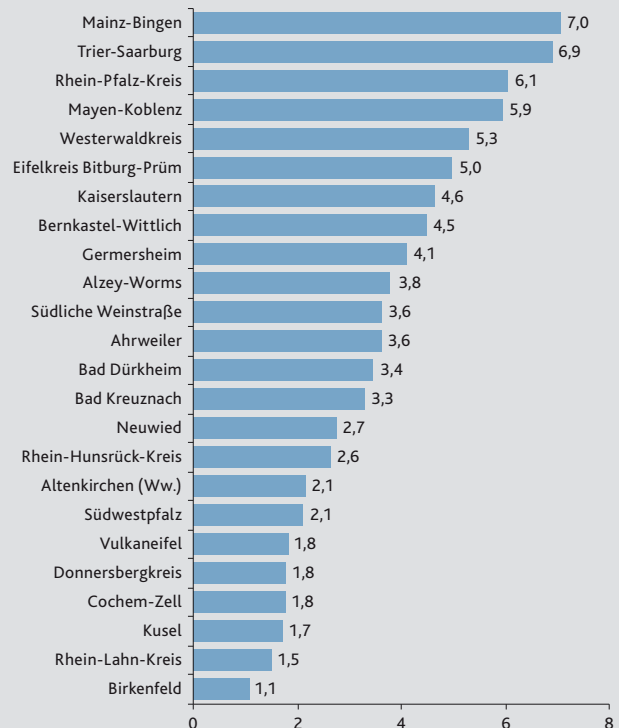
Baugenehmigungen im Wohnbau 2012

Anteil an den genehmigten Wohngebäuden im Land in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 30 Baufertigstellungen (Neubau)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wohnbau									Nichtwohnbau	
	Gebäude			Wohn- fläche	Wohnungen					Gebäude	Nutzfläche
	ins- gesamt	darunter Einfamilienhäuser			ins- gesamt	darunter in Gebäuden mit ... Wohnungen		Verände- rung zum Vorjahr	je 1 000 Einwohner		
		Gebäude	Anteil an insgesamt			1 oder 2	3 oder mehr				
2012											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	100 m ² 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	Anzahl 10	100 m ² 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	59	50	84,7	119	111	62	49	-14,0	2,4	12	164
Kaiserslautern, St.	143	121	84,6	281	195	151	44	7,1	2,0	18	238
Koblenz, St.	37	25	67,6	87	69	35	34	-23,3	0,6	14	145
Landau i. d. Pfalz, St.	53	39	73,6	152	123	49	74	-23,6	2,8	10	270
Ludwigshafen a. Rh., St.	156	134	85,9	336	278	162	116	3,3	1,7	15	251
Mainz, St.	277	227	81,9	693	567	259	308	13,6	2,8	25	341
Neustadt a. d. Weinstr., St.	61	54	88,5	107	74	64	10	7,2	1,4	6	25
Pirmasens, St.	22	21	95,5	38	23	23	-	35,3	0,6	9	44
Speyer, St.	38	23	60,5	140	126	27	99	121,1	2,5	13	257
Trier, St.	63	47	74,6	156	223	57	166	-45,1	2,1	13	215
Worms, St.	92	83	90,2	153	114	91	23	7,5	1,4	19	114
Zweibrücken, St.	24	23	95,8	43	25	25	-	-13,8	0,7	7	49
Ahrweiler	166	132	79,5	330	282	158	124	8,9	2,2	41	308
Altenkirchen (Ww.)	138	119	86,2	231	167	147	20	23,7	1,3	22	85
Alzey-Worms	235	206	87,7	414	318	246	72	87,1	2,5	44	367
Bad Dürkheim	188	162	86,2	360	280	188	92	-4,1	2,1	43	242
Bad Kreuznach	184	157	85,3	377	307	183	124	63,3	2,0	56	291
Bernkastel-Wittlich	225	192	85,3	403	308	232	76	-	2,8	80	679
Birkenfeld	52	46	88,5	88	73	50	23	69,8	0,9	21	230
Cochem-Zell	78	71	91,0	121	85	85	-	-43,3	1,3	58	342
Donnersbergkreis	66	63	95,5	113	69	69	-	-35,5	0,9	14	66
Eifelkreis Bitburg-Prüm	329	271	82,4	657	522	349	173	27,6	5,4	106	763
Germersheim	220	186	84,5	427	329	226	103	4,1	2,6	39	535
Kaiserslautern	282	243	86,2	602	327	311	16	38,0	3,1	34	157
Kusel	84	76	90,5	150	92	92	-	26,0	1,3	13	54
Mainz-Bingen	302	243	80,5	592	446	327	119	-4,1	2,2	73	585
Mayen-Koblenz	282	230	81,6	488	376	296	80	-21,7	1,8	90	3 008
Neuwied	150	131	87,3	285	215	155	60	28,0	1,2	33	185
Rhein-Hunsrück-Kreis	127	112	88,2	229	154	134	20	-18,5	1,5	57	530
Rhein-Lahn-Kreis	85	69	81,2	172	132	91	41	46,7	1,1	29	210
Rhein-Pfalz-Kreis	275	236	85,8	492	358	282	76	-7,7	2,4	32	160
Südliche Weinstraße	180	142	78,9	352	281	194	87	1,4	2,6	46	431
Südwestpfalz	161	138	85,7	272	190	176	14	21,8	2,0	32	239
Trier-Saarburg	373	293	78,6	751	571	401	170	4,0	4,0	48	355
Vulkaneifel	99	90	90,9	163	108	108	-	-54,8	1,8	38	207
Westerwaldkreis	315	278	88,3	552	380	338	42	16,6	1,9	100	1 169
Rheinland-Pfalz	5 621	4 733	84,2	10 926	8 298	5 843	2 455	3,4	2,1	1 310	13 306
Zum Vergleich 2011	5 618	4 731	84,2	10 538	8 028	5 915	2 113	17,5	2,0	1 441	12 749
Kreisfreie Städte	1 025	847	82,6	2 305	1 928	1 005	923	-4,3	1,9	161	2 112
Zum Vergleich 2011	905	722	79,8	2 337	2 014	864	1 150	11,9	2,0	189	2 839
Minimum	22	21	60,5	38	23	23	-	-45,1	0,6	6	25
Maximum	277	227	95,8	693	567	259	308	121,1	2,8	25	341
Landkreise	4 596	3 886	84,6	8 621	6 370	4 838	1 532	5,9	2,1	1 149	11 194
Zum Vergleich 2011	4 713	4 009	85,1	8 201	6 014	5 051	963	19,5	2,0	1 252	9 910
Minimum	52	46	78,6	88	69	50	-	-54,8	0,9	13	54
Maximum	373	293	95,5	751	571	401	173	87,1	5,4	106	3 008

T 30 Anmerkungen zu den Spalten

- 2, 3** Wohngebäude mit einer Wohnung.
- 5, 7** Einschließlich Wohnungen in Wohnheimen.
- 10, 11** Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken dienen. Letzteres trifft zu, wenn weniger als die Hälfte der anrechenbaren Gesamtfläche des Gebäudes auf die Wohnfläche entfällt.

Datenbasis

1-11 Statistik der Baufertigstellungen

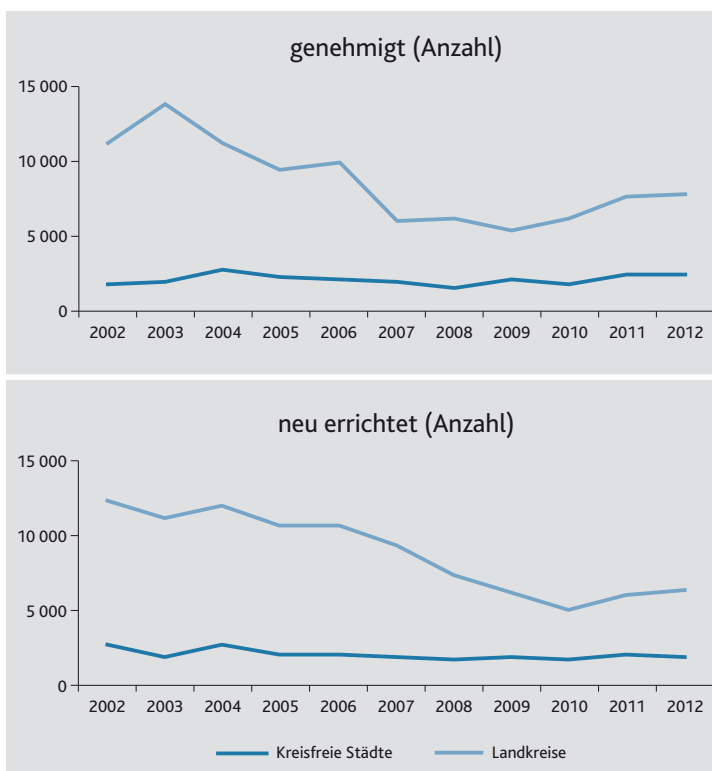
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Mai 2014

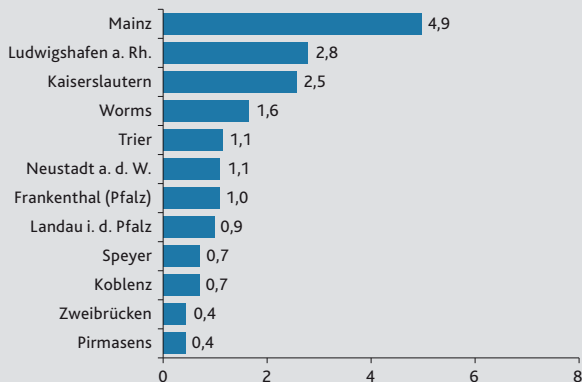
Genehmigte und neu errichtete Wohnungen (Neubau) 2002-2012



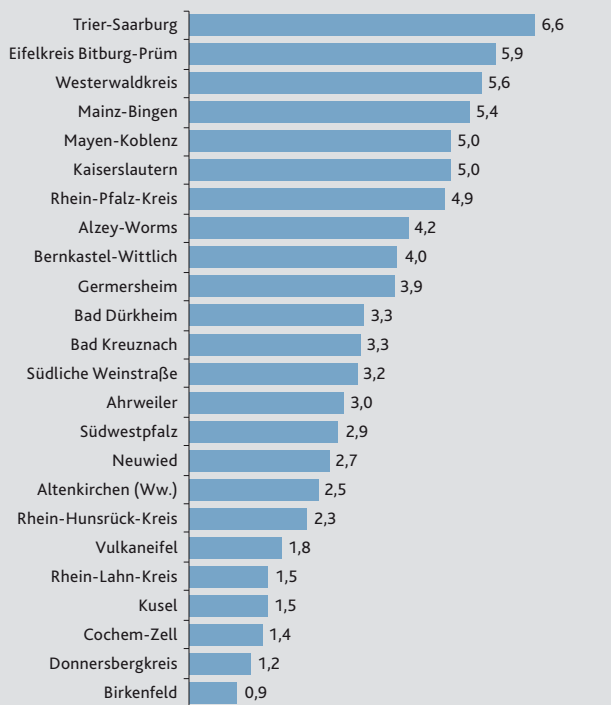
Neu errichtete Wohngebäude 2012

Anteil an den neu errichteten Wohngebäuden im Land in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 31 Tourismus (Gäste, Übernachtungen, Aufenthalt und Bettenauslastung)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Gäste				Übernachtungen				Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Betten	Bettenauslastung
	insgesamt	Anteil am Land	Veränderung zum Vorjahr	Gästeintensität	insgesamt	Anteil am Land	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungsintensität			
	2012									31.07.2012	2012
Anzahl	%	%	Anzahl	Anzahl	%	%	Anzahl	Tage	Anzahl	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	42 253	0,5	2,7	898	81 102	0,4	4,0	1 724	1,9	646	34,4
Kaiserslautern, St.	100 846	1,2	10,8	1 038	193 884	0,9	11,6	1 996	1,9	1 655	32,1
Koblenz, St.	322 284	3,9	-8,4	2 936	606 099	2,7	-10,6	5 521	1,9	4 005	41,5
Landau i. d. Pfalz, St.	41 966	0,5	12,5	962	68 905	0,3	15,6	1 579	1,6	509	37,1
Ludwigshafen a. Rh., St.	129 797	1,6	1,6	810	243 937	1,1	4,4	1 523	1,9	2 016	33,2
Mainz, St.	549 381	6,7	3,6	2 710	856 897	3,9	1,9	4 226	1,6	5 200	45,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	96 268	1,2	3,7	1 842	227 730	1,0	1,9	4 357	2,4	1 899	32,9
Pirmasens, St.	28 696	0,3	7,3	713	57 274	0,3	11,8	1 422	2,0	543	28,9
Speyer, St.	142 914	1,7	1,6	2 872	253 025	1,1	0,8	5 084	1,8	1 427	48,6
Trier, St.	403 118	4,9	-2,1	3 784	757 240	3,4	-1,2	7 107	1,9	4 209	49,3
Worms, St.	66 769	0,8	-1,6	837	128 314	0,6	-3,6	1 609	1,9	1 006	34,9
Zweibrücken, St.	29 640	0,4	0,2	870	53 698	0,2	2,5	1 576	1,8	444	33,1
Ahrweiler	527 220	6,4	-0,4	4 190	1 447 915	6,5	-0,5	11 506	2,7	11 847	33,5
Altenkirchen (Ww.)	95 652	1,2	-1,6	741	223 329	1,0	1,5	1 729	2,3	2 688	22,8
Alzey-Worms	65 112	0,8	-6,7	520	122 789	0,6	-2,6	981	1,9	1 248	27,0
Bad Dürkheim	308 092	3,7	-0,2	2 353	834 734	3,8	0,6	6 376	2,7	6 282	36,4
Bad Kreuznach	278 481	3,4	3,1	1 793	1 100 764	5,0	0,4	7 088	4,0	8 728	34,6
Bernkastel-Wittlich	785 825	9,6	0,6	7 090	2 811 466	12,7	0,0	25 367	3,6	22 291	34,6
Birkenfeld	136 507	1,7	-7,0	1 682	479 006	2,2	-4,1	5 904	3,5	3 814	34,4
Cochem-Zell	683 296	8,3	-1,3	10 765	2 255 184	10,1	-0,9	35 529	3,3	21 259	29,1
Donnersbergkreis	61 467	0,7	-6,4	814	127 501	0,6	-7,6	1 689	2,1	1 283	27,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	308 298	3,8	-1,8	3 213	833 565	3,8	-5,4	8 688	2,7	9 056	25,2
Germersheim	54 702	0,7	2,4	438	134 165	0,6	2,6	1 074	2,5	1 247	29,5
Kaiserslautern	99 232	1,2	-5,7	950	280 520	1,3	-9,5	2 686	2,8	2 980	25,8
Kusel	44 862	0,5	-7,2	625	92 858	0,4	-7,0	1 294	2,1	1 042	24,4
Mainz-Bingen	211 208	2,6	-2,2	1 044	404 626	1,8	-3,2	2 001	1,9	4 439	25,0
Mayen-Koblenz	300 011	3,7	-10,5	1 428	673 633	3,0	-9,3	3 207	2,2	7 270	25,4
Neuwied	136 543	1,7	-14,2	759	305 407	1,4	-10,9	1 698	2,2	3 922	21,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	413 286	5,0	-5,6	4 092	890 543	4,0	-5,4	8 817	2,2	7 322	33,3
Rhein-Lahn-Kreis	240 881	2,9	-4,0	1 977	827 364	3,7	-2,1	6 791	3,4	7 183	31,6
Rhein-Pfalz-Kreis	74 756	0,9	-8,7	505	135 151	0,6	-4,5	913	1,8	1 139	32,5
Südliche Weinstraße	336 156	4,1	4,8	3 091	993 463	4,5	3,0	9 135	3,0	9 294	29,3
Südwestpfalz	143 708	1,7	-2,6	1 479	386 784	1,7	-3,7	3 980	2,7	4 204	25,2
Trier-Saarburg	348 762	4,2	-4,9	2 424	1 220 584	5,5	-3,4	8 483	3,5	12 035	27,8
Vulkaneifel	346 723	4,2	-6,0	5 677	1 408 042	6,3	-2,5	23 055	4,1	10 682	36,1
Westerwaldkreis	264 689	3,2	0,1	1 331	702 824	3,2	-0,1	3 534	2,7	5 188	37,1
Rheinland-Pfalz	8 219 401	100	-1,9	2 060	22 220 322	100	-1,8	5 569	2,7	190 002	32,0
Zum Vergleich 2011 ^r	8 380 414	100	6,3	2 100	22 622 772	100	4,2	5 670	2,7	192 633	32,2
Kreisfreie Städte	1 953 932	23,8	0,3	1 910	3 528 105	15,9	-0,4	3 448	1,8	23 559	41,0
Zum Vergleich 2011 ^r	1 948 995	23,3	9,5	1 916	3 542 053	15,7	9,2	3 482	1,8	23 785	40,8
Minimum	28 696	0,3	-8,4	713	53 698	0,2	-10,6	1 422	1,6	444	28,9
Maximum	549 381	6,7	12,5	3 784	856 897	3,9	15,6	7 107	2,4	5 200	49,3
Landkreise	6 265 469	76,2	-2,6	2 112	18 692 217	84,1	-2,0	6 300	3,0	166 443	30,8
Zum Vergleich 2011 ^r	6 431 419	76,7	5,3	2 163	19 080 719	84,3	3,4	6 419	3,0	168 848	31,0
Minimum	44 862	0,5	-14,2	438	92 858	0,4	-10,9	913	1,8	1 042	21,3
Maximum	785 825	9,6	4,8	10 765	2 811 466	12,7	3,0	35 529	4,1	22 291	37,1

T 31 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Beherbergungsbetriebe ab zehn Betten, ohne Camping.

In prädikatisierten Gemeinden (Heilbädern, Luftkurorten, Erholungs- und Fremdenverkehrsorten) werden zusätzlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten erfasst. Die Anhebung der bundeseinheitlichen Abschnidegrenze von neun auf zehn Betten ab dem Berichtsjahr 2012 wirkt sich damit nur unwesentlich auf den Nachweis in den nichtprädikatisierten Gemeinden aus und schränkt die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren nicht ein.

Zum besseren Verständnis der regionalisierten Daten wird darauf hingewiesen, dass sich Änderungen im touristischen Angebot, insbesondere von größeren Beherbergungseinrichtungen, in deutlichen Veränderungsraten niederschlagen können.

4 Gäste je 1 000 Einwohner; Wert für 2011 revidiert.

8 Übernachtungen je 1 000 Einwohner; Wert für 2011 revidiert.

11 Auslastung im Jahresdurchschnitt, das heißt tatsächliche Übernachtungen in Relation zu der aufgrund des Bettenangebotes rechnerisch möglichen Zahl der Übernachtungen (es gilt: $[\text{Übernachtungen}/\text{Betten} \cdot 365] \cdot 100$).

Datenbasis

1-11 Monatserhebung im Tourismus

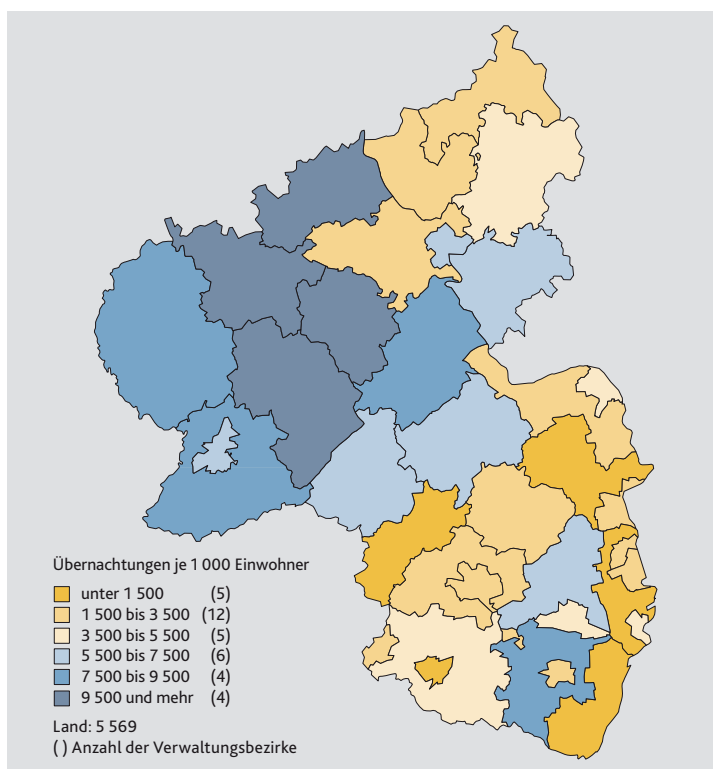
Periodizität

1-11 monatlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Jahresergebnis März 2014

Übernachtungsintensität 2012

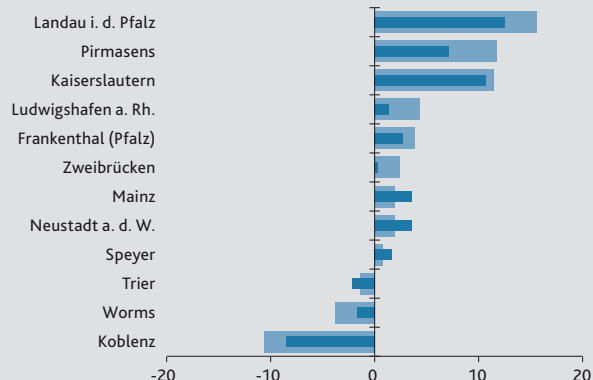


Gäste und Übernachtungen 2012

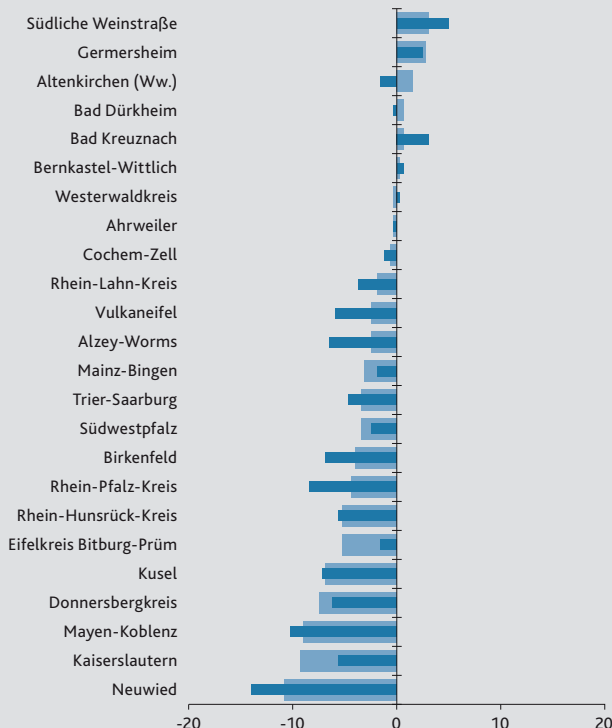
Veränderung zum Vorjahr in %

■ Übernachtungen (Sortiermerkmal)
■ Gäste

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 32 Übernachtungen und Bettenauslastung in Beherbergungsbetrieben nach Betriebsarten

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe			Pensionen und Privatquartiere			Sonstige		
	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Bettenaus- lastung	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Bettenaus- lastung	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Bettenaus- lastung
	2012								
	Anzahl 1	% 2	% 3	Anzahl 4	% 5	% 6	Anzahl 7	% 8	% 9
Frankenthal (Pfalz), St.	79 269	5,7	34,9	1 833	-26,1	20,9	-	-	-
Kaiserslautern, St.	168 016	10,1	30,7	5 737	-15,7	30,8	20 131	40,6	52,5
Koblenz, St.	477 953	-13,0	40,2	4 871	-9,1	26,2	123 275	0,1	48,5
Landau i. d. Pfalz, St.	60 493	16,5	37,8	4 215	31,0	30,4	4 197	-6,0	34,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	203 166	-3,4	33,6	27 726	138,2	35,2	13 045	10,5	24,6
Mainz, St.	803 007	2,0	44,6	7 273	4,8	46,3	46 617	-0,5	56,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	97 476	-0,6	40,0	69 822	1,2	23,6	60 432	6,8	39,3
Pirmasens, St.	48 865	10,7	31,0	6 438	26,5	25,6	1 971	-0,6	12,9
Speyer, St.	204 140	0,8	48,6	2 426	4,9	8,7	46 459	0,3	63,3
Trier, St.	633 424	-1,0	50,0	10 492	-21,2	26,6	113 324	-0,2	49,4
Worms, St.	98 730	-3,3	33,1	6 832	-17,3	30,2	22 752	-0,1	49,5
Zweibrücken, St.	47 713	-0,5	37,8	5 985	34,2	16,7	-	-	-
Ahrweiler	844 319	-0,8	30,7	150 502	3,5	20,0	453 094	-1,2	55,1
Altenkirchen (Ww.)	99 627	1,3	21,6	20 501	-2,8	18,8	103 201	2,7	25,1
Alzey-Worms	103 091	-0,4	28,9	17 960	-13,6	19,2	1 738	-3,7	34,0
Bad Dürkheim	333 086	-2,5	34,4	151 639	11,2	22,5	350 009	-0,5	53,6
Bad Kreuznach	324 584	0,2	32,6	122 844	15,5	19,3	653 336	-1,9	42,0
Bernkastel-Wittlich	800 323	-0,3	31,4	1 277 957	0,2	32,2	733 186	0,1	45,2
Birkenfeld	116 223	-1,4	23,1	17 232	-10,8	9,6	345 551	-4,6	48,7
Cochem-Zell	736 073	0,4	29,0	794 933	-0,7	22,7	724 178	-2,4	42,1
Donnersbergkreis	80 044	-7,2	30,6	12 500	18,0	17,1	34 957	-15,0	26,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	407 757	-7,0	23,9	175 905	-1,0	32,6	249 903	-5,8	23,5
Germersheim	115 947	2,0	31,6	16 107	1,2	19,8	2 111	80,7	28,9
Kaiserslautern	193 150	-9,4	28,6	28 417	-12,3	13,6	58 953	-8,7	28,8
Kusel	41 652	-10,1	22,1	7 591	-10,5	12,5	43 615	-3,1	33,3
Mainz-Bingen	263 482	-4,1	25,6	49 584	-8,2	12,2	91 560	2,5	49,8
Mayen-Koblenz	416 868	-15,3	26,2	137 393	-1,2	20,6	119 372	7,3	30,3
Neuwied	213 953	-12,8	21,9	53 372	4,0	16,6	38 082	-17,6	29,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	546 983	-7,6	32,3	131 795	0,8	27,4	211 765	-3,0	42,6
Rhein-Lahn-Kreis	323 064	-6,4	25,5	52 540	-6,9	12,4	451 760	1,9	48,7
Rhein-Pfalz-Kreis	119 053	-5,0	32,4	9 673	-2,5	27,9	6 425	2,0	46,3
Südliche Weinstraße	408 618	4,1	40,0	289 487	-0,1	19,3	295 358	4,7	33,8
Südwestpfalz	187 562	-2,9	32,8	105 122	-5,3	22,8	94 100	-3,3	18,8
Trier-Saarburg	300 018	-1,8	23,7	227 531	-18,0	18,1	693 035	1,7	37,0
Vulkaneifel	243 930	-0,3	32,7	185 127	-2,7	27,3	978 985	-3,0	39,6
Westerwaldkreis	293 536	-2,0	31,2	39 726	4,8	21,5	369 562	1,0	48,1
Rheinland-Pfalz	10 435 195	-2,9	31,8	4 229 088	-0,7	23,6	7 556 039	-0,9	40,5
Zum Vergleich 2011	10 741 346	6,9	31,9	4 256 832	3,5	23,7	7 624 594	1,1	40,9
Kreisfreie Städte	2 922 252	-1,3	41,5	153 650	10,7	25,6	452 203	2,2	47,2
Zum Vergleich 2011	2 960 897	9,8	41,6	138 856	16,6	24,2	442 300	3,2	44,9
Minimum	47 713	-13,0	30,7	1 833	-26,1	8,7	-	-	-
Maximum	803 007	16,5	50,0	69 822	138,2	46,3	123 275	40,6	63,3
Landkreise	7 512 943	-3,4	29,1	4 075 438	-1,0	23,6	7 103 836	-1,1	40,2
Zum Vergleich 2011	7 780 449	5,9	29,3	4 117 976	3,1	23,6	7 182 294	1,0	40,7
Minimum	41 652	-15,3	21,6	7 591	-18,0	9,6	1 738	-17,6	18,8
Maximum	844 319	4,1	40,0	1 277 957	18,0	32,6	978 985	80,7	55,1

T 32 Anmerkungen zu den Spalten

2, 5, 8 Siehe Anmerkungen zu Tabelle 33, Spalte 1-11 zu regionalen Veränderungen.

3, 6, 9 Auslastung im Jahresdurchschnitt, das heißt tatsächliche Übernachtungen in Relation zur rechnerisch möglichen Zahl der Übernachtungen aufgrund des Bettenangebotes (es gilt: $[\text{Übernachtungen}/\text{Betten} \cdot 365] \cdot 100$).

Die Auslastung ist auch abhängig von der Betriebsart. Regionale Durchschnittswerte für zusammengefasste Betriebsarten werden daher von der Bedeutung, die den einzelnen Betriebsarten zukommt, geprägt.

4-6 In prädikatisierten Gemeinden (Heilbädern, Luftkurorten, Erholungs- und Fremdenverkehrsorten) werden zusätzlich gewerbliche Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten erfasst.

7-9 Ferienzentren, Ferienhäuser, Vorsorge- und Rehakliniken, Erholungs- und Ferienheime, Jugendherbergen, Hütten u. Ä.

Datenbasis

1-9 Monatserhebung im Tourismus

Periodizität

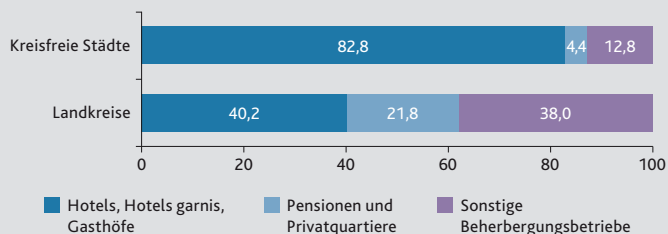
1-9 monatlich

Nächste Aktualisierung

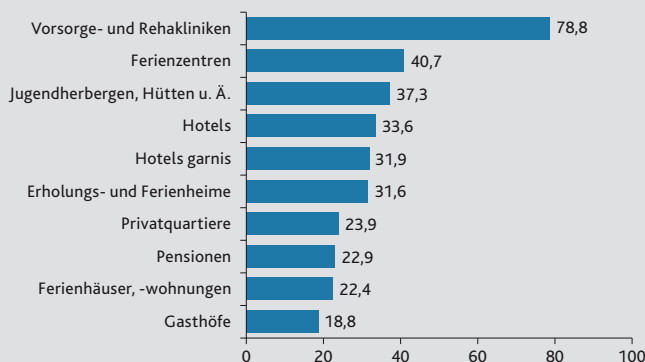
1-9 Jahresergebnis März 2014

Übernachtungen und Bettenauslastung in Beherbergungsbetrieben 2012 nach Betriebsarten

Anteile an den Übernachtungen in %



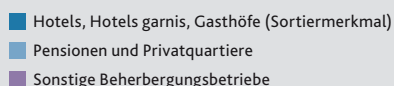
Bettenauslastung in %



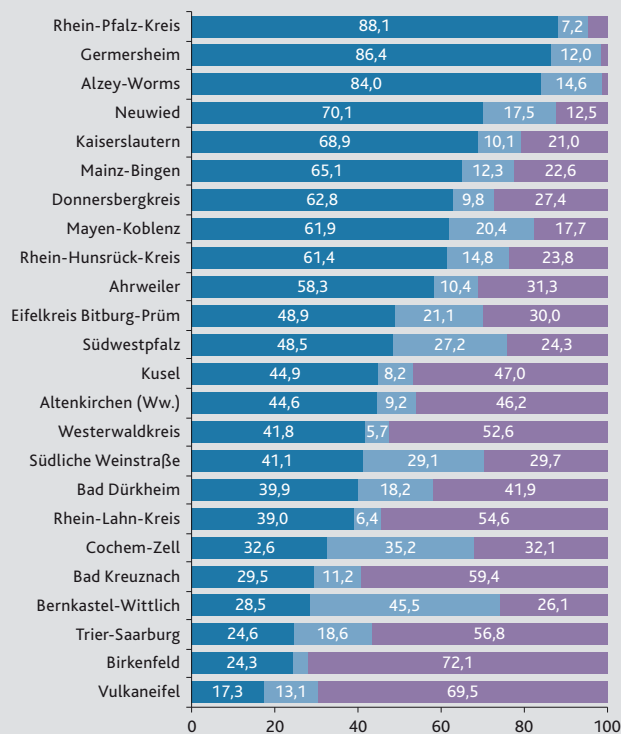
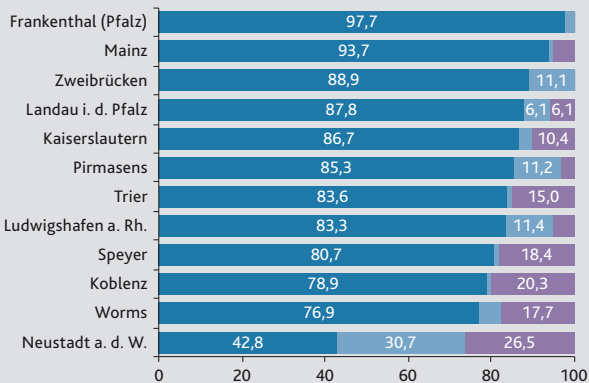
Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben 2012 nach Betriebsarten

Anteile in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 33 Übernachtungen ausländischer Gäste nach ausgewählten Herkunftsländern

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt			Darunter aus							
				Europa						USA	
	zusammen		Niederlande		Belgien						
	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil an allen Übernach- tungen	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr
	2012										
Anzahl 1	% 2	% 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	% 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	15 069	4,3	18,6	12 207	15,1	1 520	65,8	619	9,4	840	1,0
Kaiserslautern, St.	54 417	14,2	28,1	22 906	31,0	1 085	17,4	1 082	9,8	24 510	3,8
Koblenz, St.	105 321	9,4	17,4	81 567	10,4	13 153	16,5	6 690	11,0	9 796	-8,8
Landau i. d. Pfalz, St.	7 140	93,6	10,4	5 929	101,3	1 626	101,0	354	26,9	536	56,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	59 952	5,7	24,6	33 712	5,1	4 474	-12,7	1 692	-4,4	8 731	24,1
Mainz, St.	265 318	2,9	31,0	105 335	-3,4	8 277	0,5	4 502	-18,4	67 700	9,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	20 025	2,2	8,8	16 921	-0,2	5 135	47,1	1 612	-17,3	1 286	-2,4
Pirmasens, St.	8 241	0,2	14,4	6 474	-8,9	321	-22,5	374	20,6	779	30,7
Speyer, St.	32 057	9,7	12,7	26 178	9,0	4 054	10,2	1 827	13,8	2 732	19,8
Trier, St.	204 968	-4,9	27,1	172 709	-4,8	48 399	-9,7	37 980	4,2	11 546	2,5
Worms, St.	23 036	4,2	18,0	18 236	3,5	2 953	3,0	1 193	-4,4	2 484	-2,9
Zweibrücken, St.	11 308	-8,4	21,1	7 134	-9,2	476	-34,3	451	3,2	2 228	-3,4
Ahrweiler	204 618	0,7	14,1	190 947	0,1	53 378	8,2	41 386	-1,5	3 651	-11,3
Altenkirchen (Ww.)	24 403	20,4	10,9	21 017	15,1	6 126	17,7	3 266	53,4	741	-35,8
Alzey-Worms	10 091	13,4	8,2	9 145	15,2	2 902	-2,1	458	-6,9	312	-39,5
Bad Dürkheim	47 651	10,7	5,7	41 931	11,3	7 390	0,0	11 330	32,5	2 258	-8,9
Bad Kreuznach	71 852	7,1	6,5	64 314	5,7	22 533	-15,7	4 319	34,3	2 234	11,9
Bernkastel-Wittlich	660 552	0,9	23,5	618 781	0,9	264 169	-1,9	203 989	0,6	31 309	9,7
Birkenfeld	213 652	-8,2	44,6	204 162	-8,7	163 686	-10,3	28 177	-0,2	7 907	17,5
Cochem-Zell	814 870	-4,2	36,1	803 959	-4,2	504 509	-7,1	197 350	4,4	6 952	-7,4
Donnersbergkreis	8 715	-6,2	6,8	6 929	-9,3	728	-2,4	233	-34,6	700	14,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	287 588	-2,5	34,5	274 287	-0,2	117 193	-0,0	126 747	-0,1	5 974	-50,9
Germersheim	15 649	11,2	11,7	12 143	28,7	1 119	8,2	539	26,2	2 956	-26,3
Kaiserslautern	128 681	-12,6	45,9	17 160	-8,2	2 065	-6,0	1 607	19,1	110 279	-11,2
Kusel	6 089	-10,2	6,6	5 439	-7,5	950	-11,5	239	-46,2	328	2,8
Mainz-Bingen	61 198	0,4	15,1	43 271	3,4	6 645	-9,1	4 199	-9,3	10 595	-14,7
Mayen-Koblenz	135 286	-4,5	20,1	122 606	-5,0	46 536	-1,6	18 548	2,7	3 463	19,8
Neuwied	41 273	2,9	13,5	38 779	5,6	10 173	6,5	11 241	-16,2	801	-18,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	244 952	-6,2	27,5	199 939	-6,0	39 885	-2,0	17 077	-10,7	15 736	-13,5
Rhein-Lahn-Kreis	93 263	-1,6	11,3	88 199	-2,0	25 044	-0,3	8 022	31,2	1 168	-35,9
Rhein-Pfalz-Kreis	16 791	5,1	12,4	14 212	3,3	3 689	3,3	977	-8,7	1 124	21,8
Südliche Weinstraße	33 100	22,5	3,3	25 082	10,9	5 572	9,5	3 074	-8,1	1 438	4,1
Südwestpfalz	13 926	-4,9	3,6	12 703	-3,7	2 596	-25,7	2 380	0,9	525	-38,2
Trier-Saarburg	529 345	1,4	43,4	522 798	1,4	381 714	1,5	86 034	-7,8	2 343	-26,8
Vulkaneifel	446 735	-3,8	31,7	441 965	-3,7	289 433	-5,0	98 883	-0,1	957	-46,6
Westerwaldkreis	65 712	10,4	9,3	56 670	4,2	22 039	2,6	6 077	25,0	6 972	211,4
Rheinland-Pfalz	4 982 844	-1,1	22,4	4 345 746	-1,2	2 071 547	-3,4	934 528	0,7	353 891	-3,2
Zum Vergleich 2011	5 038 396	-0,1	22,3	4 398 457	0,4	2 144 685	-0,9	928 368	2,4	365 770	-11,2
Kreisfreie Städte	806 852	3,0	22,9	509 308	1,6	91 473	-0,7	58 376	2,2	133 168	6,8
Zum Vergleich 2011	783 609	2,0	22,1	501 154	2,5	92 096	3,1	57 127	2,9	124 714	-4,6
Minimum	7 140	-8,4	8,8	5 929	-9,2	321	-34,3	354	-18,4	536	-8,8
Maximum	265 318	93,6	31,0	172 709	101,3	48 399	101,0	37 980	26,9	67 700	56,7
Landkreise	4 175 992	-1,9	22,3	3 836 438	-1,6	1 980 074	-3,5	876 152	0,6	220 723	-8,4
Zum Vergleich 2011	4 254 787	-0,4	22,3	3 897 303	0,1	2 052 589	-1,1	871 241	2,3	241 056	-14,2
Minimum	6 089	-12,6	3,3	5 439	-9,3	728	-25,7	233	-46,2	312	-50,9
Maximum	814 870	22,5	45,9	803 959	28,7	504 509	17,7	203 989	53,4	110 279	211,4

T 33 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Beherbergungsbetriebe ab zehn Betten, ohne Camping.

In prädikatisierten Gemeinden (Heilbädern, Luftkurorten, Erholungs- und Fremdenverkehrsorten) werden zusätzlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten erfasst.

Siehe auch „Anmerkungen zu den Spalten“ von Tabelle 32 zum besseren Verständnis regionaler Veränderungen.

2, 5, 7, 9, 11

Die regional unterschiedliche Zusammensetzung der Betriebsarten im Beherbergungsgewerbe kann sich in starken Veränderungen der Übernachtungszahlen niederschlagen. Hierzu tragen bezüglich der ausländischen Gäste bei diesen zum Teil besonders beliebte Segmente des Beherbergungsangebotes und ggf. geänderte Vermarktungsstrategien der Anbieter bei.

Datenbasis

1-11 Monatserhebung im Tourismus

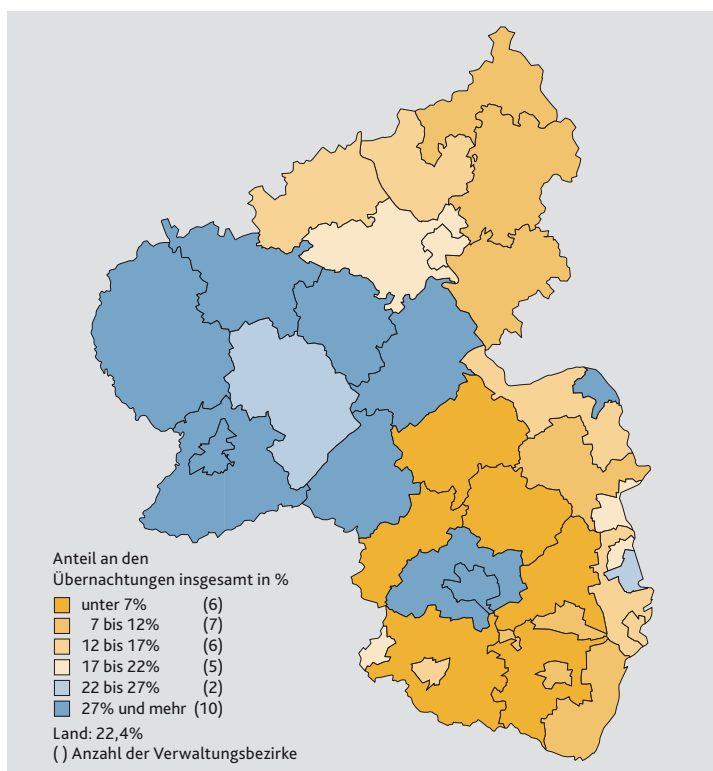
Periodizität

1-11 monatlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Jahresergebnis März 2014

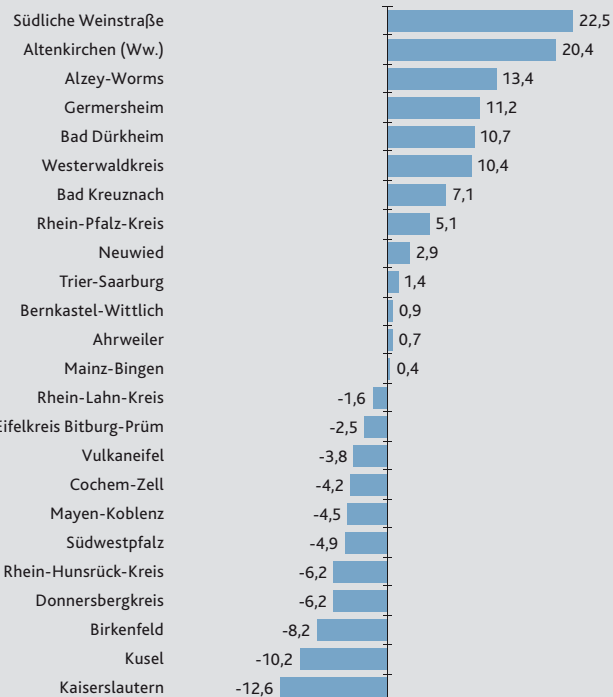
Übernachtungen ausländischer Gäste 2012



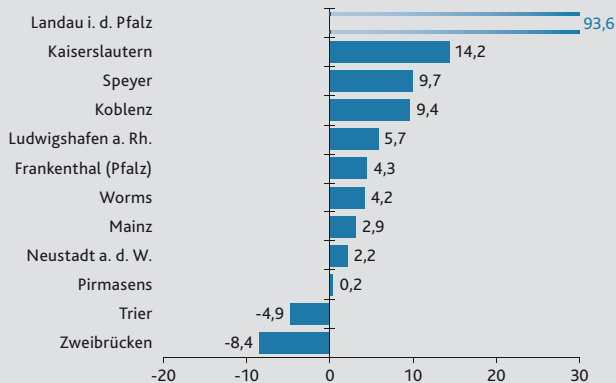
Übernachtungen ausländischer Gäste 2012

Veränderung zum Vorjahr in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 34 Kraftfahrzeuge und Straßen des überörtlichen Verkehrs

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Kraftfahrzeuge (Bestand)				Neuzulassungen		Straßen des überörtlichen Verkehrs						
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Personenkraft- wagen		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	ins- gesamt	davon				Straßen- dichte	
			zu- sammen	Pkw- Dichte				Bundes- auto- bahnen	Bundes- straßen	Landes- straßen	Kreis- straßen		
	01.01.2013				2012		01.01.2013						
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	km 7	km 8	km 9	km 10	km 11	km 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	28 465	1,6	24 668	529	1 476	-6,5	58,4	9,7	8,8	15,5	24,4	133,5	
Kaiserslautern, St.	54 815	0,1	47 840	493	6 514	-7,2	125,9	16,6	27,3	42,8	39,2	90,1	
Koblenz, St.	65 885	2,2	56 029	519	5 879	-1,5	140,4	11,1	56,7	34,3	38,3	133,6	
Landau i. d. Pfalz, St.	28 653	2,0	24 418	562	2 027	3,8	92,9	6,2	15,0	30,5	41,2	112,0	
Ludwigshafen a. Rh., St.	87 438	1,6	75 468	476	5 257	-7,0	106,4	11,8	20,0	18,5	56,1	137,2	
Mainz, St.	107 004	0,9	92 947	462	7 684	-5,9	141,8	20,7	12,2	49,6	59,3	145,1	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	36 064	1,9	30 360	580	1 959	-0,3	115,2	10,1	25,1	28,9	51,1	98,4	
Pirmasens, St.	25 403	-0,1	21 911	539	1 687	-3,5	66,1	0,7	10,4	26,7	28,3	107,7	
Speyer, St.	31 482	0,9	26 966	542	2 173	4,5	54,3	5,9	13,8	15,6	19,0	127,5	
Trier, St.	.	.	.	.	.	.	119,7	13,6	42,6	29,6	33,9	102,2
Worms, St.	48 969	1,5	41 450	521	2 561	-5,9	121,8	9,9	32,1	33,1	46,7	112,0	
Zweibrücken, St.	23 409	1,3	19 972	585	1 127	4,5	83,0	8,3	5,3	38,5	30,9	117,5	
Ahrweiler	93 971	1,5	76 134	604	4 009	6,9	672,9	36,3	140,1	264,5	232,0	85,5	
Altenkirchen (Ww.)	93 506	1,1	76 126	586	4 424	-7,8	700,1	2,0	98,3	193,9	405,9	109,0	
Alzey-Worms	97 008	1,2	76 913	615	4 282	-5,1	519,1	55,1	64,5	239,8	159,7	88,3	
Bad Dürkheim	98 544	1,0	82 249	628	4 534	-0,3	434,7	30,7	70,0	206,3	127,7	73,1	
Bad Kreuznach	111 681	1,6	90 654	583	4 995	-9,0	768,5	17,7	108,7	313,2	328,9	89,0	
Bernkastel-Wittlich	88 406	1,5	67 874	610	4 009	-8,8	1 102,0	52,0	171,5	398,6	479,9	94,4	
Birkenfeld	59 045	0,7	48 967	595	2 576	-7,8	569,6	8,3	84,4	249,3	227,6	73,3	
Cochem-Zell	50 546	0,7	38 563	604	3 091	-5,4	624,2	20,3	109,5	268,3	226,1	86,7	
Donnersbergkreis	56 488	0,8	45 701	603	2 495	-6,0	567,7	31,5	66,0	268,4	201,8	87,9	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	78 835	1,5	58 253	608	3 608	-1,8	1 618,2	52,6	195,8	614,0	755,8	99,5	
Germersheim	90 229	1,2	74 656	601	6 511	-8,0	337,5	14,7	65,5	153,3	104,0	72,9	
Kaiserslautern	75 896	1,1	63 117	602	2 881	-6,0	551,0	50,7	57,0	266,2	177,1	86,1	
Kusel	54 650	0,7	44 843	619	1 580	-8,4	525,2	19,7	100,4	201,0	204,1	91,6	
Mainz-Bingen	151 613	1,7	125 401	623	7 798	-3,6	514,8	42,5	83,9	219,9	168,5	85,0	
Mayen-Koblenz	149 722	1,4	124 599	593	7 355	-0,8	812,2	63,6	166,0	304,9	277,7	99,4	
Neuwied	129 786	1,2	107 507	596	6 760	-2,9	699,0	26,8	80,5	276,1	315,6	111,5	
Rhein-Hunsrück-Kreis	79 461	0,9	62 597	616	3 407	-3,0	954,1	33,7	134,0	364,1	422,3	99,0	
Rhein-Lahn-Kreis	90 177	0,8	73 690	601	4 101	-3,7	742,4	0,6	165,4	255,1	321,3	94,9	
Rhein-Pfalz-Kreis	109 782	1,7	92 303	626	4 592	-2,0	280,6	39,3	23,4	122,9	95,0	92,0	
Südliche Weinstraße	88 298	1,8	69 253	639	3 553	-3,6	522,4	13,9	84,2	275,4	148,9	81,6	
Südwestpfalz	76 997	1,1	62 905	642	2 927	-16,0	707,9	32,6	67,5	348,0	259,8	74,2	
Trier-Saarburg	.	.	.	.	.	.	1 061,7	44,0	240,1	318,4	459,2	96,4
Vulkaneifel	49 735	0,9	37 222	605	2 149	-8,2	831,0	26,6	142,1	314,0	348,3	91,2	
Westerwaldkreis	150 988	1,2	122 356	613	9 085	4,0	1 058,2	37,1	155,1	407,4	458,6	107,0	
Rheinland-Pfalz	2 831 701	1,3	2 320 090	581	147 157	-4,1	18 400,9	876,9	2 943,2	7 206,6	7 374,2	92,7	
Zum Vergleich 2011'	2 796 124	1,6	2 290 720	574	153 471	7,2	18 412,9	874,7	2 944,8	7 228,9	7 364,5	92,7	
Kreisfreie Städte	.	.	.	.	.	.	1 225,9	124,6	269,3	363,6	468,4	115,2
Zum Vergleich Vorjahr	.	.	.	.	.	.	1 223,9	124,6	268,9	361,9	468,5	115,0
Minimum	.	.	.	.	.	.	54,3	0,7	5,3	15,5	19,0	90,1
Maximum	.	.	.	.	.	.	141,8	20,7	56,7	49,6	59,3	145,1
Landkreise	.	.	.	.	.	.	17 175,0	752,3	2 673,9	6 843,0	6 905,8	91,4
Zum Vergleich Vorjahr	.	.	.	.	.	.	17 189,0	750,1	2 675,9	6 867,0	6 896,0	91,5
Minimum	.	.	.	.	.	.	280,6	0,6	23,4	122,9	95,0	72,9
Maximum	.	.	.	.	.	.	1 618,2	63,6	240,1	614,0	755,8	111,5

T 34 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-4** Ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.
- 1-6** Wegen der gemeinsamen Zulassungsstelle für die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg können der Fahrzeugbestand und die Neuzulassungen für die beiden Verwaltungsbezirke nicht getrennt ausgewiesen werden.
- 4** Personenkraftwagen je 1000 Einwohner; Wert Juni 2011 revidiert
- 6** Größere Veränderungen bei den Neuzulassungen können z. B. durch Gruppenzulassungen von ortsansässigen Autovermietern, beeinflusst sein.
- 12** Länge der Straßen in Kilometer je 100 Quadratkilometer Fläche.

Datenbasis

- 1-6** Statistik der Kraftfahrzeug- und Anhängerbestände, Fahrzeugmängel; Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt
- 7-12** Statistik der Straßen des überörtlichen Verkehrs; Quelle: Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz

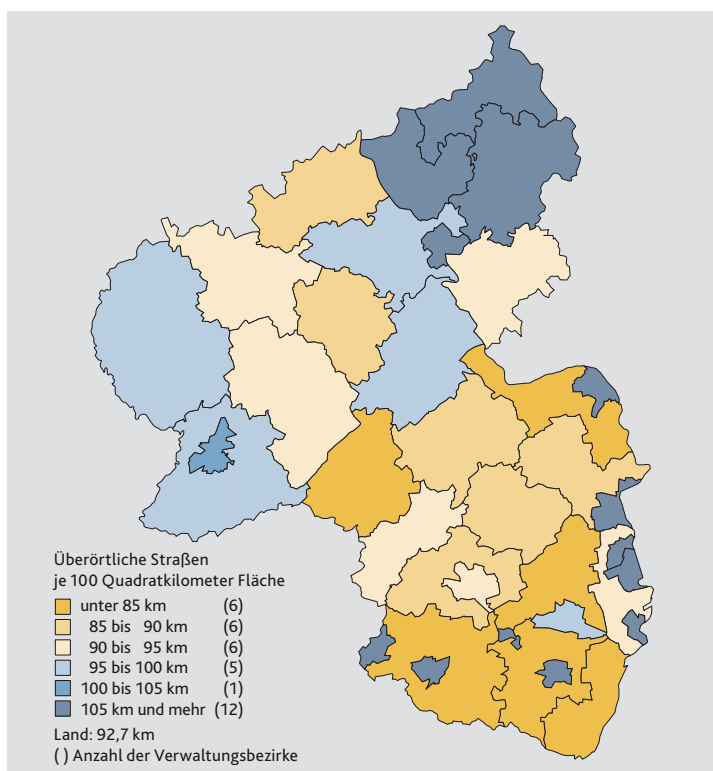
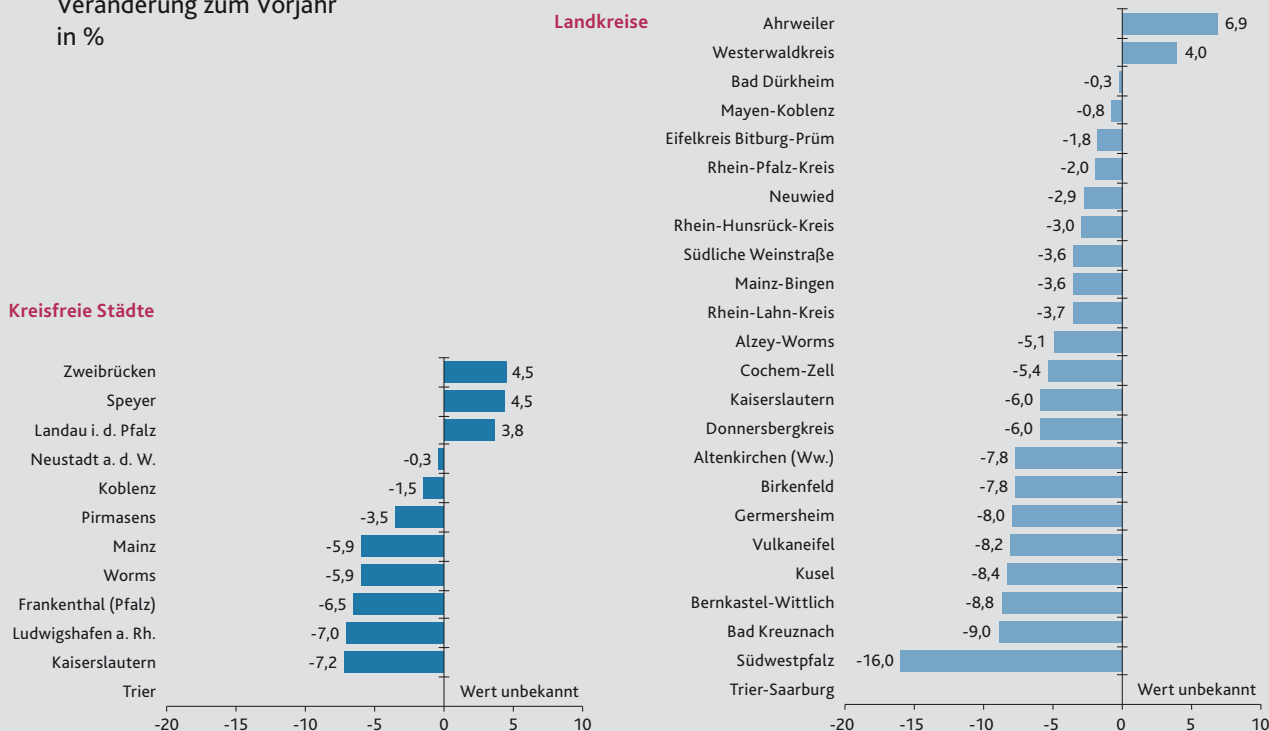
Periodizität

- 1-12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-4, 7-12** Juni 2014

- 5, 6** November 2014

Dichte überörtlicher Straßen am 01.01.2013**Neuzulassungen 2012****Veränderung zum Vorjahr in %**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Unfälle						Verunglückte					
	Unfälle mit Personen- schaden	schwerwiegende Sachschadensunfälle		schwerere Unfälle (Spalte 1–3)			ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Getötete und Schwerverletzte			
		im engeren Sinn	unter Einfluss berau- schender Mittel	zu- sammen	Verän- derung zum Vorjahr	Anteil der Unfälle außer- orts			zu- sammen	darunter bei		je 100 Unfälle mit Personen- schaden
										Motorrad- unfällen	Fahrrad- unfällen	
	2012											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	246	61	18	325	-9,5	16,9	287	-9,2	27	3,7	40,7	11
Kaiserslautern, St.	470	182	31	683	-	21,7	626	6,6	65	29,2	7,7	14
Koblenz, St.	599	180	33	812	-4,0	25,0	771	-1,8	81	18,5	24,7	14
Landau i. d. Pfalz, St.	271	91	10	372	8,1	20,4	346	8,5	65	18,5	26,2	24
Ludwigshafen a. Rh., St.	724	313	41	1 078	-5,2	17,5	881	-10,1	122	21,3	28,7	17
Mainz, St.	779	302	43	1 124	0,3	17,8	954	-1,4	103	14,6	35,0	13
Neustadt a. d. Weinstr., St.	199	68	15	282	-1,1	28,0	251	1,2	47	17,0	23,4	24
Pirmasens, St.	133	58	18	209	-17,4	10,5	172	-26,2	27	14,8	7,4	20
Speyer, St.	286	129	19	434	2,6	26,0	367	1,4	60	18,3	31,7	21
Trier, St.	446	146	47	639	-5,6	11,1	590	-13,0	84	13,1	21,4	19
Worms, St.	344	139	21	504	-7,4	23,8	412	-16,9	73	35,6	16,4	21
Zweibrücken, St.	125	41	9	175	-16,3	24,0	158	-7,6	24	20,8	20,8	19
Ahrweiler	578	200	28	806	-7,0	53,5	752	-6,2	167	34,7	13,8	29
Altenkirchen (Ww.)	473	213	24	710	-5,2	42,3	624	-6,6	124	22,6	12,1	26
Alzey-Worms	378	189	23	590	-3,4	54,2	523	1,9	113	21,2	6,2	30
Bad Dürkheim	430	175	31	636	-9,3	40,9	539	-8,0	104	31,7	17,3	24
Bad Kreuznach	482	253	44	779	-9,7	44,4	647	-16,9	106	35,8	9,4	22
Bernkastel-Wittlich	418	245	14	677	5,5	68,2	558	9,8	155	22,6	10,3	37
Birkenfeld	242	126	17	385	-3,3	48,1	327	-0,3	72	23,6	1,4	30
Cochem-Zell	248	90	11	349	-3,1	67,9	345	-5,7	87	46,0	11,5	35
Donnersbergkreis	252	125	8	385	5,5	55,3	365	9,0	93	20,4	7,5	37
Eifelkreis Bitburg-Prüm	353	120	25	498	-14,7	60,6	508	-11,8	147	20,4	5,4	42
Germersheim	452	180	29	661	-2,1	46,3	564	-3,4	138	19,6	29,0	31
Kaiserslautern	369	216	24	609	-13,0	56,3	492	-14,6	72	23,6	5,6	20
Kusel	211	80	13	304	14,7	53,0	283	16,9	51	29,4	13,7	24
Mainz-Bingen	591	283	32	906	2,4	42,7	792	-2,7	140	20,0	18,6	24
Mayen-Koblenz	728	393	50	1 171	0,7	50,6	939	-8,4	184	22,8	18,5	25
Neuwied	670	372	37	1 079	-8,5	50,8	920	-11,8	221	19,9	15,4	33
Rhein-Hunsrück-Kreis	311	214	18	543	-6,9	63,0	409	-17,7	92	20,7	3,3	30
Rhein-Lahn-Kreis	447	158	25	630	-4,4	47,9	614	-3,9	124	29,0	14,5	28
Rhein-Pfalz-Kreis	523	217	27	767	-1,0	40,3	665	4,9	161	19,9	27,3	31
Südliche Weinstraße	415	136	12	563	-5,5	55,1	547	-0,2	156	28,8	17,9	38
Südwestpfalz	246	99	14	359	-4,5	59,3	333	2,1	96	29,2	8,3	39
Trier-Saarburg	494	188	31	713	1,9	62,0	647	-4,4	158	25,9	15,2	32
Vulkaneifel	245	97	13	355	-1,7	64,5	327	-4,7	101	23,8	10,9	41
Westerwaldkreis	799	354	36	1 189	-3,4	59,4	1 116	-3,2	192	17,2	5,2	24
Rheinland-Pfalz	14 977	6 433	891	22 301	-3,7	42,9	19 651	-5,1	3 832	23,6	15,6	26
Zum Vergleich 2011	15 816	6 491	862	23 169	2,4	42,8	20 705	6,7	4 032	23,4	15,3	25
Kreisfreie Städte	4 622	1 710	305	6 637	-3,5	19,9	5 815	-5,3	778	19,7	24,6	17
Zum Vergleich 2011	4 862	1 732	287	6 881	3,8	18,5	6 143	8,5	826	22,6	22,9	17
Minimum	125	41	9	175	-17,4	10,5	158	-26,2	24	3,7	7,4	11
Maximum	779	313	47	1 124	8,1	28,0	954	8,5	122	35,6	40,7	24
Landkreise	10 355	4 723	586	15 664	-3,8	52,6	13 836	-5,0	3 054	24,7	13,3	29
Zum Vergleich 2011	10 954	4 759	575	16 288	1,8	53,1	14 562	6,0	3 206	23,5	13,4	29
Minimum	211	80	8	304	-14,7	40,3	283	-17,7	51	17,2	1,4	20
Maximum	799	393	50	1 189	14,7	68,2	1 116	16,9	221	46,0	29,0	42

T 35 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Nur polizeilich aufgenommene Unfälle.
- 1** Mindestens ein Verkehrsteilnehmer wurde getötet oder verletzt.
- 2, 3** Zu den schwerwiegenden Sachschadensunfällen zählen im engeren Sinn Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld vorlag und mindestens ein Kraftfahrzeug auf Grund des Unfallschadens nicht mehr fahrbereit war. Darüber hinaus zählen als schwerwiegendere Sachschadensunfälle die Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln gestanden hat (insofern ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit vorlag), aber nur leichter Sachschaden entstand und alle Fahrzeuge fahrbereit waren. Bis einschließlich Dezember 2007 beschränkte sich die Darstellung auf Unfälle unter Alkoholeinwirkung.
- 4–6** Unfällen mit Personenschaden und schwerwiegende Sachschadensunfälle (Summe der Spalten 1 bis 3).
- 7–12** Personen (Fahrer, Mitfahrer, Fußgänger u. Ä.), die bei einem Verkehrsunfall verletzt oder getötet wurden. Personen deren Verletzungen ambulant behandelt werden konnten zählen zu den Leichtverletzten.
- 10** Krafträder einschließlich Mofas und Mopeds.

Datenbasis

1–12 Statistik der Straßenverkehrsunfälle

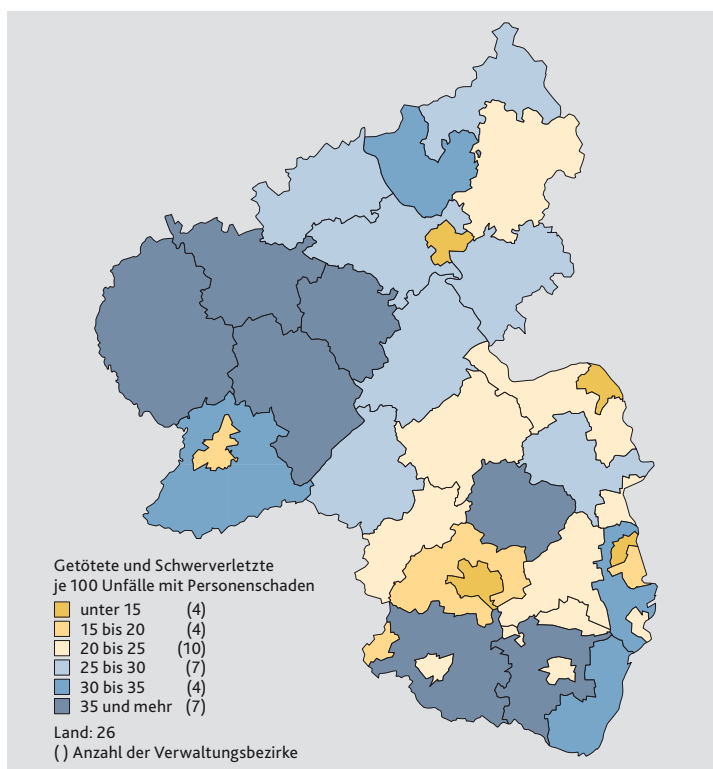
Periodizität

1–12 monatlich

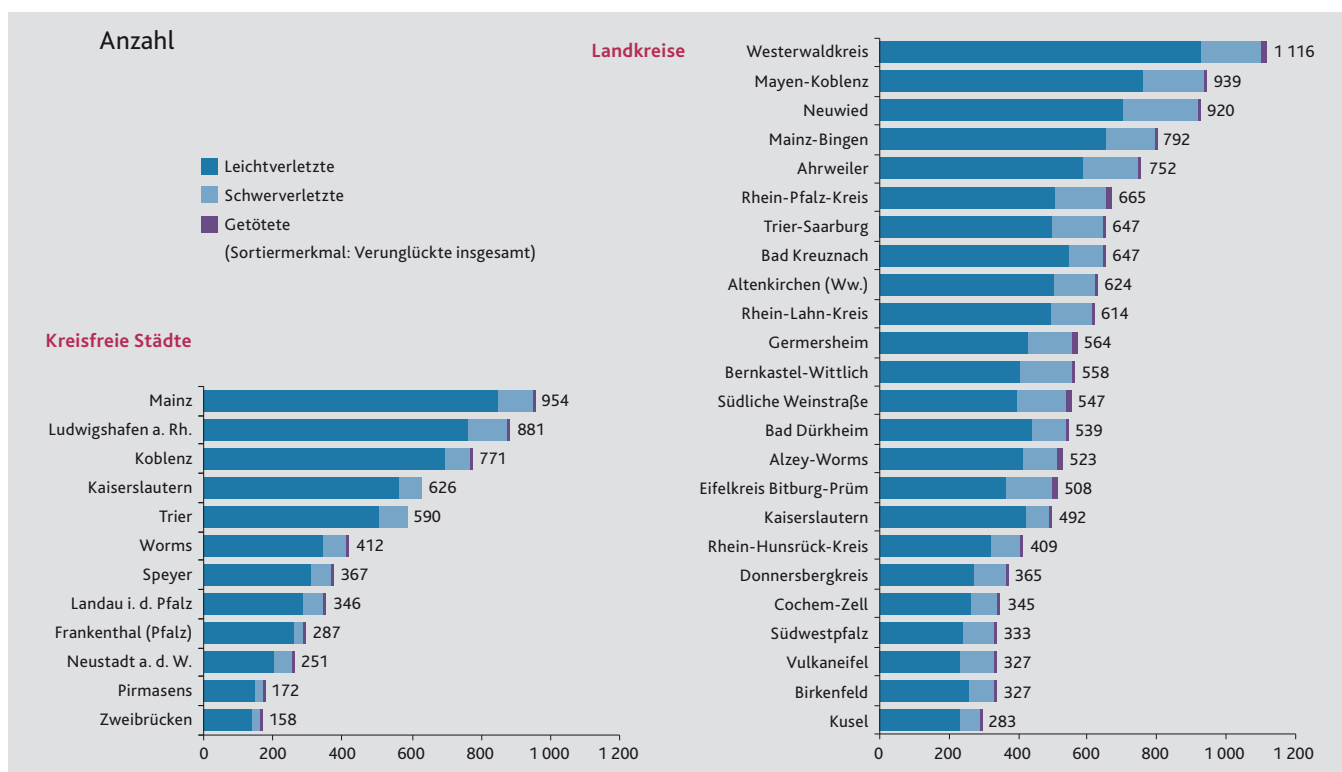
Nächste Aktualisierung

1–12 Jahresergebnis Mai 2014

Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete und Schwerverletzte 2012



Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 2012 nach der Schwere der Verletzung



T 36 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bedarfsgemeinschaften				Empfängerinnen und Empfänger (Personen in Bedarfsgemeinschaften)						
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil der Bedarfs- gemeinschaften mit		ins- gesamt	davon ... Leistungsberechtigte		Hilfequoten			
			nur einer Person	Kind(ern) unter 3 Jahren		erwerbs- fähige (Arbeits- losen- geld II)	nicht erwerbs- fähige (Sozial- geld)	SGB II- Quote	erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte	und zwar	
										Frauen	Jüngere unter 25 Jahren
	31.12.2012										
	Anzahl 1	% 2	% 3	% 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	% 9	% 10	% 11
Frankenthal (Pfalz), St.	1 939	2,1	50,4	12,3	3 879	2 708	1 171	10,7	9,0	10,1	11,1
Kaiserslautern, St.	5 831	0,8	58,6	9,4	10 268	7 606	2 662	12,8	11,1	12,2	9,7
Koblenz, St.	4 525	-5,7	52,7	12,4	8 898	6 194	2 704	10,7	8,8	9,3	9,9
Landau i. d. Pfalz, St.	1 201	-0,1	57,8	11,7	2 192	1 539	653	6,1	5,1	5,2	4,1
Ludwigshafen a. Rh., St.	9 313	1,8	51,0	12,7	19 243	13 237	6 006	14,5	12,1	13,2	13,1
Mainz, St.	7 240	0,8	55,6	11,5	14 156	9 890	4 266	8,5	7,0	7,0	6,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 828	-0,4	54,3	11,5	3 436	2 438	998	8,5	7,2	7,8	7,3
Pirmasens, St.	2 780	-0,4	56,2	10,8	5 137	3 748	1 389	17,1	14,8	15,3	16,5
Speyer, St.	1 875	-0,8	56,0	10,1	3 556	2 547	1 009	8,9	7,7	8,1	8,7
Trier, St.	3 410	-3,6	58,3	10,9	6 212	4 422	1 790	7,2	5,9	6,1	5,4
Worms, St.	3 855	0,2	51,7	12,0	7 606	5 336	2 270	11,5	9,7	10,6	10,0
Zweibrücken, St.	1 341	-1,8	56,8	8,3	2 396	1 788	608	9,1	8,1	8,3	8,0
Ahrweiler	2 679	8,2	55,4	11,9	5 159	3 633	1 526	5,3	4,5	4,6	4,5
Altenkirchen (Ww.)	3 607	-1,8	53,2	10,2	6 791	4 848	1 943	6,6	5,7	6,4	5,7
Alzey-Worms	2 581	0,3	49,4	11,3	5 190	3 602	1 588	5,1	4,3	4,7	4,6
Bad Dürkheim	2 550	0,8	54,2	10,5	4 825	3 439	1 386	4,7	4,0	4,3	4,2
Bad Kreuznach	5 580	-0,2	53,8	11,3	10 674	7 581	3 093	8,7	7,5	7,9	8,2
Bernkastel-Wittlich	1 774	-0,1	54,6	11,6	3 276	2 304	972	3,8	3,2	3,6	3,4
Birkenfeld	2 784	-2,7	55,3	9,9	5 191	3 723	1 468	8,1	7,0	7,6	7,5
Cochem-Zell	1 087	-0,1	53,6	9,4	2 037	1 461	576	4,2	3,6	3,9	3,5
Donnersbergkreis	2 097	0,7	53,2	10,2	4 010	2 857	1 153	6,6	5,7	6,3	6,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 173	-1,5	54,7	11,3	2 243	1 537	706	3,0	2,5	2,7	2,6
Germersheim	2 881	-1,7	52,9	11,4	5 567	3 948	1 619	5,4	4,7	5,2	5,0
Kaiserslautern	2 613	-0,2	52,9	10,4	4 957	3 494	1 463	5,9	5,1	5,4	5,0
Kusel	1 901	-5,9	51,0	10,0	3 812	2 756	1 056	6,8	5,9	6,0	6,3
Mainz-Bingen	4 438	5,4	53,4	10,5	8 342	5 891	2 451	5,1	4,3	4,5	5,0
Mayen-Koblenz	5 599	-1,1	51,2	11,1	10 903	7 654	3 249	6,5	5,5	6,0	6,0
Neuwied	5 301	-1,9	52,9	11,2	10 359	7 299	3 060	7,3	6,3	6,7	6,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 910	-5,2	56,1	9,1	3 526	2 520	1 006	4,4	3,8	4,2	3,5
Rhein-Lahn-Kreis	2 758	-4,9	54,4	11,5	5 183	3 631	1 552	5,4	4,6	5,0	0,8
Rhein-Pfalz-Kreis	2 497	0,5	52,1	10,8	4 906	3 501	1 405	4,2	3,6	3,8	4,4
Südliche Weinstraße	1 904	-1,4	55,4	10,2	3 500	2 528	972	4,1	3,5	3,8	3,5
Südwestpfalz	1 683	-6,1	57,3	8,4	3 014	2 227	787	4,0	3,5	3,6	3,2
Trier-Saarburg	1 767	0,9	57,7	9,9	3 231	2 339	892	2,8	2,5	2,6	2,8
Vulkaneifel	1 222	-4,2	51,1	8,5	2 398	1 692	706	5,1	4,4	4,8	4,5
Westerwaldkreis	4 107	-5,2	55,1	10,2	7 587	5 345	2 242	4,8	4,1	4,6	4,4
Rheinland-Pfalz	111 631	-0,7	53,9	11,0	213 660	151 263	62 397	6,7	5,7	6,1	6,0
Zum Vergleich 2011	112 454	-5,3	53,2	10,9	216 744	153 795	62 949	6,8	5,8	6,2	6,1
Kreisfreie Städte	45 138	-0,3	54,5	11,4	86 979	61 453	25 526	3,1	12,4	9,3	8,7
Zum Vergleich 2011	45 287	-3,6	53,8	11,5	87 767	62 003	25 764	3,1	12,7	9,4	8,9
Minimum	1 201	-5,7	50,4	8,3	2 192	1 539	608	6,1	5,1	5,2	4,1
Maximum	9 313	2,1	58,6	12,7	19 243	13 237	6 006	17,1	14,8	15,3	16,5
Landkreise	66 493	-1,0	53,6	10,6	126 681	89 810	36 871	1,6	6,5	5,0	5,0
Zum Vergleich 2011	67 167	-6,4	52,9	10,6	128 977	91 792	37 185	1,6	6,6	5,1	5,2
Minimum	1 087	-6,1	49,4	8,4	2 037	1 461	576	2,8	2,5	2,6	0,8
Maximum	5 599	8,2	57,7	11,9	10 903	7 654	3 249	8,7	7,5	7,9	8,2

T 36 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Regionalisierung der Ergebnisse nach dem Wohnort.
- 1-4** Gemeinschaft von Personen mit mindestens einer/einem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im selben Haushalt. Im Haushalt können auch Personen leben, die nicht der Bedarfsgemeinschaft angehören.
- 5-11** Leistungsberechtigte im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, die mehr als drei Stunden am Tag arbeiten können (erwerbsfähig) erhalten Arbeitslosengeld II (z. B. auch Schüler in einer Bedarfsgemeinschaft). Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte der Bedarfsgemeinschaft haben Anspruch auf Sozialgeld, sofern sie keine Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erhalten.
- 8** Empfänger und Empfängerinnen von Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld nach SGB II je 100 der Bevölkerung unter 65 Jahren; Bevölkerungsstand 31.12.2011.
- 9-11** Jeweils Anteil an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (Bevölkerung insgesamt bzw. Frauen bzw. unter 25-Jährige).

Datenbasis

- 1-11** Statistik der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

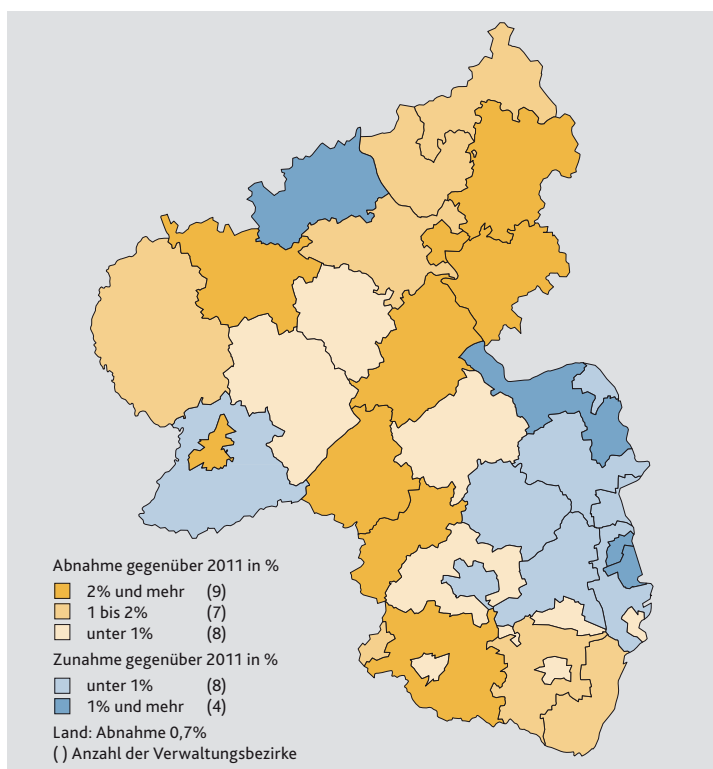
Periodizität

- 1-11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-11** Juli 2014

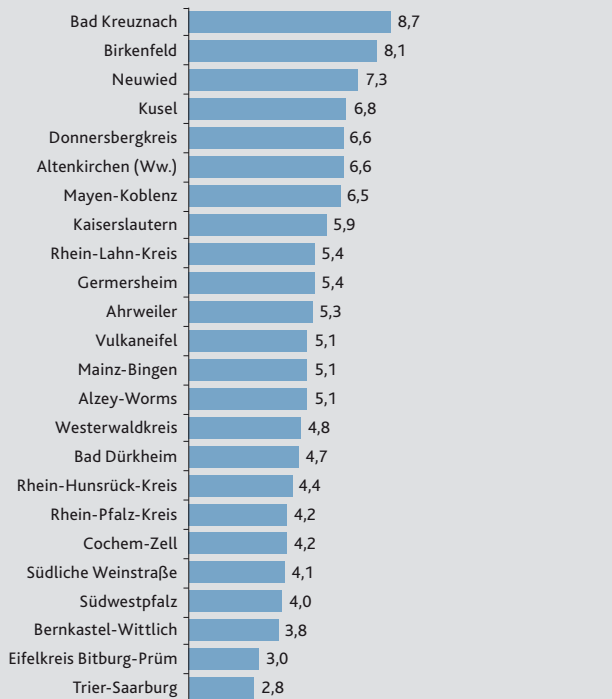
Bedarfsgemeinschaften mit Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II am 31.12.2012



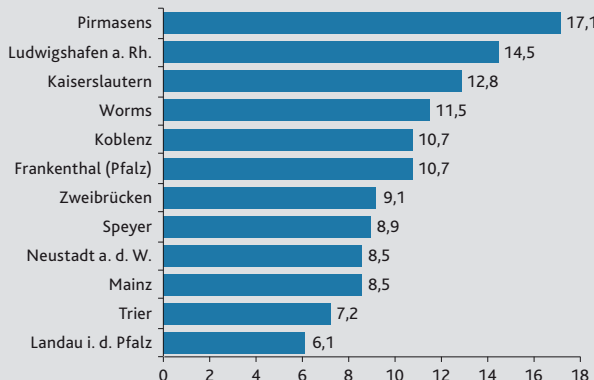
SGB II-Quote am 31.12.2012

Empfängerinnen und Empfänger je 100 Einwohner unter 65 Jahren

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 37 Sozialhilfe (Hilfearten nach SGB XII)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bruttoausgaben insgesamt	Bruttoausgaben und Empfängerinnen/Empfänger nach Hilfearten										
		Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)					Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel)			Hilfearten nach 5.–9. Kapitel		
		Bruttoausgaben		Empfängerinnen/Empfänger			Bruttoausgaben		Empfängerinnen/Empfänger	Bruttoausgaben		Empfängerinnen/Empfänger
		zu-sammen	je Einwohner	zu-sammen	je 1 000 Einwohner	außerhalb von Einrichtungen	zu-sammen	je Einwohner		zu-sammen	je Einwohner	
		2012			31.12.2012			2012		31.12.2012	2012	
1 000 EUR 1	1 000 EUR 2	EUR 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	1 000 EUR 7	EUR 8	Anzahl 9	1 000 EUR 10	EUR 11	Anzahl 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	15 791	310	7	88	1,9	73,9	2 430	52	523	13 051	277	421
Kaiserslautern, St.	41 383	1 863	19	504	5,2	38,3	8 690	89	1 737	30 831	317	1 600
Koblenz, St.	48 431	1 041	9	457	4,2	26,5	11 023	100	2 016	36 367	331	1 589
Landau i. d. Pfalz, St.	15 271	267	6	169	3,9	27,2	2 295	53	448	12 709	291	683
Ludwigshafen a. Rh., St.	63 851	2 567	16	609	3,8	28,2	13 294	83	2 372	47 990	300	1 831
Mainz, St.	73 094	2 817	14	759	3,7	30,8	15 836	78	2 496	54 441	269	2 837
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17 173	496	9	200	3,8	21,5	3 053	58	568	13 624	261	554
Pirmasens, St.	22 827	956	24	258	6,4	26,0	3 416	85	656	18 454	458	885
Speyer, St.	18 600	360	7	58	1,2	91,4	3 072	62	597	15 168	305	342
Trier, St.	52 660	1 620	15	573	5,4	34,0	10 663	100	1 890	40 377	379	2 075
Worms, St.	27 314	1 487	19	353	4,4	56,9	6 347	80	1 058	19 480	244	992
Zweibrücken, St.	12 759	716	21	149	4,4	37,6	2 148	63	494	9 895	290	508
Ahrweiler	36 942	1 095	9	477	3,8	19,5	5 530	44	1 050	30 317	241	1 202
Altenkirchen (Ww.)	35 188	1 228	10	519	4,0	22,5	5 749	45	1 131	28 211	218	1 719
Alzey-Worms	33 237	1 394	11	395	3,2	36,7	4 870	39	1 026	26 973	215	1 235
Bad Dürkheim	34 302	1 106	8	357	2,7	17,6	4 755	36	895	28 441	217	1 067
Bad Kreuznach	55 871	1 418	9	602	3,9	27,1	8 459	54	1 614	45 995	296	1 856
Bernkastel-Wittlich	36 288	4 255	38	86	0,8	100,0	4 405	40	1 006	27 627	249	1 610
Birkenfeld	30 622	1 267	16	101	1,2	68,3	4 331	53	908	25 023	308	1 029
Cochem-Zell	20 853	130	2	189	3,0	18,0	2 656	42	544	18 066	285	692
Donnersbergkreis	22 847	612	8	321	4,3	34,6	2 823	37	618	19 412	257	763
Eifelkreis Bitburg-Prüm	26 843	821	9	351	3,7	20,8	3 595	37	753	22 428	234	1 053
Germersheim	25 664	613	5	293	2,3	32,1	4 512	36	870	20 540	164	835
Kaiserslautern	25 987	688	7	222	2,1	29,7	2 926	28	659	22 372	214	1 010
Kusel	23 094	857	12	286	4,0	29,0	2 596	36	498	19 641	274	865
Mainz-Bingen	58 385	1 900	9	620	3,1	22,7	8 036	40	1 540	48 448	240	1 532
Mayen-Koblenz	69 767	2 124	10	796	3,8	22,6	11 300	54	2 201	56 344	268	2 240
Neuwied	57 900	2 080	12	741	4,1	31,3	9 387	52	2 007	46 434	258	2 222
Rhein-Hunsrück-Kreis	28 990	1 086	11	333	3,3	27,9	3 736	37	818	24 168	239	1 023
Rhein-Lahn-Kreis	38 726	1 851	15	602	4,9	28,1	6 115	50	1 297	30 759	252	1 457
Rhein-Pfalz-Kreis	28 333	360	2	191	1,3	16,2	3 671	25	706	24 302	164	901
Südliche Weinstraße	26 364	744	7	302	2,8	29,1	3 548	33	814	22 072	203	1 063
Südwestpfalz	25 605	473	5	243	2,5	12,8	2 552	26	570	22 579	232	880
Trier-Saarburg	36 315	896	6	383	2,7	20,9	4 874	34	947	30 546	212	1 855
Vulkaneifel	22 691	596	10	205	3,4	11,7	4 184	69	567	17 912	293	929
Westerwaldkreis	46 254	1 753	9	635	3,2	41,6	6 256	31	1 477	38 246	192	1 733
Rheinland-Pfalz	1 265 076	44 448	11	13 427	3,4	29,6	203 283	51	39 545	1 017 345	255	45 483
Zum Vergleich 2011 ^f	1 204 926	42 981	11	12 995	3,3	29,6	187 763	47	37 729	974 182	244	43 910
Kreisfreie Städte	409 153	14 499	14	4 177	4,1	34,6	82 268	80	14 855	312 386	305	14 317
Zum Vergleich 2011 ^f	390 102	14 964	15	4 208	4,1	33,7	75 942	75	14 313	299 196	294	13 960
Minimum	12 759	267	6	58	1,2	21,5	2 148	52	448	9 895	244	342
Maximum	73 094	2 817	24	759	6,4	91,4	15 836	100	2 496	54 441	458	2 837
Landkreise	847 066	29 347	10	9 250	3,1	27,4	120 865	41	24 516	696 854	235	30 771
Zum Vergleich 2011 ^f	805 542	27 479	9	8 787	3,0	27,6	111 714	38	23 350	666 348	224	29 540
Minimum	20 853	130	2	86	0,8	11,7	2 552	25	498	17 912	164	692
Maximum	69 767	4 255	38	796	4,9	100,0	11 300	69	2 201	56 344	308	2 240

T 37 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Regionalisierung nach dem Sitz der Hilfe leistenden Stelle. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie der Hilfearten nach dem 5.–9. Kapitel SGB XII enthält der Landeswert zusätzlich die nicht an die Kommunalebene delegierten Leistungen des überörtlichen Trägers (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung). Wegen Mehrfachzählungen bei gleichzeitigem Bezug verschiedener Hilfearten werden Empfänger nur je Hilfeart ausgewiesen.
- 1–3, 7, 8, 10, 11** Bruttoausgaben berücksichtigen keine innerstaatlichen und -kommunalen Verrechnungen der Ausgabenbelastung. Ein Bezug der Bruttoausgaben für das Jahr auf die Empfänger zum Stichtag ist u. a. aus haushaltstechnischen Gründen nicht sinnvoll.
- 3, 5, 8, 11** Wert für 2011 revidiert.
- 10–12** Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel), Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel), Hilfe zur Pflege (7. Kapitel), Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel), Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).
- 10** Einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahmen der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V.

Datenbasis

- 1–3, 7, 8, 10, 11** Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe
- 4–6** Statistik der Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt
- 9** Statistik der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 12** Statistik über die Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII, 5.–9. Kapitel

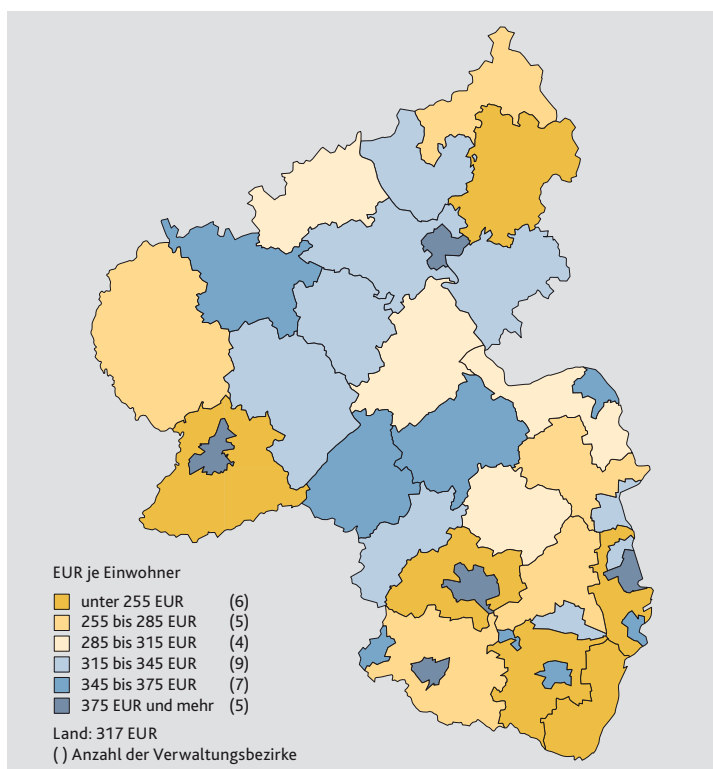
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–12** Oktober 2014

Bruttoausgaben für Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten (SGB XII)



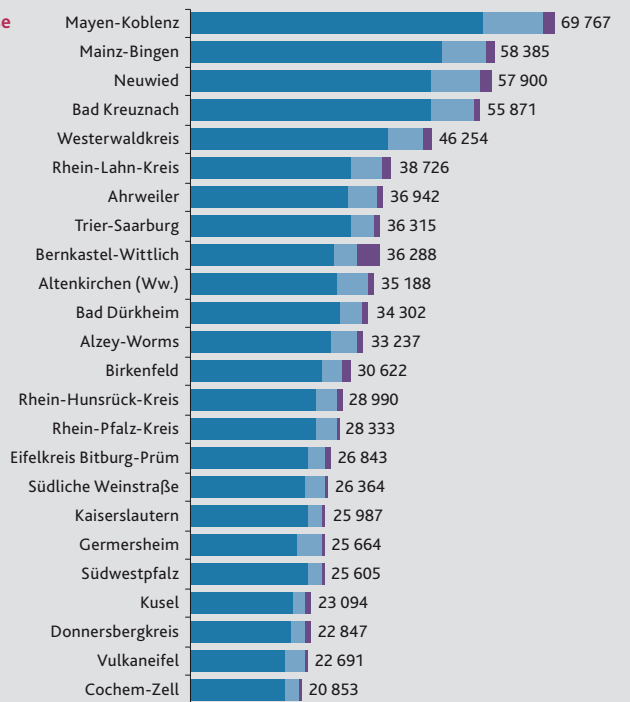
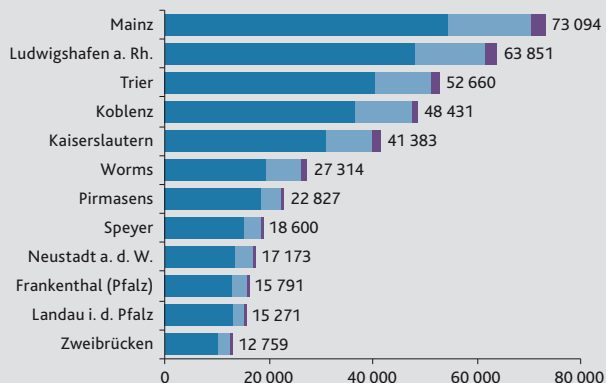
Bruttoausgaben für Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten (SGB XII)

in 1 000 EUR

Landkreise

- Hilfearten nach SGB XII, 5.–9. Kapitel
 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII, 4. Kapitel)
 - Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII, 3. Kapitel)
- (Sortiermerkmal: Bruttoausgaben insgesamt)

Kreisfreie Städte



T 38 Sozialhilfe (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung – SGB XII, 4. Kapitel)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Empfängerinnen/Empfänger						Brutto- aus- gaben	Empfängerinnen/Empfänger am Wohnort			
	ins- gesamt	je 1 000 Einwohner ab 18 Jahren	Ältere (65 Jahre und älter)	Deutsche	Frauen	außer- halb von Einrich- tungen		ins- gesamt	außerhalb von Einrichtungen		
									zusam- men	Ältere (65 Jahre und älter)	Ältere je 1 000 der gleich- altrigen Bevölke- rung
31.12.2012						2012	31.12.2012				
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	% 4	% 5	% 6	1 000 EUR 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	523	13,1	60,8	79,2	61,4	96,0	2 430	528	503	303	12,6
Kaiserslautern, St.	1 737	20,3	63,2	85,1	59,4	84,3	8 690	1 629	1 474	977	17,2
Koblenz, St.	2 016	21,8	60,3	75,4	54,8	86,6	11 023	2 049	1 748	1 124	18,9
Landau i. d. Pfalz, St.	448	12,0	50,9	94,9	54,2	78,1	2 295	524	357	184	9,5
Ludwigshafen a. Rh., St.	2 372	17,0	55,0	74,8	55,6	84,7	13 294	2 162	2 011	1 149	14,4
Mainz, St.	2 496	14,4	56,0	76,0	52,4	83,9	15 836	2 239	2 084	1 266	12,0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	568	12,7	52,8	90,1	57,7	76,1	3 053	576	433	260	9,7
Pirmasens, St.	656	19,4	47,7	93,3	55,2	80,0	3 416	623	514	271	15,2
Speyer, St.	597	14,3	53,6	75,7	55,4	82,2	3 072	629	497	288	11,9
Trier, St.	1 890	20,7	59,5	83,5	59,2	83,9	10 663	1 727	1 581	995	17,4
Worms, St.	1 058	15,4	53,1	80,2	57,1	83,9	6 347	1 082	890	515	13,0
Zweibrücken, St.	494	17,4	46,0	93,5	60,3	78,5	2 148	503	391	179	13,7
Ahrweiler	1 050	9,8	54,6	90,0	57,4	73,4	5 530	1 082	772	448	7,2
Altenkirchen (Ww.)	1 131	10,5	41,8	93,9	55,2	69,7	5 749	1 016	788	370	7,3
Alzey-Worms	1 026	10,0	46,7	92,4	55,4	81,4	4 870	962	835	407	8,1
Bad Dürkheim	895	8,0	45,1	92,3	53,5	76,4	4 755	989	690	350	6,2
Bad Kreuznach	1 614	12,4	51,9	87,6	56,0	78,6	8 459	1 667	1 277	700	9,8
Bernkastel-Wittlich	1 006	11,0	55,5	96,7	57,8	68,5	4 405	1 000	688	372	7,5
Birkenfeld	908	13,2	49,0	95,9	51,3	78,4	4 331	963	715	381	10,4
Cochem-Zell	544	10,4	53,7	97,1	60,1	71,5	2 656	651	390	216	7,5
Donnersbergkreis	618	9,9	41,9	93,2	55,8	73,6	2 823	641	455	208	7,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	753	9,7	46,5	97,1	56,6	71,4	3 595	776	538	250	6,9
Germersheim	870	8,4	52,5	89,1	54,8	80,2	4 512	892	699	407	6,7
Kaiserslautern	659	7,6	46,9	98,6	56,6	80,7	2 926	649	518	263	6,0
Kusel	498	8,3	46,0	91,6	58,2	68,7	2 596	520	342	168	5,7
Mainz-Bingen	1 540	9,2	47,7	90,6	54,4	72,0	8 036	1 353	1 103	603	6,6
Mayen-Koblenz	2 201	12,6	47,6	89,4	57,5	77,7	11 300	2 341	1 718	872	9,8
Neuwied	2 007	13,5	56,0	93,3	57,3	81,1	9 387	1 922	1 629	967	10,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	818	9,8	47,2	93,2	53,9	75,3	3 736	881	617	316	7,4
Rhein-Lahn-Kreis	1 297	12,7	45,3	92,8	56,6	69,4	6 115	1 192	896	443	8,7
Rhein-Pfalz-Kreis	706	5,6	45,0	91,8	53,7	77,5	3 671	622	528	282	4,2
Südliche Weinstraße	814	8,9	51,0	93,1	52,2	78,5	3 548	895	641	342	7,0
Südwestpfalz	570	6,9	36,0	99,5	53,2	73,3	2 552	610	418	145	5,0
Trier-Saarburg	947	8,0	52,2	90,7	58,4	72,8	4 874	1 018	687	370	5,8
Vulkaneifel	567	11,3	50,4	96,1	58,4	73,4	4 184	504	412	206	8,2
Westerwaldkreis	1 477	9,1	47,1	89,8	58,0	77,3	6 256	1 547	1 144	592	7,0
Rheinland-Pfalz	39 545	11,8	51,6	88,0	56,0	78,4	203 283	38 964	30 983	17 189	9,3
Zum Vergleich 2011	37 729	11,3	51,5	88,1	56,2	78,0	187 763	37 168	29 431	16 356	8,8
Kreisfreie Städte	14 855	16,9	56,6	80,6	56,3	84,0	82 268	14 271	12 483	7 511	14,2
Zum Vergleich 2011	14 313	16,4	56,5	80,8	56,3	83,4	75 942	13 698	11 920	7 196	13,7
Minimum	448	12,0	46,0	74,8	52,4	76,1	2 148	503	357	179	9,5
Maximum	2 496	21,8	63,2	94,9	61,4	96,0	15 836	2 239	2 084	1 266	18,9
Landkreise	24 516	9,9	48,8	92,4	56,0	75,5	120 865	24 693	18 500	9 678	7,5
Zum Vergleich 2011	23 350	9,5	48,6	92,5	56,2	75,0	111 714	23 470	17 511	9 160	7,1
Minimum	498	5,6	36,0	87,6	51,3	68,5	2 552	504	342	145	4,2
Maximum	2 201	13,5	56,0	99,5	60,1	81,4	11 300	2 341	1 718	967	10,9

T 38 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Bei der Grundsicherung nach dem 4. Kapitel (SGB XII „Sozialhilfe“) haben Personen ab 65 Jahren sowie dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen im Alter von 18 bis unter 65 Jahren mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland bei Bedürftigkeit einen Anspruch auf Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts.
- 1-7** Regionalisierung nach dem Sitz der Hilfe leistenden Stelle. Der Landeswert enthält zusätzlich die nicht an die Kommunalebene delegierten Leistungen des überörtlichen Trägers (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung).
- 8** Bruttoausgaben berücksichtigen keine innerstaatlichen und kommunalen Verrechnungen der Ausgabenbelastung. Ein Bezug der Bruttoausgaben für das Jahr auf die Empfänger zum Stichtag ist u.a. aus haushaltstechnischen Gründen nicht sinnvoll.

Datenbasis

- 1-7, 9-11** Statistik der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 8** Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe

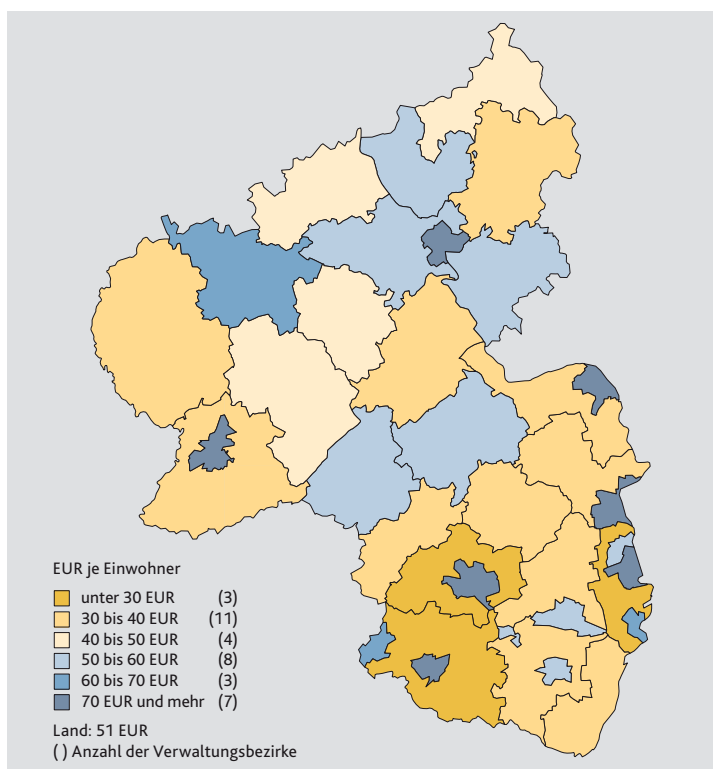
Periodizität

- 1-11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-11** Oktober 2014

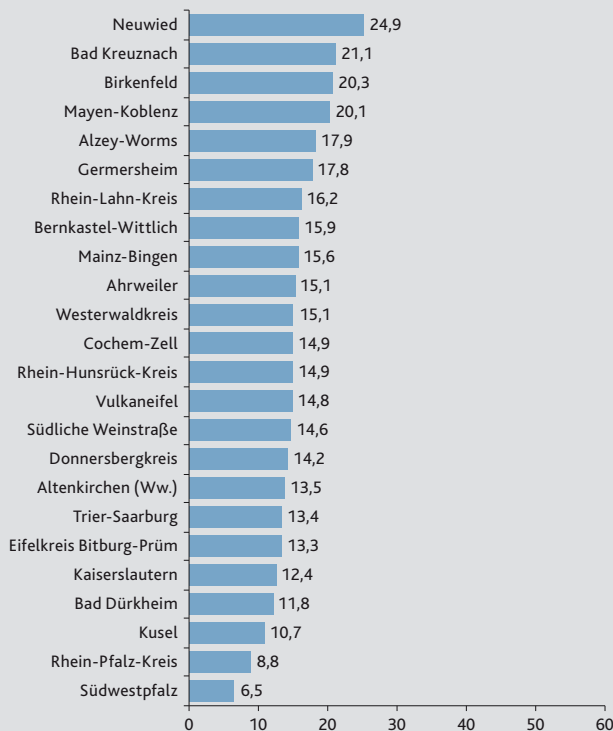
Bruttoausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2012



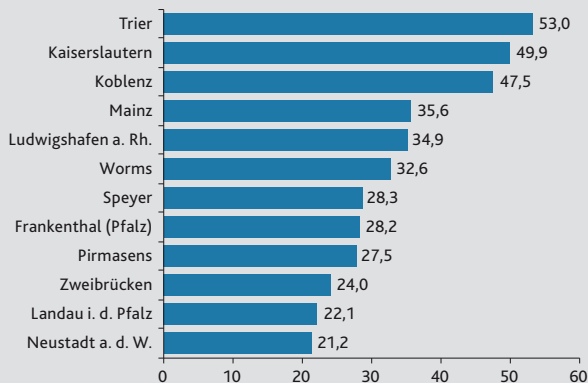
Ältere Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am Wohnort außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2012

Empfängerinnen und Empfänger im Alter von 65 Jahren und älter je 1000 der gleichaltrigen Bevölkerung

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 39 Sozialhilfe (Hilfearten nach SGB XII, 5.–9. Kapitel)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Empfängerinnen/Empfänger				Bruttoausgaben							
	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner	Deutsche	in Einrich- tungen	ins- gesamt	für Empfänge- rinnen/ Empfänger in Einrich- tungen	insgesamt nach Hilfearten					
							Hilfen zur Gesund- heit (5. Kapitel)	Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel)		Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)		sonstige Hilfe- arten (8. und 9. Kapitel)
								zu- sammen	in Einrich- tungen	zu- sammen	in Einrich- tungen	
	31.12.2012					2012						
Anzahl	Anzahl	%	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	421	9,0	94,8	84,1	13 051	90,8	286	9 940	94,9	2 722	88,3	103
Kaiserslautern, St.	1 600	16,5	96,1	69,8	30 831	85,9	2 246	20 925	91,3	7 083	89,0	577
Koblenz, St.	1 589	14,5	88,0	71,6	36 367	81,3	2 719	24 463	88,6	8 895	69,1	290
Landau i. d. Pfalz, St.	683	15,7	99,6	67,8	12 709	82,9	239	9 947	87,2	2 497	74,0	25
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 831	11,4	93,8	85,9	47 990	84,9	2 379	37 588	90,0	7 694	88,2	330
Mainz, St.	2 837	14,0	91,4	56,0	54 441	76,1	2 351	38 372	88,3	13 302	56,6	415
Neustadt a. d. Weinstr., St.	554	10,6	98,6	80,1	13 624	88,7	134	11 184	88,8	2 236	95,3	70
Pirmasens, St.	885	22,0	99,0	69,5	18 454	89,3	321	15 189	91,2	2 796	93,3	149
Speyer, St.	342	6,9	84,8	31,6	15 168	90,0	707	11 082	99,4	3 264	73,0	116
Trier, St.	2 075	19,5	90,3	58,5	40 377	79,1	1 224	28 386	87,6	10 176	64,1	592
Worms, St.	992	12,4	92,4	80,4	19 480	74,5	776	13 991	79,2	4 272	78,6	441
Zweibrücken, St.	508	14,9	97,4	78,0	9 895	87,0	176	7 793	90,1	1 850	84,9	77
Ahrweiler	1 202	9,6	96,3	77,7	30 317	90,9	468	23 586	91,0	5 997	96,7	266
Altenkirchen (Ww.)	1 719	13,3	98,7	75,1	28 211	85,3	603	22 041	85,7	5 381	94,1	186
Alzey-Worms	1 235	9,9	96,7	74,3	26 973	87,1	407	22 206	88,8	4 161	89,6	200
Bad Dürkheim	1 067	8,1	98,7	86,0	28 441	90,4	314	23 878	92,3	4 135	87,8	114
Bad Kreuznach	1 856	12,0	97,3	81,7	45 995	90,6	1 217	35 339	98,3	9 078	75,2	361
Bernkastel-Wittlich	1 610	14,5	99,9	86,4	27 627	88,9	228	23 567	90,7	3 723	83,2	110
Birkenfeld	1 029	12,7	98,6	81,2	25 023	91,5	220	20 517	92,4	4 031	97,3	255
Cochem-Zell	692	10,9	99,6	84,5	18 066	90,0	309	13 846	91,6	3 818	92,3	93
Donnersbergkreis	763	10,1	99,3	86,4	19 412	67,2	59	16 395	62,1	2 881	97,1	77
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 053	11,0	99,1	82,0	22 428	91,3	266	17 917	92,1	4 056	93,1	189
Germersheim	835	6,7	97,4	94,9	20 540	91,9	476	16 724	94,4	3 203	85,7	137
Kaiserslautern	1 010	9,7	98,0	75,8	22 372	87,8	327	18 680	88,8	3 159	92,0	208
Kusel	865	12,1	98,5	80,3	19 641	88,7	327	15 614	90,1	3 552	93,5	147
Mainz-Bingen	1 532	7,6	98,6	89,2	48 448	81,9	792	40 379	83,5	6 751	81,8	527
Mayen-Koblenz	2 240	10,7	93,8	71,2	56 344	91,9	1 506	45 050	93,9	9 544	90,9	244
Neuwied	2 222	12,4	87,5	64,5	46 434	51,7	989	35 004	40,2	9 989	91,1	452
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 023	10,1	98,0	83,2	24 168	93,3	331	20 089	95,1	3 665	91,1	82
Rhein-Lahn-Kreis	1 457	12,0	98,0	80,6	30 759	93,0	392	24 161	94,0	6 103	93,7	103
Rhein-Pfalz-Kreis	901	6,1	97,8	80,1	24 302	72,3	349	19 980	69,3	3 893	95,0	79
Südliche Weinstraße	1 063	9,8	97,9	72,9	22 072	79,3	314	18 542	78,8	3 133	88,0	84
Südwestpfalz	880	9,1	99,4	84,3	22 579	87,8	216	19 773	87,9	2 522	96,4	69
Trier-Saarburg	1 855	12,9	85,9	59,6	30 546	87,9	631	24 528	89,7	5 276	89,0	111
Vulkaneifel	929	15,2	99,7	81,7	17 912	92,8	261	14 465	93,0	3 097	94,9	88
Westerwaldkreis	1 733	8,7	96,6	83,6	38 246	89,4	741	30 032	89,7	7 330	98,0	142
Rheinland-Pfalz	45 483	11,4	95,3	75,5	1 017 345	84,6	25 311	792 033	86,9	185 261	84,6	14 740
Zum Vergleich 2011 ^r	43 910	11,0	95,3	77,2	974 182	87,2	24 962	756 548	90,3	178 101	85,1	14 572
Kreisfreie Städte	14 317	14,0	93,1	68,5	312 386	82,5	13 558	228 860	89,3	66 785	74,2	3 183
Zum Vergleich 2011 ^r	13 960	13,7	92,6	69,7	299 196	82,8	12 845	219 302	89,7	63 670	75,3	3 379
Minimum	342	6,9	84,8	31,6	9 895	74,5	134	7 793	79,2	1 850	56,6	25
Maximum	2 837	22,0	99,6	85,9	54 441	90,8	2 719	38 372	99,4	13 302	95,3	592
Landkreise	30 771	10,4	96,4	78,4	696 854	85,4	11 742	562 312	85,9	118 476	90,5	4 324
Zum Vergleich 2011 ^r	29 540	9,9	96,5	80,4	666 348	89,0	12 089	535 701	90,6	114 431	90,5	4 127
Minimum	692	6,1	85,9	59,6	17 912	51,7	59	13 846	40,2	2 522	75,2	69
Maximum	2 240	15,2	99,9	94,9	56 344	93,3	1 506	45 050	98,3	9 989	98,0	527

T 39 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-7** Regionalisierung nach dem Sitz der Hilfe leistenden Stelle. Nur der Landeswert enthält zusätzlich die nicht an die Kommunalebene delegierten Leistungen des überörtlichen Trägers (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung).
- 2** Wert für 2011 revidiert.
- 5-12** Bruttoausgaben berücksichtigen keine innerstaatlichen und -kommunalen Verrechnungen der Ausgabenbelastung. Ein Bezug der Bruttoausgaben für das Jahr auf die Empfänger zum Stichtag ist u.a. aus haushaltstechnischen Gründen nicht sinnvoll.
- 7** Einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahmen der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V.
- 12** Hierzu zählen die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel) und die Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).

Datenbasis

- 1-4** Statistik über die Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII, 5.-9. Kapitel
- 5-12** Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe

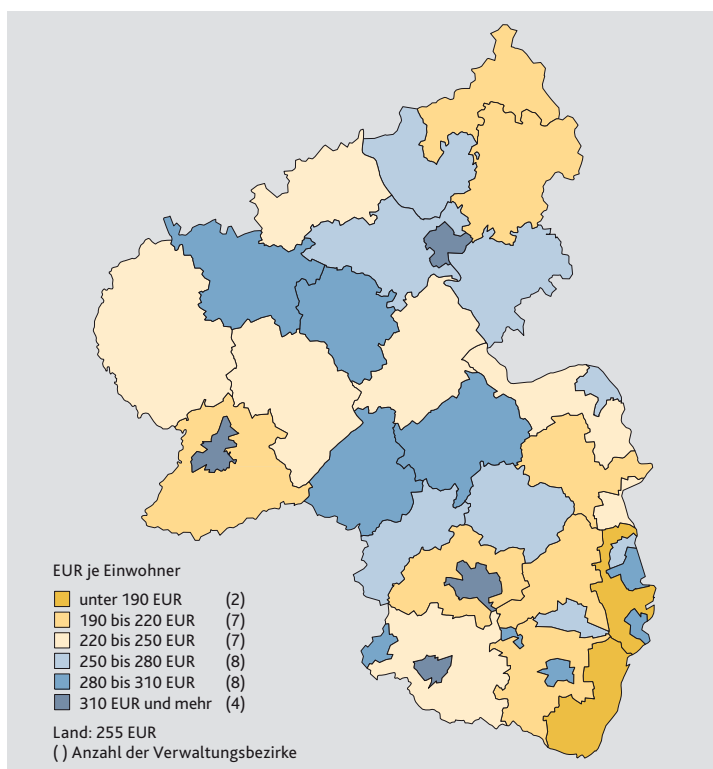
Periodizität

- 1-12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-12** Oktober 2014

Bruttoausgaben für die Sozialhilfe (SGB XII, 5.-9. Kapitel) 2012



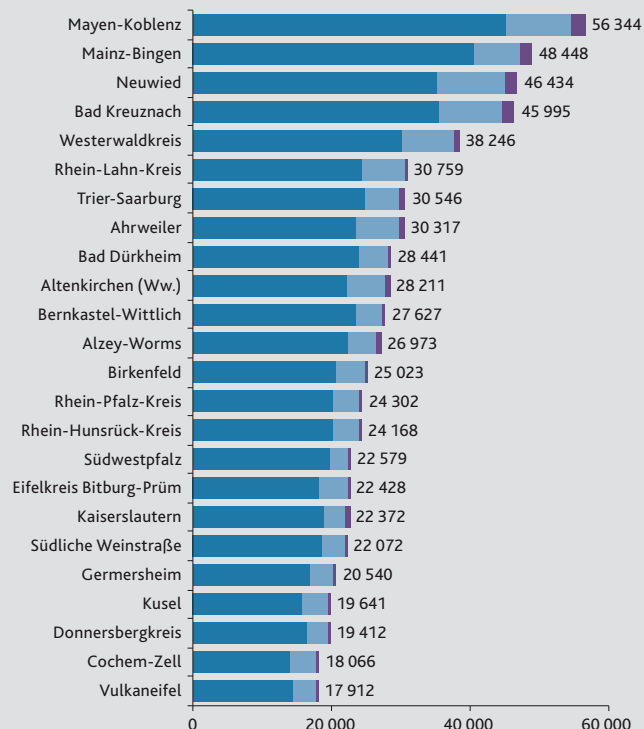
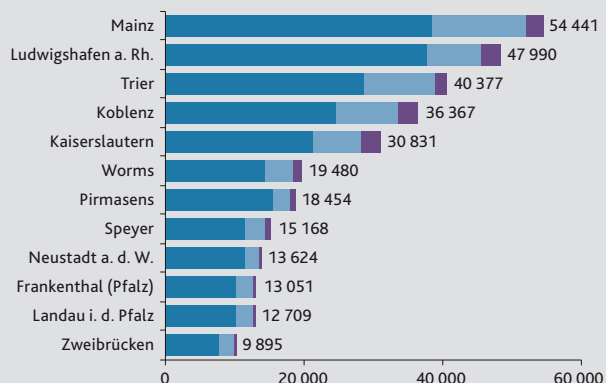
Bruttoausgaben der Sozialhilfe 2012 nach Hilfearten (SGB XII, 5.-9. Kapitel)

in 1 000 EUR

Landkreise

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel)
 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)
 - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel) und Sonstige Hilfearten (8. und 9. Kapitel)
- (Sortiermerkmal: Bruttoausgaben zusammen)

Kreisfreie Städte



T 40 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Empfängerinnen/Empfänger				Bedarfsgemeinschaften		Bruttoausgaben					
	ins- gesamt	aus Europa	Grundleis- tungs- Empfänge- rinnen/ Empfänger	je 1 000 Einwohner	ins- gesamt	mit Kindern unter 18 Jahren	ins- gesamt	je Einwohner	davon nach ausgewählten Leistungsarten			
									Grund- leistungen	Leis- tungen bei Krank- heit und Geburt	übrige Leistungen	
31.12.2012						2012						
Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	1 000 EUR 7	EUR 8	% 9	% 10	% 11		
Frankenthal (Pfalz), St.	52	17,3	52	1,1	35	20,0	339	7	44,9	44,1	11,0	
Kaiserslautern, St.	112	25,9	112	1,2	85	11,8	421	4	78,0	22,0	-	
Koblenz, St.	282	22,0	211	2,6	183	20,8	1 752	16	67,0	-	33,0	
Landau i. d. Pfalz, St.	48	31,3	48	1,1	24	29,2	338	8	84,5	15,5	-	
Ludwigshafen a. Rh., St.	382	31,9	344	2,4	210	28,6	2 476	16	69,9	24,9	5,1	
Mainz, St.	283	13,1	253	1,4	160	30,0	1 621	8	78,6	7,7	13,7	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	96	20,8	69	1,8	59	20,3	549	10	44,6	21,6	33,8	
Pirmasens, St.	145	46,9	112	3,6	79	26,6	732	18	50,9	22,4	26,7	
Speyer, St.	39	59,0	15	0,8	17	41,2	249	5	50,3	11,5	38,2	
Trier, St.	716	49,2	692	6,7	430	27,7	4 153	39	62,8	28,6	8,6	
Worms, St.	113	23,9	113	1,4	79	12,7	805	10	75,1	22,6	2,3	
Zweibrücken, St.	39	20,5	39	1,1	20	40,0	185	5	77,9	16,7	5,4	
Ahrweiler	174	41,4	143	1,4	102	27,5	1 394	11	41,5	27,3	31,2	
Altenkirchen (Ww.)	286	33,2	236	2,2	155	29,0	1 663	13	68,9	17,1	14,0	
Alzey-Worms	164	51,2	154	1,3	65	46,2	1 352	11	55,3	39,0	5,7	
Bad Dürkheim	263	37,6	253	2,0	137	35,8	1 289	10	78,1	15,7	6,2	
Bad Kreuznach	191	37,2	136	1,2	98	33,7	1 395	9	52,1	17,0	30,9	
Bernkastel-Wittlich	155	41,9	123	1,4	75	30,7	1 070	10	59,0	26,0	15,0	
Birkenfeld	109	23,9	81	1,3	60	33,3	862	11	63,1	22,8	14,1	
Cochem-Zell	147	34,7	106	2,3	74	36,5	792	12	51,9	21,4	26,7	
Donnersbergkreis	155	40,0	146	2,1	65	38,5	737	10	68,7	18,9	12,4	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	172	44,8	164	1,8	88	28,4	1 037	11	72,1	20,4	7,5	
Germersheim	178	30,9	144	1,4	98	23,5	1 067	9	60,4	18,5	21,1	
Kaiserslautern	219	29,7	192	2,1	105	40,0	1 345	13	66,6	19,9	13,5	
Kusel	117	53,0	105	1,6	55	34,5	707	10	65,1	27,9	7,0	
Mainz-Bingen	133	20,3	122	0,7	81	24,7	691	3	73,6	6,1	20,3	
Mayen-Koblenz	398	35,7	273	1,9	194	32,5	2 582	12	54,0	13,1	33,0	
Neuwied	368	40,2	261	2,0	218	24,3	2 048	11	40,0	28,9	31,1	
Rhein-Hunsrück-Kreis	119	92,4	57	1,2	49	42,9	646	6	32,8	8,2	59,1	
Rhein-Lahn-Kreis	177	42,4	121	1,5	80	38,8	999	8	52,4	18,7	28,8	
Rhein-Pfalz-Kreis	190	23,2	178	1,3	118	21,2	1 697	11	60,6	20,7	18,7	
Südliche Weinstraße	149	32,2	144	1,4	80	23,8	891	8	73,0	21,9	5,1	
Südwestpfalz	98	38,8	98	1,0	68	16,2	539	6	67,6	28,1	4,3	
Trier-Saarburg	176	29,0	148	1,2	98	27,6	1 172	8	59,7	20,7	19,6	
Vulkaneifel	82	56,1	64	1,3	33	39,4	531	9	65,4	20,6	13,9	
Westerwaldkreis	320	31,9	307	1,6	141	38,3	1 658	8	71,6	21,7	6,8	
Rheinland-Pfalz	6 847	36,3	5 816	1,7	3 718	28,9	41 783	10	61,8	20,7	17,5	
Zum Vergleich 2011 ^r	5 974	34,7	4 918	1,5	3 289	28,7	34 812	9	59,6	21,0	19,5	
Kreisfreie Städte	2 307	33,5	2 060	2,3	1 381	25,1	13 620	13	66,4	20,2	13,4	
Zum Vergleich 2011 ^r	1 835	30,3	1 608	1,8	1 154	24,8	12 071	12	66,9	21,2	11,9	
Minimum	39	13,1	15	0,8	17	11,8	185	4	44,6	-	-	
Maximum	716	59,0	692	6,7	430	41,2	4 153	39	84,5	44,1	38,2	
Landkreise	4 540	37,8	3 756	1,5	2 337	31,1	28 163	9	59,6	21,0	19,4	
Zum Vergleich 2011 ^r	4 139	36,6	3 310	1,4	2 135	30,8	22 741	8	55,7	20,8	23,5	
Minimum	82	20,3	57	0,7	33	16,2	531	3	32,8	6,1	4,3	
Maximum	398	92,4	307	2,3	218	46,2	2 582	13	78,1	39,0	59,1	

T 40 Anmerkungen zu den Spalten

- 3, 9** Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts.
- 4, 8** Wert für 2011 revidiert.
- 5, 6** Grundsätzlich gehören Personen zu einer Bedarfsgemeinschaft, die in einem Haushalt leben. Sie erhalten Leistungen, wenn ihr gemeinsames Einkommen und Vermögen nicht ausreicht, den Lebensunterhalt der Bedarfsgemeinschaft zu bestreiten.

Datenbasis

1-6 Statistik der Empfänger von Asylbewerberregelleistungen – Empfänger am 31.12.

7-11 Statistik der Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerberleistungen

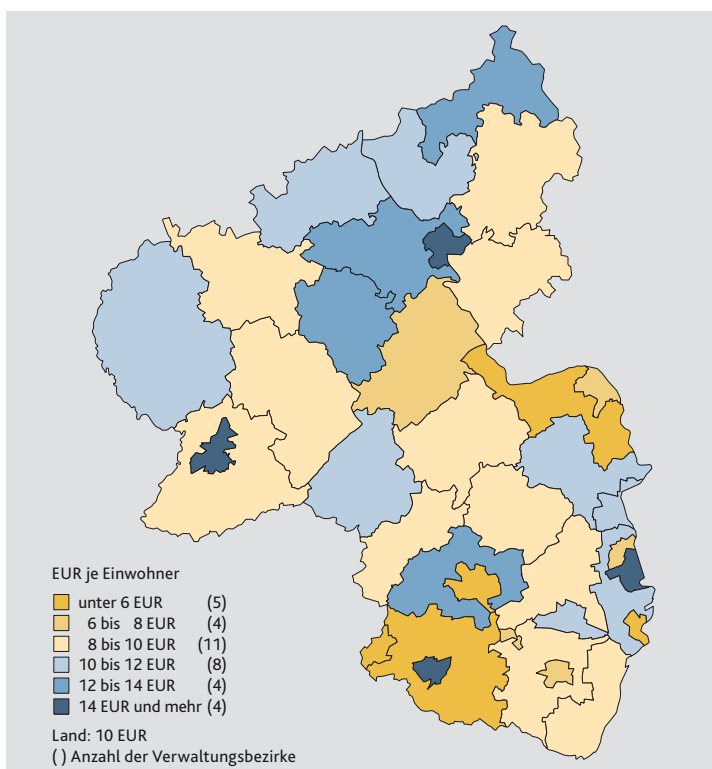
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 August 2014

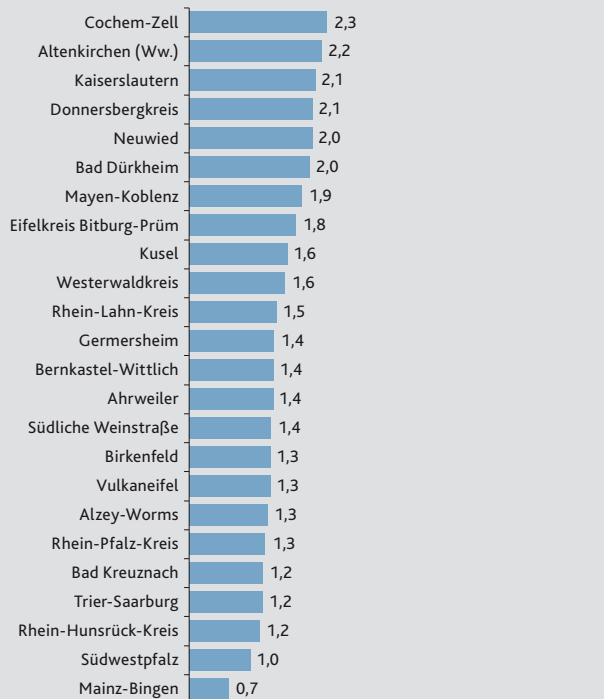
Bruttoausgaben für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2012



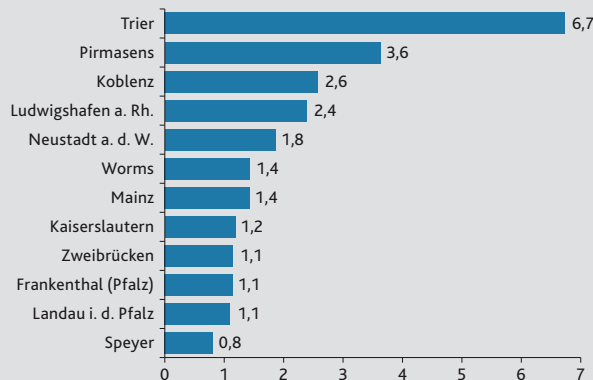
Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2012

je 1 000 Einwohner

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 41 Allgemeines Wohngeld

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Empfängerhaushalte			Gezahltes Wohngeld				Miete bzw. Belastung je m² Wohn- fläche der Empfänger- haushalte	Durch- schnittliche Wohnfläche
	ins- gesamt	darunter mit Miet- zuschuss	je 1 000 Einwohner	ins- gesamt	je Empfänger- haushalt	darunter als Mietzuschuss			
						zusammen	Anteil an insgesamt		
	31.12.2012			2012					
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	1 000 EUR 4	EUR 5	1 000 EUR 6	% 7	EUR 8	m² 9
Frankenthal (Pfalz), St.	354	93,5	7,5	563	1 589	502	89,2	6,54	66
Kaiserslautern, St.	825	96,0	8,5	1 072	1 300	1 015	94,6	6,46	61
Koblenz, St.	1 401	97,2	12,8	3 040	2 170	2 955	97,2	6,57	62
Landau i. d. Pfalz, St.	443	92,1	10,2	655	1 478	590	90,2	7,21	57
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 143	95,4	7,1	2 036	1 782	1 896	93,1	6,72	66
Mainz, St.	1 128	96,0	5,6	1 953	1 731	1 840	94,2	8,17	55
Neustadt a. d. Weinstr., St.	443	95,0	8,5	842	1 902	787	93,4	6,01	69
Pirmasens, St.	691	95,1	17,2	1 000	1 448	939	93,9	5,49	63
Speyer, St.	449	93,3	9,0	850	1 893	782	92,0	6,97	63
Trier, St.	1 331	96,8	12,5	2 292	1 722	2 189	95,5	6,62	59
Worms, St.	741	95,0	9,3	1 520	2 051	1 449	95,4	6,56	64
Zweibrücken, St.	377	92,8	11,1	457	1 213	422	92,2	5,22	74
Ahrweiler	1 129	86,6	9,0	2 065	1 829	1 772	85,8	5,66	74
Altenkirchen (Ww.)	1 182	78,1	9,2	1 991	1 684	1 381	69,4	5,11	86
Alzey-Worms	742	84,6	5,9	1 243	1 676	990	79,6	6,24	81
Bad Dürkheim	677	90,8	5,2	1 410	2 083	1 282	90,9	6,69	59
Bad Kreuznach	1 440	85,5	9,3	2 474	1 718	2 092	84,5	6,07	66
Bernkastel-Wittlich	636	71,9	5,7	866	1 361	610	70,4	4,34	86
Birkenfeld	864	80,3	10,6	1 178	1 363	971	82,5	5,06	71
Cochem-Zell	538	67,7	8,5	722	1 342	416	57,6	4,56	82
Donnersbergkreis	794	86,4	10,5	1 822	2 295	1 603	88,0	6,13	67
Eifelkreis Bitburg-Prüm	516	80,0	5,4	664	1 286	530	79,9	4,84	74
Germersheim	538	88,1	4,3	855	1 589	712	83,3	6,34	69
Kaiserslautern	769	76,7	7,4	1 421	1 848	871	61,3	5,83	81
Kusel	543	74,8	7,6	1 006	1 852	746	74,2	5,05	76
Mainz-Bingen	1 013	90,4	5,0	1 855	1 831	1 668	89,9	6,79	68
Mayen-Koblenz	1 852	88,3	8,8	4 023	2 172	3 568	88,7	5,66	74
Neuwied	2 002	83,4	11,1	3 394	1 695	2 561	75,5	5,85	78
Rhein-Hunsrück-Kreis	860	86,9	8,5	1 681	1 954	1 483	88,2	5,11	75
Rhein-Lahn-Kreis	1 070	90,5	8,8	2 327	2 175	2 138	91,9	5,50	71
Rhein-Pfalz-Kreis	707	86,8	4,8	1 281	1 812	1 040	81,2	6,28	74
Südliche Weinstraße	554	89,2	5,1	737	1 330	653	88,6	6,02	69
Südwestpfalz	493	78,1	5,1	986	2 001	755	76,5	4,80	81
Trier-Saarburg	736	82,1	5,1	1 089	1 479	916	84,2	5,24	72
Vulkaneifel	526	72,2	8,6	751	1 429	496	66,1	4,64	86
Westerwaldkreis	1 441	81,8	7,2	2 693	1 869	2 162	80,3	5,14	77
Rheinland-Pfalz	30 948	87,1	7,8	54 813	1 771	46 782	85,3	5,85	71
Zum Vergleich 2011 ^r	34 297	87,0	8,6	62 880	1 833	53 678	85,4	5,75	71
Kreisfreie Städte	9 326	95,5	9,1	16 280	1 746	15 367	94,4	6,55	63
Zum Vergleich 2011 ^r	10 445	95,5	10,3	18 357	1 758	17 372	94,6	6,45	63
Minimum	354	92,1	5,6	457	1 213	422	89,2	5,22	55
Maximum	1 401	97,2	17,2	3 040	2 170	2 955	97,2	8,17	74
Landkreise	21 622	83,5	7,3	38 532	1 782	31 415	81,5	5,54	75
Zum Vergleich 2011 ^r	23 852	83,2	8,0	44 523	1 867	36 306	81,5	5,45	75
Minimum	493	67,7	4,3	664	1 286	416	57,6	4,34	59
Maximum	2 002	90,8	11,1	4 023	2 295	3 568	91,9	6,79	86

T 41 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-9** Haushalte von Wohngeldberechtigten, die „Allgemeines Wohngeld“ als Mietzuschuss (Mieterhaushalte) bzw. als Lastenzuschuss (Eigentümerhaushalte) erhalten. Dargestellt sind sogenannte reine Wohngeldhaushalte, in denen im Gegensatz zu den sogenannten Mischhaushalten kein Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen ist. Die ab 2009 in Kraft getretenen Veränderungen im Wohngeldrecht, insbesondere die Anhebung der Einkommensgrenzen, hat zu einer Erhöhung der Zahl der zuschussberechtigten Haushalte geführt.
- 3** Wert für 2011 revidiert.
- 5** Im Jahr 2012 gezahltes Wohngeld bezogen auf die Empfängerhaushalte zum Stichtag 31.12.2012.

Datenbasis

1-9 Allgemeines Wohngeld zum 31.12.

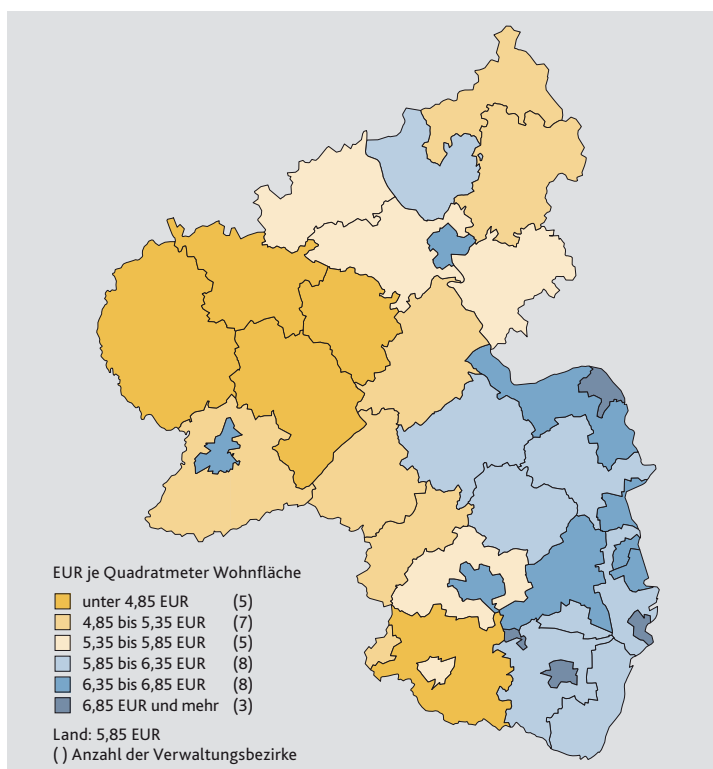
Periodizität

1-9 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-9 September 2014

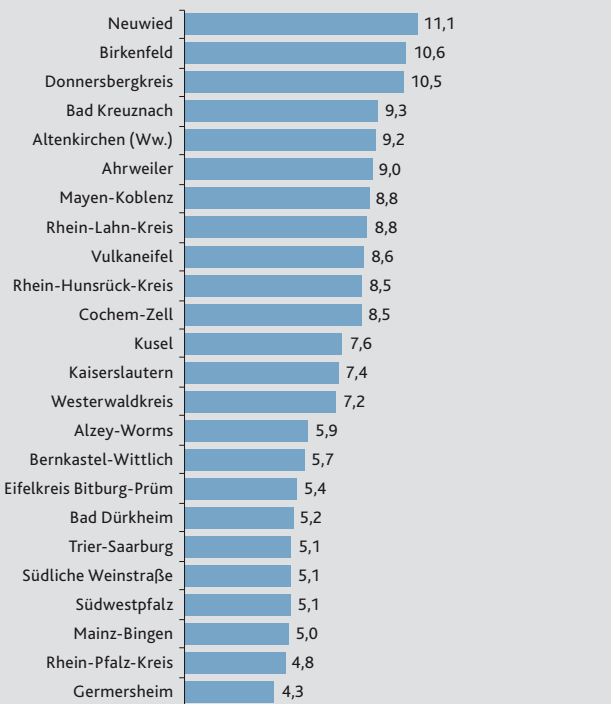
Miete bzw. Belastung der Empfängerhaushalte von allgemeinem Wohngeld 2012



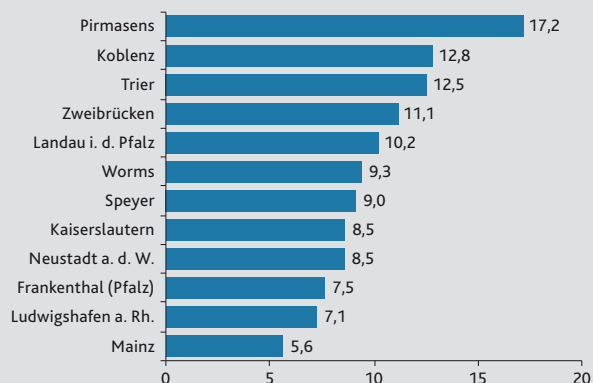
Empfängerhaushalte von allgemeinem Wohngeld am 31.12.2012

je 1 000 Einwohner

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 42 Jugendhilfe (ausgewählte erzieherische Hilfen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Amts- pfleg- schaften	Amts- vormund- schaften	Beistand- schaften	Ausgewählte Hilfen zur Erziehung						
				Erziehungsberatung			Familien mit sozial- pädago- gischer Familien- hilfe	Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses		
				ins- gesamt	je 1 000 junge Menschen	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)		ins- gesamt	darunter	
									Vollzeit- pflege in einer anderen Familie	Heim- erziehung, betreute Wohn- formen
	31.12.2012			2012			31.12.2012			
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	
Frankenthal (Pfalz), St.	20	5	391	280	22,5	34	41	73	29	44
Kaiserslautern, St.	46	69	1 056	1 415	48,7	541	85	257	92	165
Koblenz, St.	32	55	425	531	17,9	398	78	151	75	76
Landau i. d. Pfalz, St.	17	24	590	577	44,4	310	49	60	38	22
Ludwigshafen a. Rh., St.	88	85	3 091	1 416	30,4	673	151	350	170	180
Mainz, St.	74	82	1 569	1 604	26,7	1 046	123	343	102	241
Neustadt a. d. Weinstr., St.	39	28	314	434	32,2	199	79	171	48	123
Pirmasens, St.	32	33	1 030	608	61,1	284	61	125	52	73
Speyer, St.	21	16	666	383	29,2	253	66	124	45	79
Trier, St.	77	46	1 847	369	11,3	264	134	318	135	183
Worms, St.	92	46	864	353	15,4	166	120	239	138	101
Zweibrücken, St.	38	14	426	141	15,8	88	26	97	66	31
Ahrweiler	44	46	880	213	6,6	123	23	131	82	49
Altenkirchen (Ww.)	85	46	1 008	345	9,7	41	193	288	139	149
Alzey-Worms	61	56	1 447	464	13,5	283	122	245	125	120
Bad Dürkheim	56	43	864	375	11,4	37	112	108	52	56
Bad Kreuznach	85	71	1 567	590	14,4	335	188	274	158	116
Bernkastel-Wittlich	94	58	1 238	302	10,4	172	148	164	33	131
Birkenfeld	129	92	628	80	3,9	32	139	236	154	82
Cochem-Zell	26	18	464	156	9,5	119	40	92	53	39
Donnersbergkreis	79	51	780	312	15,3	121	141	182	122	60
Eifelkreis Bitburg-Prüm	94	56	1 058	248	9,6	143	150	204	130	74
Germersheim	55	87	1 016	496	14,1	220	131	153	70	83
Kaiserslautern	70	74	967	-	-	-	100	219	117	102
Kusel	20	35	564	144	7,9	-	76	118	62	56
Mainz-Bingen	113	80	1 620	473	8,6	355	208	335	152	183
Mayen-Koblenz	76	95	2 058	280	5,0	167	176	299	157	142
Neuwied	91	105	2 284	698	14,2	484	315	378	201	177
Rhein-Hunsrück-Kreis	79	48	719	154	5,8	118	100	153	78	75
Rhein-Lahn-Kreis	48	59	714	273	8,8	191	139	221	124	97
Rhein-Pfalz-Kreis	91	39	1 147	17	0,4	4	119	194	123	71
Südliche Weinstraße	47	48	516	79	2,8	25	105	184	103	81
Südwestpfalz	45	54	1 232	63	2,7	41	28	138	87	51
Trier-Saarburg	70	50	1 281	430	11,2	290	141	264	139	125
Vulkaneifel	38	53	679	192	11,9	128	102	146	88	58
Westerwaldkreis	72	37	1 899	528	9,6	279	150	210	171	39
Rheinland-Pfalz	2 244	1 904	38 899	15 023	13,9	7 964	4 159	7 244	3 710	3 534
Zum Vergleich 2011	2 259	2 018	39 350	14 574	13,4	7 570	3 978	7 036	3 526	3 510
Kreisfreie Städte	576	503	12 269	8 111	27,8	4 256	1 013	2 308	990	1 318
Zum Vergleich 2011	603	557	12 741	7 979	27,6	4 140	1 053	2 327	962	1 365
Minimum	17	5	314	141	11	34	26	60	29	22
Maximum	92	85	3 091	1 604	61	1 046	151	350	170	241
Landkreise	1 668	1 401	26 630	6 912	8,8	3 708	3 146	4 936	2 720	2 216
Zum Vergleich 2011	1 656	1 461	26 609	6 595	8,3	3 430	2 925	4 709	2 564	2 145
Minimum	20	18	464	-	-	-	23	92	33	39
Maximum	129	105	2 284	698	15	484	315	378	201	183

T 42 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-3** Hilfen nach § 55 SGB VIII (Beistand-, Pflege- oder Vormundschaft durch das Jugendamt in den nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch vorgesehenen Fällen).
- 4-6** Hilfe nach § 28 SGB VIII durch Erziehungsberatungsstellen sowie andere Beratungsdienste und Einrichtungen; im Berichtsjahr abgeschlossene bzw. erledigte Fälle.
- 5** Bevölkerung unter 27 Jahren.
- 7** Hilfe nach § 31 SGB VIII.
- 8-10** Hilfen nach §§ 33 und 34 SGB VIII.

Datenbasis

- 1-10** Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe
- Statistik der erzieherischen Hilfe, der Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte und der Hilfe für junge Volljährige
 - Statistik der Pflegeerlaubnis, Pflege-, Vormund-, Beistandschaften, Sorgerecht, Sorgeerklärungen

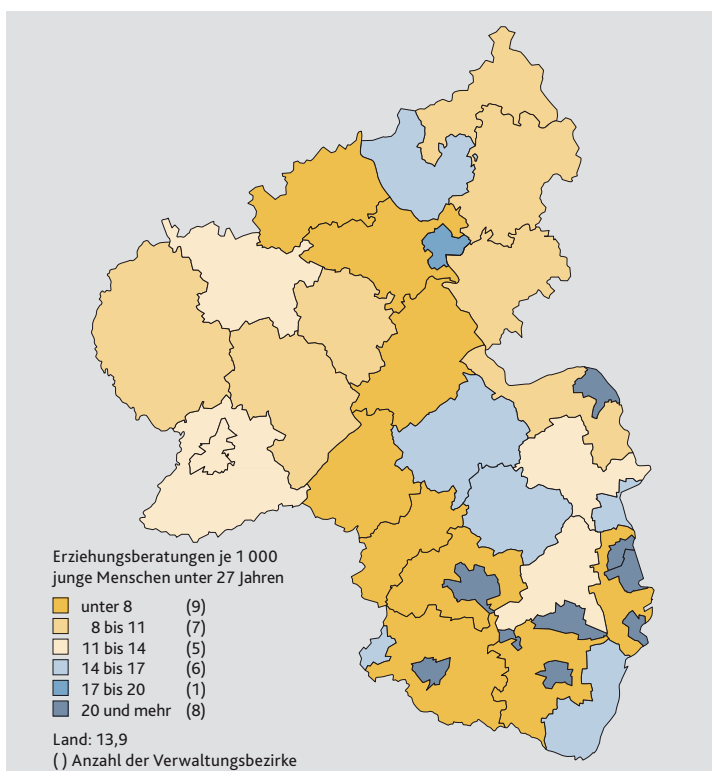
Periodizität

- 1-10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-10** August 2014

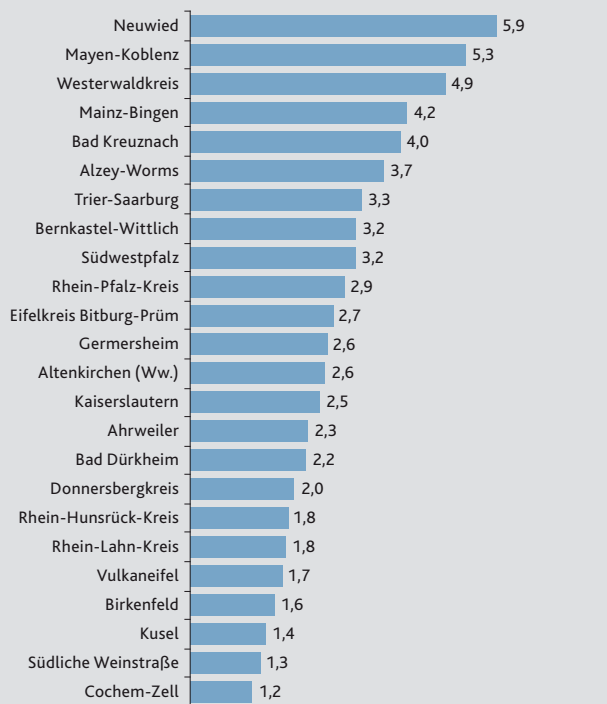
Erziehungsberatung 2012



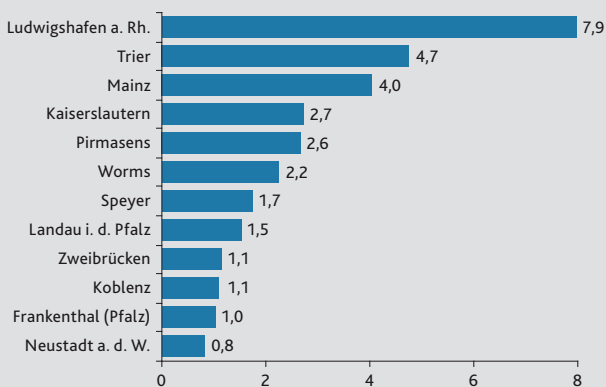
Beistandschaften am 31.12.2012

Anteil an den Beistandschaften im Land in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 43 Jugendhilfe (Ausgaben)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bruttoausgaben					Bruttoeinnahmen			Reine Ausgaben		
	ins- gesamt	davon für		je Einwohner	Verände- rung gegenüber dem Vorjahr	ins- gesamt	davon für		ins- gesamt	für Kindertages- einrichtungen	
		Einzel- und Gruppen- hilfen	Ein- richtungen				Einzel- und Gruppen- hilfen	Ein- richtungen		zusam- men	darunter Förderung freier Träger
	2012										
	1 000 EUR 1	% 2	% 3	EUR 4	% 5	1 000 EUR 6	% 7	% 8	1 000 EUR 9	1 000 EUR 10	1 000 EUR 11
Frankenthal (Pfalz), St.	17 230	44,4	55,6	368	4,5	1 029	69,6	30,4	16 201	8 376	2 048
Kaiserslautern, St.	36 422	48,9	51,1	376	1,2	2 136	68,6	31,4	34 287	16 152	8 578
Koblenz, St.	46 178	37,9	62,1	424	25,1	1 527	57,1	42,9	44 651	25 442	22 021
Landau i. d. Pfalz, St.	19 834	33,9	66,1	457	4,4	1 019	51,9	48,1	18 815	11 848	11 848
Ludwigshafen a. Rh., St.	80 332	43,9	56,1	504	31,5	4 404	55,4	44,6	75 929	34 889	8 893
Mainz, St.	89 379	31,9	68,1	443	7,2	4 462	34,2	65,8	84 916	55 311	20 517
Neustadt a. d. Weinstr., St.	19 081	53,0	47,0	365	11,9	524	50,8	49,2	18 557	7 590	3 357
Pirmasens, St.	14 271	62,1	37,9	353	2,7	-	-	-	14 271	5 009	1 900
Speyer, St.	29 967	39,9	60,1	602	3,6	1 801	50,6	49,4	28 165	15 937	10 867
Trier, St.	59 524	37,2	62,8	561	10,9	1 217	93,8	6,2	58 307	30 998	26 529
Worms, St.	33 036	51,1	48,9	415	4,2	141	-	100,0	32 895	15 062	9 383
Zweibrücken, St.	15 126	29,9	70,1	444	15,9	506	42,4	57,6	14 620	9 483	6 303
Ahrweiler	43 990	35,1	64,9	349	4,6	1 611	31,9	68,1	42 380	26 143	13 426
Altenkirchen (Ww.)	68 333	25,7	74,3	527	8,3	3 761	82,0	18,0	64 573	49 692	24 731
Alzey-Worms	65 944	26,5	73,5	527	3,9	2 985	50,4	49,6	62 959	45 837	25 864
Bad Dürkheim	50 670	33,2	66,8	387	3,2	2 489	31,3	68,7	48 181	30 884	10 243
Bad Kreuznach	56 106	28,6	71,4	361	11,2	2 807	23,9	76,1	53 299	36 453	10 219
Bernkastel-Wittlich	52 944	27,5	72,5	477	10,7	2 734	40,2	59,8	50 211	36 290	14 065
Birkenfeld	27 494	38,0	62,0	336	4,0	1 571	31,8	68,2	25 923	15 246	5 039
Cochem-Zell	22 191	25,1	74,9	348	11,4	1 321	39,4	60,6	20 869	15 671	8 423
Donnersbergkreis	27 892	25,7	74,3	369	8,8	604	7,9	92,1	27 288	19 210	7 186
Eifelkreis Bitburg-Prüm	37 656	31,2	68,8	393	8,1	1 003	52,4	47,6	36 653	25 154	14 616
Germersheim	58 617	27,3	72,7	471	16,8	3 600	57,5	42,5	55 017	39 698	18 698
Kaiserslautern	43 638	45,4	54,6	417	2,0	4 659	78,9	21,1	38 979	21 437	6 286
Kusel	28 041	31,0	69,0	389	8,9	1 718	26,4	73,6	26 324	17 441	5 808
Mainz-Bingen	85 622	27,9	72,1	424	10,2	5 295	39,9	60,1	80 327	55 785	14 871
Mayen-Koblenz	79 698	28,1	71,9	379	5,0	4 165	44,0	56,0	75 533	52 626	25 904
Neuwied	74 017	35,0	65,0	411	2,7	4 204	78,5	21,5	69 814	46 480	30 640
Rhein-Hunsrück-Kreis	35 006	30,8	69,2	345	1,1	1 345	56,6	43,4	33 661	22 665	8 988
Rhein-Lahn-Kreis	46 412	30,8	69,2	380	3,0	1 473	33,8	66,2	44 940	30 397	20 335
Rhein-Pfalz-Kreis	53 863	28,9	71,1	365	-4,6	2 132	37,1	62,9	51 732	34 718	17 637
Südliche Weinstraße	35 474	34,8	65,2	327	-4,0	1 777	75,1	24,9	33 697	21 729	10 538
Südwestpfalz	31 081	26,7	73,3	318	-4,0	1 930	33,1	66,9	29 151	21 354	13 033
Trier-Saarburg	66 588	24,1	75,9	463	9,2	2 891	48,7	51,3	63 697	48 790	28 872
Vulkaneifel	31 430	31,4	68,6	512	8,6	946	60,6	39,4	30 483	20 880	12 434
Westerwaldkreis	61 815	16,6	83,4	310	3,9	3 939	47,6	52,4	57 876	47 884	24 393
Rheinland-Pfalz	1 644 902	32,5	67,5	412	7,3	79 726	51,0	49,0	1 565 181	1 018 561	504 493
Zum Vergleich 2011 ^r	1 533 421	32,4	67,6	384	7,1	78 658	45,0	55,0	1 454 763	944 517	454 165
Kreisfreie Städte	460 380	40,8	59,2	452	12,0	18 766	53,7	46,3	441 614	236 097	132 244
Zum Vergleich 2011 ^r	411 156	41,1	58,9	406	2,2	22 884	46,7	53,3	388 272	206 069	109 037
Minimum	14 271	29,9	37,9	353	1,2	-	-	-	14 271	5 009	1 900
Maximum	89 379	62,1	70,1	602	31,5	4 462	93,8	100,0	84 916	55 311	26 529
Landkreise	1 184 522	29,3	70,7	399	5,6	60 960	50,2	49,8	1 123 567	782 464	372 249
Zum Vergleich 2011 ^r	1 122 265	29,2	70,8	377	9,0	55 776	44,4	55,6	1 066 489	738 447	345 129
Minimum	22 191	16,6	54,6	310	-4,6	604	7,9	18,0	20 869	15 246	5 039
Maximum	85 622	45,4	83,4	527	16,8	5 295	82,0	92,1	80 327	55 785	30 640

T 43 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Nur Ausgaben öffentlicher Träger und Zuschüsse öffentlicher an freie Träger sowie Ausgaben von Gemeinden mit und ohne Jugendamt bzw. von Gemeindeverbänden; ohne Ausgaben des Landesjugendamts und der obersten Landesjugendbehörde.
- 4** Wert für 2011 revidiert.
- 9-11** Bruttoausgaben abzüglich Einnahmen.

Datenbasis

- 1-11** Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe

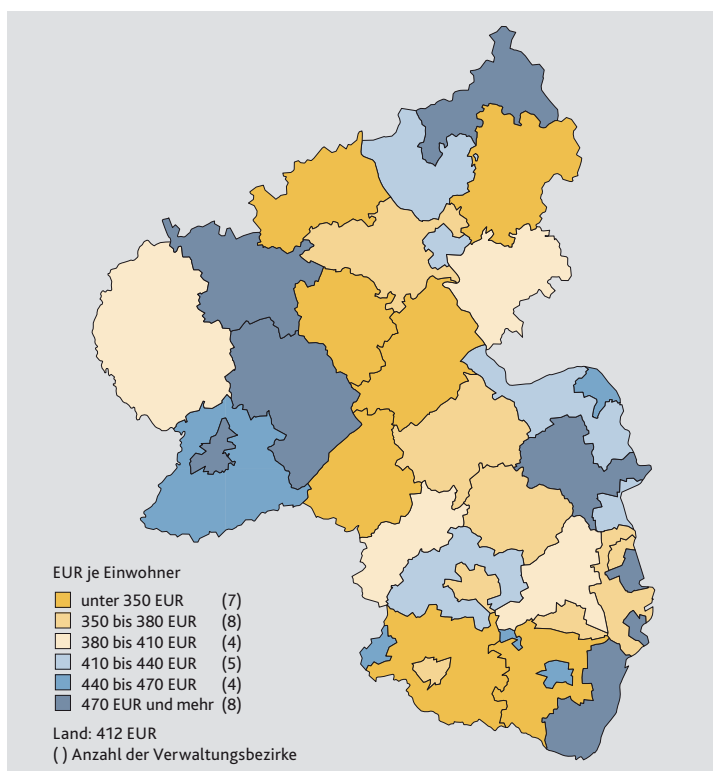
Periodizität

- 1-11** jährlich

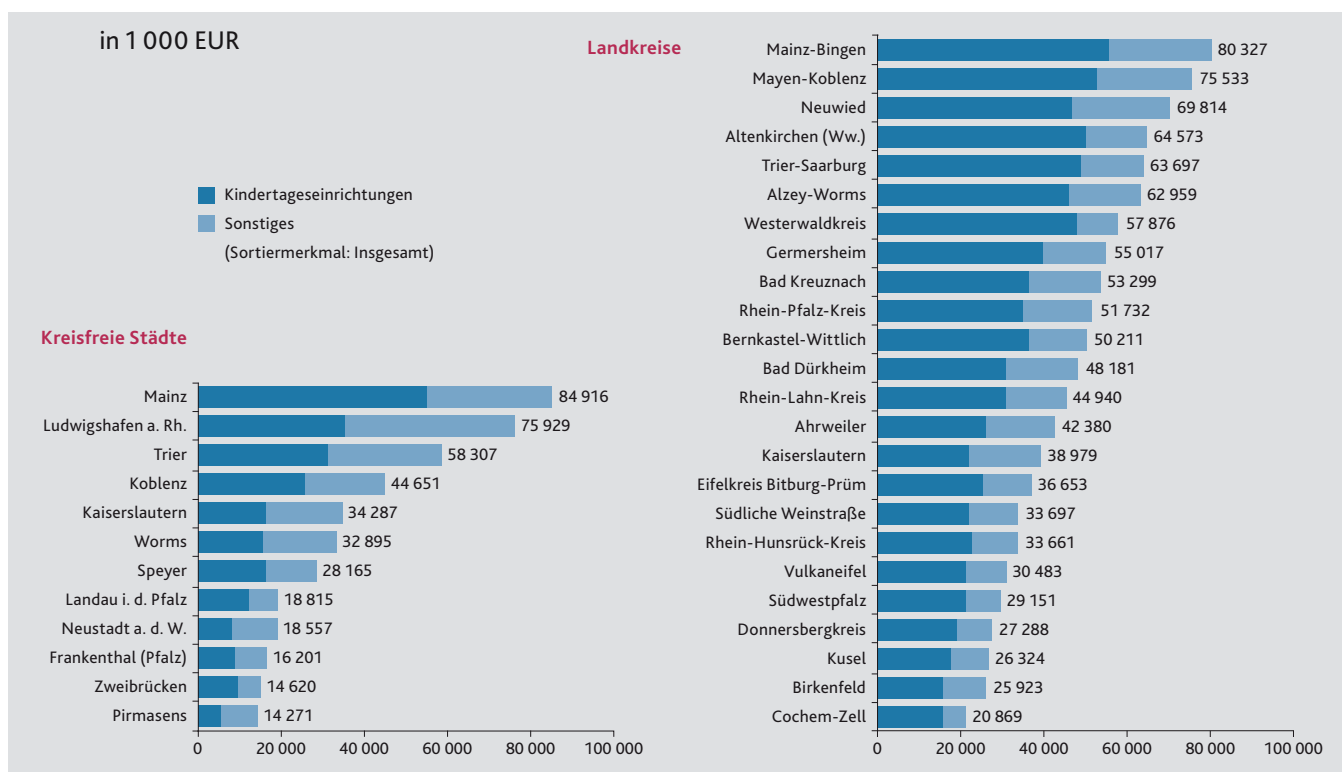
Nächste Aktualisierung

- 1-11** November 2014

Bruttoausgaben für die Jugendhilfe 2012



Reine Ausgaben für die Jugendhilfe 2012 nach ihrer Verwendung



T 44 Kindertagesbetreuung (betreute Kinder, Ganztagsbetreuungsquoten)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betreute Kinder insgesamt (Tages- einrich- tungen und -pflege)	Kinder in Tagespflege				Betreute Kinder mit ...		Betreuungsquote				darunter Ganztags- betreuungsquote	
		zusam- men	je Tages- pflege- person	unter 3-Jährige	aus- schließ- lich in Tages- pflege	Förder- bedarf nach SGB VIII bzw. SGB XII	auslän- discher Herkunft mind. eines Eltern- teils	der Kinder im Alter von ... Jahren					
								unter 3		3-6	6-14	2-3	3-6
								zusam- men	2-3				
		01.03.2013											
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11	% 12	% 13	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 592	72	2,8	30	47	3,7	44,8	17,2	44,2	97,2	8,5	15,1	66,2
Kaiserslautern, St.	3 520	95	2,2	60	76	3,5	41,6	27,3	63,5	95,5	11,3	33,1	83,1
Koblenz, St.	4 013	89	2,5	52	62	1,6	38,5	25,3	57,7	94,9	11,8	29,9	77,6
Landau i. d. Pfalz, St.	1 768	84	2,6	40	60	4,5	32,5	31,8	74,7	101,0	10,9	36,5	83,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	6 937	230	2,4	122	156	3,3	60,3	19,0	44,7	97,1	14,2	23,3	83,3
Mainz, St.	7 844	219	3,7	205	218	2,3	47,3	24,0	46,5	96,8	12,7	30,6	83,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 964	67	2,9	46	42	3,0	31,4	31,6	64,1	99,4	8,3	30,5	69,0
Pirmasens, St.	1 342	51	3,2	13	30	4,0	31,6	20,0	54,6	94,0	11,9	26,4	86,1
Speyer, St.	2 312	136	3,4	68	98	1,0	40,3	34,5	72,9	97,6	17,3	33,6	67,6
Trier, St.	4 200	329	2,3	189	248	3,5	30,0	33,4	64,3	99,8	14,5	35,8	85,6
Worms, St.	3 021	123	3,1	78	96	2,2	43,2	18,2	41,8	95,0	9,5	19,3	70,2
Zweibrücke n, St.	1 285	41	2,3	12	16	3,1	34,4	22,3	55,0	98,1	14,9	26,8	87,2
Ahrweiler	4 011	76	3,2	56	59	1,7	28,0	27,5	66,5	100,2	5,3	32,0	81,7
Altenkirchen (Ww.)	4 283	221	2,2	79	137	2,4	29,1	21,8	55,5	94,0	7,0	22,6	71,9
Alzey-Worms	4 747	133	2,8	56	70	1,2	25,9	30,2	72,7	97,2	7,3	35,5	81,3
Bad Dürkheim	4 927	108	3,3	66	68	2,7	22,6	33,1	75,8	98,8	10,7	34,2	75,4
Bad Kreuznach	5 561	88	2,2	41	62	2,1	29,8	27,4	67,5	97,6	6,6	30,1	76,7
Bernkastel-Wittlich	3 850	95	2,3	43	64	2,1	23,9	28,4	65,3	99,7	6,4	34,4	93,6
Birkenfeld	2 574	44	2,2	18	29	2,1	27,7	23,2	60,9	95,8	6,6	21,3	68,0
Cochem-Zell	2 114	68	1,9	13	38	1,1	24,7	29,8	73,6	97,3	7,0	36,6	77,9
Donnersbergkreis	2 708	57	2,5	22	21	3,1	27,1	29,4	73,5	98,3	5,7	29,2	75,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 536	132	2,3	46	69	2,2	23,1	26,7	63,7	98,9	7,3	32,2	86,1
Germersheim	5 503	127	2,3	69	98	1,6	34,8	31,3	75,4	99,0	12,7	37,3	84,5
Kaiserslautern	4 021	187	2,0	81	106	2,6	35,2	34,4	76,9	105,2	6,3	39,5	85,6
Kusel	2 293	68	2,5	14	22	1,9	20,2	29,2	73,0	96,7	6,0	35,3	81,8
Mainz-Bingen	8 980	287	3,9	181	217	1,6	23,5	40,3	80,2	99,1	9,8	46,3	84,5
Mayen-Koblenz	7 792	145	2,5	66	130	1,5	28,7	28,1	67,5	97,4	8,7	34,1	80,0
Neuwied	6 135	157	2,2	66	75	3,3	34,7	22,6	54,3	94,8	6,7	27,6	79,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 324	108	1,6	31	31	1,7	28,8	25,3	66,3	96,9	6,0	28,0	76,1
Rhein-Lahn-Kreis	4 312	76	2,6	31	40	1,9	26,0	29,8	73,7	99,4	7,7	34,1	80,5
Rhein-Pfalz-Kreis	5 551	168	3,0	111	104	1,2	29,2	33,1	77,6	98,1	8,2	33,4	69,9
Südliche Weinstraße	3 787	167	2,3	81	100	1,5	19,0	32,2	83,4	98,3	6,1	29,4	73,0
Südwestpfalz	3 454	75	2,7	24	45	0,8	12,0	35,1	80,3	98,8	13,1	38,7	77,1
Trier-Saarburg	5 708	103	1,7	61	62	1,5	21,0	36,1	79,9	99,7	6,2	44,2	88,8
Vulkaneifel	1 973	143	1,6	31	83	2,9	22,1	25,8	61,1	95,9	6,7	27,3	79,7
Westerwaldkreis	7 033	49	1,9	14	30	1,5	29,0	25,1	65,5	97,2	6,3	28,5	77,1
Rheinland-Pfalz	147 975	4 418	2,5	2 216	2 909	2,1	31,1	28,2	65,9	97,8	8,8	32,1	79,8
Zum Vergleich 2012	146 493	4 467	2,4	2 236	2 930	2,3	30,5	27,0	64,1	97,4	8,5	30,8	79,5
Kreisfreie Städte	39 798	1 536	2,7	915	1 149	2,8	43,1	24,7	53,9	98,9	8,1	28,4	79,9
Zum Vergleich 2012	39 227	1 556	2,6	916	1 153	3,2	42,2	23,6	51,2	96,5	12,2	27,6	81,2
Minimum	1 285	41	2,2	12	16	1,0	30,0	17,2	41,8	94,0	8,3	15,1	66,2
Maximum	7 844	329	3,7	205	248	4,5	60,3	34,5	74,7	101,0	17,3	36,5	87,2
Landkreise	108 177	2 882	2,3	1 301	1 760	1,9	26,7	29,6	70,4	97,3	9,0	33,5	79,7
Zum Vergleich 2012	107 266	2 911	2,2	1 320	1 777	2,0	26,1	28,8	68,8	97,7	7,3	32,0	78,9
Minimum	1 973	44	1,6	13	21	0,8	12,0	21,8	54,3	94,0	5,3	21,3	68,0
Maximum	8 980	287	3,9	181	217	3,3	35,2	40,3	83,4	105,2	13,1	46,3	93,6

T 44 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–13** Regionalisierung der Ergebnisse nach dem örtlichen Träger der Jugendhilfe.
- 1** Kinder in Tageseinrichtungen und Betreuungsverhältnisse in öffentlich geförderter Kindertagespflege; ohne Mehrfachzählung von Kindern, die beide Angebote in Anspruch nehmen.
- 2–4** Einschließlich Kinder, die gleichzeitig eine Einrichtung nutzen.
- 5** Ohne Kinder, die gleichzeitig eine Einrichtung nutzen.
- 6** Hierzu zählt die Eingliederungshilfe nach §§ 53 und 54 SGB XII oder § 35a SGB VIII.
- 7** Mindestens ein Elternteil stammt aus einem ausländischen Herkunftsland.
- 8–11** Kinder in Tageseinrichtungen und/oder Kindertagespflege am 1. März bezogen auf die Einwohner entsprechenden Alters am 31. Dezember des Vorjahres. Die betreuten Kinder werden am Ort der Betreuung erfasst, der nicht mit dem Wohnort identisch sein muss. Ein Vergleich zum Vorjahr (nur Kinder, die am Stichtag selber mehr als 7 Stunden betreut waren) ist nicht sinnvoll.
- 12, 13** Quote (vgl. Erläuterung zu Ziffer 8–11), für Kinder, für die am 1. März des Jahres eine vertragliche Vereinbarung über eine durchschnittliche tägliche Betreuungszeit pro Woche von mehr als sieben Stunden bestand.

Datenbasis

Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

- 1, 6–13** Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen; Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege
- 2–5** Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege

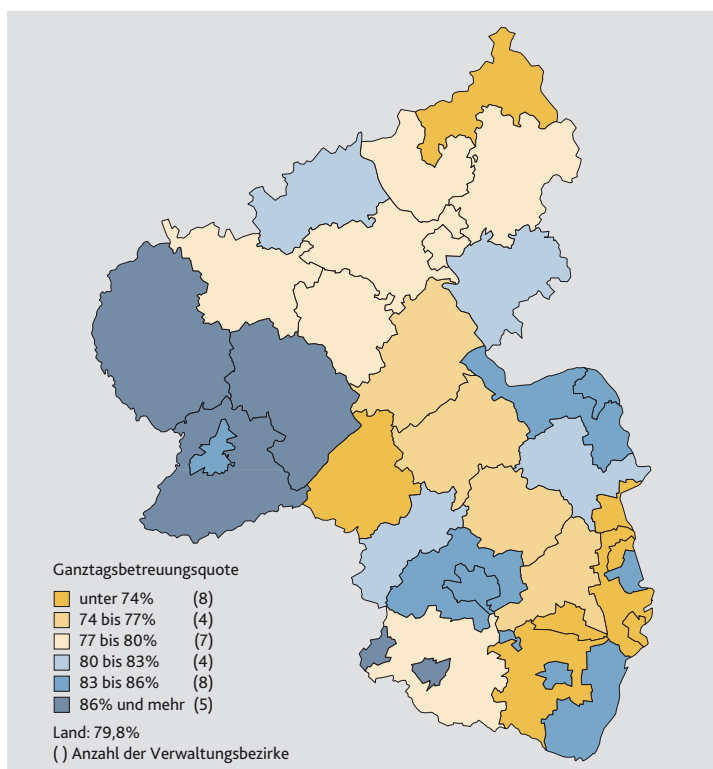
Periodizität

1–13 jährlich

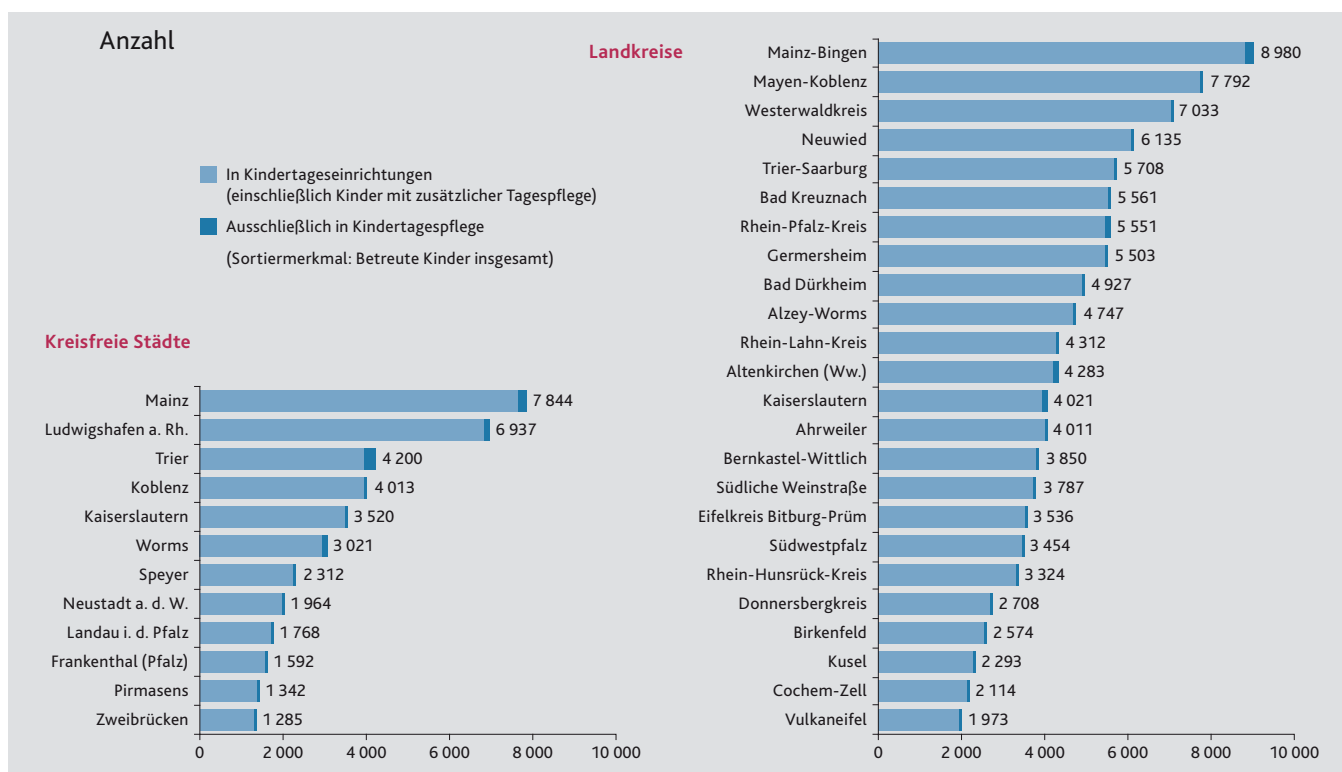
Nächste Aktualisierung

1–13 Oktober 2014

Ganztagsbetreuungsquote der 3- bis unter 6-jährigen in Kindertagesbetreuung am 01.03.2013



Kinder in Kindertagesbetreuung am 01.03.2013 nach Art der Betreuung



T 45 Tageseinrichtungen (Kinder, tätige Personen, Besuchsquoten)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Tages- einrich- tungen	Ge- nehmigte Plätze	Tätige Personen			Kinder						
			ins- gesamt	darunter pädagogisches Fachpersonal		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren					
				zu- sammen	Anteil Vollzeit- kräfte		unter 3		3–6		6–14	
							zu- sammen	Besuchs- quote	zu- sammen	Besuchs- quote	zu- sammen	Besuchs- quote
			01.03.2013									
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	% 10	Anzahl 11	% 12
Frankenthal (Pfalz), St.	22	1 664	283	211	50,7	1 545	181	14,9	1 106	97,1	258	8,0
Kaiserslautern, St.	56	3 679	829	588	58,5	3 444	600	24,9	2 180	95,4	664	11,1
Koblenz, St.	63	4 324	805	614	51,6	3 951	656	23,5	2 510	94,9	785	11,6
Landau i. d. Pfalz, St.	31	1 807	440	288	46,5	1 708	308	28,3	1 097	100,8	303	10,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	88	7 354	1 342	946	56,0	6 781	816	16,6	4 321	97,0	1 644	13,9
Mainz, St.	117	8 036	1 714	1 213	55,6	7 626	1 105	20,3	4 940	96,6	1 581	12,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	37	2 087	384	270	42,6	1 922	356	28,6	1 267	99,4	299	8,2
Pirmasens, St.	30	1 404	262	193	38,9	1 312	168	18,7	865	93,7	279	11,3
Speyer, St.	33	2 363	502	355	45,6	2 214	387	29,4	1 226	97,5	601	16,5
Trier, St.	74	4 448	1 076	730	43,6	3 952	687	26,2	2 392	99,4	873	13,8
Worms, St.	49	3 162	517	358	51,1	2 925	324	14,8	2 060	94,9	541	9,2
Zweibrücken, St.	30	1 386	257	171	28,7	1 269	161	21,3	769	97,6	339	14,6
Ahrweiler	67	4 464	851	641	34,6	3 952	698	25,6	2 796	100,2	458	5,2
Altenkirchen (Ww.)	79	4 777	968	692	36,3	4 146	605	19,8	2 943	93,7	598	6,3
Alzey-Worms	82	5 117	994	673	36,7	4 677	873	28,8	3 112	97,2	692	7,0
Bad Dürkheim	87	5 500	1 079	751	43,4	4 859	884	31,1	2 991	98,8	984	10,5
Bad Kreuznach	96	6 239	1 214	876	33,4	5 499	1 004	26,5	3 780	97,5	715	6,4
Bernkastel-Wittlich	79	4 811	1 011	752	41,5	3 786	680	26,9	2 614	99,7	492	6,1
Birkenfeld	51	3 088	523	390	30,8	2 545	399	22,4	1 783	95,7	363	6,4
Cochem-Zell	47	2 624	490	378	35,4	2 076	386	29,2	1 394	97,3	296	6,4
Donnersbergkreis	50	3 518	614	423	23,9	2 687	502	28,2	1 842	98,3	343	5,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	57	4 218	791	586	36,9	3 467	578	25,2	2 402	98,9	487	6,8
Germersheim	79	6 066	1 181	822	36,1	5 405	917	29,2	3 310	98,9	1 178	12,4
Kaiserslautern	66	4 385	911	629	35,8	3 915	774	31,4	2 673	105,2	468	5,9
Kusel	47	2 744	550	384	24,0	2 271	436	28,6	1 555	96,6	280	5,7
Mainz-Bingen	135	9 479	1 817	1 305	42,2	8 763	1 885	36,9	5 356	98,9	1 522	9,6
Mayen-Koblenz	123	8 928	1 735	1 288	39,5	7 662	1 326	26,8	5 036	97,1	1 300	8,4
Neuwied	87	6 835	1 388	980	42,2	6 060	909	21,3	4 232	94,8	919	6,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	55	3 808	738	555	29,9	3 293	541	24,5	2 307	96,9	445	5,8
Rhein-Lahn-Kreis	76	4 585	1 004	665	30,4	4 272	750	28,6	2 863	99,2	659	7,6
Rhein-Pfalz-Kreis	84	6 092	1 229	847	45,3	5 447	1 051	30,1	3 522	98,1	874	8,2
Südliche Weinstraße	72	4 223	856	595	34,6	3 687	705	29,7	2 539	98,1	443	5,7
Südwestpfalz	71	4 160	741	540	29,8	3 409	657	34,1	1 938	98,7	814	12,7
Trier-Saarburg	78	6 705	1 380	976	39,7	5 646	1 215	34,6	3 769	99,7	662	6,2
Vulkaneifel	29	2 424	440	331	33,2	1 890	299	23,5	1 344	95,6	247	5,6
Westerwaldkreis	119	7 870	1 671	1 164	29,9	7 003	1 194	24,8	4 831	97,1	978	6,2
Rheinland-Pfalz	2 446	164 374	32 587	23 180	40,0	145 066	25 017	26,1	95 665	97,7	24 384	8,5
Zum Vergleich 2012	2 445	162 433	31 034	22 399	41,0	143 563	23 556	24,9	95 805	97,3	24 202	8,2
Kreisfreie Städte	630	41 714	8 411	5 937	50,7	38 649	5 749	21,4	24 733	96,8	8 167	12,1
Zum Vergleich 2012	625	41 138	7 991	5 702	52,2	38 074	5 360	20,3	24 586	96,3	8 128	11,9
Minimum	22	1 386	257	171	28,7	1 269	161	14,8	769	93,7	258	8,0
Maximum	117	8 036	1 714	1 213	58,5	7 626	1 105	29,4	4 940	100,8	1 644	16,5
Landkreise	1 816	122 660	24 176	17 243	36,4	106 417	19 268	28,0	70 932	98,0	16 217	7,4
Zum Vergleich 2012	1 820	121 295	23 043	16 697	37,1	105 489	18 196	26,6	71 219	97,6	16 074	7,1
Minimum	29	2 424	440	331	23,9	1 890	299	19,8	1 344	93,7	247	5,2
Maximum	135	9 479	1 817	1 305	45,3	8 763	1 885	36,9	5 356	105,2	1 522	12,7

T 45 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Regionalisierung der Ergebnisse nach dem örtlichen Träger der Jugendhilfe.
- 3** Alle in der Tageseinrichtung Beschäftigten, die zum pädagogischen Personal, Verwaltungspersonal oder hauswirtschaftlichen und technischen Personal zählen.
- 4** Personal, das in den Arbeitsbereichen Gruppenleitung, Zweit- bzw. Ergänzungskraft, Förderung von Kindern nach SGB VIII bzw. SGB XII oder gruppenübergreifend in der Einrichtung tätig ist.
- 5** Personal mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenstunden und mehr.
- 6** Kinder in Kindertageseinrichtungen (einschließlich Schulkinder und Kinder mit zusätzlicher öffentlich geförderter Tagespflege).
- 8, 10, 12** Kinder in Kindertageseinrichtungen am 1. März 2013 bezogen auf die Bevölkerung entsprechenden Alters am 31. Dezember des Vorjahres. Wohnort der Kinder und Ort der Einrichtung müssen nicht identisch sein.

Datenbasis

- 1-12** Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Teil III – Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen

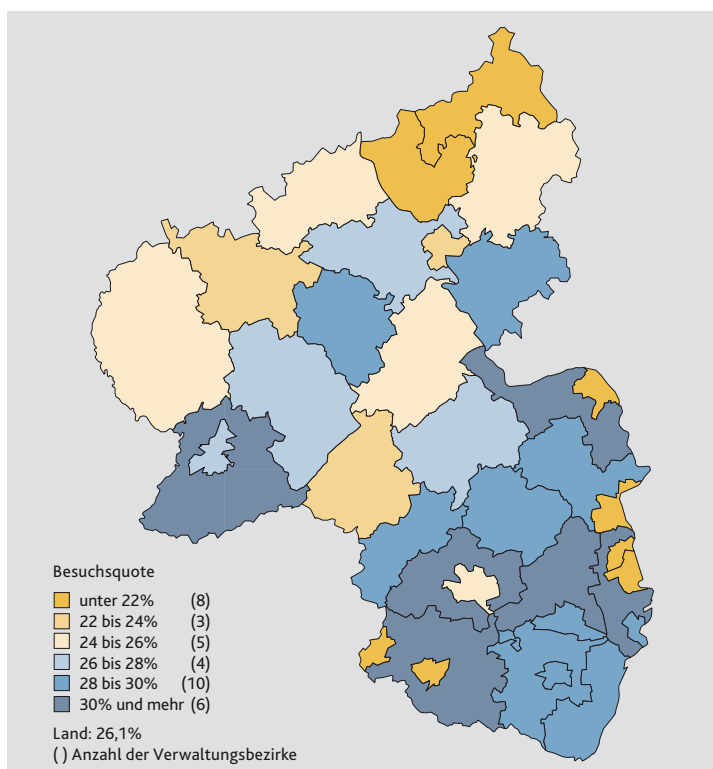
Periodizität

- 1-12** jährlich

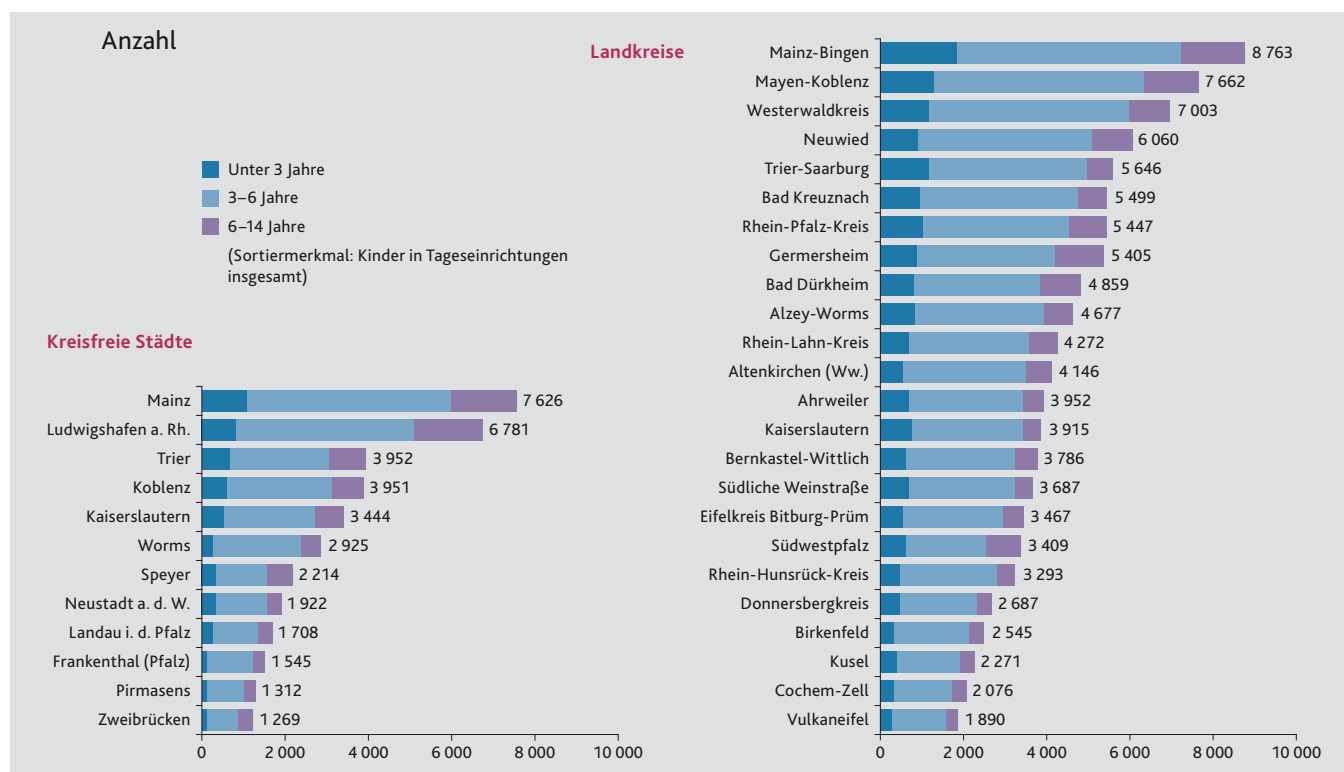
Nächste Aktualisierung

- 1-12** Oktober 2014

Besuchsquote der unter 3-Jährigen in Kindertageseinrichtungen am 01.03.2013



Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2013 nach Altersgruppen



T 46 Pflege (pflegebedürftige Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Leistungsempfängerinnen/ Leistungsempfänger			Davon								
				Pflegegeldempfängerinnen/ Pflegegeldempfänger			von Pflegediensten (ambulant) und in Pflegeheimen (stationär) betreute Pflegebedürftige					
	ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner ¹	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren				zu- sammen	darunter mit Pflege- stufe I	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	zu- sammen	ambulante Pflege			stationäre Pflege
				zu- sammen	darunter Anteil mit Pflege- stufe I	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren					zu- sammen	darunter Anteil mit Pflege- stufe I
	15./31.12.2011			31.12.2011			15.12.2011					
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	Anzahl 11	% 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 172	24,9	109,1	570	64,4	53,1	602	211	64,0	19,6	391	46,3
Kaiserslautern, St.	2 322	23,3	118,1	1 042	63,0	53,0	1 280	378	51,3	19,2	902	41,8
Koblenz, St.	3 418	32,0	145,2	1 375	63,8	58,4	2 043	613	54,5	26,0	1 430	42,3
Landau i. d. Pfalz, St.	1 402	31,9	169,4	477	62,5	57,7	925	497	54,5	60,1	428	32,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	3 712	22,4	112,9	1 767	67,7	53,7	1 945	716	62,0	21,8	1 229	48,7
Mainz, St.	4 124	20,5	117,0	1 756	65,5	49,8	2 368	852	58,7	24,2	1 516	39,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 360	25,7	110,5	618	60,4	50,2	742	366	61,7	29,7	376	49,5
Pirmasens, St.	1 638	40,9	165,0	739	64,0	74,4	899	432	54,9	43,5	467	40,0
Speyer, St.	1 522	30,4	150,5	578	63,5	57,2	944	225	56,9	22,3	719	45,5
Trier, St.	2 334	22,1	123,8	1 038	63,0	55,1	1 296	501	58,9	26,6	795	46,4
Worms, St.	2 087	25,5	132,2	1 040	64,0	65,9	1 047	342	55,0	21,7	705	44,4
Zweibrücken, St.	1 155	34,2	153,4	613	63,8	81,4	542	236	59,3	31,4	306	43,1
Ahrweiler	4 340	34,1	147,1	2 184	57,1	74,0	2 156	810	46,9	27,5	1 346	38,3
Altenkirchen (Ww.)	4 511	34,5	164,2	2 519	61,5	91,7	1 992	842	48,5	30,6	1 150	41,3
Alzey-Worms	3 090	24,8	138,1	1 543	66,2	69,0	1 547	806	53,5	36,0	741	39,0
Bad Dürkheim	3 402	25,7	116,1	1 570	61,2	53,6	1 832	684	52,9	23,3	1 148	48,3
Bad Kreuznach	4 877	31,4	147,6	2 434	62,2	73,7	2 443	1 202	54,0	36,4	1 241	41,5
Bernkastel-Wittlich	3 175	28,9	135,5	1 507	59,9	64,3	1 668	779	49,6	33,3	889	37,3
Birkenfeld	2 659	32,2	141,8	1 369	61,0	73,0	1 290	468	55,8	25,0	822	47,2
Cochem-Zell	2 526	40,1	173,7	1 303	59,0	89,6	1 223	461	48,2	31,7	762	34,4
Donnersbergkreis	2 127	28,2	144,3	1 013	59,8	68,7	1 114	383	54,3	26,0	731	41,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 917	31,1	155,0	1 481	57,9	78,7	1 436	796	48,9	42,3	640	40,9
Germersheim	2 884	23,1	127,7	1 735	60,2	76,8	1 149	404	43,3	17,9	745	47,2
Kaiserslautern	2 835	27,1	134,0	1 472	58,6	69,6	1 363	681	49,3	32,2	682	44,1
Kusel	2 396	33,3	151,0	1 270	57,2	80,0	1 126	556	50,9	35,0	570	45,8
Mainz-Bingen	4 234	20,9	111,3	2 178	65,6	57,3	2 056	860	52,7	22,6	1 196	44,0
Mayen-Koblenz	6 722	32,1	156,1	3 938	59,8	91,5	2 784	1 084	50,6	25,2	1 700	42,3
Neuwied	6 383	35,4	165,2	3 295	62,5	85,3	3 088	1 191	52,0	30,8	1 897	39,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 498	34,6	165,0	1 723	61,0	81,3	1 775	927	55,8	43,7	848	39,9
Rhein-Lahn-Kreis	3 633	29,6	133,3	1 941	61,3	71,2	1 692	651	59,1	23,9	1 041	40,1
Rhein-Pfalz-Kreis	3 528	23,7	110,5	1 775	64,8	55,6	1 753	832	56,7	26,1	921	46,3
Südliche Weinstraße	2 617	24,0	113,0	1 529	59,8	66,0	1 088	530	47,5	22,9	558	42,1
Südwestpfalz	2 901	29,6	128,6	1 925	58,5	85,3	976	511	51,1	22,7	465	37,6
Trier-Saarburg	3 602	25,2	131,2	1 722	58,5	62,7	1 880	823	49,8	30,0	1 057	38,1
Vulkaneifel	2 370	39,1	170,3	1 239	58,8	89,0	1 131	462	44,8	33,2	669	33,8
Westerwaldkreis	6 011	30,4	153,4	3 164	63,2	80,7	2 847	1 172	51,5	29,9	1 675	42,7
Rheinland-Pfalz	113 484	28,4	137,9	57 442	61,6	69,8	56 042	23 284	52,9	28,3	32 758	42,0
Zum Vergleich 2009	106 396	26,5	128,3	52 699	60,7	63,6	53 697	21 960	50,6	26,5	31 737	40,0
Kreisfreie Städte	26 246	25,5	128,1	11 613	64,3	56,7	14 633	5 369	57,6	26,2	9 264	43,3
Zum Vergleich 2009	24 700	24,2	119,6	10 680	63,9	51,7	14 020	5 084	56,5	24,6	8 936	42,2
Minimum	1 155	20,5	109,1	477	60,4	49,8	542	211	51,3	19,2	306	32,2
Maximum	4 124	40,9	169,4	1 767	67,7	81,4	2 368	852	64,0	60,1	1 516	49,5
Landkreise	87 238	29,4	141,2	45 829	60,9	74,2	41 409	17 915	51,5	29,0	23 494	41,4
Zum Vergleich 2009	81 696	27,3	131,2	42 019	59,8	67,5	39 677	16 876	48,8	27,1	22 801	39,2
Minimum	2 127	20,9	110,5	1 013	57,1	53,6	976	383	43,3	17,9	465	33,8
Maximum	6 722	40,1	173,7	3 938	66,2	91,7	3 088	1 202	59,1	43,7	1 897	48,3

T 46 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-3** Pflegebedürftige am Wohnort oder am Ort der Pflegeeinrichtung, die Leistungen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) erhalten, einschließlich derjenigen in stationären Pflegeheimen, die noch keiner Pflegestufe zugeordnet sind.
- 2** Werte für 2011 revidiert (siehe hierzu Hinweise zu der Veröffentlichung auf Seite 8).
- 4-6** Empfängerinnen und Empfänger am Wohnort; ohne diejenigen, die am Stichtag Leistungen einer ambulanten oder stationären Pflege in Anspruch genommen haben (Kombinationsleistungen nach § 38 SGB XI).
- 7-12** Nachweis der Pflegebedürftigen am Ort der Einrichtung bzw. dem Sitz des ambulanten Pflegedienstes; einschließlich Pflegegeldempfängerinnen und -empfänger, die am Stichtag Leistungen einer ambulanten oder stationären Pflege in Anspruch genommen haben.

Datenbasis

- 1-12** Statistiken über ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste und Pflegeheime)
Statistik über die Empfänger von Pflegegeldleistungen

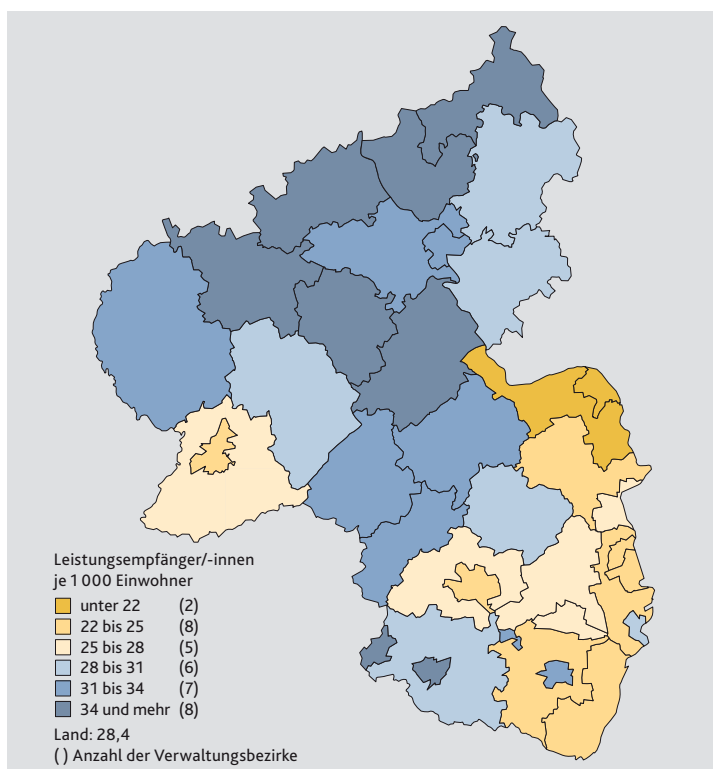
Periodizität

- 1-12** zweijährlich

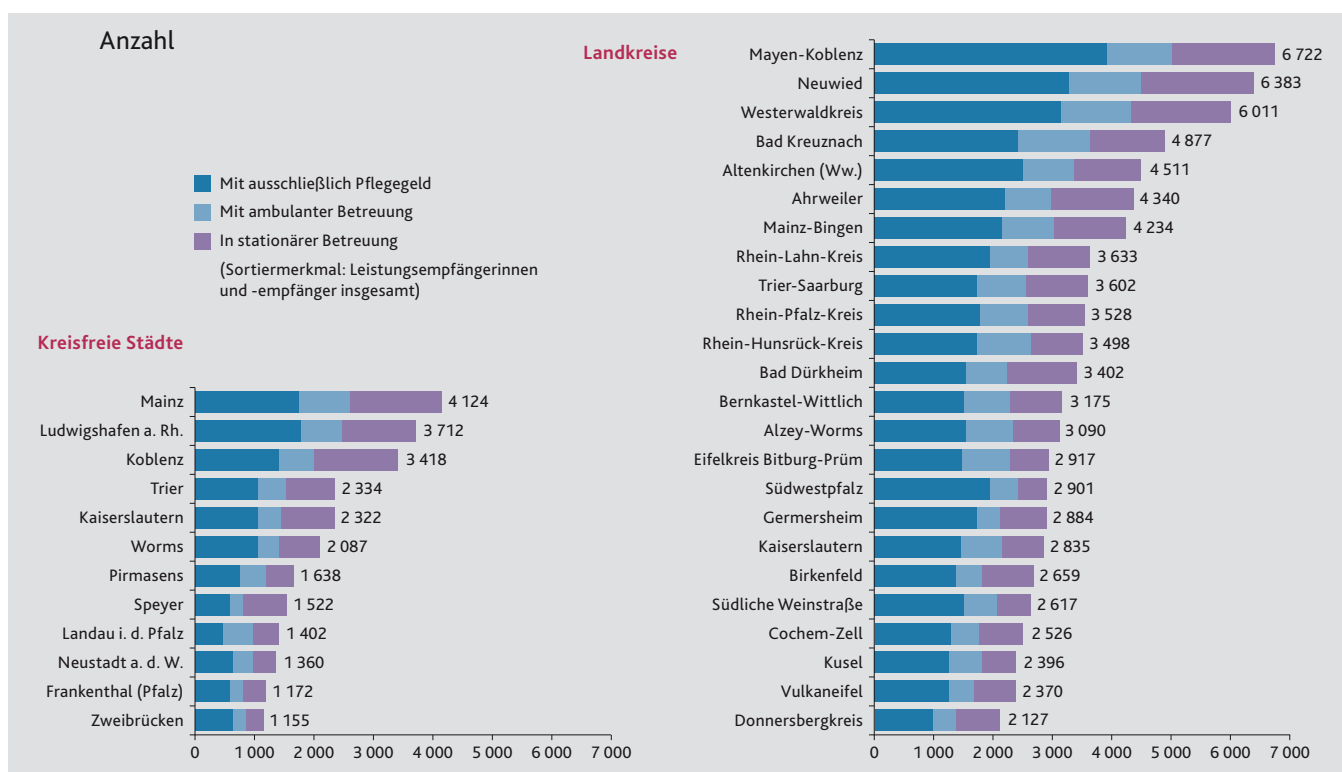
Nächste Aktualisierung

- 1-12** Dezember 2014

Pflegebedürftige Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger im Dezember 2011



Pflegebedürftige Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger im Dezember 2011 nach Art der Leistung



T 47 Pflege (Pflegedienste und Pflegeheime)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ambulante Pflegedienste				Pflegeheime							
	Pflege- dienste	Personal		je Pflege- dienst betreute Pflege- bedürftige	Pflege- heime	verfügbare Plätze				Personal		je Heim betreute Pflege- bedürftige
		ins- gesamt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte			je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	für vollstationäre Pflege		ins- gesamt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte		
							zu- sammern	darunter Dauer- pflege				
	15.12.2011											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	% 11	Anzahl 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	7	129	79,1	30	5	518	48,2	479	99,6	337	54,9	78
Kaiserslautern, St.	10	232	72,4	38	12	1 208	61,4	1 185	97,4	846	61,5	75
Koblenz, St.	14	463	64,6	44	16	1 641	69,7	1 570	97,6	1 314	55,6	89
Landau i. d. Pfalz, St.	7	333	66,4	71	4	495	59,8	471	98,9	378	59,3	107
Ludwigshafen a. Rh., St.	16	415	61,7	45	14	1 546	47,0	1 477	97,7	943	53,2	88
Mainz, St.	27	655	60,2	32	16	1 708	48,4	1 654	99,6	1 291	52,7	95
Neustadt a. d. Weinstr., St.	5	182	69,2	73	5	426	34,6	416	98,8	355	65,6	75
Pirmasens, St.	5	218	53,2	86	6	721	72,6	701	97,6	470	47,2	78
Speyer, St.	9	190	55,8	25	8	921	91,1	910	94,9	644	55,0	90
Trier, St.	12	310	69,4	42	9	979	51,9	951	98,7	791	52,6	88
Worms, St.	8	241	67,2	43	13	1 084	68,6	1 054	97,8	651	59,3	54
Zweibrücken, St.	3	103	70,9	79	4	374	49,7	360	97,8	307	58,3	77
Ahrweiler	21	397	62,7	39	19	1 726	58,5	1 668	96,0	1 274	52,0	71
Altenkirchen (Ww.)	15	359	78,3	56	18	1 416	51,5	1 345	98,8	1 093	63,8	64
Alzey-Worms	13	324	70,1	62	11	886	39,6	842	98,8	692	67,3	67
Bad Dürkheim	13	350	70,3	53	17	1 632	55,7	1 595	96,5	1 055	58,2	68
Bad Kreuznach	20	599	68,8	60	18	1 540	46,6	1 481	98,4	1 145	57,6	69
Bernkastel-Wittlich	17	378	80,4	46	18	1 080	46,1	992	98,5	959	65,3	49
Birkenfeld	10	223	78,9	47	15	1 141	60,8	1 100	99,0	773	60,4	55
Cochem-Zell	9	366	81,7	51	13	912	62,7	892	98,2	702	59,1	59
Donnersbergkreis	5	157	67,5	77	12	908	61,6	905	99,2	727	60,0	61
Eifelkreis Bitburg-Prüm	11	367	81,5	72	14	808	42,9	762	94,2	757	67,6	46
Germersheim	8	256	69,9	51	11	915	40,5	838	96,5	663	64,7	68
Kaiserslautern	8	256	69,1	85	13	1 048	49,5	1 037	96,1	766	64,5	52
Kusel	5	268	79,9	111	8	759	47,8	725	99,6	540	58,7	71
Mainz-Bingen	21	344	53,5	41	14	1 379	36,3	1 341	98,9	1 083	62,1	85
Mayen-Koblenz	23	550	72,0	47	25	2 122	49,3	2 015	97,2	1 652	62,2	68
Neuwied	26	477	69,2	46	28	2 303	59,6	2 260	97,6	1 834	60,4	68
Rhein-Hunsrück-Kreis	8	321	81,6	116	12	1 009	47,6	934	96,5	794	60,5	71
Rhein-Lahn-Kreis	9	196	74,0	72	13	1 236	45,3	1 216	95,6	1 039	64,1	80
Rhein-Pfalz-Kreis	14	342	62,9	59	13	1 302	40,8	1 235	97,1	783	58,2	71
Südliche Weinstraße	8	253	77,9	66	9	668	28,8	633	97,6	469	61,4	62
Südwestpfalz	7	199	74,4	73	8	676	30,0	662	95,2	435	53,3	58
Trier-Saarburg	16	311	65,6	51	12	1 273	46,4	1 192	96,1	1 052	61,8	88
Vulkaneifel	9	187	74,9	51	12	856	61,5	847	97,3	565	52,6	56
Westerwaldkreis	27	716	68,3	43	27	2 300	58,7	2 246	99,3	1 721	61,9	62
Rheinland-Pfalz	446	11 667	69,6	52	472	41 516	50,5	39 991	97,6	30 900	59,4	69
Zum Vergleich 2009	416	10 713	71,5	53	454	40 179	48,5	38 727	97,2	28 719	58,7	70
Kreisfreie Städte	123	3 471	64,5	44	112	11 621	56,7	11 228	98,0	8 327	55,6	83
Zum Vergleich 2009	109	3 214	64,5	47	109	11 081	53,6	10 683	97,8	7 760	55,0	82
Minimum	3	103	53,2	25	4	374	34,6	360	94,9	307	47,2	54
Maximum	27	655	79,1	86	16	1 708	91,1	1 654	99,6	1 314	65,6	107
Landkreise	323	8 196	71,7	55	360	29 895	48,4	28 763	97,5	22 573	60,9	65
Zum Vergleich 2009	307	7 499	74,4	55	345	29 098	46,7	28 044	97,0	20 959	60,0	66
Minimum	5	157	53,5	39	8	668	28,8	633	94,2	435	52,0	46
Maximum	27	716	81,7	116	28	2 303	62,7	2 260	99,6	1 834	67,6	88

T 47 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Der regionale Nachweis richtet sich nach dem Sitz der Einrichtung bzw. des Pflegedienstes.
- 4, 12** Pflegebedürftige (Leistungsempfängerinnen und -empfänger), die Leistungen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) erhalten, einschließlich derjenigen in stationären Pflegeheimen, die noch keiner Pflegestufe zugeordnet sind.
- 5–12** Anerkannte Pflegeheime mit vollstationärer und/oder teilstationärer Pflege (einschließlich Heime für psychisch Kranke, Behinderte und Hospize).
- 6, 7** Plätze für vollstationäre Kurzzeit- und/oder Dauerpflege und für eine teilstationäre Tages- oder Nachtpflege. Da auch Plätze von Pflegebedürftigen in Anspruch genommen werden, die keine Leistungen nach dem Pflege-Versicherungsgesetz erhalten, kann allein aufgrund der statistisch erfassten Zahl der Leistungsempfänger in Pflegeheimen kein Indikator für die Auslastung ermittelt werden.
- 8** Einschließlich Plätze, die am Stichtag zur Kurzzeitpflege genutzt wurden.
- 9** Plätze zur Dauerpflege, die ggf. aber auch flexibel zur Kurzzeitpflege genutzt werden.

Datenbasis

- 1–4** Statistik über ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste)
- 5–12** Statistik über stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime)

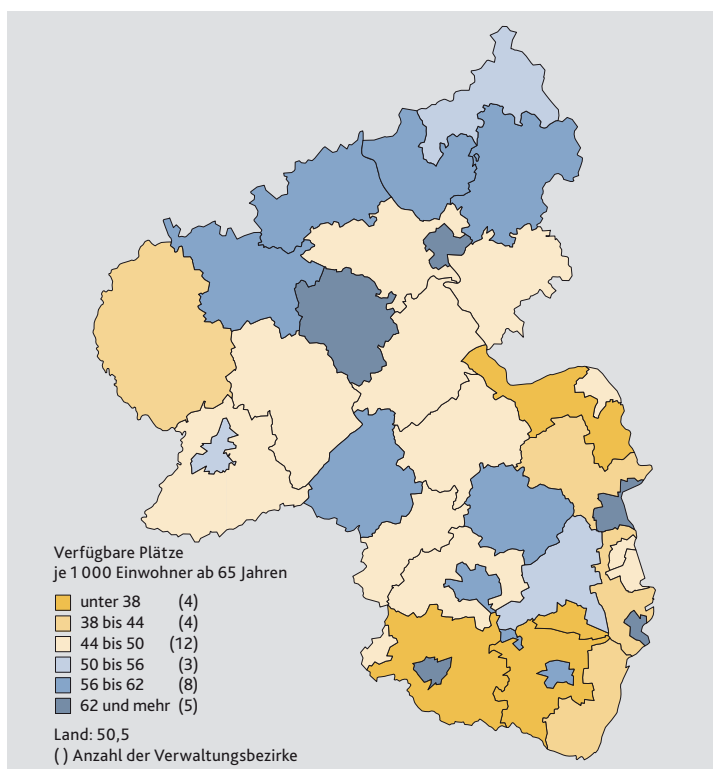
Periodizität

- 1–12** zweijährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–12** Dezember 2014

Verfügbare Plätze in Pflegeheimen am 15.12.2011

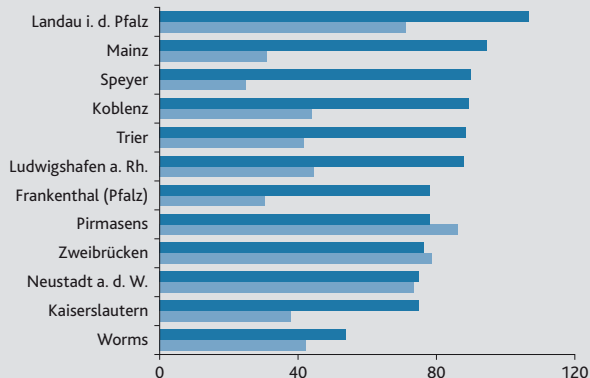


In Pflegeheimen und von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige am 15.12.2011

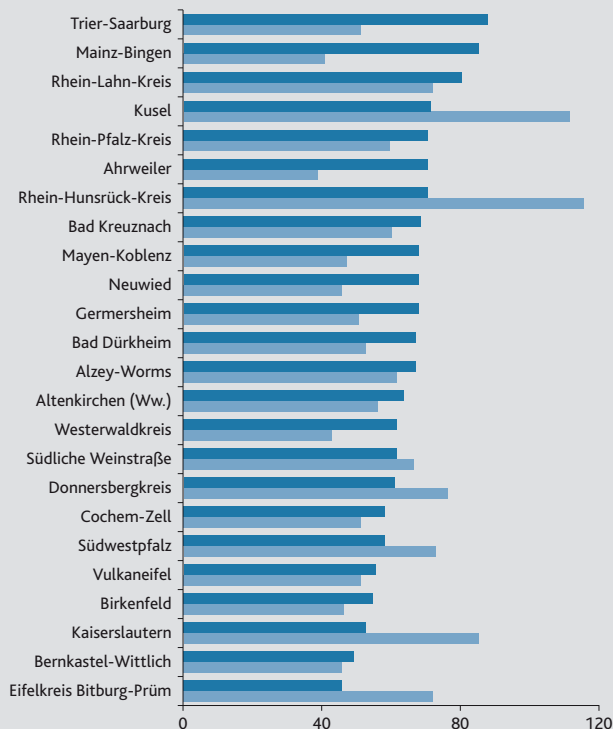
je Pflegeheim/Pflegedienst betreute Pflegebedürftige

- Betreute je Pflegeheim (Sortiermerkmal)
- Betreute je Pflegedienst

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 48 Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Je Ein- wohner	Auszahlungen aus								
				ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit					Investitionstätigkeit		Finanzierungstätigkeit	
				zusam- men	darunter				zusam- men	je Ein- wohner	zur Tilgung von Investitions- krediten	je Ein- wohner
					Personal- auszahlungen		Auszahlungen für soziale Sicherung					
					Auszahl- ungs- quote	je Ein- wohner	Auszahl- ungs- quote	je Ein- wohner				
					2012							
1 000 EUR 1	% 2	EUR 3	1 000 EUR 4	% 5	EUR 6	% 7	EUR 8	1 000 EUR 9	EUR 10	1 000 EUR 11	EUR 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	115 515	8,2	2 470	96 592	32,0	662	32,6	674	10 576	226	8 347	179
Kaiserslautern, St.	315 953	7,9	3 263	271 264	31,5	881	38,2	1 069	22 143	229	22 546	233
Koblenz, St.	381 150	16,1	3 496	275 319	28,9	731	40,9	1 032	84 029	771	21 802	200
Landau i. d. Pfalz, St.	121 462	7,6	2 803	100 694	30,9	718	39,2	910	18 855	435	1 913	44
Ludwigshafen a. Rh., St.	501 430	3,9	3 145	446 948	31,2	874	35,4	993	35 848	225	18 633	117
Mainz, St.	473 741	-0,9	2 350	409 977	26,3	534	39,5	804	42 336	210	21 427	106
Neustadt a. d. Weinstr., St.	105 024	3,5	2 008	95 444	33,2	605	40,9	746	5 841	112	3 738	71
Pirmasens, St.	127 644	-3,6	3 157	110 946	32,8	901	39,5	1 085	10 500	260	6 198	153
Speyer, St.	116 999	-2,7	2 351	110 260	31,9	706	33,2	735	4 442	89	2 296	46
Trier, St.	299 684	1,1	2 831	259 081	28,6	699	45,5	1 114	24 653	233	15 950	151
Worms, St.	193 721	1,8	2 434	172 472	27,0	585	38,8	840	17 772	223	3 477	44
Zweibrücken, St.	101 971	11,7	2 993	87 928	26,6	686	27,2	703	10 928	321	3 114	91
Ahrweiler	339 140	0,8	2 694	301 702	20,3	486	37,9	909	31 169	248	6 269	50
Altenkirchen (Ww.)	374 134	-0,8	2 888	322 157	22,2	552	23,8	592	34 636	267	17 341	134
Alzey-Worms	352 248	6,7	2 816	287 244	22,6	518	31,6	725	37 233	298	27 772	222
Bad Dürkheim	397 610	2,8	3 038	348 038	24,4	648	30,8	819	36 637	280	12 934	99
Bad Kreuznach	463 599	4,5	2 985	412 025	22,2	588	28,6	758	35 965	232	15 609	101
Bernkastel-Wittlich	389 887	5,3	3 511	324 560	22,3	652	24,8	726	55 494	500	9 833	89
Birkenfeld	253 545	1,1	3 103	225 309	24,1	665	25,6	706	20 492	251	7 743	95
Cochem-Zell	200 132	X	3 137	176 053	21,9	604	20,6	568	18 580	291	5 499	86
Donnersbergkreis	252 139	0,8	3 332	213 731	22,5	635	20,5	580	25 267	334	13 141	174
Eifelkreis Bitburg-Prüm	302 998	2,1	3 157	254 914	22,4	594	28,0	744	37 800	394	10 284	107
Germersheim	384 605	5,4	3 091	321 802	23,6	609	22,2	575	49 628	399	13 175	106
Kaiserslautern	334 947	6,0	3 199	291 276	24,1	670	21,7	602	35 557	340	8 115	78
Kusel	245 787	5,7	3 407	202 089	25,5	714	22,5	629	22 111	307	21 586	299
Mainz-Bingen	779 466	9,2	3 865	650 762	21,0	679	35,1	1 132	108 645	539	20 059	99
Mayen-Koblenz	616 381	4,8	2 934	544 055	22,0	569	32,8	848	49 103	234	23 223	111
Neuwied	498 146	1,6	2 765	453 967	18,8	473	30,9	779	28 417	158	15 763	87
Rhein-Hunsrück-Kreis	311 289	2,2	3 071	262 816	21,7	562	21,8	565	41 042	405	7 432	73
Rhein-Lahn-Kreis	358 940	2,1	2 938	307 046	20,0	504	24,7	622	37 647	308	14 247	117
Rhein-Pfalz-Kreis	357 578	2,6	2 423	306 880	23,7	493	21,1	439	38 635	262	12 063	82
Südliche Weinstraße	294 307	-11,9	2 711	251 553	21,1	489	21,2	492	33 934	313	8 820	81
Südwestpfalz	279 227	1,5	2 858	246 211	24,1	608	31,4	790	28 333	290	4 682	48
Trier-Saarburg	426 107	2,1	2 963	334 405	21,2	492	19,7	457	72 526	504	19 176	133
Vulkaneifel	222 879	1,4	3 628	192 119	19,5	609	24,6	768	20 327	331	10 433	170
Westerwaldkreis	527 229	5,7	2 644	461 433	21,4	495	18,1	419	51 835	260	13 960	70
Rheinland-Pfalz	11 884 152	X	2 979	10 192 529	24,1	617	29,3	748	1 241 699	311	449 925	113
Zum Vergleich 2011	11 295 223	X	2 878	9 584 573	24,3	593	32,4	791	1 321 530	337	389 119	99
Kreisfreie Städte	2 854 292	4,4	2 801	2 436 926	29,6	708	38,4	918	287 924	283	129 443	127
Zum Vergleich 2011	2 732 990	-3,1	2 697	2 374 818	28,6	670	37,5	878	245 959	243	112 214	111
Minimum	101 971	-3,6	2 008	87 928	26,3	534	27,2	674	4 442	89	1 913	44
Maximum	501 430	16,1	3 496	446 948	33,2	901	45,5	1 114	84 029	771	22 546	233
Landkreise	8 962 320	X	3 017	7 692 146	22,0	570	26,6	690	951 013	320	319 161	107
Zum Vergleich 2011	8 497 005	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Minimum	200 132	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Maximum	779 466	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

T 48 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Auszahlungen (brutto) nach dem doppelischen Rechnungswesen der Kernhaushalte der Gemeinden/Verbandsgemeinden und Landkreise ohne Gewerbesteuerumlage und ohne die im Jahresverlauf mehrfachmöglichen Auszahlungen im Bereich der Liquiditätsreserven bzw. der Tilgung von Liquiditätskrediten. Doppelzahlungen auf Ebene der Gemeinden und Gemeindeverbände sind enthalten.
- Die Werte für Rheinland-Pfalz umfassen auch die Auszahlungen des Bezirksverbandes Pfalz.
- 2** Nicht sinnvoll für Cochem Zell, da für die VG Cochem 2011 kamerale Zahlen gemeldet wurden.
- 5, 7** Jeweils Anteil an der Summe der Auszahlungen aus ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit.

Datenbasis

- 1-12** Vierteljährliche Kassenergebnisse der Gemeinden/Gemeindeverbände

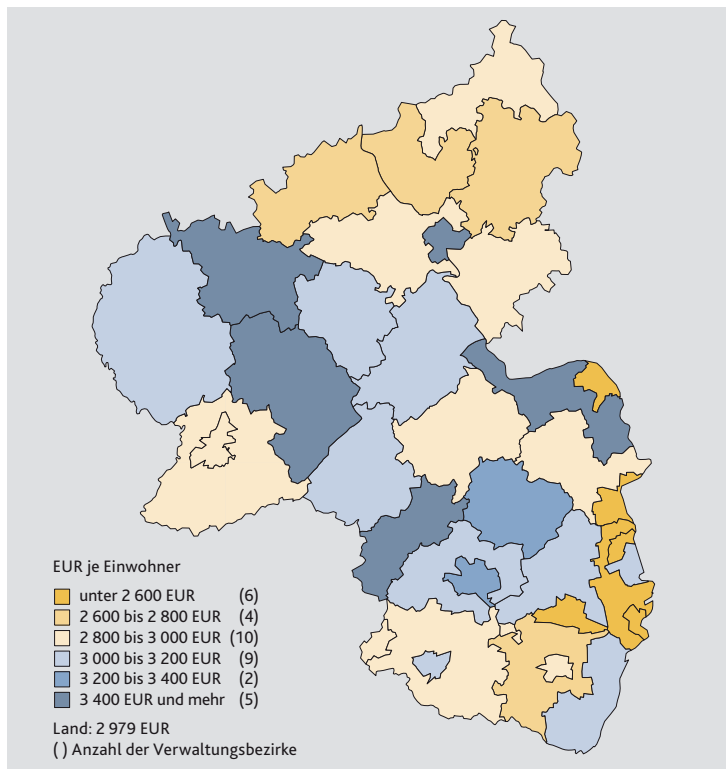
Periodizität

- 1-12** vierteljährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-12** Jahresergebnis Juni 2014

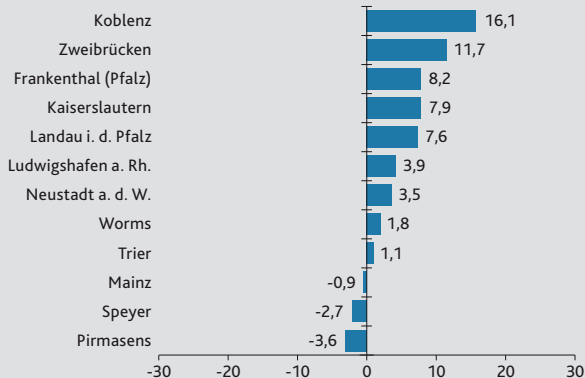
Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2012



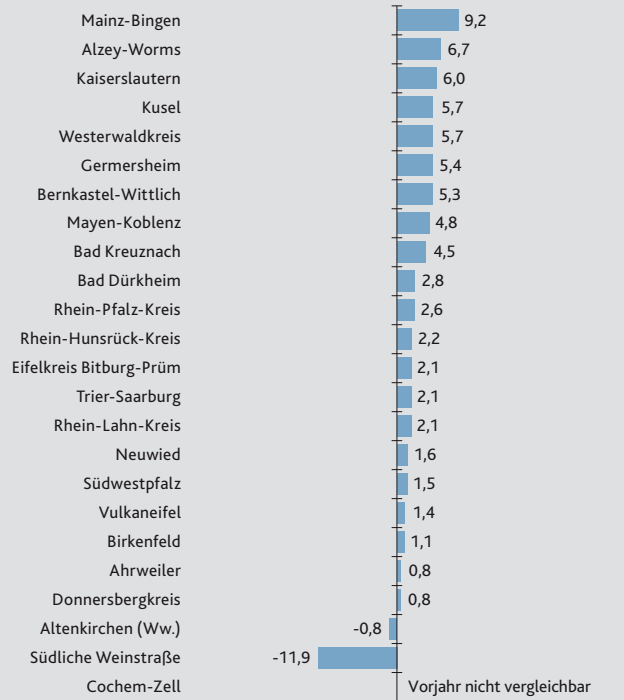
Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2012

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 49 Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Je Ein- wohner	Einzahlungen aus								
				ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit				Investitionstätigkeit		Finanzierungstätigkeit		
				zusam- men	darunter			zusam- men	Finanzie- rungs- beitrag zu den Investi- tionsaus- zahlungen	Auf- nahme von Investi- tions- krediten	Netto- kredit- aufnahme	
					Allgemeine Deckungsmittel		Einzahlungen der sozialen Sicherung					
					Deckungs- quote	je Ein- wohner	Deckungs- quote					je Ein- wohner
2012												
1 000 EUR	%	EUR	1 000 EUR	%	EUR	%	EUR	1 000 EUR	%	1 000 EUR	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	103 057	0,2	2 204	87 724	60,2	1 244	42,3	285	4 123	39,0	11 210	2 863
Kaiserslautern, St.	274 205	9,4	2 832	243 757	51,0	1 429	42,4	453	7 205	32,5	23 244	698
Koblenz, St.	365 037	16,9	3 348	277 972	61,8	1 561	48,3	498	22 199	26,4	64 867	43 064
Landau i. d. Pfalz, St.	123 410	12,7	2 848	104 987	59,1	1 373	34,2	311	15 923	84,5	2 500	587
Ludwigshafen a. Rh., St.	499 737	10,5	3 135	471 516	73,1	2 050	43,8	435	18 107	50,5	10 113	-8 520
Mainz, St.	451 585	-9,8	2 240	417 270	65,2	1 325	30,1	242	19 336	45,7	14 979	-6 448
Neustadt a. d. Weinstr., St.	107 715	8,1	2 060	94 424	63,6	1 161	42,0	314	4 131	70,7	9 160	5 422
Pirmasens, St.	111 479	4,0	2 757	98 281	54,0	1 482	42,6	462	7 288	69,4	5 910	-288
Speyer, St.	123 040	7,4	2 472	120 681	72,7	1 610	31,0	228	1 020	23,0	1 339	-957
Trier, St.	272 745	0,6	2 576	249 073	53,4	1 307	40,5	451	17 087	69,3	6 585	-9 365
Worms, St.	186 494	12,2	2 344	164 381	63,2	1 370	52,5	441	10 114	56,9	12 000	8 523
Zweibrücken, St.	96 034	27,6	2 819	94 283	70,4	1 816	38,0	267	1 750	16,0	-	-3 114
Ahrweiler	338 129	1,0	2 686	308 629	62,1	1 489	59,1	537	21 873	70,2	7 628	1 359
Altenkirchen (Ww.)	382 644	-6,3	2 954	332 664	68,0	1 692	48,0	284	18 837	54,4	31 143	13 802
Alzey-Worms	344 560	5,0	2 754	294 716	68,8	1 579	49,9	362	19 687	52,9	30 157	2 385
Bad Dürkheim	401 905	6,7	3 071	360 463	62,7	1 667	60,4	495	21 681	59,2	19 760	6 826
Bad Kreuznach	452 076	6,6	2 911	415 353	62,3	1 653	54,8	415	17 465	48,6	19 258	3 649
Bernkastel-Wittlich	372 790	4,2	3 357	333 176	58,9	1 722	59,0	428	20 216	36,4	19 398	9 565
Birkenfeld	235 654	-1,5	2 884	218 265	59,6	1 644	50,0	353	11 200	54,7	6 190	-1 554
Cochem-Zell	193 589	X	3 035	177 184	60,5	1 669	53,6	305	11 812	63,6	4 593	-906
Donnersbergkreis	241 475	0,8	3 191	211 059	66,0	1 864	51,2	297	14 711	58,2	15 705	2 564
Eifelkreis Bitburg-Prüm	309 181	1,3	3 222	268 502	64,6	1 716	50,4	375	23 185	61,3	17 494	7 209
Germersheim	379 708	3,8	3 051	333 888	66,3	1 713	61,2	352	27 157	54,7	18 663	5 488
Kaiserslautern	313 549	1,9	2 995	281 774	61,8	1 720	46,4	280	20 314	57,1	11 462	3 347
Kusel	225 333	9,1	3 124	190 908	56,6	1 587	46,8	295	14 538	65,8	19 886	-1 700
Mainz-Bingen	806 907	14,8	4 001	744 322	72,5	2 340	66,6	754	47 292	43,5	15 293	-4 766
Mayen-Koblenz	608 771	4,9	2 898	553 381	64,1	1 659	59,0	500	29 857	60,8	25 533	2 310
Neuwied	483 945	-0,2	2 686	452 776	68,4	1 723	40,0	311	15 951	56,1	15 219	-544
Rhein-Hunsrück-Kreis	322 107	3,0	3 178	287 108	66,2	1 716	54,4	308	28 058	68,4	6 941	-491
Rhein-Lahn-Kreis	357 910	2,9	2 929	321 495	66,0	1 659	54,5	339	22 044	58,6	14 370	123
Rhein-Pfalz-Kreis	363 830	2,2	2 465	324 834	69,1	1 437	49,0	215	20 048	51,9	18 948	6 886
Südliche Weinstraße	280 407	-9,4	2 583	249 474	66,2	1 534	41,6	205	20 051	59,1	10 882	2 061
Südwestpfalz	278 385	2,5	2 849	248 026	64,0	1 613	57,2	452	17 871	63,1	12 489	7 807
Trier-Saarburg	419 951	2,1	2 920	345 832	65,4	1 521	52,2	239	36 112	49,8	38 007	18 831
Vulkaneifel	217 916	1,9	3 547	196 853	58,6	1 833	60,7	467	11 364	55,9	9 699	-734
Westerwaldkreis	532 072	17,6	2 669	494 975	73,8	1 709	57,7	242	28 449	54,9	8 648	-5 312
Rheinland-Pfalz	11 645 797	X	2 919	10 434 585	64,8	1 656	50,4	377	648 572	52,2	562 641	112 716
Zum Vergleich 2011	11 043 152	X	2 813	9 692 387	63,6	1 552	50,0	396	729 941	55,2	620 824	231 705
Kreisfreie Städte	2 714 537	5,9	2 664	2 424 349	62,8	1 502	40,8	374	128 282	44,6	161 906	32 464
Zum Vergleich 2011	2 562 374	-0,6	2 529	2 233 220	58,0	1 360	39,7	349	153 638	62,5	175 516	63 303
Minimum	96 034	-9,8	2 060	87 724	51,0	1 161	30,1	228	1 020	16,0	-	-9 365
Maximum	499 737	27,6	3 348	471 516	73,1	2 050	52,5	498	22 199	84,5	64 867	43 064
Landkreise	8 862 795	X	2 984	7 945 659	65,5	1 697	54,8	378	519 772	54,7	397 365	78 204
Zum Vergleich 2011	8 414 837	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Minimum	193 589	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Maximum	806 907	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

T 49 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Einzahlungen (brutto) nach dem doppelischen Rechnungswesen der Kernhaushalte der Gemeinden/Verbandsgemeinden und Landkreise einschließlich der Gewerbesteuer (netto, nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) und ohne die im Jahresverlauf mehrfach möglichen Einzahlungen im Bereich der Liquiditätsreserven bzw. der Aufnahme von Liquiditätskrediten. Doppelzählungen auf Ebene der Gemeinden und Gemeindeverbände sind enthalten.
- Die Werte für Rheinland-Pfalz umfassen auch die Einzahlungen des Bezirksverbandes Pfalz.
- 2** Nicht sinnvoll für Cochem Zell, da für die VG Cochem 2011 kamerale Zahlen gemeldet wurden.
- 5, 6** Alle nicht zweckgebundenen Einzahlungen, die allgemein zur Deckung der Ausgaben zur Verfügung stehen wie Steuern und ähnliche Abgaben, Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen aus dem Ausgleichsstock, sonstige Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Schuldendiensthilfen sowie sonstigen Transferzahlungen.
- 5, 7** Anteil an den Auszahlungen aus ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit insgesamt (Spalte 5) bzw. der sozialen Sicherung (Spalte 7).
- 12** Saldo aus Aufnahme und Tilgung von Investitionskrediten.

Datenbasis

- 1-12** Vierteljährliche Kassenergebnisse der Gemeinden/ Gemeindeverbände

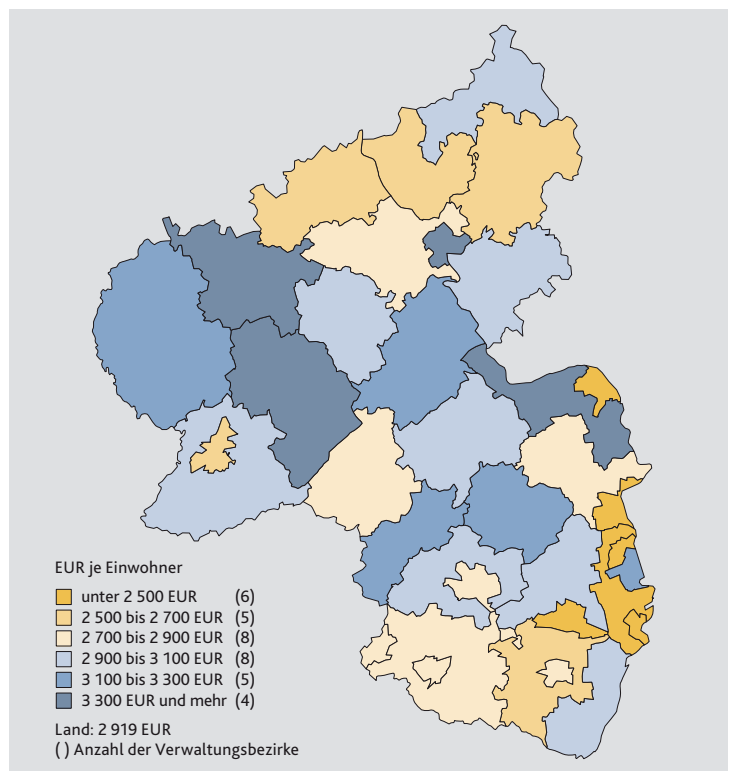
Periodizität

- 1-12** vierteljährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-12** Jahresergebnis Juni 2014

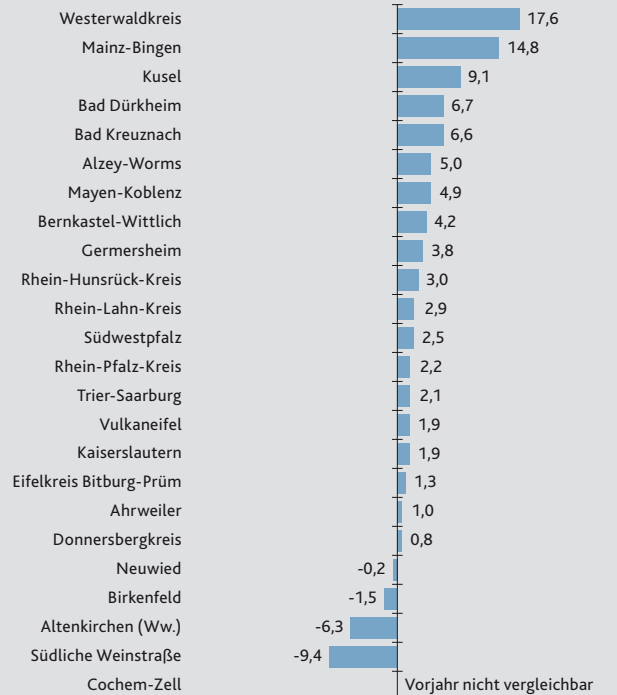
Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2012



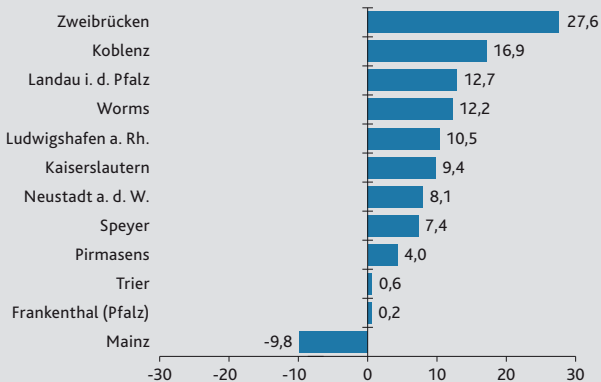
Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2012

Veränderung zum Vorjahr in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 50 Realsteuervergleich und Steuereinnahmekraft der Gemeinden

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Realsteuerhebesätze			Realsteuerist-aufkommen		Realsteuer-aufbringungskraft		Steuer-einnahmekraft		Steuereinnahmekraft zuzüglich Schlüssel-zuweisungen	
	Grund-steuer A	Grund-steuer B	Gewerbe-steuer	insgesamt	je Ein-wohner	insgesamt	je Ein-wohner	insgesamt	je Ein-wohner	insgesamt	je Ein-wohner
	2012										
	% 1	% 2	% 3	1 000 EUR 4	EUR 5	1 000 EUR 6	EUR 7	1 000 EUR 8	EUR 9	1 000 EUR 10	EUR 11
Frankenthal (Pfalz), St.	300	380	410	29 396	629	27 313	584	42 037	899	52 668	1 126
Kaiserslautern, St.	310	420	410	75 132	776	68 133	704	93 344	964	125 061	1 292
Koblenz, St.	340	400	410	122 514	1 124	112 405	1 031	141 585	1 299	153 942	1 412
Landau i. d. Pfalz, St.	320	430	399	30 376	701	28 070	648	42 114	972	52 712	1 216
Ludwigshafen a. Rh., St.	320	420	375	257 237	1 614	254 163	1 594	283 298	1 777	290 658	1 823
Mainz, St.	290	440	440	160 980	798	137 029	680	216 985	1 076	260 778	1 293
Neustadt a. d. Weinstr., St.	270	380	390	24 994	478	24 158	462	43 261	827	56 836	1 087
Pirmasens, St.	280	390	410	28 318	700	26 153	647	35 460	877	50 334	1 245
Speyer, St.	300	400	405	49 929	1 003	46 284	930	61 845	1 243	70 385	1 414
Trier, St.	350	420	420	74 855	707	66 709	630	91 812	867	122 441	1 156
Worms, St.	305	406	410	52 053	654	47 625	598	71 810	902	94 812	1 191
Zweibrücken, St.	280	370	410	46 140	1 354	41 526	1 219	47 470	1 393	56 340	1 654
Ahrweiler	289	349	354	49 124	390	52 030	413	91 309	725	125 684	999
Altenkirchen (Ww.)	312	356	375	57 738	446	58 262	450	94 211	727	135 544	1 046
Alzey-Worms	286	348	356	45 534	364	48 079	384	93 300	746	124 060	992
Bad Dürkheim	292	350	370	50 236	384	51 553	394	104 238	797	138 019	1 055
Bad Kreuznach	295	355	382	66 303	427	66 160	426	113 806	733	162 553	1 047
Berncastel-Wittlich	315	340	356	58 323	525	61 835	557	89 866	809	120 196	1 082
Birkenfeld	320	367	375	33 183	406	33 264	407	54 842	671	84 918	1 039
Cochem-Zell	295	351	352	23 854	374	25 329	397	41 879	656	64 846	1 017
Donnersbergkreis	322	355	363	33 016	436	34 150	451	57 304	757	79 846	1 055
Eifelkreis Bitburg-Prüm	384	420	372	44 467	463	43 346	452	64 122	668	101 836	1 061
Germersheim	290	341	363	64 781	521	67 673	544	110 853	891	139 564	1 121
Kaiserslautern	289	350	354	36 387	348	38 512	368	70 664	675	106 255	1 015
Kusel	302	363	357	15 342	213	15 890	220	37 822	524	68 721	953
Mainz-Bingen	292	312	345	224 123	1 111	245 898	1 219	307 561	1 525	327 878	1 626
Mayen-Koblenz	309	348	366	110 679	527	114 385	545	178 823	851	224 680	1 070
Neuwied	278	344	353	98 406	546	104 954	582	158 957	882	198 932	1 104
Rhein-Hunsrück-Kreis	295	342	350	48 628	480	52 219	515	81 421	803	109 203	1 077
Rhein-Lahn-Kreis	293	357	365	52 738	432	54 404	445	91 300	747	126 119	1 032
Rhein-Pfalz-Kreis	284	334	352	47 923	325	51 738	351	115 862	785	145 376	985
Südliche Weinstraße	289	342	359	37 802	348	39 909	368	78 350	722	108 441	999
Südwestpfalz	287	342	356	33 482	343	35 557	364	65 254	668	98 706	1 010
Trier-Saarburg	323	367	353	39 629	276	41 255	287	80 446	559	134 180	933
Vulkaneifel	312	363	353	29 373	478	30 957	504	45 704	744	64 305	1 047
Westerwaldkreis	287	342	348	98 960	496	106 725	535	165 205	829	214 936	1 078
Rheinland-Pfalz	302	368	376	2 351 953	590	2 353 653	590	3 564 120	893	4 591 768	1 151
Zum Vergleich 2011 ^r	295	355	369	2 128 127	533	2 129 895	534	3 246 803	814	4 282 130	1 073
Kreisfreie Städte	301	413	404	951 924	934	879 569	863	1 171 020	1 149	1 386 968	1 361
Zum Vergleich 2011 ^r	288	390	393	790 948	781	737 850	728	1 021 512	1 008	1 254 385	1 238
Minimum	270	370	375	24 994	478	24 158	462	35 460	827	50 334	1 087
Maximum	350	440	440	257 237	1 614	254 163	1 594	283 298	1 777	290 658	1 823
Landkreise	302	348	357	1 400 029	471	1 474 085	496	2 393 100	806	3 204 800	1 079
Zum Vergleich 2011 ^r	296	339	355	1 337 179	449	1 392 045	468	2 225 291	748	3 027 745	1 017
Minimum	278	312	345	15 342	213	15 890	220	37 822	524	64 305	933
Maximum	384	420	382	224 123	1 111	245 898	1 219	307 561	1 525	327 878	1 626

T 50 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–3** Bei den kreisfreien Städten wird der jeweilige individuelle Hebesatz nachgewiesen, bei den Landkreisen jeweils der gewogene Durchschnittsbesatz.
- 4, 5** Aufkommen aus der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer (brutto), das heißt vor Abzug der Gewerbesteuerumlage, die an das Land abgeführt werden muss.
- 5, 7, 9, 11** Werte für 2011 revidiert.
- 6, 7** Die Realsteueraufbringungskraft gibt an, wie hoch das Istaufkommen an Realsteuern gewesen wäre, wenn alle Gemeinden bei jeder der einzelnen Realsteuerarten den gewogenen landesdurchschnittlichen Hebesatz angewandt hätten.
- 8, 9** Die Steuereinnahmekraft ergibt sich aus der Realsteueraufbringungskraft, indem die Gewerbesteuerumlage abgezogen und die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer sowie an der Umsatzsteuer abgezogen werden.
- 10, 11** Die Schlüsselzuweisungen (Schlüsselzuweisung A, B und Investitionsschlüsselzuweisung) bilden das Kernstück des kommunalen Finanzausgleichs. Die Schlüsselmasse, als Teil der Finanzausgleichsmasse, wird im Haushaltsplan des Landes festgesetzt. Ein Teil wird vorab zum Ausgleich unterschiedlicher Steuerkraft verwendet, der verbleibende Rest teils als Festbetrag je Einwohner und teils nach Finanzkraft und -bedarf verteilt.

Datenbasis

1–11 Realsteuervergleich

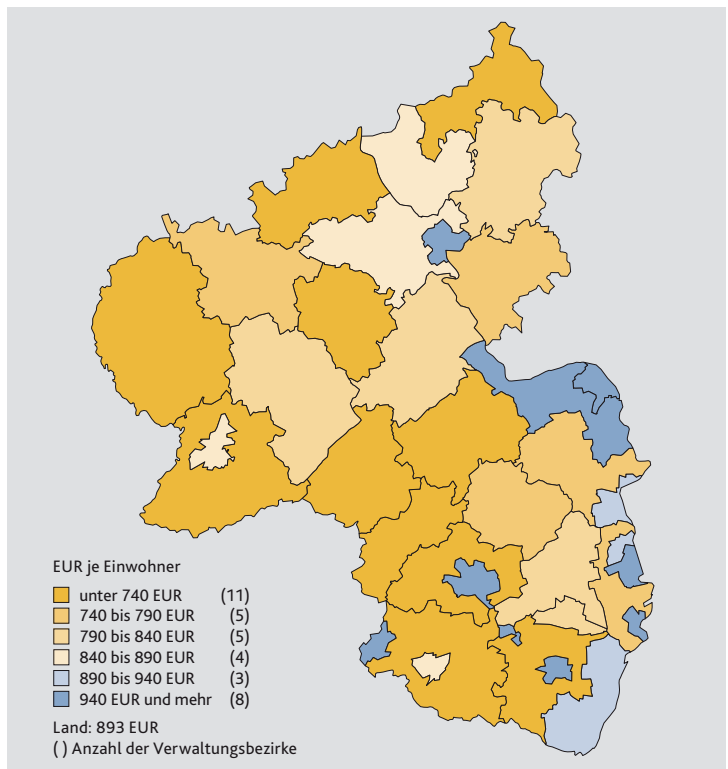
Periodizität

1–11 jährlich

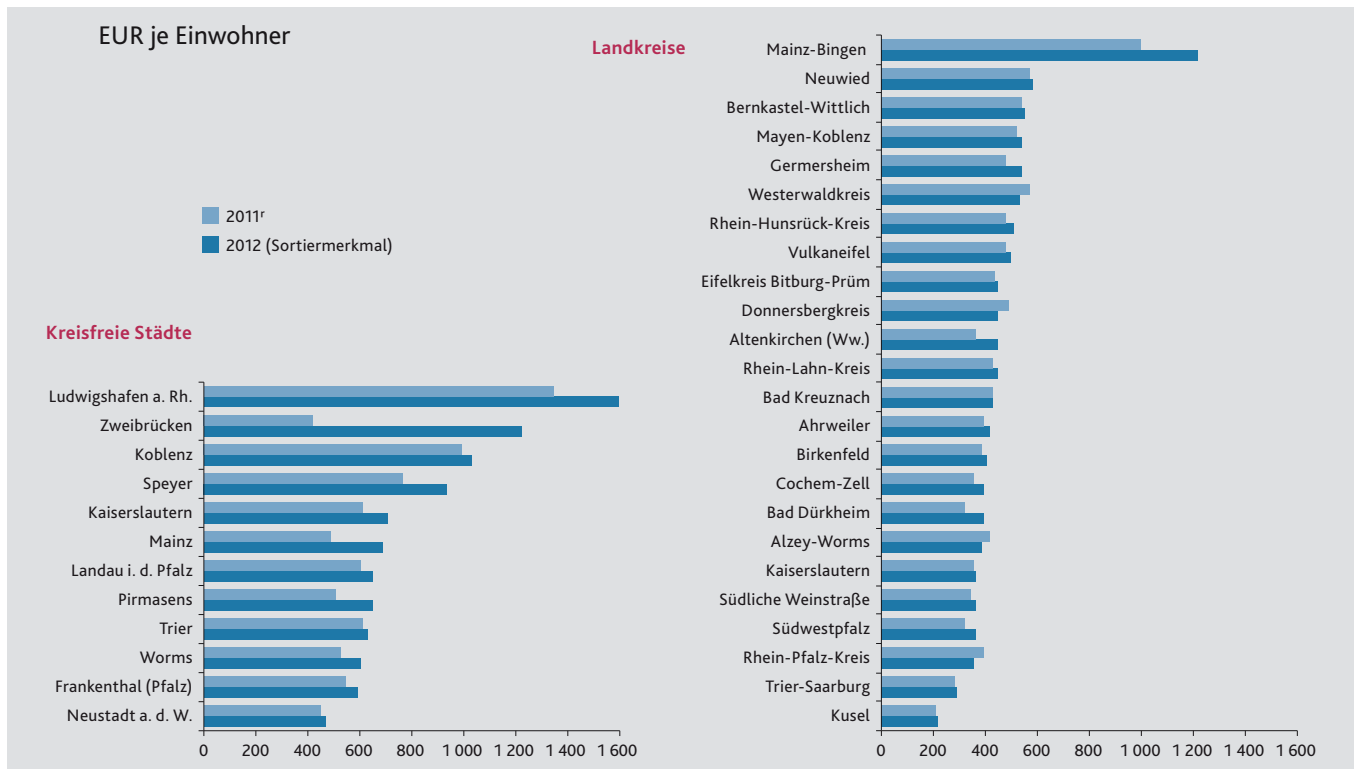
Nächste Aktualisierung

1–11 Juli 2014

Steuereinnahmekraft der Gemeinden 2012



Realsteueraufbringungskraft 2011 und 2012



T 51 Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	je Ein- wohner	Realsteuern				Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		Sonstige Steuereinnahmen	
			Grundsteuern		Gewerbsteuer- einnahmen (netto)							
			Anteil	je Ein- wohner	Anteil	je Ein- wohner	Anteil	je Ein- wohner	Anteil	je Ein- wohner	Anteil	je Ein- wohner
			2012									
	1 000 EUR 1	EUR 2	% 3	EUR 4	% 5	EUR 6	% 7	EUR 8	% 9	EUR 10	% 11	EUR 12
Frankenthal (Pfalz), St.	45 094	964	15,1	146	41,6	401	36,2	350	4,8	47	2,2	21
Kaiserslautern, St.	100 878	1 042	18,7	195	46,4	483	28,8	301	5,5	58	0,6	7
Koblenz, St.	153 735	1 410	11,8	166	56,5	796	25,0	352	5,4	76	1,3	19
Landau i. d. Pfalz, St.	44 998	1 038	14,7	153	43,7	453	35,7	371	4,6	48	1,3	13
Ludwigshafen a. Rh., St.	289 251	1 814	10,3	187	64,2	1 164	18,4	333	6,2	112	1,0	18
Mainz, St.	243 293	1 207	13,8	167	44,1	533	34,5	416	6,6	79	1,0	12
Neustadt a. d. Weinstr., St.	44 622	853	16,4	140	32,6	278	45,6	389	4,2	36	1,2	10
Pirmasens, St.	37 868	937	18,0	168	47,3	443	27,4	256	6,8	63	0,6	6
Speyer, St.	66 763	1 341	12,9	173	51,4	689	29,8	400	4,0	54	1,9	26
Trier, St.	102 778	971	15,5	150	47,9	465	28,5	276	5,4	52	2,7	27
Worms, St.	78 082	981	16,4	161	41,8	410	34,6	340	4,8	47	2,4	23
Zweibrücken, St.	52 605	1 544	8,8	135	66,1	1 020	20,8	320	3,4	53	1,0	15
Ahrweiler	90 309	717	16,7	120	30,4	218	47,5	341	3,3	24	2,1	15
Altenkirchen (Ww.)	94 790	732	15,2	111	37,3	273	42,2	309	4,1	30	1,2	9
Alzey-Worms	91 688	733	15,8	116	27,3	200	53,1	389	2,8	20	1,0	7
Bad Dürkheim	105 170	804	15,8	127	26,0	209	53,2	427	2,9	23	2,1	17
Bad Kreuznach	115 976	747	15,2	114	34,4	257	44,2	330	4,5	33	1,7	13
Bernkastel-Wittlich	87 534	788	14,4	114	42,1	332	37,9	299	4,2	33	1,3	11
Birkenfeld	55 663	681	16,9	115	34,9	238	40,8	278	5,8	40	1,6	11
Cochem-Zell	41 123	645	17,6	113	32,5	210	44,3	286	3,9	25	1,7	11
Donnersbergkreis	56 959	753	14,7	110	35,0	264	45,5	343	3,4	26	1,4	10
Eifelkreis Bitburg-Prüm	66 651	695	17,0	118	40,5	281	35,9	249	4,5	31	2,1	15
Germersheim	109 572	880	12,1	107	38,1	335	44,3	390	4,0	35	1,5	13
Kaiserslautern	69 176	661	19,3	127	26,8	177	50,1	331	2,9	19	0,9	6
Kusel	37 718	523	17,7	93	18,5	97	58,4	305	4,2	22	1,2	6
Mainz-Bingen	287 265	1 424	7,1	101	56,8	808	32,9	469	2,8	39	0,5	7
Mayen-Koblenz	177 796	846	13,5	114	39,5	335	41,5	351	3,9	33	1,5	13
Neuwied	153 826	854	14,8	127	39,6	338	40,0	342	4,7	40	1,3	11
Rhein-Hunsrück-Kreis	79 195	781	15,3	120	37,0	289	41,9	327	4,1	32	1,7	13
Rhein-Lahn-Kreis	90 822	743	14,2	106	35,5	264	45,5	338	3,4	25	1,3	10
Rhein-Pfalz-Kreis	112 717	764	16,5	126	20,9	160	59,4	454	2,6	20	0,6	5
Südliche Weinstraße	77 395	713	16,2	115	26,4	188	52,4	374	3,5	25	1,5	11
Südwestpfalz	63 661	652	17,7	115	28,1	183	50,2	327	3,2	21	0,8	5
Trier-Saarburg	79 904	556	18,0	100	25,4	141	52,2	290	3,0	17	1,4	8
Vulkaneifel	45 418	739	13,2	98	41,4	306	38,6	285	3,9	29	2,9	21
Westerwaldkreis	159 859	802	13,6	109	38,8	311	42,0	337	4,2	33	1,5	12
Rheinland-Pfalz	3 610 153	905	14,0	127	41,7	378	38,6	349	4,3	39	1,3	12
Zum Vergleich 2011 ^r	3 280 646	822	14,7	121	40,6	334	39,0	320	4,6	38	1,1	9
Kreisfreie Städte	1 259 967	1 236	13,5	167	51,5	636	28,2	348	5,6	69	1,3	16
Zum Vergleich 2011 ^r	1 086 254	1 072	14,6	157	47,8	512	30,1	322	6,5	69	1,1	11
Minimum	37 868	853	8,8	135	32,6	278	18,4	256	3,4	36	0,6	6
Maximum	289 251	1 814	18,7	195	66,1	1 164	45,6	416	6,8	112	2,7	27
Landkreise	2 350 187	791	14,3	113	36,5	289	44,2	350	3,7	29	1,4	11
Zum Vergleich 2011 ^r	2 194 392	737	14,7	108	37,1	274	43,4	320	3,7	27	1,1	8
Minimum	37 718	523	7,1	93	18,5	97	32,9	249	2,6	17	0,5	5
Maximum	287 265	1 424	19,3	127	56,8	808	59,4	469	5,8	40	2,9	21

T 51 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Von den Steuereinnahmen fließen die Realsteuern (netto, nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) ausschließlich den Ortsgemeinden und verbandsfreien Gemeinden zu. Die Position „Sonstige Steuereinnahmen“ umfasst auch Einnahmen der Verbandsgemeinden und Landkreise (vgl. Anmerkung zu Spalte 11, 12).
- 3, 4** Zu den Grundsteuern zählen die Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke) und die Grundsteuer B, die für bebaute oder bebaubare Grundstücke und Gebäude erhoben wird.
- 5, 6** Gewerbesteuereinnahmen (netto), das heißt nach Abzug der Gewerbesteuerumlage, die an den Bund und das Land gezahlt wird.
- 11, 12** Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen. Zu steuerähnlichen Einnahmen zählen z. B. die Spielbank- oder die Fremdenverkehrsabgabe. Sonstige Steuern sind z. B. die Jagdsteuer (Kreis), die Hundesteuer, die Zweitwohnungssteuer und die Vergnügungssteuer (Ortsgemeinde). Verbandsgemeinden erheben selbst keine Steuern.

Datenbasis

1-11 Realsteuervergleich

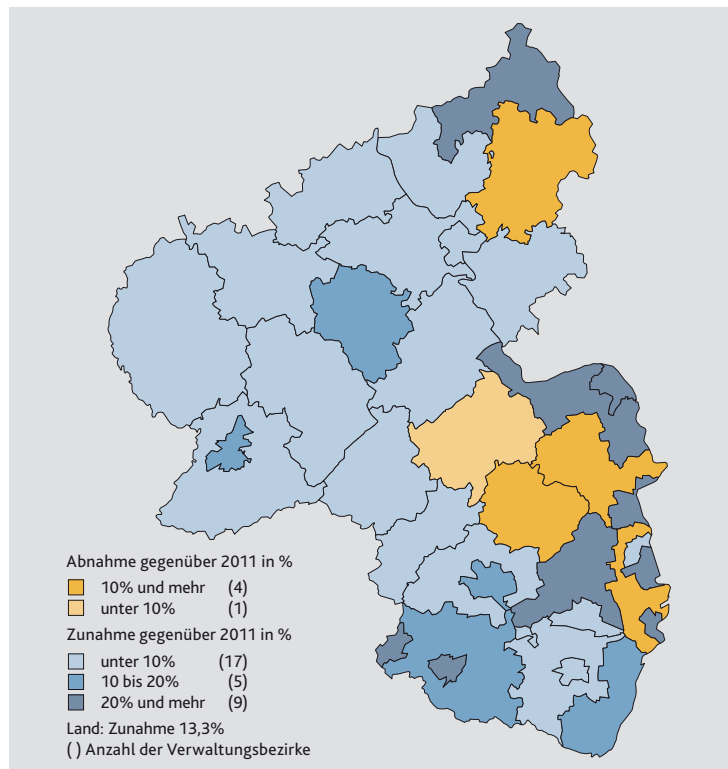
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Juli 2014

Gewerbesteuereinnahmen je Einwohner 2012



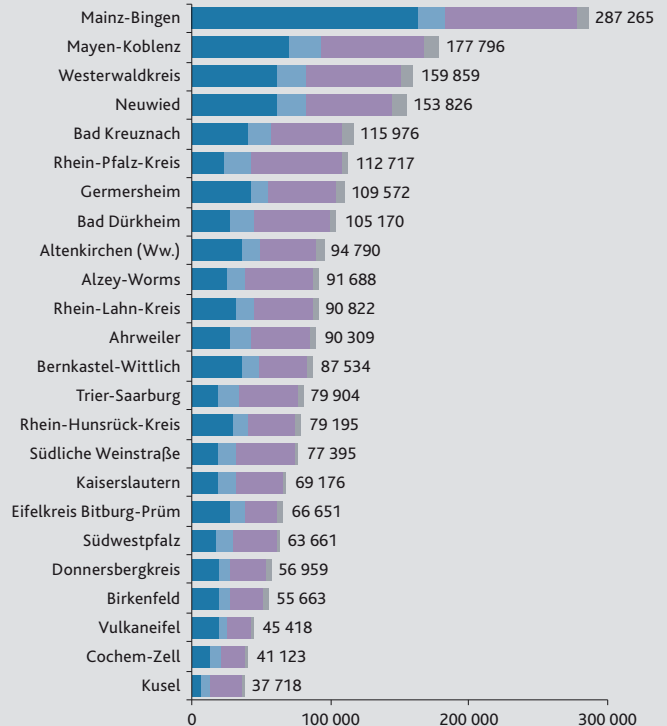
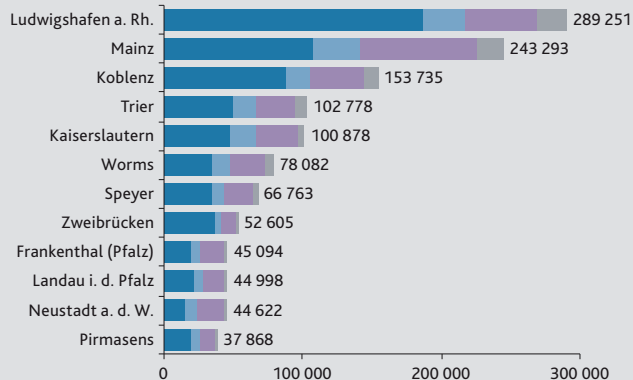
Steuereinnahmen 2012 nach Steuerarten

in 1 000 EUR

Landkreise

- Gewerbesteuereinnahmen (netto)
 - Grundsteuern
 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer und sonstige Steuern
- (Sortiermerkmal: Steuereinnahmen insgesamt)

Kreisfreie Städte



Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich
(Kernhaushalte, Extrahaushalte)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt			Kernhaushalte				Extrahaushalte			
	Schulden insgesamt	Verän- derung zum Vorjahr	je Ein- wohner	zusammen	darunter			zusammen	darunter		
					verbands- freie Gemein- den	Verbands- gemeinde- bereich	Landkreis		verbands- freie Gemein- den	Verbands- gemeinde- bereich	Landkreis
	31.12.2012										
1 000 EUR	%	EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11
Frankenthal (Pfalz), St.	189 547	7,9	4 054	189 547	x	x	x	-	x	x	x
Kaiserslautern, St.	809 987	6,1	8 366	809 987	x	x	x	-	x	x	x
Koblenz, St.	410 252	16,2	3 763	410 252	x	x	x	-	x	x	x
Landau i. d. Pfalz, St.	46 486	-15,0	1 073	46 486	x	x	x	-	x	x	x
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 020 768	-0,1	6 403	1 020 768	x	x	x	-	x	x	x
Mainz, St.	1 224 499	-19,5	6 074	1 118 085	x	x	x	106 414	x	x	x
Neustadt a. d. Weinstr., St.	89 867	-1,6	1 718	89 867	x	x	x	-	x	x	x
Pirmasens, St.	332 112	6,5	8 215	332 112	x	x	x	-	x	x	x
Speyer, St.	176 825	4,1	3 553	176 825	x	x	x	-	x	x	x
Trier, St.	617 383	2,2	5 831	617 383	x	x	x	-	x	x	x
Worms, St.	365 607	8,2	4 594	365 607	x	x	x	-	x	x	x
Zweibrücken, St.	209 782	-4,6	6 157	209 782	x	x	x	-	x	x	x
Ahrweiler	135 533	1,5	1 077	135 532	63 297	52 700	19 535	1	-	1	-
Altenkirchen (Ww.)	308 104	8,3	2 378	308 104	12 922	218 893	76 289	-	-	-	-
Alzey-Worms	284 936	5,9	2 278	283 872	30 606	83 628	169 638	1 064	-	1 064	-
Bad Dürkheim	362 341	5,7	2 769	361 606	45 948	153 107	162 551	735	-	735	-
Bad Kreuznach	350 078	4,9	2 254	342 432	95 508	81 069	165 855	7 646	2 799	4 847	-
Bernkastel-Wittlich	232 657	6,6	2 095	232 657	23 972	118 471	90 214	-	-	-	-
Birkenfeld	268 057	4,7	3 280	264 791	98 510	46 148	120 133	3 266	1 579	324	1 363
Cochem-Zell	119 549	6,3	1 874	119 549	x	66 955	52 594	-	x	-	-
Donnersbergkreis	287 705	3,2	3 802	277 686	x	184 942	92 744	10 019	x	10 019	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	214 736	5,0	2 238	213 767	13 864	125 323	74 580	969	-	969	-
Germersheim	191 178	18,5	1 536	191 178	16 482	75 617	99 079	-	-	-	-
Kaiserslautern	358 715	5,5	3 426	358 715	x	160 298	198 417	-	x	-	-
Kusel	362 385	6,9	5 024	362 385	x	214 487	147 898	-	x	-	-
Mainz-Bingen	206 364	1,2	1 023	206 364	51 687	148 677	6 000	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	469 566	3,7	2 235	465 141	111 479	168 779	184 883	4 425	1 515	2 110	800
Neuwied	415 242	6,2	2 305	415 242	112 202	103 449	199 591	-	-	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	65 375	-14,5	645	65 375	12 739	18 301	34 335	-	-	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	242 192	2,9	1 982	241 694	37 857	107 266	96 571	498	498	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	191 682	8,6	1 299	191 682	82 657	37 858	71 167	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	146 096	21,7	1 346	146 094	x	71 268	74 826	2	x	-	2
Südwestpfalz	90 937	18,2	931	90 937	x	65 435	25 502	-	x	-	-
Trier-Saarburg	318 063	8,3	2 212	318 063	x	213 579	104 484	-	x	-	-
Vulkaneifel	185 300	13,4	3 016	185 300	x	102 058	83 242	-	x	-	-
Westerwaldkreis	139 590	-4,2	700	134 459	x	94 179	40 280	5 131	x	5 131	-
Rheinland-Pfalz	11 577 284	1,8	2 902	11 328 904	x	x	x	248 381	x	x	x
Zum Vergleich 2011	11 374 074	5,4	2 851	10 795 602	x	x	x	578 472	x	x	x
Kreisfreie Städte	5 493 115	-2,3	5 391	5 386 701	x	x	x	106 414	x	x	x
Zum Vergleich 2011	5 625 002	7,4	5 551	5 190 469	x	x	x	434 533	x	x	x
Minimum	46 486	-19,5	1 073	46 486	x	x	x	-	x	x	x
Maximum	1 224 499	16,2	8 366	1 118 085	x	x	x	106 414	x	x	x
Landkreise	5 946 381	6,0	2 002	5 912 625	809 730	2 712 487	2 390 408	33 756	6 391	25 200	2 165
Zum Vergleich 2011	5 610 045	4,2	1 885	5 575 804	803 897	2 597 276	2 174 631	34 241	7 811	26 018	412
Minimum	65 375	-14,5	645	65 375	-	18 301	6 000	-	-	-	-
Maximum	469 566	21,7	5 024	465 141	112 202	218 893	199 591	10 019	2 799	10 019	1 363

T 52 Anmerkungen zu den Spalten

1–11 Mit dem Berichtsjahr 2012 (inkl. Vorjahresvergleich) erfolgt in dieser Veröffentlichung eine Anpassung an die Schuldendefinition des Europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakts sowie des 2012 zusätzlich unterzeichneten „Europäischen Fiskalpakts“. Die Schulden umfassen demnach nur noch diejenigen beim nicht-öffentlichen Bereich (z. B. gegenüber Banken) und von den Schulden der Eigenbetriebe und -gesellschaften nur noch diejenigen, die den Extrahaushalten zuzuordnen sind.

Wegen aktueller Zuordnungsunsicherheiten werden für die Verwaltungsbezirke nur Extrahaushalte ausgewiesen, die 100prozentig und unmittelbar einer einzigen Gemeinde/Gemeindeverbandes zugeordnet werden können. Der Landeswert enthält zusätzlich Extrahaushalte mit gemischter oder mittelbarer Beteiligung einschließlich der Zweckverbände des Staatssektors und Schulden des Bezirksverbands Pfalz.

6, 10 Verbandsgemeindehaushalt einschließlich der Haushalte der verbandsangehörigen Gemeinden.

8–11 Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat, die kommunale Aufgaben wahrnehmen und keine marktnahen Leistungen erbringen.

Datenbasis

1–11 Jährliche Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände

1–3 Nur Landeswert: Jährliche Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors; Jährliche Schulden der Zweckverbände des Staatssektors der Zweckverbände des Staatssektors

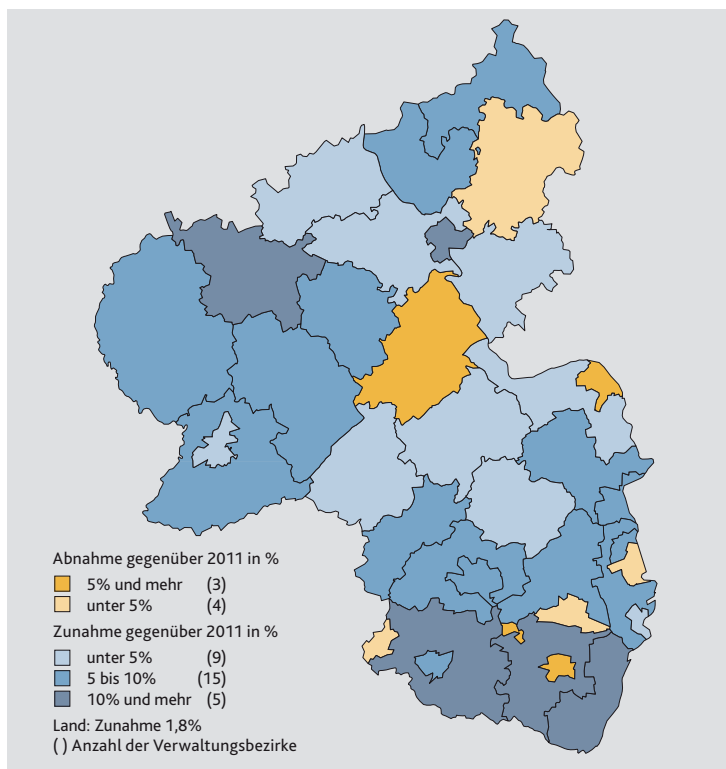
Periodizität

1–11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–11 Mai 2014

Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2012

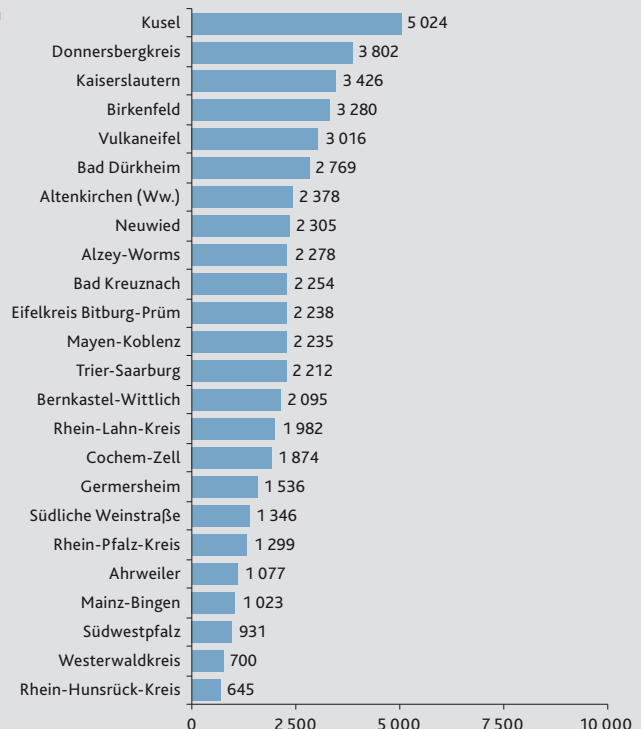


Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich

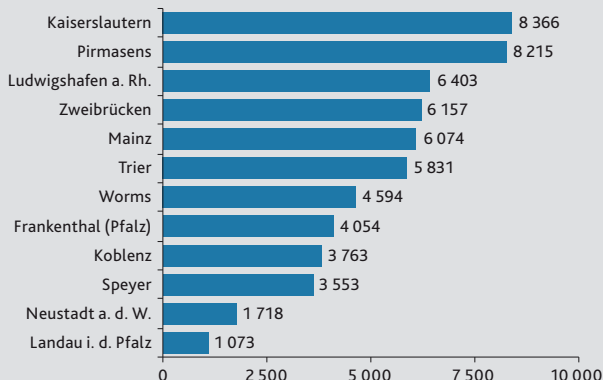
EUR je Einwohner

1 Landkreis und kreisangehörige Gemeinden und Gemeindeverbände

Landkreise¹



Kreisfreie Städte



Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich
(Investitionskredite und Liquiditätskredite)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulden insgesamt	Investitionskredite					Liquiditätskredite (Kassenkredite)				
		zusammen	Veränderung zum Vorjahr	je Einwohner			zusammen	Veränderung zum Vorjahr	je Einwohner		
				verbands- freie Ge- meinde(n)	Ver- bandsge- meinde- bereich	Land- kreise			verbands- freie Ge- meinde(n)	Ver- bandsge- meinde- bereich	Land- kreise
	31.12.2012										
	1 000 EUR	1 000 EUR	%	EUR	EUR	EUR	1 000 EUR	%	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Frankenthal (Pfalz), St.	189 547	58 047	6,6	X	X	X	131 500	8,4	X	X	X
Kaiserslautern, St.	809 988	161 322	0,3	X	X	X	648 666	7,6	X	X	X
Koblenz, St.	410 252	316 852	16,1	X	X	X	93 400	16,3	X	X	X
Landau i. d. Pfalz, St.	46 486	17 986	9,6	X	X	X	28 500	-25,5	X	X	X
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 020 768	346 268	-1,9	X	X	X	674 500	0,9	X	X	X
Mainz, St.	1 224 499	407 499	-45,4	X	X	X	817 000	5,4	X	X	X
Neustadt a. d. Weinstr., St.	89 867	67 867	9,0	X	X	X	22 000	-24,1	X	X	X
Pirmasens, St.	332 112	67 112	-0,2	X	X	X	265 000	8,3	X	X	X
Speyer, St.	176 825	58 725	-1,6	X	X	X	118 100	7,2	X	X	X
Trier, St.	617 383	270 383	-0,9	X	X	X	347 000	4,7	X	X	X
Worms, St.	365 607	92 607	10,2	X	X	X	273 000	7,5	X	X	X
Zweibrücken, St.	209 782	73 782	-4,0	X	X	X	136 000	-4,9	X	X	X
Ahrweiler	135 533	130 353	1,4	896	861	155	5 180	4,3	-	94	-
Altenkirchen (Ww.)	308 104	214 268	8,3	1 528	1 284	357	93 836	8,2	371	500	232
Alzey-Worms	284 935	178 105	1,0	711	833	616	106 830	15,4	459	23	740
Bad Dürkheim	362 341	186 169	3,3	733	1 167	424	176 172	8,3	184	748	818
Bad Kreuznach	350 078	170 057	2,3	1 295	354	428	180 021	7,4	612	474	639
Bernkastel-Wittlich	232 657	179 539	6,1	764	1 110	596	53 118	8,2	70	330	216
Birkenfeld	268 057	103 057	-1,0	1 432	593	373	165 000	8,6	2 057	283	1 114
Cochem-Zell	119 549	76 349	-0,4	X	843	354	43 200	20,5	X	207	470
Donnersbergkreis	287 705	121 745	2,7	X	1 303	306	165 960	3,6	X	1 274	919
Eifelkreis Bitburg-Prüm	214 735	142 611	5,9	1 037	891	575	72 124	3,4	-	638	202
Germersheim	191 178	104 338	13,9	255	639	314	86 840	24,5	188	228	482
Kaiserslautern	358 714	120 387	2,8	X	856	293	238 327	7,0	X	675	1 602
Kusel	362 385	152 318	-1,2	X	1 746	366	210 067	13,5	X	1 228	1 684
Mainz-Bingen	206 365	158 483	-2,0	850	719	30	47 882	13,7	63	305	-
Mayen-Koblenz	469 567	315 912	1,4	1 125	1 091	403	153 655	8,9	635	81	481
Neuwied	415 242	168 260	0,6	832	523	301	246 982	10,4	921	368	806
Rhein-Hunsrück-Kreis	65 374	52 518	-0,8	506	213	261	12 856	-45,4	327	-	77
Rhein-Lahn-Kreis	242 192	144 397	1,6	872	808	364	97 795	4,8	1 307	217	426
Rhein-Pfalz-Kreis	191 682	171 318	5,0	724	601	482	20 364	53,7	165	91	-
Südliche Weinstraße	146 096	102 413	2,3	X	557	386	43 683	118,6	X	99	303
Südwestpfalz	90 937	68 471	16,5	X	491	210	22 466	24,1	X	179	51
Trier-Saarburg	318 061	238 363	9,2	X	1 102	555	79 698	5,6	X	383	171
Vulkaneifel	185 300	88 739	-0,5	X	985	460	96 561	30,1	X	677	895
Westerwaldkreis	139 590	137 831	-1,4	X	489	202	1 759	-70,2	X	9	-
Rheinland-Pfalz	11 577 284	5 592 411	-3,2	X	X	X	5 984 873	6,9	X	X	X
Zum Vergleich 2011	11 374 074	5 776 108	3,8	X	X	X	5 597 966	7,2	X	X	X
Kreisfreie Städte	5 493 116	1 938 450	-13,0	X	X	X	3 554 666	4,6	X	X	X
Zum Vergleich 2011	5 625 003	2 226 847	4,0	X	X	X	3 398 156	6,4	X	X	X
Minimum	46 486	17 986	-45,4	X	X	X	22 000	-25,5	X	X	X
Maximum	1 224 499	407 499	16,1	X	X	X	817 000	16,3	X	X	X
Landkreise	5 946 377	3 526 001	3,1	875	820	356	2 420 376	10,5	432	347	450
Zum Vergleich 2011	5 610 046	3 420 305	3,7	890	797	333	2 189 741	8,5	410	319	398
Minimum	65 374	52 518	-2,0	255	213	30	1 759	-70,2	-	-	-
Maximum	469 567	315 912	16,5	1 528	1 746	616	246 982	118,6	2 057	1 274	1 684

T 53 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Schulden der Kernhaushalte und Extrahaushalte beim nicht-öffentlichen Bereich (z.B. gegenüber Banken). Dargestellt werden die Schulden der Kernhaushalte sowie der Extrahaushalte, zu denen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat zählen, die kommunale Aufgaben wahrnehmen und keine marktnahen Leistungen erbringen (siehe auch Anmerkungen zu Tabelle 52).

Wegen aktueller Zuordnungsunsicherheiten werden für die Verwaltungsbezirke nur Extrahaushalte ausgewiesen, die 100prozentig und unmittelbar einer einzigen Gemeinde/Gemeindeverbandes zugeordnet werden können. Der Landeswert enthält zusätzlich Extrahaushalte mit gemischter oder mittelbarer Beteiligung einschließlich der Zweckverbände des Staatssektors und Schulden des Bezirksverbands Pfalz.

4-6, 9-11 Die Einwohnerwerte beziehen sich auf die jeweilige Körperschaftsgruppe. Sie spiegeln das Verhältnis der auf die einzelne Gruppe bezogenen Schuldenart und ihres Einwohneranteils wider.

6, 10 Verbandsgemeindehaushalt einschließlich der Haushalte der verbandsangehörigen Gemeinden.

Datenbasis

1-11 Jährliche Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände

1-3 Nur Landeswert: Jährliche Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors; Jährliche Schulden der Zweckverbände des Staatssektors der Zweckverbände des Staatssektors

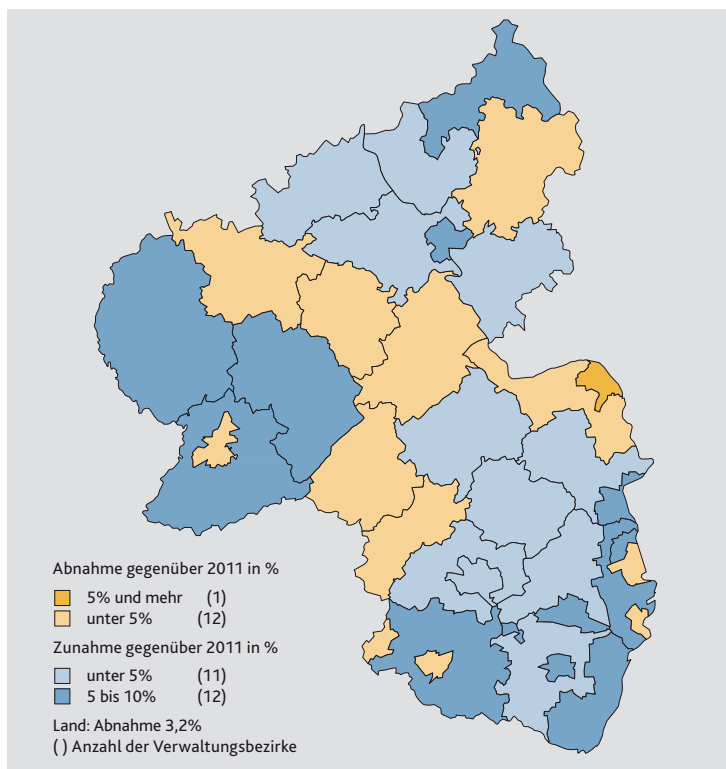
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Mai 2014

Investitionskredite der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2012



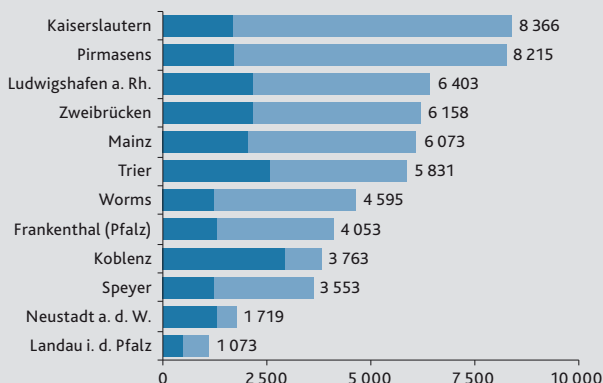
Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2012 nach Schuldenart

EUR je Einwohner

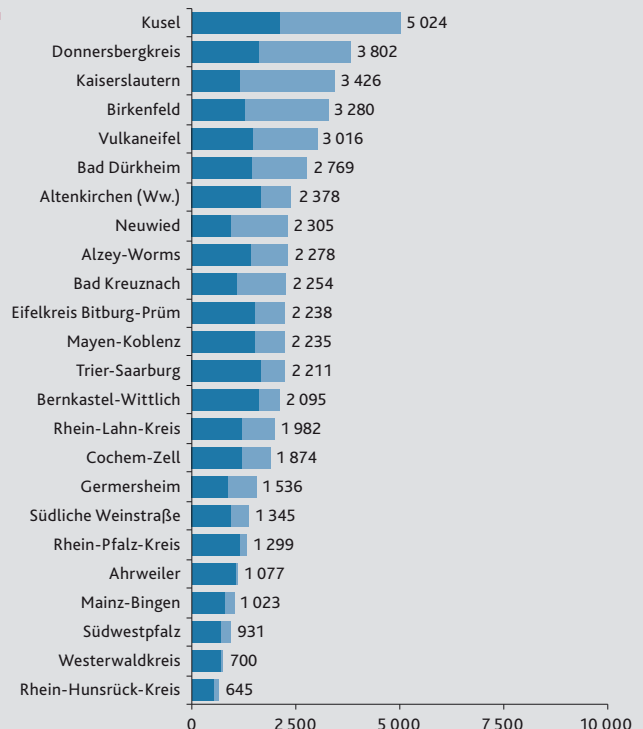
1 Landkreis und kreisangehörige Gemeinden und Gemeindeverbände

Investitionskredite
Liquiditätskredite (Kassenkredite)
(Sortiermerkmal: Schulden der Gebietskörperschaften insgesamt)

Kreisfreie Städte



Landkreise¹



T 54 Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Personal des Landes					Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände				
	Beschäftigte insgesamt			Vollzeit- beschäftigte	Anteil der Teilzeitbe- schäftigten	Beschäftigte insgesamt			Vollzeit- beschäftigte	Anteil der Teilzeitbe- schäftigten
	Personen	je 10 000 Einwohner	in Vollzeit- äquiva- lenten			Personen	je 10 000 Einwohner	in Vollzeit- äquiva- lenten		
	30.06.2012									
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 461	312,5	1 265	1 015	30,5	1 859	397,6	1 467	1 039	44,1
Kaiserslautern, St.	4 037	416,9	3 600	3 010	25,4	3 257	336,4	2 766	2 145	34,1
Koblenz, St.	9 622	882,5	8 512	7 084	26,4	2 594	237,9	2 304	1 967	24,2
Landau i. d. Pfalz, St.	2 492	575,0	2 070	1 536	38,4	969	223,6	786	580	40,1
Ludwigshafen a. Rh., St.	3 947	247,6	3 393	2 600	34,1	4 026	252,5	3 496	2 771	31,2
Mainz, St.	10 509	521,3	9 332	7 645	27,3	3 674	182,2	3 217	2 539	30,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 434	465,4	2 061	1 581	35,0	750	143,4	643	513	31,6
Pirmasens, St.	1 156	285,9	1 005	828	28,4	1 530	378,4	1 277	945	38,2
Speyer, St.	2 178	437,6	1 855	1 420	34,8	1 058	212,6	895	651	38,5
Trier, St.	5 634	532,1	4 934	4 000	29,0	2 035	192,2	1 822	1 558	23,4
Worms, St.	1 727	217,0	1 467	1 119	35,2	1 625	204,2	1 380	1 065	34,5
Zweibrücken, St.	1 287	377,7	1 157	978	24,0	641	188,1	503	324	49,5
Ahrweiler	1 935	153,7	1 633	1 243	35,8	1 523	121,0	1 281	981	35,6
Altenkirchen (Ww.)	2 015	155,6	1 752	1 399	30,6	1 841	142,1	1 495	1 085	41,1
Alzey-Worms	2 003	160,1	1 675	1 249	37,6	1 714	137,0	1 311	852	50,3
Bad Dürkheim	1 427	109,0	1 169	834	41,6	2 525	192,9	1 999	1 367	45,9
Bad Kreuznach	3 279	211,1	2 830	2 239	31,7	2 514	161,9	2 035	1 396	44,5
Bernkastel-Wittlich	2 941	264,9	2 570	2 118	28,0	1 811	163,1	1 435	1 015	44,0
Birkenfeld	1 766	216,1	1 514	1 214	31,3	1 568	191,9	1 262	873	44,3
Cochem-Zell	1 050	164,6	895	709	32,5	1 045	163,8	839	609	41,7
Donnersbergkreis	1 215	160,6	1 022	762	37,3	1 402	185,3	1 064	661	52,9
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 774	184,9	1 538	1 228	30,8	1 393	145,2	1 139	831	40,3
Germersheim	1 648	132,4	1 367	991	39,9	2 138	171,8	1 602	1 018	52,4
Kaiserslautern	1 582	151,1	1 375	1 073	32,2	1 398	133,5	1 085	737	47,3
Kusel	1 189	164,8	1 023	812	31,7	1 377	190,9	1 037	688	50,0
Mainz-Bingen	2 726	135,2	2 235	1 587	41,8	3 640	180,5	2 920	2 051	43,7
Mayen-Koblenz	2 879	137,1	2 407	1 773	38,4	2 553	121,5	2 096	1 534	39,9
Neuwied	3 670	203,7	3 122	2 380	35,1	2 143	118,9	1 755	1 272	40,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 355	331,0	3 043	2 647	21,1	1 517	149,6	1 163	763	49,7
Rhein-Lahn-Kreis	2 701	221,1	2 335	1 865	31,0	1 613	132,0	1 319	970	39,9
Rhein-Pfalz-Kreis	1 414	95,8	1 200	886	37,3	1 443	97,8	1 169	854	40,8
Südliche Weinstraße	1 300	119,7	1 091	824	36,6	1 147	105,6	896	608	47,0
Südwestpfalz	1 005	102,9	850	644	35,9	931	95,3	725	486	47,8
Trier-Saarburg	1 679	116,7	1 414	1 063	36,7	1 326	92,2	1 048	740	44,2
Vulkaneifel	1 320	214,9	1 142	905	31,4	896	145,8	747	547	39,0
Westerwaldkreis	3 888	195,0	3 336	2 641	32,1	2 570	128,9	2 129	1 609	37,4
Rheinland-Pfalz	96 298	241,4	83 189	65 902	31,5	66 046	165,6	54 107	39 644	40,0
Zum Vergleich 2011 ^r	97 772	245,1	84 409	67 043	31,4	64 760	162,3	52 890	38 881	40,0
Kreisfreie Städte	46 484	456,2	40 651	32 816	29,4	24 018	235,7	20 556	16 097	33,0
Zum Vergleich 2011 ^r	47 086	464,7	41 081	33 219	29,5	23 833	235,2	20 302	15 903	33,3
Minimum	1 156	217,0	1 005	828	24,0	641	143,4	503	324	23,4
Maximum	10 509	882,5	9 332	7 645	38,4	4 026	397,6	3 496	2 771	49,5
Landkreise	49 761	167,5	42 538	33 086	33,5	42 028	141,5	33 551	23 547	44,0
Zum Vergleich 2011 ^r	50 623	170,1	43 273	33 781	33,3	40 927	137,5	32 588	22 978	43,9
Minimum	1 005	95,8	850	644	21,1	896	92,2	725	486	35,6
Maximum	3 888	331,0	3 336	2 647	41,8	3 640	192,9	2 920	2 051	52,9

T 54 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Beschäftigte, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände stehen und aus Haushaltsmitteln dieser Stellen finanziert werden (Kernhaushalte einschließlich Sonderrechnung, ohne rechtlich selbstständige Einheiten). Der Nachweis erfolgt am Arbeitsort.
- 1–5** Werte für Rheinland-Pfalz einschließlich der Landesbediensteten an Arbeitsorten außerhalb von Rheinland-Pfalz.
- 1, 6** Voll- und Teilzeitbeschäftigte, einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit, ohne geringfügig Beschäftigte.
- 3, 8** Vollzeitbeschäftigte und in Vollzeit umgerechnete Teilzeitbeschäftigte, einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit, ohne geringfügig Beschäftigte.
- 5, 10** Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit, ohne geringfügig Beschäftigte.

Datenbasis

- 1–10** Personalstandstatistik des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände

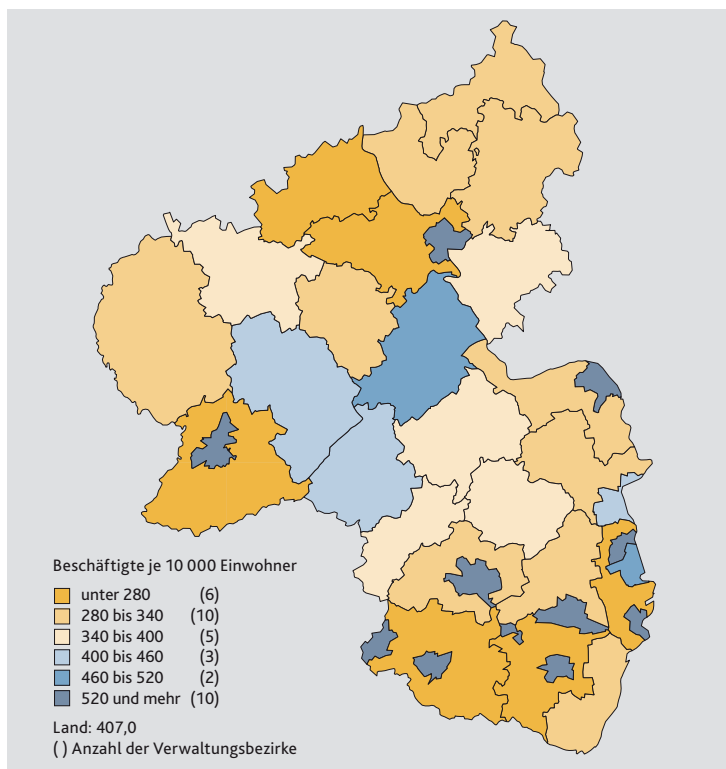
Periodizität

- 1–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–10** Juli 2014

Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.06.2012

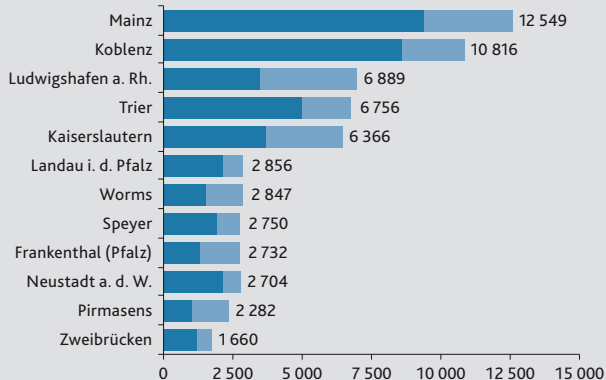


Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbänden am 30.06.2012

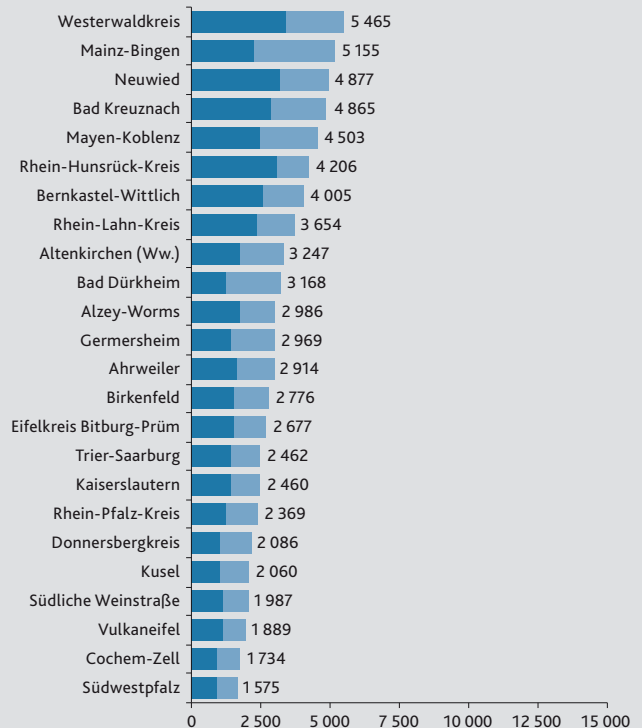
in Vollzeitäquivalenten

- Land
Gemeinde- und Gemeindeverbände
(Sortiermerkmal: Personal insgesamt)

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 55 Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Steuerpflichtige				Steuerbarer Umsatz					
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter Lieferungen und sonstige Leistungen				
		ver- arbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Gastge- werbe und Verkehr		zusammen	darunter			je Steuer- pflichtigen
							ver- arbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Gastge- werbe und Verkehr	
	2011									
Anzahl	%	%	%	Mill. EUR	Mill. EUR	%	%	%	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 499	7,7	10,7	34,8	3 095	2 790	64,7	3,1	15,5	1 861 374
Kaiserslautern, St.	3 530	6,5	8,1	35,4	4 344	4 043	29,4	4,5	39,7	1 145 377
Koblenz, St.	4 527	5,6	8,0	34,9	14 177	12 478	39,4	2,3	27,6	2 756 446
Landau i. d. Pfalz, St.	2 059	7,5	7,9	29,5	2 376	2 224	29,7	3,9	44,3	1 080 267
Ludwigshafen a. Rh., St.	4 335	6,0	13,4	35,8	35 824	31 170	76,4	6,7	5,0	7 190 261
Mainz, St.	8 080	4,9	6,5	27,1	14 999	13 436	25,1	2,9	38,3	1 662 839
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 437	6,8	8,9	30,0	1 766	1 720	18,2	7,5	47,4	705 773
Pirmasens, St.	1 642	11,2	9,0	41,4	2 410	2 255	33,7	4,7	47,4	1 373 531
Speyer, St.	2 175	8,3	8,4	34,1	2 678	2 470	36,8	4,2	28,6	1 135 787
Trier, St.	4 611	7,1	6,5	42,6	24 514	18 900	27,9	1,3	58,6	4 099 001
Worms, St.	2 991	8,0	10,4	31,6	3 649	3 469	48,3	4,2	23,8	1 159 920
Zweibrücken, St.	1 129	9,5	9,9	36,4	1 776	1 637	61,5	5,3	20,1	1 450 084
Ahrweiler	5 579	8,7	12,7	33,4	3 505	3 266	30,1	8,3	38,0	585 451
Altenkirchen (Ww.)	4 795	11,8	12,8	32,0	4 515	4 345	40,2	9,7	38,1	906 143
Alzey-Worms	5 531	7,6	10,6	26,0	3 761	3 618	21,9	10,6	27,2	654 069
Bad Dürkheim	5 745	7,2	10,1	30,7	3 397	3 170	33,0	7,2	35,8	551 793
Bad Kreuznach	6 177	9,0	10,1	31,3	6 218	5 825	40,7	5,5	37,1	942 944
Bernkastel-Wittlich	5 078	9,2	10,1	35,2	6 132	5 601	58,7	6,3	26,3	1 103 059
Birkenfeld	3 168	18,1	11,4	35,8	2 691	2 511	43,2	9,6	34,0	792 561
Cochem-Zell	2 974	7,8	10,9	37,3	2 426	2 302	24,9	12,8	43,2	774 110
Donnersbergkreis	2 448	11,1	12,4	32,2	1 728	1 629	52,6	7,1	24,3	665 416
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 842	10,0	11,4	34,1	4 404	4 125	.	9,6	27,0	1 073 619
Germersheim	4 315	8,7	11,3	33,6	2 817	2 686	38,0	8,9	31,8	622 412
Kaiserslautern	3 416	8,8	15,6	35,0	2 185	2 077	23,2	13,1	33,1	607 942
Kusel	1 917	9,9	14,6	37,2	1 024	984	43,1	11,2	32,2	513 461
Mainz-Bingen	8 649	6,8	10,3	25,5	16 003	15 088	70,7	3,9	11,4	1 744 510
Mayen-Koblenz	7 890	10,1	12,4	34,4	10 827	10 014	45,2	6,7	37,0	1 269 157
Neuwied	7 340	10,7	14,6	31,0	10 831	10 041	49,3	5,4	24,5	1 367 991
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 240	8,7	14,3	33,3	4 286	4 137	28,5	19,0	38,7	975 640
Rhein-Lahn-Kreis	4 517	9,6	11,8	33,6	4 832	4 254	56,6	6,2	24,5	941 866
Rhein-Pfalz-Kreis	4 963	7,6	12,6	33,3	3 691	3 440	15,6	12,8	50,8	693 037
Südliche Weinstraße	5 139	8,8	9,8	28,8	6 310	5 846	35,2	4,3	50,2	1 137 555
Südwestpfalz	3 370	11,6	14,1	37,2	2 557	2 331	26,2	8,5	54,9	691 700
Trier-Saarburg	4 862	8,2	12,7	30,9	3 304	3 041	.	11,5	32,2	625 494
Vulkaneifel	2 497	10,5	12,2	34,8	3 168	2 732	47,8	8,4	34,1	1 094 024
Westerwaldkreis	8 298	12,3	13,5	31,3	10 994	10 391	40,9	8,7	21,2	1 252 212
Rheinland-Pfalz	155 765	8,8	11,2	32,5	233 215	210 047	45,8	6,1	29,7	1 348 486
Zum Vergleich 2010	155 060	8,9	11,1	33,4	212 754	192 053	45,1	6,0	30,4	1 238 572
Kreisfreie Städte	39 015	6,7	8,6	33,8	111 607	96 594	47,3	4,1	29,0	2 475 817
Zum Vergleich 2010	39 081	6,7	8,5	34,5	101 839	88 389	46,7	3,8	29,4	2 261 687
Minimum	1 129	4,9	6,5	27,1	1 766	1 637	18,2	1,3	5,0	705 773
Maximum	8 080	11,2	13,4	42,6	35 824	31 170	76,4	7,5	58,6	7 190 261
Landkreise	116 750	9,5	12,1	32,1	121 608	113 453	44,5	7,8	30,4	971 760
Zum Vergleich 2010	115 979	9,7	11,9	33,0	110 915	103 664	43,7	7,8	31,3	893 817
Minimum	1 917	6,8	9,8	25,5	1 024	984	15,6	3,9	11,4	513 461
Maximum	8 649	18,1	15,6	37,3	16 003	15 088	70,7	19,0	54,9	1 744 510

T 55 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Der regionale Nachweis richtet sich nach dem Sitz der umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen.
- 1–4** Unternehmen, die aufgrund ihrer kumulierten Umsatzsteueranmeldungen im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und sonstigen Leistungen erreicht haben. Der Grenzwert lehnt sich an den steuerrechtlichen Wert für die Kleinunternehmerregelung an. Nicht erfasst werden Unternehmen, die keine Steuervoranmeldung abgegeben haben, weil sie z.B. die Kleinunternehmerregelung gewählt haben. Selbständige Ärzte sind nur je nach Umfang der steuerbaren Tätigkeiten enthalten.
- 5** Steuerbare Umsätze ohne Einfuhrumsätze, das heißt: Lieferungen und sonstige Leistungen, die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens ausführt (Ausgangsumsätze) und der innergemeinschaftliche Erwerb im Inland (Eingangsumsätze); ohne Einfuhrumsätze (Einführen aus Nicht-EU-Staaten, die der Einfuhrumsatzsteuer unterliegen). Die steuerbaren Umsätze setzen sich sowohl aus steuerpflichtigen als auch steuerfreien Umsätzen zusammen.
- 6** Steuerbare Ausgangsumsätze ohne Eingangsumsätze aus innergemeinschaftlichen Erwerben im Inland.
- 4, 9** Abschnitte der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008): Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei.

Datenbasis

1–10 Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen)

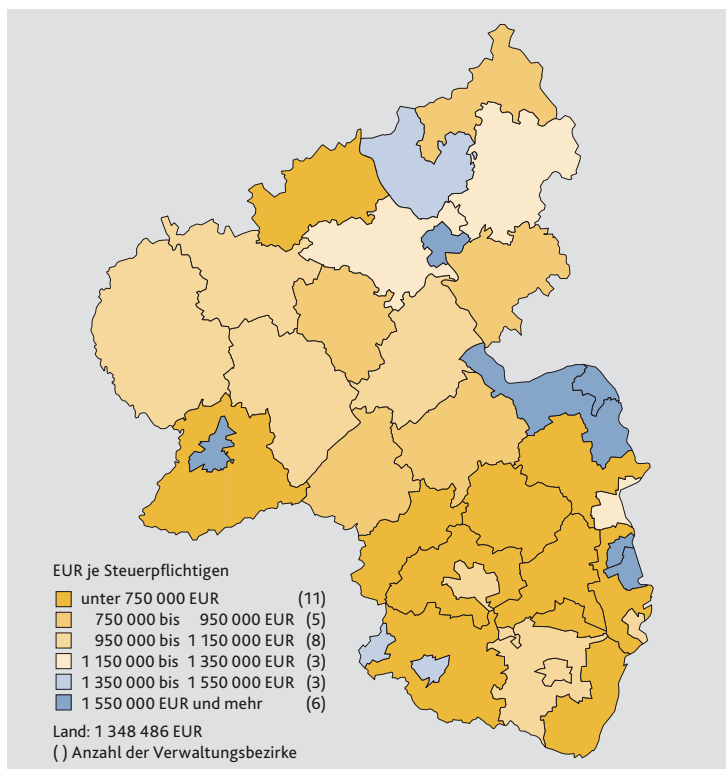
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 Juni 2014

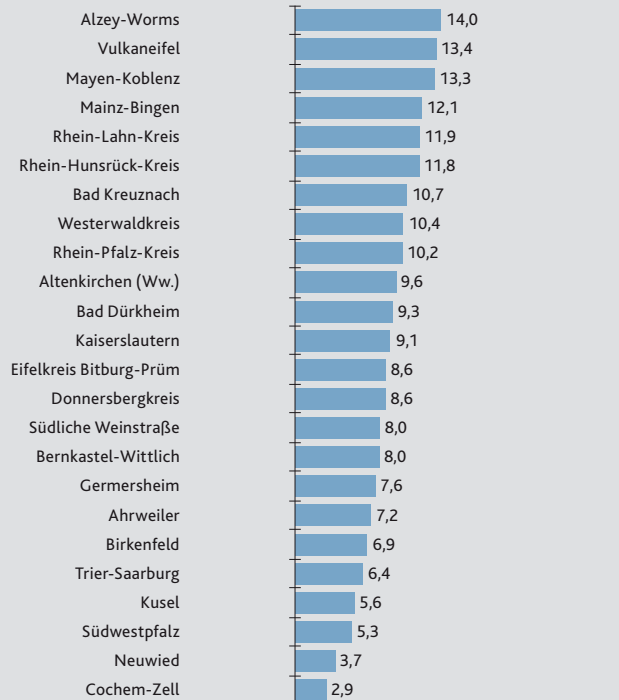
Steuerbarer Umsatz aus Lieferungen und Leistungen 2011



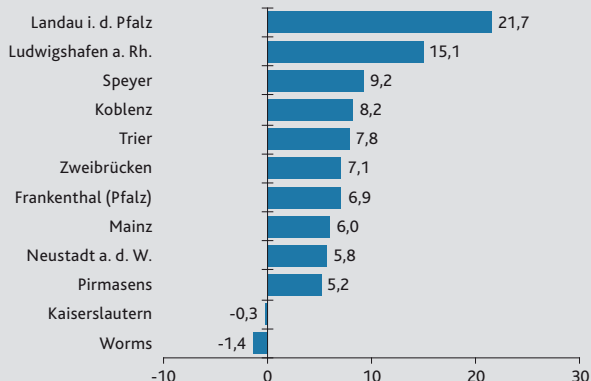
Steuerbarer Umsatz aus Lieferungen und Leistungen 2011

Veränderung zum Vorjahr in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bruttoinlandsprodukt (BIP)					Arbeitsproduktivität				
	Betrag	Veränderung zum Vorjahr	Anteil am Landeswert	BIP je Einwohner		BIP je Erwerbstätigen		BIP je Erwerbstätigenstunde		
				Betrag	im Verhältnis zum Landeswert	Betrag	im Verhältnis zum Landeswert	Betrag	Veränderung zum Vorjahr	im Verhältnis zum Landeswert
	2011									
Mill. EUR	%	%	EUR	Land=100	EUR	Land=100	EUR	%	Land=100	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 395	1,1	1,2	29 771	103,6	61 811	102,7	44,58	-0,2	101,1
Kaiserslautern, St.	3 646	3,0	3,2	36 726	127,8	52 545	87,3	38,84	1,4	88,1
Koblenz, St.	5 978	1,3	5,2	56 085	195,2	60 100	99,8	42,77	0,5	97,0
Landau i. d. Pfalz, St.	1 595	4,1	1,4	36 422	126,8	55 271	91,8	40,54	2,4	91,9
Ludwigshafen a. Rh., St.	11 345	5,2	9,9	68 877	239,7	98 710	164,0	70,88	2,5	160,8
Mainz, St.	9 301	2,6	8,1	46 514	161,9	62 776	104,3	45,37	0,4	102,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 328	0,1	1,2	25 120	87,4	48 793	81,1	35,48	0,3	80,5
Pirmasens, St.	1 358	0,3	1,2	33 763	117,5	52 331	86,9	37,89	-0,2	85,9
Speyer, St.	2 035	6,9	1,8	40 757	141,9	55 695	92,5	40,60	3,0	92,1
Trier, St.	3 983	2,1	3,5	37 883	131,9	50 917	84,6	38,12	2,4	86,5
Worms, St.	2 476	10,1	2,2	30 285	105,4	59 604	99,0	42,71	6,5	96,9
Zweibrücken, St.	1 240	2,5	1,1	36 624	127,5	55 219	91,7	39,41	4,6	89,4
Ahrweiler	2 700	2,3	2,3	21 216	73,8	54 259	90,1	39,92	0,7	90,5
Altenkirchen (Ww.)	3 021	1,9	2,6	22 995	80,0	56 374	93,7	42,39	0,7	96,1
Alzey-Worms	2 560	5,3	2,2	20 538	71,5	56 764	94,3	40,94	3,9	92,9
Bad Dürkheim	2 496	3,0	2,2	18 823	65,5	54 932	91,3	40,54	3,0	91,9
Bad Kreuznach	4 079	5,7	3,5	26 207	91,2	55 475	92,2	41,23	3,6	93,5
Berncastel-Wittlich	3 042	5,7	2,6	27 410	95,4	54 039	89,8	38,90	3,7	88,2
Birkenfeld	2 045	2,1	1,8	24 665	85,8	53 467	88,8	39,34	3,1	89,2
Cochem-Zell	1 620	4,0	1,4	25 624	89,2	54 461	90,5	39,42	4,1	89,4
Donnersbergkreis	1 729	7,5	1,5	22 841	79,5	60 151	99,9	44,21	4,4	100,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 451	5,3	2,1	26 108	90,9	60 197	100,0	43,32	3,3	98,3
Germersheim	3 990	11,2	3,5	31 977	111,3	70 570	117,2	51,11	10,2	115,9
Kaiserslautern	1 846	2,2	1,6	17 588	61,2	56 720	94,2	41,64	1,9	94,4
Kusel	1 110	1,7	1,0	15 374	53,5	50 923	84,6	39,12	4,0	88,7
Mainz-Bingen	5 272	2,8	4,6	26 021	90,6	72 673	120,7	53,16	1,5	120,6
Mayen-Koblenz	5 285	2,5	4,6	25 177	87,6	57 485	95,5	43,76	2,1	99,3
Neuwied	4 721	3,1	4,1	26 120	90,9	58 647	97,4	42,72	2,2	96,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 970	5,8	2,6	29 200	101,6	59 372	98,6	42,94	3,8	97,4
Rhein-Lahn-Kreis	2 716	3,7	2,4	22 048	76,7	56 607	94,0	41,97	4,4	95,2
Rhein-Pfalz-Kreis	2 318	1,9	2,0	15 581	54,2	54 390	90,4	40,68	0,5	92,3
Südliche Weinstraße	2 247	6,0	2,0	20 639	71,8	54 002	89,7	39,19	3,0	88,9
Südwestpfalz	1 432	3,3	1,2	14 536	50,6	57 903	96,2	42,33	2,6	96,0
Trier-Saarburg	2 208	1,8	1,9	15 575	54,2	45 681	75,9	35,87	-0,5	81,4
Vulkaneifel	1 631	7,0	1,4	26 727	93,0	56 131	93,3	40,97	4,4	92,9
Westerwaldkreis	5 765	2,4	5,0	29 093	101,3	62 132	103,2	45,52	1,7	103,2
Rheinland-Pfalz	114 932	3,8	100	28 731	100	60 192	100	44,09	2,5	100
Zum Vergleich 2010	110 711	5,5	100	27 626	100	58 677	100	43,01	3,6	100
Kreisfreie Städte	45 680	3,5	39,7	44 568	155,1	63 861	106,1	46,30	1,9	105,0
Zum Vergleich 2010	44 148	5,1	39,9	43 225	156,5	62 585	106,7	45,43	2,9	105,6
Minimum	1 240	0,1	1,1	25 120	87,4	48 793	81,1	35,48	-0,2	80,5
Maximum	11 345	10,1	9,9	68 877	239,7	98 710	164,0	70,88	6,5	160,8
Landkreise	69 253	4,0	60,3	23 276	81,0	57 994	96,3	42,75	2,9	97,0
Zum Vergleich 2010	66 563	5,8	60,1	22 291	80,7	56 344	96,0	41,54	4,0	96,6
Minimum	1 110	1,7	1,0	14 536	50,6	45 681	75,9	35,87	-0,5	81,4
Maximum	5 765	11,2	5,0	31 977	111,3	72 673	120,7	53,16	10,2	120,6

T 56 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–5** Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst den Wert aller in einem abgegrenzten Wirtschaftsgebiet („Inland“) in einer Periode (z.B. Jahr) produzierten Waren und Dienstleistungen abzüglich der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen).
- 4, 5** Dabei ist zu beachten, dass das in einer Region geschaffene BIP durch die in der Region wohnhafte Bevölkerung dividiert wird, auch wenn die Leistung einer Region von mehr oder weniger vielen nicht dort wohnenden Beschäftigten erbracht wurde. (siehe hierzu auch Anmerkungen zu Spalten 6–10).
- 6–10** Als Maß für den Produktionsfaktor Arbeit kann die Zahl der Erwerbstätigen am Arbeitsort bzw. der geleisteten Arbeitsstunden herangezogen werden. Wird das BIP auf die Zahl der voll- und teilzeitbeschäftigten Erwerbstätigen bezogen, berücksichtigt die so berechnete Arbeitsproduktivität keine Verkürzung der Arbeitszeit oder vermehrte Teilzeitbeschäftigung. Als Bezugsszahl für die Arbeitsproduktivität ist das Arbeitsvolumen daher besser geeignet als die Zahl der Erwerbstätigen.

Datenbasis

- 1–10** Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

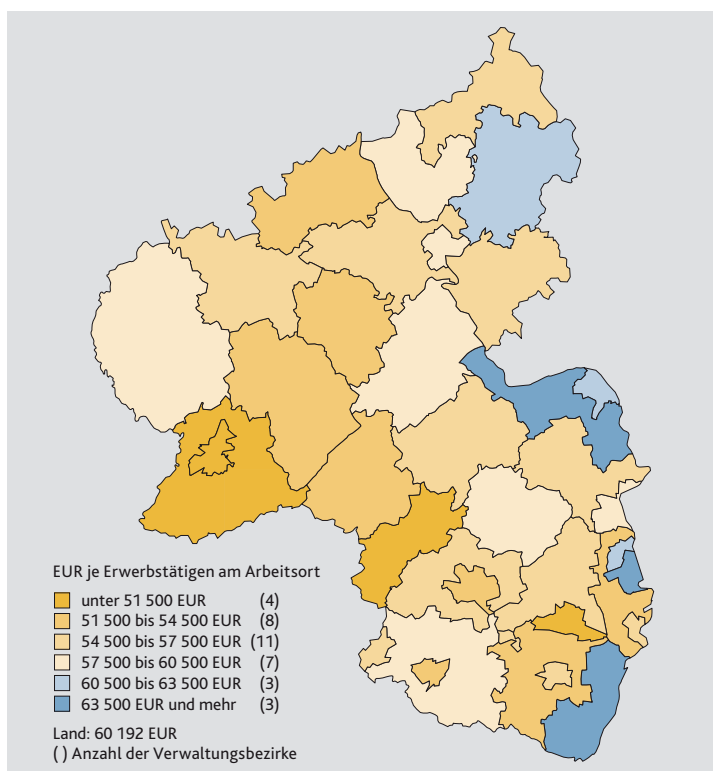
Periodizität

- 1–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–10** Juni 2014

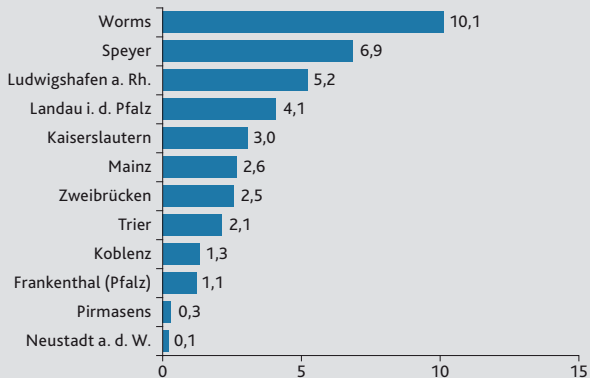
Bruttoinlandsprodukt 2011



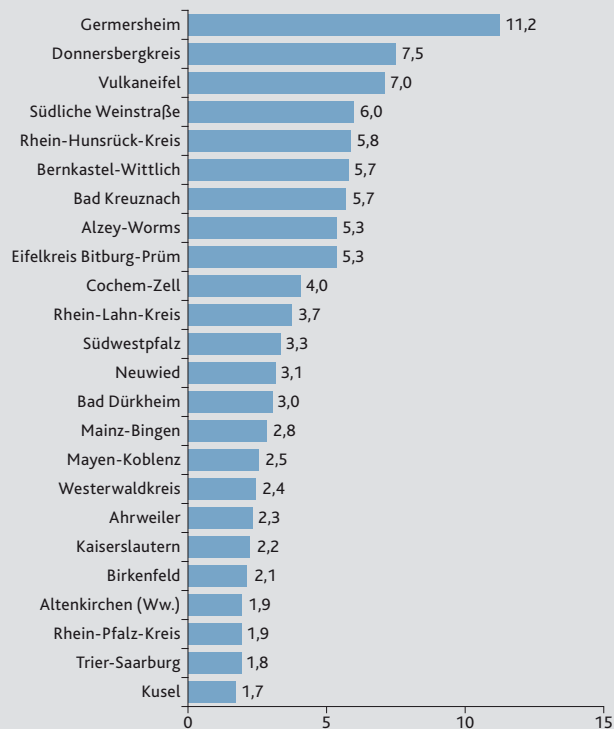
Bruttoinlandsprodukt 2011

Veränderung zum Vorjahr
in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Davon			Veränderung gegenüber dem Vorjahr			Anteil am Land		
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche
		2011								
	Mill. EUR	Mill. EUR	Mill. EUR	Mill. EUR	%	%	%	%	%	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frankenthal (Pfalz), St.	1 247	16	588	643	27,3	-1,6	2,7	1,0	1,7	1,0
Kaiserslautern, St.	3 259	3	850	2 406	-4,1	4,3	2,2	0,2	2,4	3,7
Koblenz, St.	5 344	10	877	4 457	-5,2	1,4	1,0	0,6	2,5	6,8
Landau i. d. Pfalz, St.	1 425	14	260	1 151	19,2	6,1	3,2	0,9	0,7	1,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	10 141	15	7 120	3 007	26,8	5,7	3,1	0,9	20,0	4,6
Mainz, St.	8 314	16	1 223	7 075	28,6	3,2	2,2	1,0	3,4	10,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 187	27	178	982	-0,6	-2,3	0,3	1,7	0,5	1,5
Pirmasens, St.	1 214	3	335	876	-1,0	3,3	-1,1	0,2	0,9	1,3
Speyer, St.	1 819	2	567	1 250	22,6	13,2	3,8	0,1	1,6	1,9
Trier, St.	3 560	6	818	2 737	24,7	1,7	1,9	0,4	2,3	4,2
Worms, St.	2 213	29	886	1 299	27,3	20,0	3,5	1,8	2,5	2,0
Zweibrücken, St.	1 109	4	463	642	26,3	11,4	-3,5	0,2	1,3	1,0
Ahrweiler	2 413	33	557	1 823	10,7	1,8	2,0	2,1	1,6	2,8
Altenkirchen (Ww.)	2 701	27	1 090	1 584	0,0	2,8	1,0	1,7	3,1	2,4
Alzey-Worms	2 289	152	502	1 635	25,9	1,9	4,4	9,5	1,4	2,5
Bad Dürkheim	2 231	101	590	1 539	23,5	8,1	-0,3	6,3	1,7	2,4
Bad Kreuznach	3 646	67	1 138	2 441	22,4	7,4	4,1	4,2	3,2	3,7
Berncastel-Wittlich	2 719	69	1 105	1 545	18,6	10,6	1,6	4,3	3,1	2,4
Birkenfeld	1 828	20	572	1 236	16,1	3,7	0,9	1,3	1,6	1,9
Cochem-Zell	1 448	36	319	1 093	14,1	2,4	3,8	2,3	0,9	1,7
Donnersbergkreis	1 545	33	694	818	21,4	15,6	0,5	2,1	1,9	1,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 191	118	825	1 247	21,8	8,0	1,9	7,4	2,3	1,9
Germersheim	3 567	57	2 139	1 371	22,8	16,3	3,1	3,5	6,0	2,1
Kaiserslautern	1 650	18	429	1 203	7,5	5,8	0,6	1,2	1,2	1,8
Kusel	992	21	236	735	20,4	1,3	1,0	1,3	0,7	1,1
Mainz-Bingen	4 712	127	1 996	2 589	26,4	3,9	0,7	8,0	5,6	4,0
Mayen-Koblenz	4 724	48	1 737	2 939	22,5	5,6	0,2	3,0	4,9	4,5
Neuwied	4 220	31	1 656	2 533	2,8	7,1	0,2	2,0	4,6	3,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 655	54	920	1 681	-2,1	13,1	2,1	3,4	2,6	2,6
Rhein-Lahn-Kreis	2 427	31	743	1 653	10,6	4,8	2,8	1,9	2,1	2,5
Rhein-Pfalz-Kreis	2 072	111	497	1 464	26,9	0,8	0,4	6,9	1,4	2,2
Südliche Weinstraße	2 009	117	593	1 299	24,6	10,0	2,5	7,3	1,7	2,0
Südwestpfalz	1 280	32	353	895	5,2	7,8	1,2	2,0	1,0	1,4
Trier-Saarburg	1 973	65	532	1 376	15,9	0,1	1,6	4,1	1,5	2,1
Vulkaneifel	1 458	44	507	908	12,0	13,6	3,1	2,7	1,4	1,4
Westerwaldkreis	5 153	42	1 752	3 358	4,4	5,9	0,3	2,7	4,9	5,1
Rheinland-Pfalz	102 734	1 599	35 648	65 487	18,4	6,6	1,7	100	100	100
Zum Vergleich 2010	99 199	1 351	33 448	64 399	12,2	10,3	3,8	100	100	100
Kreisfreie Städte	40 831	143	14 166	26 522	16,1	5,6	1,9	9,0	39,7	40,5
Zum Vergleich 2010	39 557	123	13 411	26 023	4,8	10,0	3,5	9,1	40,1	40,4
Minimum	1 109	2	178	642	-5,2	-2,3	-3,5	0,1	0,5	1,0
Maximum	10 141	29	7 120	7 075	28,6	20,0	3,8	1,8	20,0	10,8
Landkreise	61 902	1 456	21 482	38 964	18,6	7,2	1,5	91,0	60,3	59,5
Zum Vergleich 2010	59 641	1 228	20 037	38 377	13,0	10,6	4,0	90,9	59,9	59,6
Minimum	992	18	236	735	-2,1	0,1	-0,3	1,2	0,7	1,1
Maximum	5 153	152	2 139	3 358	26,9	16,3	4,4	9,5	6,0	5,1

T 57 Anmerkungen zu den Spalten

1–10 Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen. Sie umfasst somit den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die Wertschöpfung wird brutto, das heißt einschließlich der Abschreibungen, dargestellt.

Wird zur Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen aller Wirtschaftsbereiche der Saldo aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert, ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen.

Die Gliederung der Sektoren richtet sich nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Datenbasis

1–10 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

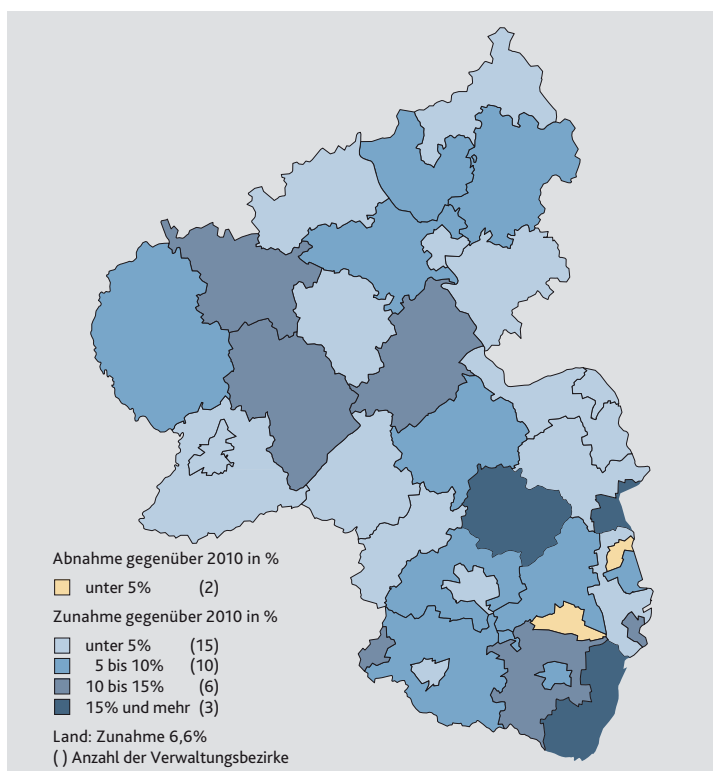
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 Juni 2014

Bruttowertschöpfung im produzierenden Gewerbe 2011



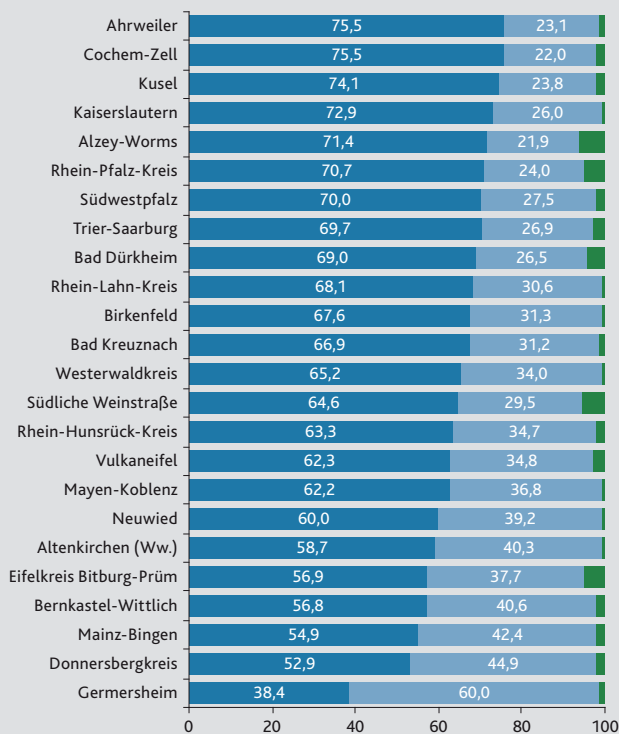
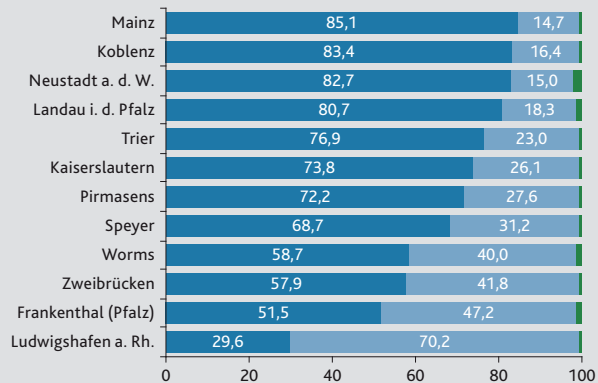
Bruttowertschöpfung 2011 nach Wirtschaftssektoren

Anteile in %

Landkreise

- Dienstleistungsbereiche (Sortiermerkmal)
- Produzierendes Gewerbe
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Kreisfreie Städte



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt	Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung insgesamt des jeweiligen Gebiets							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			zusammen	darunter		zusammen	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Grundstücks-, Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe				
	2011								
Mill. EUR	%	%	%	%	%	%	%	%	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 247	1,3	47,2	39,8	2,7	51,5	14,4	15,9	21,2
Kaiserslautern, St.	3 259	0,1	26,1	18,4	4,2	73,8	19,3	23,3	31,2
Koblenz, St.	5 344	0,2	16,4	10,3	2,6	83,4	22,1	24,0	37,4
Landau i. d. Pfalz, St.	1 425	1,0	18,3	10,6	3,5	80,7	20,3	27,8	32,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	10 141	0,1	70,2	65,3	2,3	29,6	8,6	10,1	11,0
Mainz, St.	8 314	0,2	14,7	7,6	2,2	85,1	26,6	28,2	30,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 187	2,3	15,0	6,0	6,4	82,7	21,0	26,4	35,4
Pirmasens, St.	1 214	0,2	27,6	20,0	4,1	72,2	21,8	23,1	27,4
Speyer, St.	1 819	0,1	31,2	26,0	2,5	68,7	15,6	20,0	33,2
Trier, St.	3 560	0,2	23,0	14,6	3,2	76,9	20,4	18,8	37,6
Worms, St.	2 213	1,3	40,0	31,3	3,5	58,7	17,9	20,5	20,3
Zweibrücken, St.	1 109	0,3	41,8	34,8	3,0	57,9	15,9	14,9	27,1
Ahrweiler	2 413	1,4	23,1	15,4	5,6	75,5	17,9	24,8	32,8
Altenkirchen (Ww.)	2 701	1,0	40,3	32,1	6,2	58,7	16,3	22,8	19,5
Alzey-Worms	2 289	6,7	21,9	13,7	6,4	71,4	14,1	36,6	20,7
Bad Dürkheim	2 231	4,5	26,5	18,2	5,3	69,0	16,6	29,0	23,4
Bad Kreuznach	3 646	1,8	31,2	23,7	4,5	66,9	18,5	23,5	25,0
Bernkastel-Wittlich	2 719	2,5	40,6	31,6	6,2	56,8	15,4	19,8	21,6
Birkenfeld	1 828	1,1	31,3	20,0	6,5	67,6	15,0	22,9	29,7
Cochem-Zell	1 448	2,5	22,0	9,7	9,5	75,5	18,8	26,0	30,7
Donnersbergkreis	1 545	2,1	44,9	37,8	4,4	52,9	10,0	21,4	21,6
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 191	5,4	37,7	27,2	8,0	56,9	14,8	21,8	20,3
Germersheim	3 567	1,6	60,0	54,3	3,2	38,4	8,2	16,3	13,9
Kaiserslautern	1 650	1,1	26,0	13,0	9,1	72,9	16,1	28,4	28,4
Kusel	992	2,1	23,8	15,3	5,3	74,1	10,0	30,8	33,3
Mainz-Bingen	4 712	2,7	42,4	35,5	5,1	54,9	16,1	22,8	16,0
Mayen-Koblenz	4 724	1,0	36,8	26,8	6,2	62,2	20,3	20,5	21,4
Neuwied	4 220	0,7	39,2	30,3	5,6	60,0	17,0	21,0	22,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 655	2,0	34,7	23,5	8,8	63,3	18,7	22,0	22,6
Rhein-Lahn-Kreis	2 427	1,3	30,6	22,4	5,2	68,1	16,7	20,7	30,7
Rhein-Pfalz-Kreis	2 072	5,4	24,0	10,0	9,1	70,7	21,3	29,4	19,9
Südliche Weinstraße	2 009	5,8	29,5	22,1	5,4	64,6	15,9	24,4	24,3
Südwestpfalz	1 280	2,5	27,5	18,1	7,3	70,0	22,2	28,0	19,8
Trier-Saarburg	1 973	3,3	26,9	15,4	8,5	69,7	18,6	28,9	22,2
Vulkaneifel	1 458	3,0	34,8	25,1	6,8	62,3	17,5	18,4	26,4
Westerwaldkreis	5 153	0,8	34,0	23,0	7,7	65,2	25,9	20,9	18,4
Rheinland-Pfalz	102 734	1,6	34,7	26,5	4,9	63,7	17,6	22,1	24,0
Zum Vergleich 2010	99 199	1,4	33,7	25,5	4,8	64,9	17,8	22,7	24,4
Kreisfreie Städte	40 831	0,4	34,7	28,0	2,9	65,0	18,3	20,2	26,5
Zum Vergleich 2010	39 557	0,3	33,9	27,1	2,8	65,8	18,4	20,6	26,8
Minimum	1 109	0,1	14,7	6,0	2,2	29,6	8,6	10,1	11,0
Maximum	10 141	2,3	70,2	65,3	6,4	85,1	26,6	28,2	37,6
Landkreise	61 902	2,4	34,7	25,5	6,3	62,9	17,2	23,3	22,4
Zum Vergleich 2010	59 641	2,1	33,6	24,4	6,2	64,3	17,5	24,1	22,8
Minimum	992	0,7	21,9	9,7	3,2	38,4	8,2	16,3	13,9
Maximum	5 153	6,7	60,0	54,3	9,5	75,5	25,9	36,6	33,3

T 58 Anmerkungen zu den Spalten

1–9 Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen. Sie umfasst somit den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die Wertschöpfung wird brutto, das heißt einschließlich der Abschreibungen, dargestellt.

Wird zur Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen aller Wirtschaftsbereiche der Saldo aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert, ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen.

Die Gliederung der Wirtschaftszweige richtet sich nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008).

3 Abschnitte B bis F der WZ 2008.

7 Abschnitte G bis J der WZ 2008.

8 Abschnitte K bis N der WZ 2008.

9 Abschnitte O bis T der WZ 2008.

Datenbasis

1–9 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

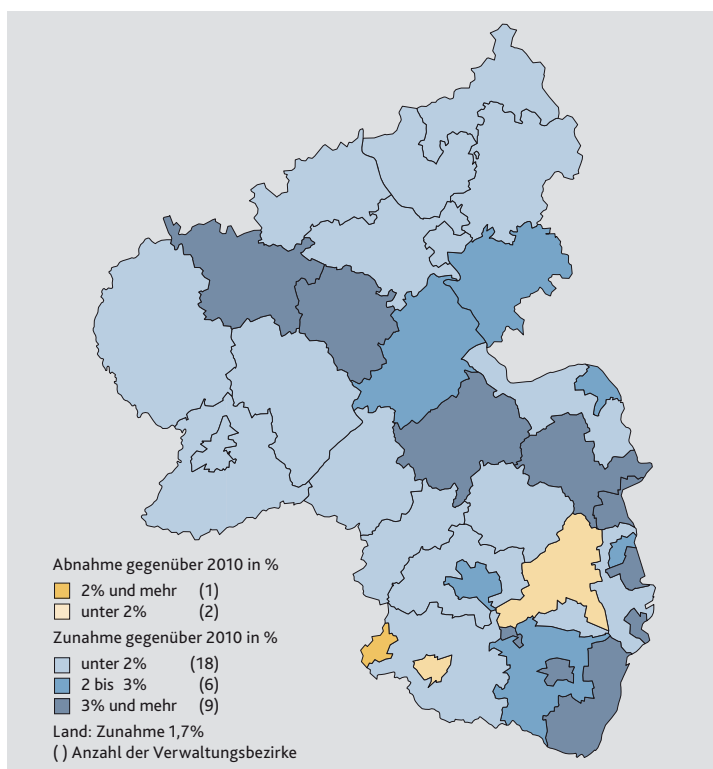
Periodizität

1–9 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–9 Juni 2014

Bruttowertschöpfung in den Dienstleistungsbereichen 2011

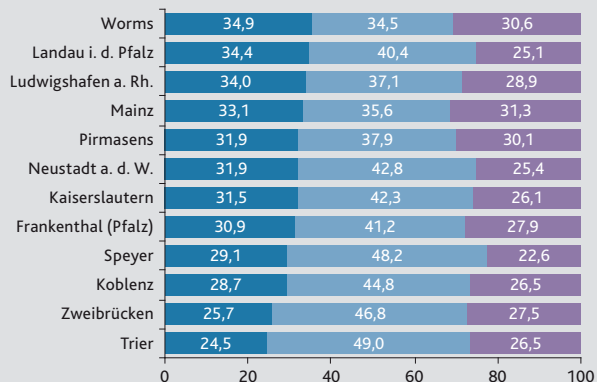


Bruttowertschöpfung im Dienstleistungssektor 2011 nach Wirtschaftsbereichen

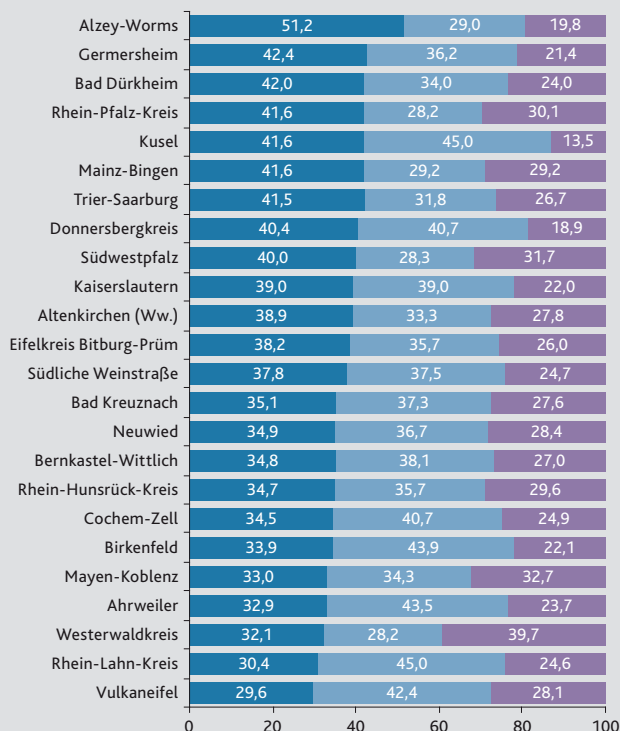
Anteile in %

- Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Grundstücks-, Wohnungswesen (Sortiermerkmal)
- Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
- Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	Anteile der Wirtschaftssektoren			Arbeitnehmerentgelt je ... (Lohnkosten)				Brutto- löhne und -gehälter je Arbeit- nehmer (Verdienst)
				Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	... Arbeitnehmer			Arbeit- nehmer stunde	
							ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	im Verhältnis zum Landeswert		
2011											
	Mill. EUR	%	%	%	%	%	EUR	%	Land=100	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Frankenthal (Pfalz), St.	843	1,2	1,4	0,4	53,8	45,8	41 579	0,3	119,9	31,77	33 802
Kaiserslautern, St.	2 195	3,6	3,7	0,1	28,0	72,0	34 502	1,9	99,5	26,76	28 000
Koblenz, St.	3 577	3,3	6,1	0,1	14,6	85,3	38 845	2,8	112,1	28,73	30 948
Landau i. d. Pfalz, St.	855	4,2	1,5	0,4	18,9	80,7	33 273	2,2	96,0	26,02	27 025
Ludwigshafen a. Rh., St.	5 339	11,2	9,1	0,1	65,4	34,6	49 479	8,3	142,7	36,68	40 331
Mainz, St.	5 236	3,8	8,9	0,1	14,9	85,0	38 397	1,2	110,8	28,97	31 092
Neustadt a. d. Weinstr., St.	752	1,5	1,3	1,1	19,7	79,2	31 753	1,9	91,6	24,98	25 737
Pirmasens, St.	779	0,4	1,3	0,1	34,7	65,2	33 364	-0,2	96,2	25,60	27 117
Speyer, St.	1 237	4,9	2,1	0,1	28,2	71,7	36 929	0,8	106,5	28,23	29 708
Trier, St.	2 333	1,4	4,0	0,2	22,7	77,1	32 460	1,8	93,6	25,54	26 281
Worms, St.	1 303	7,0	2,2	0,4	38,6	61,0	35 085	3,9	101,2	26,70	28 637
Zweibrücken, St.	814	1,5	1,4	0,2	38,6	61,2	39 814	4,5	114,9	29,82	32 095
Ahrweiler	1 320	3,6	2,2	1,2	28,2	70,6	30 872	1,8	89,1	24,95	25 065
Altenkirchen (Ww.)	1 486	2,6	2,5	0,5	48,1	51,3	31 160	1,1	89,9	25,19	25 436
Alzey-Worms	1 147	2,9	2,0	2,0	28,2	69,8	30 512	1,5	88,0	24,39	24 953
Bad Dürkheim	1 141	2,7	1,9	2,8	31,6	65,6	29 874	1,9	86,2	24,56	24 407
Bad Kreuznach	2 081	3,4	3,5	0,8	35,3	63,9	32 108	1,6	92,6	25,71	26 226
Bernkastel-Wittlich	1 521	4,4	2,6	1,2	45,7	53,1	31 080	2,6	89,7	24,26	25 292
Birkenfeld	1 119	2,0	1,9	0,4	32,5	67,1	32 929	3,0	95,0	25,97	26 560
Cochem-Zell	859	3,5	1,5	1,2	23,5	75,2	33 651	3,4	97,1	26,72	27 053
Donnersbergkreis	856	6,8	1,5	0,6	48,5	50,9	33 948	3,8	97,9	26,89	27 625
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 110	2,7	1,9	1,0	44,5	54,5	32 104	0,9	92,6	25,38	26 166
Germersheim	2 061	6,5	3,5	0,9	64,9	34,1	40 468	5,6	116,7	31,00	32 921
Kaiserslautern	829	2,7	1,4	0,6	34,3	65,1	29 860	1,9	86,1	24,13	24 358
Kusel	576	1,1	1,0	0,8	28,8	70,4	30 346	3,0	87,5	25,52	24 314
Mainz-Bingen	2 287	4,2	3,9	1,2	44,2	54,6	37 029	2,6	106,8	29,75	30 335
Mayen-Koblenz	2 557	1,6	4,4	0,4	38,5	61,1	31 398	0,9	90,6	25,88	25 593
Neuwied	2 377	1,7	4,0	0,5	42,0	57,5	33 518	0,6	96,7	26,24	27 356
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 453	4,1	2,5	1,0	38,0	61,0	32 761	2,4	94,5	25,37	26 589
Rhein-Lahn-Kreis	1 407	3,1	2,4	0,5	32,2	67,3	33 420	3,6	96,4	26,80	26 990
Rhein-Pfalz-Kreis	1 041	2,0	1,8	9,3	32,2	58,5	28 501	0,6	82,2	23,49	23 355
Südliche Weinstraße	1 068	5,9	1,8	2,1	35,9	61,9	30 425	2,4	87,8	24,44	24 902
Südwestpfalz	590	3,5	1,0	1,4	37,3	61,3	28 654	2,3	82,7	23,46	23 507
Trier-Saarburg	1 075	5,0	1,8	1,4	40,3	58,3	25 848	2,2	74,6	22,66	21 146
Vulkaneifel	860	4,4	1,5	1,1	35,3	63,6	33 578	2,3	96,9	26,40	27 088
Westerwaldkreis	2 677	3,0	4,6	0,5	45,0	54,5	32 555	2,1	93,9	25,59	26 566
Rheinland-Pfalz	58 758	4,0	100	0,8	36,6	62,7	34 665	2,6	100	27,19	28 159
Zum Vergleich 2010	56 497	3,1	100	0,8	36,2	63,1	33 775	2,4	100	26,57	27 356
Kreisfreie Städte	25 262	4,8	43,0	0,2	32,2	67,6	38 515	3,3	111,1	29,24	31 176
Zum Vergleich 2010	24 100	2,6	42,7	0,2	31,6	68,3	37 302	1,8	110,4	28,40	30 108
Minimum	752	0,4	1,3	0,1	14,6	34,6	31 753	-0,2	91,6	24,98	25 737
Maximum	5 339	11,2	9,1	1,1	65,4	85,3	49 479	8,3	142,7	36,68	40 331
Landkreise	33 496	3,4	57,0	1,2	39,8	58,9	32 235	2,2	93,0	25,83	26 255
Zum Vergleich 2010	32 397	3,5	57,3	1,2	39,6	59,2	31 555	2,9	93,4	25,35	25 624
Minimum	576	1,1	1,0	0,4	23,5	34,1	25 848	0,6	74,6	22,66	21 146
Maximum	2 677	6,8	4,6	9,3	64,9	75,2	40 468	5,6	116,7	31,00	32 921

T 59 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die den innerhalb eines Wirtschaftsgebietes („Inland“) beschäftigten Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind. Es setzt sich zusammen aus den Bruttolöhnen und -gehältern sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber. Die Relation Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer (Personenkonzept) bzw. Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerstunde (Stundenkonzept) wird Lohnkosten bezeichnet.

Die Gliederung der Sektoren richtet sich nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008).

11 Die Bruttolöhne und -gehälter enthalten die von den im Inland ansässigen Wirtschaftseinheiten (Betrieben) geleisteten Löhne und Gehälter der beschäftigten Arbeitnehmer vor Abzug der Lohnsteuer und der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer sowie Sachleistungen, die den Arbeitnehmern unentgeltlich oder verbilligt zur Verfügung gestellt werden.

Datenbasis

1-11 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

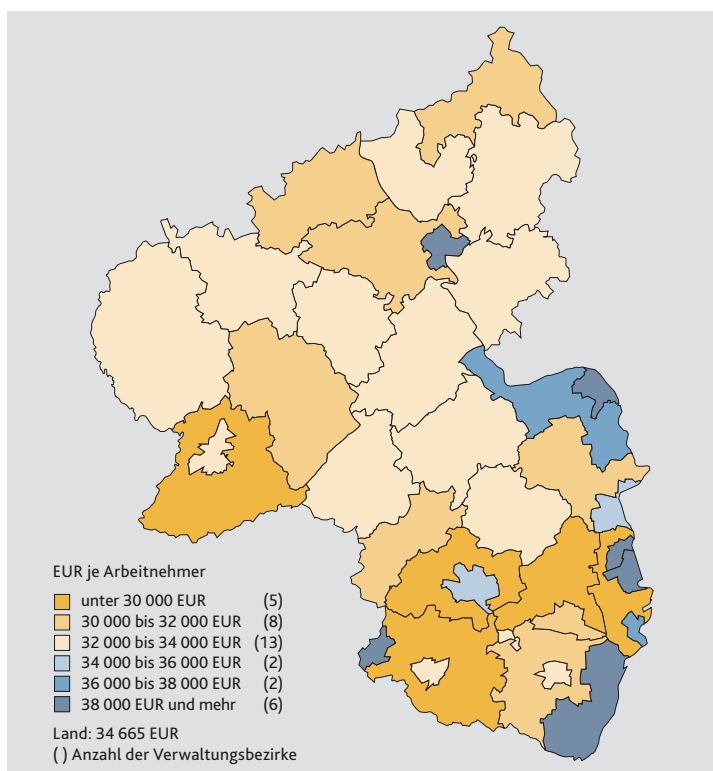
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Juli 2014

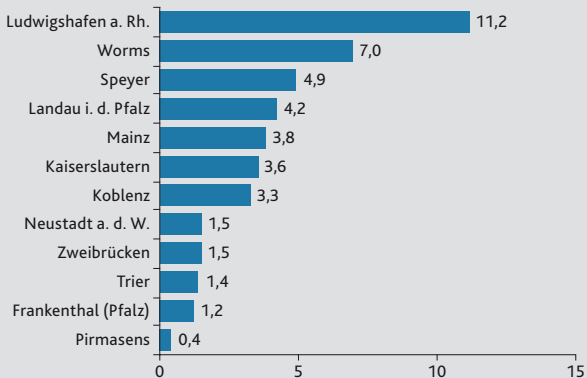
Arbeitnehmerentgelt 2011



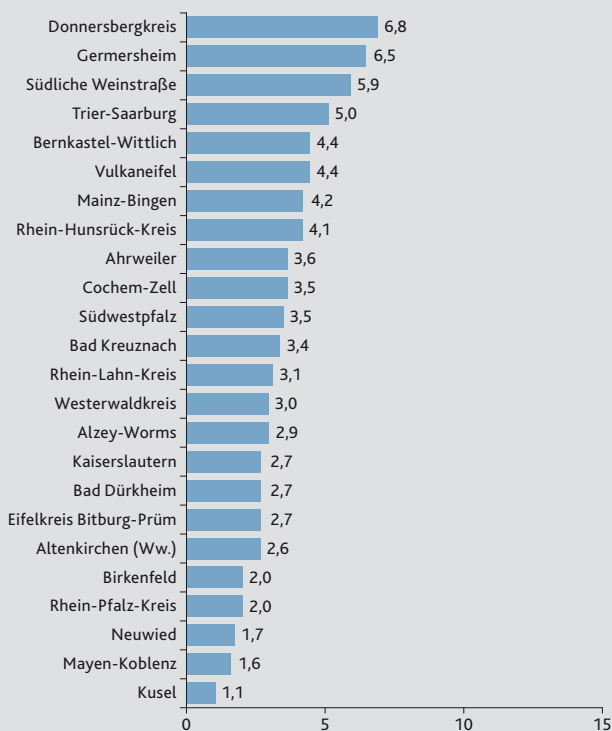
Arbeitnehmerentgelt 2011

Veränderung zum Vorjahr
in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Primäreinkommen				Verfügbares Einkommen						
	Betrag	Anteil am Landes- wert	je Einwohner		Betrag	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	Anteil am Primärein- kommen	je Einwohner		
			Betrag	im Verhältnis zum Landeswert					Betrag	Verände- rung zum Vorjahr	im Verhältnis zum Landeswert
	2011										
	Mill. EUR 1	% 2	EUR 3	Land=100 4	Mill. EUR 5	% 6	% 7	% 8	EUR 9	% 10	Land=100 11
Frankenthal (Pfalz), St.	1 020	1,0	21 775	88,9	890	2,3	1,1	87,2	18 989	2,3	91,7
Kaiserslautern, St.	1 951	2,0	19 647	80,2	1 747	2,4	2,1	89,6	17 601	2,3	85,0
Koblenz, St.	2 414	2,5	22 647	92,4	2 125	2,5	2,6	88,0	19 932	2,3	96,2
Landau i. d. Pfalz, St.	1 054	1,1	24 083	98,3	887	2,8	1,1	84,1	20 264	1,7	97,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	3 364	3,4	20 423	83,4	2 887	2,0	3,5	85,8	17 529	1,4	84,6
Mainz, St.	5 061	5,2	25 308	103,3	4 015	2,2	4,8	79,3	20 078	1,2	96,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 404	1,4	26 560	108,4	1 203	3,0	1,5	85,7	22 756	3,2	109,9
Pirmasens, St.	799	0,8	19 877	81,1	782	1,7	0,9	97,9	19 457	2,6	93,9
Speyer, St.	1 389	1,4	27 815	113,5	1 169	3,2	1,4	84,2	23 419	2,9	113,1
Trier, St.	2 408	2,5	22 907	93,5	2 042	3,1	2,5	84,8	19 425	2,5	93,8
Worms, St.	1 804	1,8	22 069	90,1	1 530	2,2	1,8	84,8	18 709	2,1	90,3
Zweibrücken, St.	743	0,8	21 931	89,5	654	1,9	0,8	88,0	19 298	2,4	93,2
Ahrweiler	2 976	3,0	23 391	95,5	2 632	3,1	3,2	88,4	20 685	3,6	99,9
Altenkirchen (Ww.)	2 976	3,0	22 652	92,5	2 615	3,0	3,2	87,9	19 902	3,9	96,1
Alzey-Worms	3 212	3,3	25 766	105,2	2 571	2,9	3,1	80,0	20 625	2,9	99,6
Bad Dürkheim	3 678	3,8	27 743	113,2	3 005	2,9	3,6	81,7	22 665	3,2	109,4
Bad Kreuznach	3 659	3,7	23 509	95,9	3 180	3,1	3,8	86,9	20 433	3,1	98,6
Bernkastel-Wittlich	2 753	2,8	24 803	101,2	2 384	3,5	2,9	86,6	21 482	3,8	103,7
Birkenfeld	1 857	1,9	22 401	91,4	1 689	2,9	2,0	90,9	20 371	3,9	98,4
Cochem-Zell	1 437	1,5	22 732	92,8	1 268	3,5	1,5	88,2	20 055	4,3	96,8
Donnersbergkreis	1 794	1,8	23 704	96,7	1 495	2,9	1,8	83,3	19 748	3,6	95,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 262	2,3	24 101	98,4	1 880	3,3	2,3	83,1	20 031	3,7	96,7
Germersheim	3 163	3,2	25 344	103,4	2 543	2,8	3,1	80,4	20 377	2,9	98,4
Kaiserslautern	2 382	2,4	22 692	92,6	2 044	2,9	2,5	85,8	19 472	3,7	94,0
Kusel	1 556	1,6	21 561	88,0	1 360	2,4	1,6	87,4	18 843	3,5	91,0
Mainz-Bingen	6 374	6,5	31 461	128,4	5 023	3,7	6,1	78,8	24 794	3,4	119,7
Mayen-Koblenz	5 109	5,2	24 341	99,3	4 328	3,2	5,2	84,7	20 617	3,6	99,5
Neuwied	4 604	4,7	25 473	104,0	3 971	3,5	4,8	86,3	21 971	3,8	106,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 467	2,5	24 251	99,0	2 121	3,0	2,6	86,0	20 853	3,7	100,7
Rhein-Lahn-Kreis	2 952	3,0	23 967	97,8	2 571	3,0	3,1	87,1	20 870	3,8	100,8
Rhein-Pfalz-Kreis	4 196	4,3	28 213	115,1	3 376	3,1	4,1	80,4	22 694	3,1	109,6
Südliche Weinstraße	2 699	2,8	24 784	101,2	2 270	3,1	2,7	84,1	20 841	3,2	100,6
Südwestpfalz	2 329	2,4	23 639	96,5	2 049	2,8	2,5	88,0	20 798	3,6	100,4
Trier-Saarburg	3 676	3,8	25 935	105,8	3 000	4,0	3,6	81,6	21 162	3,9	102,2
Vulkaneifel	1 377	1,4	22 571	92,1	1 214	2,7	1,5	88,2	19 901	3,6	96,1
Westerwaldkreis	5 112	5,2	25 802	105,3	4 336	3,3	5,2	84,8	21 882	3,8	105,6
Rheinland-Pfalz	98 014	100	24 502	100	82 855	3,0	100	84,5	20 712	3,2	100
Zum Vergleich 2010	94 190	100	23 504	100	80 446	2,9	100	85,4	20 074	3,2	100
Kreisfreie Städte	23 411	23,9	22 841	93,2	19 931	2,4	24,1	85,1	19 446	2,0	93,9
Zum Vergleich 2010	22 538	23,9	22 066	93,9	19 462	2,7	24,2	86,4	19 055	2,6	94,9
Minimum	743	0,8	19 647	80,2	654	1,7	0,8	79,3	17 529	1,2	84,6
Maximum	5 061	5,2	27 815	113,5	4 015	3,2	4,8	97,9	23 419	3,2	113,1
Landkreise	74 603	76,1	25 074	102,3	62 924	3,2	75,9	84,3	21 149	3,6	102,1
Zum Vergleich 2010	71 653	76,1	23 995	102,1	60 983	2,9	75,8	85,1	20 422	3,4	101,7
Minimum	1 377	1,4	21 561	88,0	1 214	2,4	1,5	78,8	18 843	2,9	91,0
Maximum	6 374	6,5	31 461	128,4	5 023	4,0	6,1	90,9	24 794	4,3	119,7

T 60 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-4** Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen (im jeweiligen Gebiet ansässigen) privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbstständigen, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigenemutem Wohneigentum sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen.
- 5-11** Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden und andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers abgezogen werden, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Es entspricht dem Einkommen, das den privaten Haushalten letztendlich zufließt und das sie für Konsum- oder Spars Zwecke verwenden können. Somit kann es als monetärer Indikator für den Wohlstand der Bevölkerung einer Region angesehen werden.

Datenbasis

- 1-11** Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2012

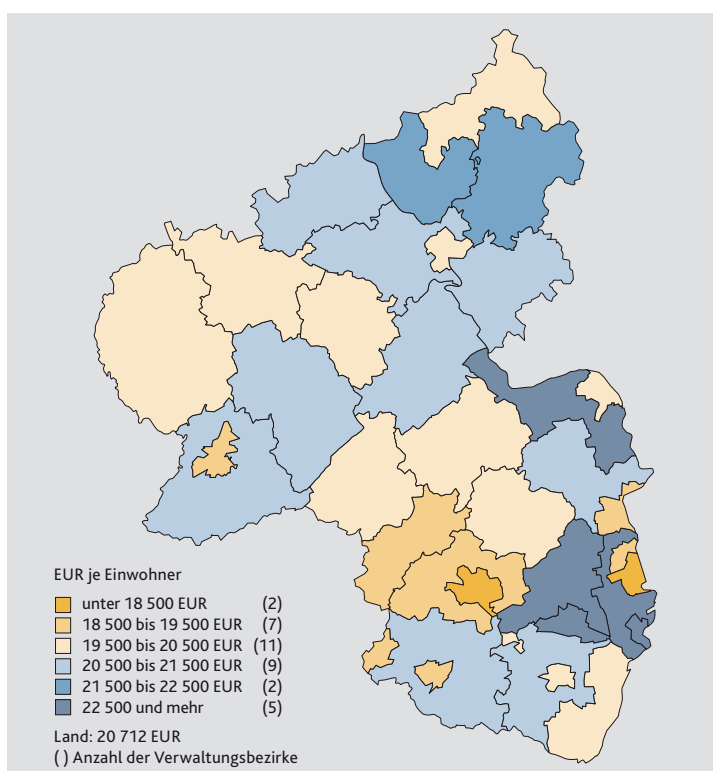
Periodizität

- 1-11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-11** August 2014

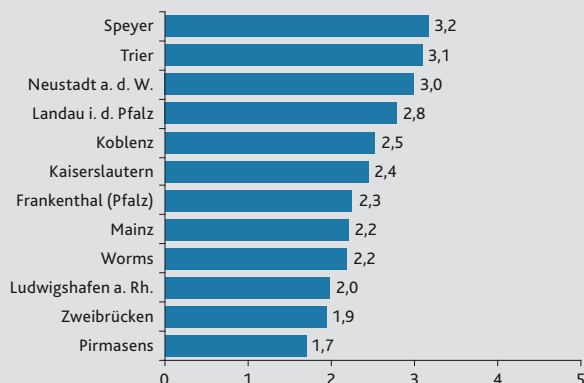
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2011



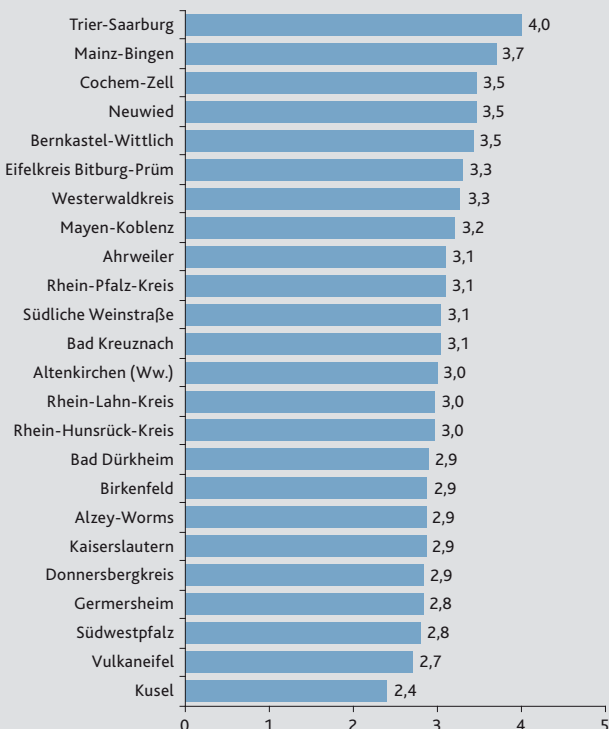
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2011

Veränderung zum Vorjahr
in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wasserversorgung						Trinkwasserentgelte für Haushalte und Kleingewerbe				
	Wassergewinnung		Wasserbezug der Letztverbraucher			regionale Eigenver- sorgungs- quote	ver- brauchs- abhängiges Entgelt je m³	ver- brauchs- unab- hängiges Entgelt im Jahr	Jahresentgelt bei einem Trinkwasserverbrauch von ... m³ je Jahr		
	ins- gesamt	darunter Grund- wasser	ins- gesamt	darunter Haushalte und Kleingewerbe					40 m³	80 m³	120 m³
				Anteil an insgesamt	je versorgtem Einwohner und Tag						
	2010						01.01.2013				
1 000 m³ 1	% 2	1 000 m³ 3	% 4	Liter 5	% 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	4 150	100	2 819	82,7	136,2	147,2	1,46	64,20	122,41	180,62	238,82
Kaiserslautern, St.	8 378	75,6	6 293	64,5	112,1	133,1	1,77	59,46	130,08	200,70	271,32
Koblenz, St.	6 294	1,0	6 326	86,1	140,4	99,5	1,83	55,85	129,04	202,23	275,42
Landau i. d. Pfalz, St.	831	70,8	2 566	83,9	135,7	32,4	1,84	46,38	120,00	193,62	267,23
Ludwigshafen a. Rh., St.	12 329	100	10 803	72,4	131,0	114,1	1,92	65,11	141,72	218,33	294,95
Mainz, St.	189	100	11 747	88,2	143,2	1,6	1,77	117,24	187,86	258,48	329,10
Neustadt a. d. Weinstr., St.	4 632	99,1	2 929	84,5	128,1	158,1	1,79	49,11	120,59	192,07	263,54
Pirmasens, St.	368	100	2 384	78,8	127,0	15,4	1,93	51,36	128,40	205,44	282,48
Speyer, St.	2 329	100	2 819	80,5	124,7	82,6	1,53	26,32	87,53	148,73	209,93
Trier, St.	806	92,3	6 538	68,6	117,7	12,3	1,75	82,71	152,90	223,10	293,29
Worms, St.	-	-	4 739	84,6	134,7	-	1,77	58,19	128,81	199,43	270,05
Zweibrücken, St.	2 058	100	1 929	82,9	129,4	106,7	1,77	38,52	109,14	179,76	250,38
Ahrweiler	5 273	68,6	6 386	88,5	121,5	82,6	2,00	97,16	177,25	257,33	337,42
Altenkirchen (Ww.)	1 061	94,7	5 631	89,5	104,8	18,8	1,81	104,36	176,75	249,15	321,54
Alzey-Worms	12 800	98,4	6 259	82,2	113,3	204,5	1,57	79,75	142,42	205,10	267,77
Bad Dürkheim	7 590	85,3	7 801	78,6	126,6	97,3	1,77	54,33	125,03	195,73	266,43
Bad Kreuznach	9 707	85,6	7 984	75,3	105,9	121,6	1,99	89,26	168,80	248,33	327,87
Bernkastel-Wittlich	8 599	65,0	6 990	69,3	120,5	123,0	1,36	49,54	103,80	158,05	212,31
Birkenfeld	6 340	7,8	4 172	76,7	105,0	152,0	2,78	107,99	219,06	330,13	441,20
Cochem-Zell	1 769	22,6	3 598	76,0	118,2	49,2	1,20	66,61	114,54	162,48	210,42
Donnersbergkreis	1 945	93,6	3 478	89,1	111,7	55,9	2,00	84,66	164,52	244,39	324,25
Eifelkreis Bitburg-Prüm	8 710	81,1	6 657	58,3	113,3	130,8	1,77	86,04	156,97	227,91	298,84
Germersheim	7 068	100	6 459	82,9	117,7	109,4	1,31	41,29	93,59	145,89	198,19
Kaiserslautern	8 600	94,3	6 186	85,6	137,7	139,0	1,64	57,16	122,59	188,02	253,44
Kusel	2 678	98,0	3 633	82,8	113,0	73,7	1,94	57,72	135,28	212,84	290,40
Mainz-Bingen	13 660	11,7	9 945	83,3	112,4	137,4	1,65	82,02	148,19	214,36	280,53
Mayen-Koblenz	16 227	68,2	11 070	80,3	115,8	146,6	1,46	90,08	148,51	206,95	265,38
Neuwied	10 153	88,4	8 935	87,2	118,0	113,6	1,75	111,65	181,57	251,49	321,41
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 349	96,2	5 305	77,3	109,7	44,3	1,49	90,35	149,98	209,61	269,25
Rhein-Lahn-Kreis	5 879	55,8	5 857	83,4	108,3	100,4	2,00	106,19	186,26	266,34	346,41
Rhein-Pfalz-Kreis	8 185	100	7 613	85,4	119,9	107,5	1,17	53,84	100,73	147,62	194,51
Südliche Weinstraße	8 382	40,6	5 636	80,9	114,6	148,7	1,63	64,89	130,06	195,24	260,41
Südwestpfalz	7 690	84,9	4 393	90,0	109,5	175,1	1,51	85,64	145,91	206,18	266,45
Trier-Saarburg	14 589	33,3	6 838	82,2	108,3	213,4	1,62	78,31	142,96	207,61	272,26
Vulkaneifel	8 550	81,3	4 232	64,4	121,6	202,0	1,57	65,12	127,75	190,37	253,00
Westerwaldkreis	10 998	76,7	9 573	87,3	115,2	114,9	1,52	78,76	139,57	200,39	261,20
Rheinland-Pfalz	231 166	71,1	216 523	80,3	119,1	106,8	1,70	77,42	145,26	213,11	280,95
Vergleich zu 2007 bzw. 2010	234 528	70,5	220 965	79,0	118,3	106,1	1,60	66,96	131,10	195,24	259,38
Kreisfreie Städte	42 364	79,7	61 892	79,0	131,2	68,4	1,78	70,18	141,37	212,55	283,73
Vergleich zu 2007 bzw. 2010	44 311	82,4	62 595	76,0	127,5	70,8	1,75	60,10	130,05	200,01	269,96
Minimum	-	-	1 929	64,5	112,1	-	1,46	26,32	87,53	148,73	209,93
Maximum	12 329	100	11 747	88,2	143,2	158,1	1,93	117,24	187,86	258,48	329,10
Landkreise	188 802	69,2	154 631	80,9	115,0	122,1	1,67	79,90	146,60	213,30	280,00
Vergleich zu 2007 bzw. 2010	190 217	67,8	158 370	80,1	115,1	120,1	1,56	69,37	131,65	193,93	256,20
Minimum	1 061	7,8	3 478	58,3	104,8	18,8	1,17	41,29	93,59	145,89	194,51
Maximum	16 227	100	11 070	90,0	137,7	213,4	2,78	111,65	219,06	330,13	441,20

T 61 Anmerkungen zu den Spalten

- 1, 2** Neben Grundwasser werden in Rheinland-Pfalz Quellwasser, Uferfiltrat und Oberflächenwasser genutzt. Es wird das im Gebiet des jeweiligen Verwaltungsbezirks gewonnene Wasser, unabhängig vom Betreiber der Gewinnungsanlage nachgewiesen, bei dem es sich auch um einen (kommunalen) Versorger aus einem anderen Gebiet handeln kann.
- 4, 5, 7–11** Haushalte und Kleingewerbe: Private Haushalte, Kleingewerbe und sonstige Kleinabnehmer, bei denen die Mengen für gewerbliche und private Nutzung nicht durch getrennte Wasserzähler erfasst werden.
- 5** Wasserbezug der Haushalte und Kleingewerbe bezogen auf die Bevölkerung in den angeschlossenen privaten Haushalten.
- 6** Anteil des im jeweiligen Gebiet gewonnenen Wassers im Verhältnis zum Bezug der Letztverbraucher (es gilt: $[\text{Sp. 1/Sp. 3}] \cdot 100$).
- 7–11** Bruttopreise (d. h. Preise einschließlich MwSt. von 7 Prozent). Bei mehreren Versorgern je Verwaltungsbezirk handelt es sich um gewichtete Mittelwerte.

Datenbasis

- 1–6** Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung
- 7–11** Erhebung der Wasser- und Abwasserentgelte

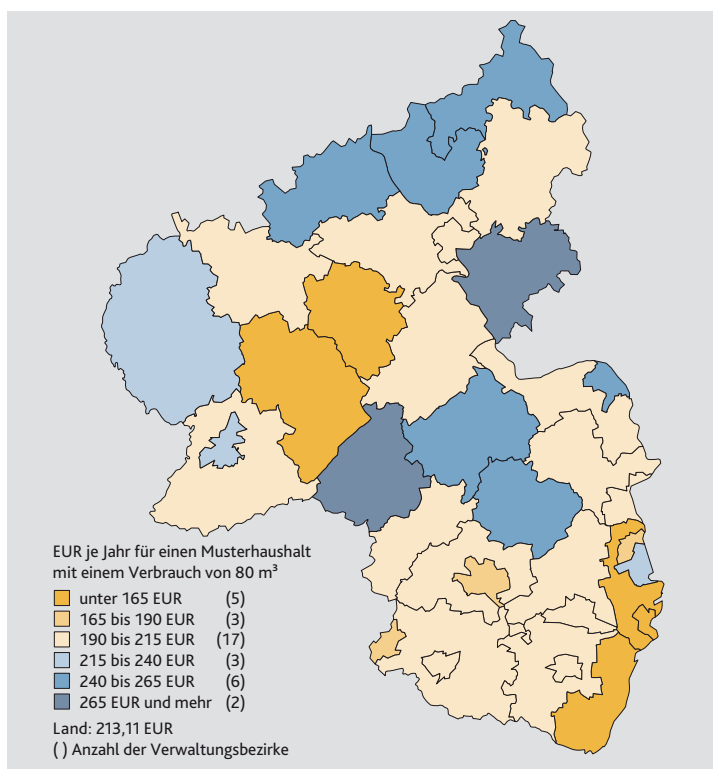
Periodizität

- 1–11** dreijährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–6** Mai 2015
- 7–11** November 2016

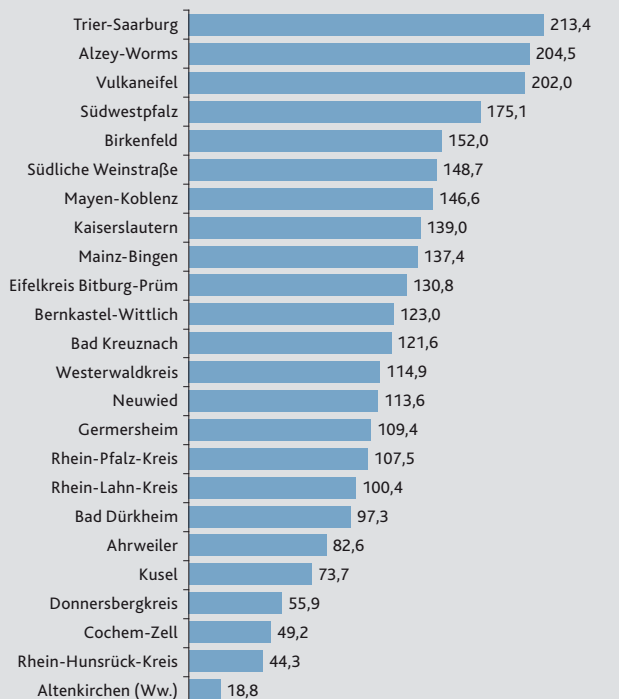
Trinkwasserentgelte für Haushalte und Kleingewerbe am 01.01.2013



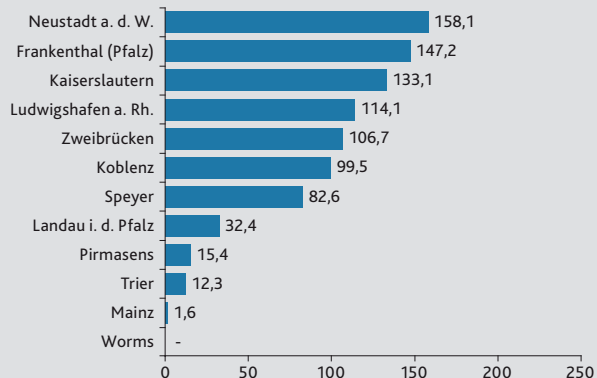
Regionale Eigenversorgungsquote der öffentlichen Wasserversorgung 2010

in %

Landkreise



Kreisfreie Städte



T 62 Öffentliche Abwasser- und Klärschlamm Entsorgung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Abwasserentsorgung					Klärschlammentsorgung				
	Anschluss- grad an biologische Kläranlagen	Kanalnetz		Kapazität der Kläranlagen		Trocken- masse ins- gesamt	davon			
		je ange- schlossenem Einwohner	Anteil Trenn- system	ins- gesamt	Auslas- tung der Kapazität		stoffliche Verwertung			ther- mische Ent- sorgung
							landwirt- schaftliche Verwertung	land- schafts- bauliche Maßnahmen	sonstige stoffliche Ver- wertung	
	2010					2012				
% 1	m 2	% 3	EW 4	% 5	t 6	% 7	% 8	% 9	% 10	
Frankenthal (Pfalz), St.	99,8	3,5	3,0	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	99,9	4,8	26,4	210 000	79,8	2 142	93,7	6,3	-	-
Koblenz, St.	99,7	5,0	50,0	320 000	55,1	3 249	100	-	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	99,9	5,6	18,6	120 140	76,4	1 079	100	-	-	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	99,8	3,2	16,8	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	100	3,4	26,7	400 000	80,0	5 499	-	-	-	100
Neustadt a. d. Weinstr., St.	99,8	5,4	46,9	88 500	81,0	909	10,6	-	-	89,4
Pirmasens, St.	99,1	6,6	25,1	102 900	66,2	625	75,5	-	-	24,5
Speyer, St.	99,5	4,1	32,6	95 000	73,2	1 397	-	-	-	100
Trier, St.	99,4	4,6	20,4	365 500	51,8	1 358	97,8	-	-	2,2
Worms, St.	99,5	4,9	12,2	180 125	74,4	2 120	23,7	-	-	76,3
Zweibrücken, St.	99,4	7,8	36,9	70 000	72,3	756	-	100	-	-
Ahrweiler	99,2	10,1	45,7	194 316	90,6	3 512	100	-	-	-
Altenkirchen (Ww.)	99,1	12,9	35,8	220 050	79,6	2 402	45,5	-	15,9	38,6
Alzey-Worms	99,5	7,4	23,7	194 900	85,4	4 009	100	-	-	-
Bad Dürkheim	99,4	6,3	32,7	227 500	75,1	3 100	55,4	7,4	9,1	28,1
Bad Kreuznach	99,4	8,6	23,6	343 790	70,7	4 180	74,4	0,7	-	24,9
Bernkastel-Wittlich	98,2	11,8	39,1	255 763	77,4	2 546	100	-	-	-
Birkenfeld	99,5	11,7	30,6	155 425	78,3	2 551	59,8	4,2	-	36,0
Cochem-Zell	98,7	11,8	36,5	170 111	79,6	1 543	91,9	-	1,4	6,7
Donnersbergkreis	99,0	10,4	47,6	91 785	65,5	1 081	100	-	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	93,8	17,8	53,2	170 704	67,4	1 368	80,7	-	19,3	-
Germersheim	99,7	6,0	36,4	249 640	73,0	2 763	44,1	-	-	55,9
Kaiserslautern	99,3	9,2	36,6	194 800	80,1	1 792	76,3	3,5	-	20,2
Kusel	98,9	10,4	21,4	116 320	71,3	847	97,0	-	-	3,0
Mainz-Bingen	99,7	6,4	26,2	319 550	89,4	4 422	54,1	-	-	45,9
Mayen-Koblenz	98,9	7,4	32,3	347 780	82,6	3 728	87,0	-	1,1	11,8
Neuwied	98,6	8,4	21,3	288 630	89,7	4 597	93,8	-	-	6,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	99,3	12,3	33,0	150 290	78,1	2 467	81,8	-	18,2	-
Rhein-Lahn-Kreis	99,1	9,1	25,3	207 445	82,6	3 390	68,1	-	7,0	24,9
Rhein-Pfalz-Kreis	99,6	5,2	25,8	166 500	81,0	2 861	70,2	-	-	29,8
Südliche Weinstraße	99,7	8,4	34,4	259 350	52,4	2 526	100	-	-	-
Südwestpfalz	98,9	9,1	33,6	157 190	74,1	1 846	100	-	-	-
Trier-Saarburg	98,2	10,6	33,7	265 128	72,7	1 907	85,1	2,7	7,0	5,2
Vulkaneifel	98,9	16,3	40,5	131 114	67,3	922	41,8	-	58,2	-
Westerwaldkreis	99,6	10,4	23,9	287 960	85,1	4 788	30,8	27,7	15,9	25,6
Rheinland-Pfalz	99,2	8,1	32,1	7 118 206	75,2	84 282	68,1	3,2	3,7	25,0
Vergleich zu 2007 bzw. 2011	99,0	7,8	30,9	7 134 848	76,7	89 114	68,1	3,2	3,5	25,2
Kreisfreie Städte	99,7	4,4	27,0	1 952 165	68,6	19 134	45,7	4,7	-	49,7
Vergleich zu 2007 bzw. 2011	99,7	4,3	26,3	1 948 540	70,1	20 349	47,9	3,9	-	48,2
Minimum	99,1	3,2	3,0	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	100	7,8	50,0	400 000	81,0	5 499	100	100	-	100
Landkreise	99,0	9,4	33,0	5 166 041	77,8	65 148	74,7	2,8	4,8	17,8
Vergleich zu 2007 bzw. 2011	98,7	9,0	31,6	5 186 308	79,2	68 765	74,1	3,0	4,6	18,3
Minimum	93,8	5,2	21,3	91 785	52,4	847	30,8	-	-	-
Maximum	99,7	17,8	53,2	347 780	90,6	4 788	100	27,7	58,2	55,9

T 62 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Für den Zeitvergleich gilt für die Spalten 1–5 der Bezug auf das Jahr 2007, für die Spalten 6–10 der Bezug auf das Vorjahr.
- 1** Anteil der unmittelbar über das öffentliche Kanalnetz angeschlossenen Einwohner.
- 4** Der Einwohnerwert (EW) ist ein Maß für die in Abwässern enthaltenen Schmutzfrachten und damit für die Belastung einer Kläranlage (es gilt:
 $EW = \text{Einwohnerzahl} + \text{Einwohnergleichwert}$).
 Der Einwohnergleichwert ist das Maß für die Schmutzfracht, die mit gewerblichem Abwasser (z.B. einer Wäscherei) in eine Kläranlage gelangt. Er vergleicht die Schmutzfracht des gewerblichen Abwassers mit der Schmutzfracht im häuslichen Abwasser bezogen auf einen Einwohner.
- 4–10** Ohne industrielle Kläranlagen, auch wenn diese öffentliches Abwasser übernehmen.
- 6–10** Die Trockenmasse ist die nach vollständiger Trocknung des Klärschlammes erhaltene Menge an Feststoffen. Sie umfasst auch die bei der Abwasser- und Klärschlammbehandlung zugegebenen Hilfsmittel. Der regionale Nachweis der angefallenen Menge und ihrer Verwertung richtet sich nach dem Standort der Kläranlage.

Datenbasis

- 1–10** Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung; Erhebung der öffentlichen Abwasserbehandlung
- 6–10** Erhebung der öffentlichen Klärschlammbehandlung

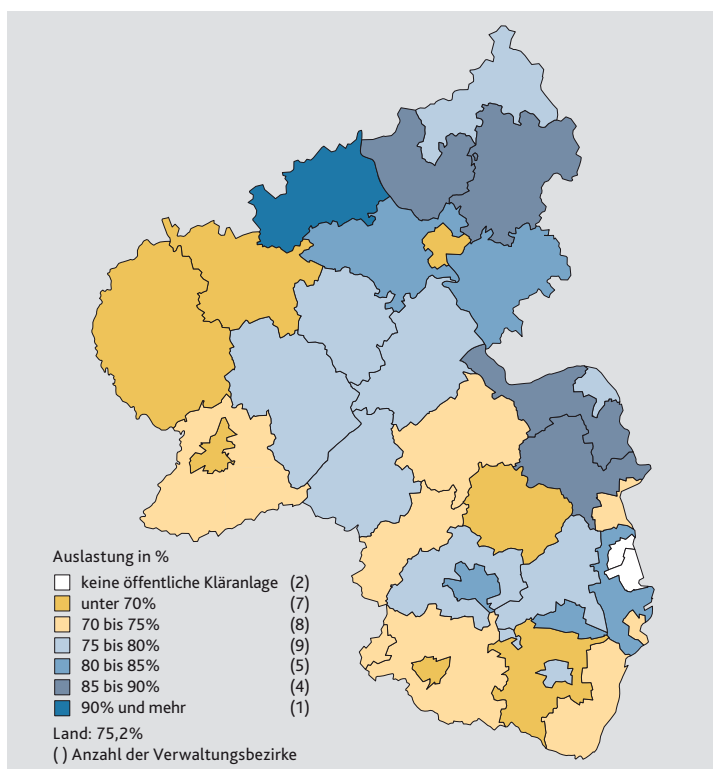
Periodizität

- 1–5** dreijährlich
- 6–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

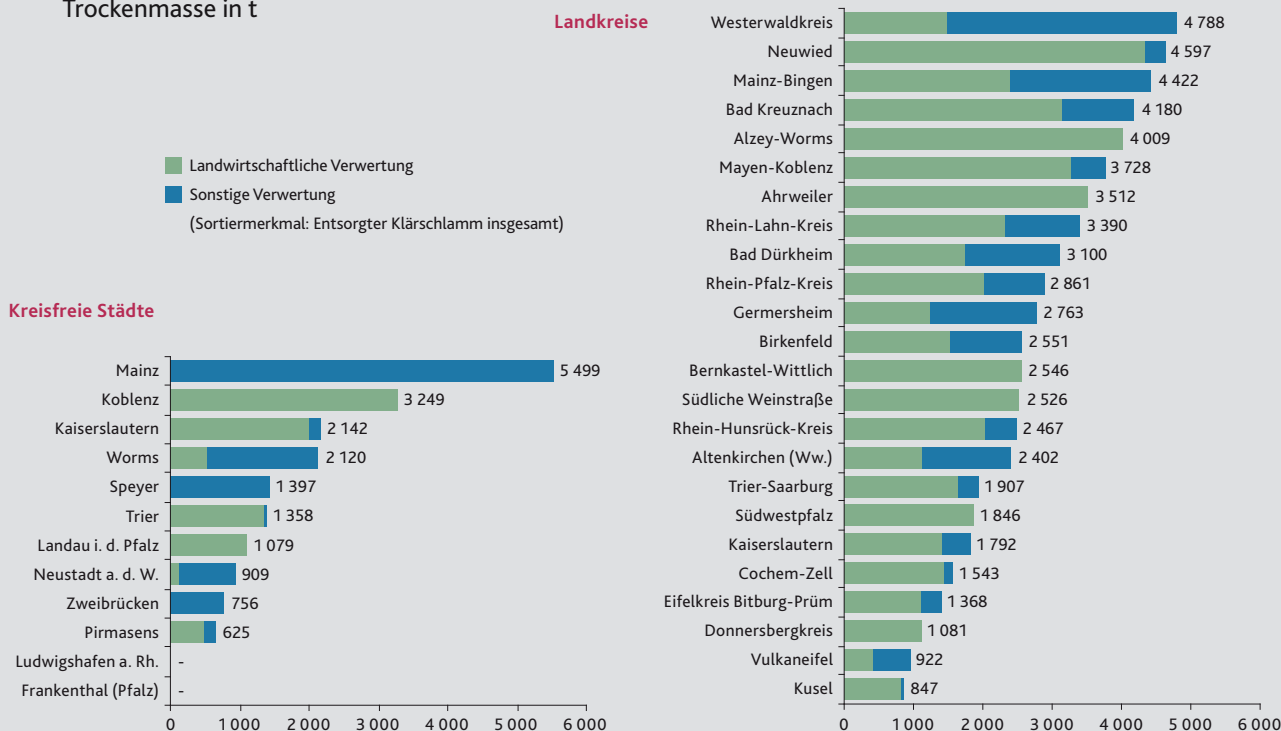
- 1–5** Mai 2015
- 6–10** Dezember 2014

Auslastung der Kapazität der öffentlichen Kläranlagen 2010



Öffentliche Klärschlammbehandlung 2012 nach Art der Entsorgung

Trockenmasse in t



T 63

Gefährliche Abfälle

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Primär- erzeuger	Erzeugte Abfallmenge			Entsorgt in ...						
		ins- gesamt	Anteil am Landes- wert	darunter Bau- und Abbruch- abfälle	Rheinland-Pfalz		Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württem- berg	Saarland	übrige Bundes- länder
					Abfall- menge	Anteil an der erzeugten Abfallmenge					
						2011					
	Anzahl 1	t 2	% 3	t 4	t 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11
Frankenthal (Pfalz), St.	14	1 933	0,2	1 103	1 186	61,4	16,0	0,9	17,5	-	4,2
Kaiserslautern, St.	40	26 763	3,1	22 955	24 754	92,5	0,8	0,2	6,3	0,2	-
Koblenz, St.	37	20 659	2,4	15 098	18 495	89,5	7,6	1,3	1,6	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	17	14 421	1,7	12 775	13 052	90,5	5,3	0,3	3,1	-	0,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	42	92 354	10,7	44 113	47 760	51,7	3,3	11,8	12,1	-	21,0
Mainz, St.	40	34 392	4,0	15 268	9 792	28,5	1,8	60,6	3,1	-	6,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	8	711	0,1	629	711	100	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	19	14 798	1,7	5 171	5 660	38,2	1,5	1,7	29,4	0,0	29,2
Speyer, St.	16	14 053	1,6	4 895	5 768	41,0	31,1	2,1	6,1	-	19,6
Trier, St.	28	29 150	3,4	15 769	15 626	53,6	33,1	0,2	1,0	3,9	8,3
Worms, St.	23	49 067	5,7	43 677	44 396	90,5	3,5	0,9	1,3	-	3,8
Zweibrücken, St.	15	3 362	0,4	2 235	2 912	86,6	1,7	3,0	2,3	4,8	1,5
Ahrweiler	21	7 947	0,9	6 453	3 608	45,4	53,6	-	1,0	-	-
Altenkirchen (Ww.)	27	21 242	2,5	10 871	11 269	53,1	29,6	13,7	0,8	-	2,9
Alzey-Worms	19	24 072	2,8	2 010	14 161	58,8	1,2	22,1	17,7	-	0,2
Bad Dürkheim	32	12 443	1,4	9 978	10 037	80,7	4,9	11,7	1,7	-	1,1
Bad Kreuznach	44	31 161	3,6	22 159	26 953	86,5	8,6	1,9	1,9	0,5	0,6
Berncastel-Wittlich	35	23 659	2,7	21 970	22 311	94,3	3,9	-	-	0,2	1,6
Birkenfeld	41	35 978	4,2	23 240	20 247	56,3	11,6	7,4	12,7	11,5	0,6
Cochem-Zell	15	16 565	1,9	15 825	10 287	62,1	35,6	-	1,8	-	0,5
Donnersbergkreis	16	8 253	1,0	3 695	4 042	49,0	26,4	0,6	9,6	-	14,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	29	20 739	2,4	16 195	19 624	94,6	4,1	0,0	1,2	-	-
Germersheim	34	27 533	3,2	10 459	8 749	31,8	3,0	10,1	41,8	-	13,3
Kaiserslautern	36	25 233	2,9	23 420	21 349	84,6	0,4	0,5	14,1	0,0	0,4
Kusel	12	8 720	1,0	7 469	8 531	97,8	0,2	0,9	1,1	-	-
Mainz-Bingen	38	41 647	4,8	18 774	18 408	44,2	21,2	19,7	1,4	0,1	13,3
Mayen-Koblenz	51	43 952	5,1	11 255	22 605	51,4	28,3	1,5	6,3	-	12,5
Neuwied	52	46 155	5,4	21 863	30 617	66,3	30,0	0,4	0,3	-	3,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	50	21 811	2,5	14 811	18 329	84,0	0,6	9,2	3,5	-	2,7
Rhein-Lahn-Kreis	46	50 647	5,9	30 740	20 763	41,0	48,6	3,5	4,7	-	2,1
Rhein-Pfalz-Kreis	14	3 562	0,4	2 167	3 020	84,8	1,0	0,1	8,4	-	5,8
Südliche Weinstraße	16	6 304	0,7	4 772	4 557	72,3	-	1,7	24,9	-	1,2
Südwestpfalz	13	15 412	1,8	15 371	15 412	100	-	-	-	-	-
Trier-Saarburg	32	17 626	2,0	15 387	16 093	91,3	1,5	2,4	-	4,5	0,2
Vulkaneifel	25	11 440	1,3	10 907	8 705	76,1	20,0	0,1	-	3,8	-
Westerwaldkreis	62	38 096	4,4	25 430	23 308	61,2	30,8	5,2	2,1	-	0,7
Rheinland-Pfalz	1 059	861 860	100	528 908	553 097	64,2	14,6	7,5	6,6	0,8	6,3
Zum Vergleich 2010	1 319	803 537	100	472 933	489 814	61,0	15,2	9,2	6,4	0,7	7,5
Kreisfreie Städte	299	301 663	35,0	183 688	190 112	63,0	7,5	11,0	7,1	0,4	11,0
Zum Vergleich 2010	370	262 839	32,7	159 027	143 896	54,7	10,8	14,6	6,5	0,6	12,8
Minimum	8	711	0,1	629	711	28,5	-	-	-	-	-
Maximum	42	92 354	10,7	44 113	47 760	100	33,1	60,6	29,4	4,8	29,2
Landkreise	760	560 197	65,0	345 220	362 985	64,8	18,4	5,6	6,4	1,0	3,8
Zum Vergleich 2010	949	540 697	67,3	313 906	345 918	64,0	17,4	6,5	6,4	0,8	5,0
Minimum	12	3 562	0,4	2 010	3 020	31,8	-	-	-	-	-
Maximum	62	50 647	5,9	30 740	30 617	100	53,6	22,1	41,8	11,5	14,4

T 63 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Erzeuger, bei denen keine kreisbezogene Zuordnung möglich ist, konnten nicht einbezogen werden, hierzu zählen z.B. Sammelentsorger, Bundeswehr, ausländische Stationierungstreitkräfte, Geschäftsbereiche der Deutschen Bahn AG, überregionale Baustellen. Die erzeugte Abfallmenge (299255 t) bleibt dadurch unberücksichtigt.

1 Primärerzeuger sind nachweispflichtige Abfallerzeuger, bei denen die gefährlichen Abfälle erstmals angefallen sind.

Datenbasis

1-11 Erhebung der gefährlichen Abfälle, über die Nachweise zu führen sind

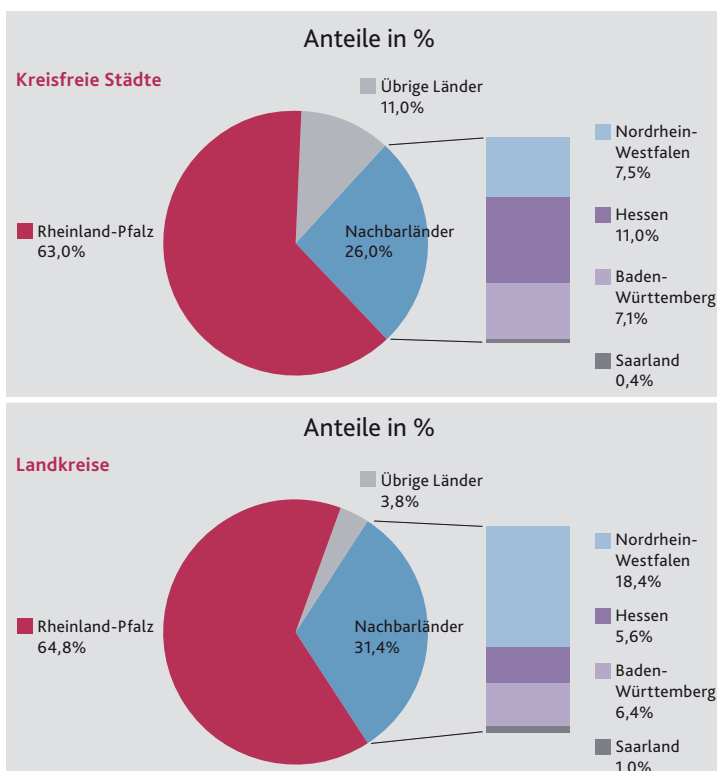
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

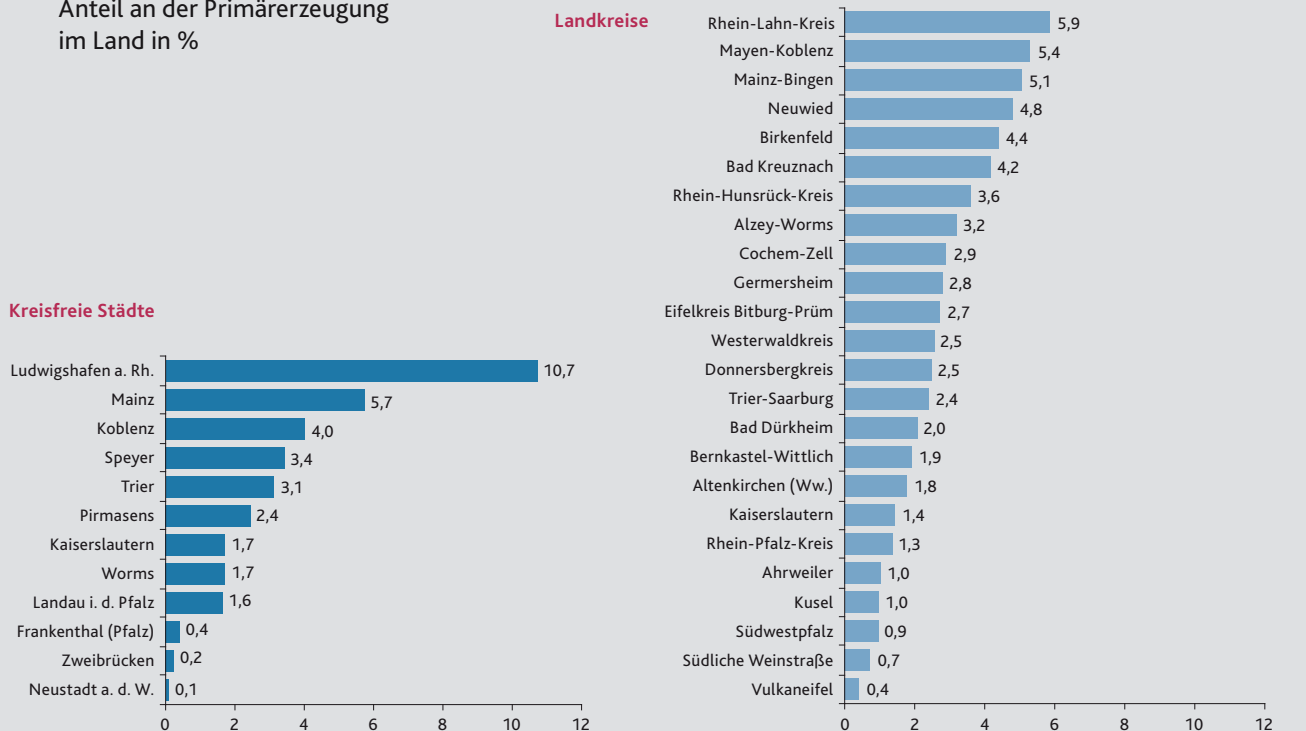
1-11 Juni 2014

Verbleib der Abfälle 2011 nach Ländern



Primärerzeugung gefährlicher Abfälle 2011

Anteil an der Primärerzeugung im Land in %



T 64

Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Aufkommen						Aufkommen je Einwohner					
	ins- gesamt	Haus- und Sperr- müll	getrennt erfasste			sonstige Abfälle	ins- gesamt	Haus- und Sperr- müll	getrennt erfasste			sonstige Abfälle
			orga- nische Abfälle	Wertstoffe					orga- nische Abfälle	Wertstoffe		
				zu- sammen	darunter Altpapier					zu- sammen	darunter Altpapier	
	2012											
t	t	t	t	t	t	kg	kg	kg	kg	kg	kg	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	26 963	11 427	7 103	8 331	4 039	103	573,3	242,9	151,0	177,1	85,9	2,2
Kaiserslautern, St.	53 579	26 317	10 729	16 091	8 633	441	551,7	271,0	110,5	165,7	88,9	4,5
Koblenz, St.	52 528	22 892	10 524	19 027	9 630	85	478,5	208,5	95,9	173,3	87,7	0,8
Landau i. d. Pfalz, St.	23 986	6 486	8 421	8 894	4 128	185	549,6	148,6	193,0	203,8	94,6	4,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	76 487	35 567	16 409	24 434	12 613	77	477,5	222,0	102,4	152,5	78,7	0,5
Mainz, St.	90 577	43 135	18 660	27 838	16 052	944	446,7	212,7	92,0	137,3	79,2	4,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	27 706	11 243	4 673	11 595	5 251	195	530,1	215,1	89,4	221,8	100,5	3,7
Pirmasens, St.	20 531	7 297	5 520	7 576	3 817	137	509,9	181,2	137,1	188,2	94,8	3,4
Speyer, St.	23 411	9 076	5 699	8 445	4 737	191	470,4	182,4	114,5	169,7	95,2	3,8
Trier, St.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms, St.	42 369	16 995	11 410	13 752	6 557	212	531,4	213,2	143,1	172,5	82,2	2,7
Zweibrücken, St.	15 177	6 691	3 374	5 047	2 743	65	445,5	196,4	99,1	148,2	80,5	1,9
Ahrweiler	64 610	26 984	15 028	22 095	10 322	503	513,4	214,4	119,4	175,6	82,0	4,0
Altenkirchen (Ww.)	59 858	15 375	22 943	20 701	11 525	839	463,4	119,0	177,6	160,3	89,2	6,5
Alzey-Worms	69 944	25 144	23 789	20 587	9 262	425	558,8	200,9	190,1	164,5	74,0	3,4
Bad Dürkheim	78 665	24 928	25 435	27 872	13 589	430	600,8	190,4	194,3	212,9	103,8	3,3
Bad Kreuznach	74 389	23 291	19 800	30 400	12 970	898	479,0	150,0	127,5	195,7	83,5	5,8
Bernkastel-Wittlich	60 264	22 174	16 750	20 932	10 589	408	543,7	200,1	151,1	188,9	95,5	3,7
Birkenfeld	44 158	11 735	17 871	14 334	6 616	219	544,3	144,6	220,3	176,7	81,5	2,7
Cochem-Zell	30 796	12 183	7 580	10 745	5 784	287	485,2	191,9	119,4	169,3	91,1	4,5
Donnersbergkreis	35 914	11 382	11 606	12 673	7 263	254	475,6	150,7	153,7	167,8	96,2	3,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	51 083	27 857	10 321	12 576	7 273	329	532,4	290,3	107,6	131,1	75,8	3,4
Germersheim	59 563	16 879	19 381	22 479	10 055	824	476,9	135,2	155,2	180,0	80,5	6,6
Kaiserslautern	88 723	22 255	37 406	26 801	13 685	2 261	849,5	213,1	358,1	256,6	131,0	21,7
Kusel	34 610	14 204	9 093	11 111	5 842	202	482,3	197,9	126,7	154,8	81,4	2,8
Mainz-Bingen	105 688	25 680	35 618	44 078	19 502	313	522,6	127,0	176,1	218,0	96,4	1,5
Mayen-Koblenz	106 238	48 649	24 987	31 878	16 164	724	505,8	231,6	119,0	151,8	77,0	3,4
Neuwied	95 144	25 491	37 870	30 773	14 546	1 010	529,1	141,8	210,6	171,1	80,9	5,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	53 358	10 746	24 553	17 803	9 341	256	528,3	106,4	243,1	176,3	92,5	2,5
Rhein-Lahn-Kreis	63 026	25 410	19 011	18 254	9 277	351	517,3	208,6	156,0	149,8	76,1	2,9
Rhein-Pfalz-Kreis	65 070	20 644	16 134	27 869	14 319	423	439,4	139,4	109,0	188,2	96,7	2,9
Südliche Weinstraße	51 702	15 343	15 861	19 734	10 323	764	475,4	141,1	145,8	181,5	94,9	7,0
Südwestpfalz	42 710	17 316	7 786	17 285	8 960	323	439,5	178,2	80,1	177,9	92,2	3,3
Trier-Saarburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vulkaneifel	31 979	15 048	8 576	8 212	5 013	143	523,6	246,4	140,4	134,5	82,1	2,3
Westerwaldkreis	107 633	40 507	33 015	29 850	17 350	4 261	541,3	203,7	166,0	150,1	87,3	21,4
Rheinland-Pfalz	2 044 249	747 660	587 572	688 869	349 118	20 148	512,3	187,4	147,3	172,6	87,5	5,0
Zum Vergleich 2011'	2 070 847	766 931	587 785	699 172	356 061	16 958	519,0	192,2	147,3	175,2	89,2	4,3
Kreisfreie Städte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zum Vergleich 2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Minimum	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Maximum	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zum Vergleich 2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Minimum	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Maximum	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

T 64 Anmerkungen zu den Spalten

1-12 Gebietsstand 31.12.2012

Wegen des gemeinsamen Entsorgungsgebiets Trier, St./Trier-Saargburg kann das Abfallaufkommen für die beiden Verwaltungsbezirke nicht getrennt ausgewiesen werden.

Haushaltsabfälle einschließlich Verpackungen, die von Rücknahmesystemen gemäß § 6 (3) der Verpackungsverordnung eingesammelt werden. Das Aufkommen wird erfasst in der Gliederung nach Abfallarten des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV).

2, 8 Zum Haus- und Sperrmüll gehören in Abhängigkeit vom jeweiligen Sammelsystem in regional unterschiedlichem Umfang auch zusammen mit Hausmüll eingesammelte hausmüllähnliche Gewerbeabfälle.

7-12 Aufkommen je Einwohner am 31.12. des Jahres; Werte für 2011 revidiert.

10 Getrennt gesammelte Fraktionen aus Glas, PPK (Papier, Pappe, Kartonagen), Metallen, Holz, Kunststoffen und Textilien sowie Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Verbunde, Aluminium oder Weißblech (Duales System).

Datenbasis

1-12 Erhebung der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung

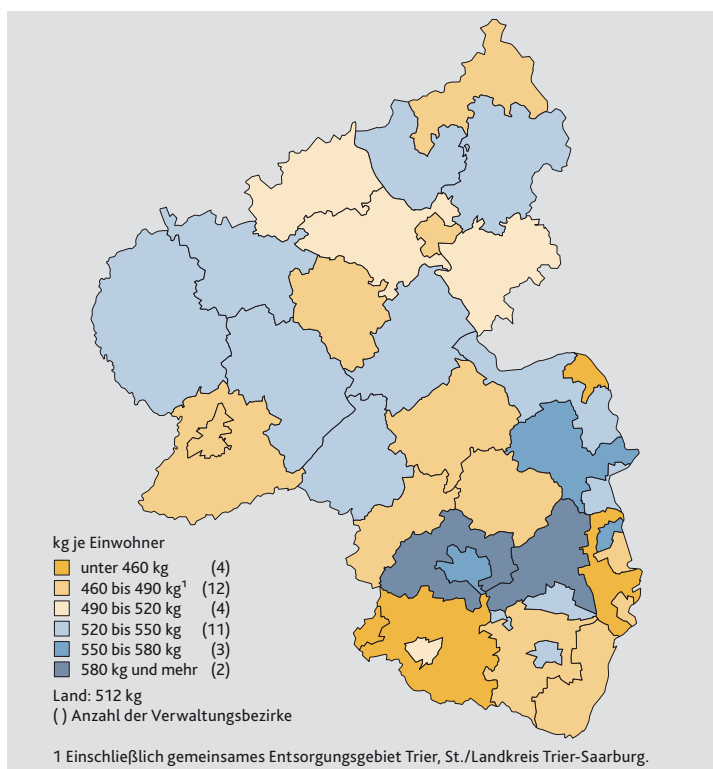
Periodizität

1-12 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-12 Dezember 2014

Aufkommen an Haushaltsabfällen 2012

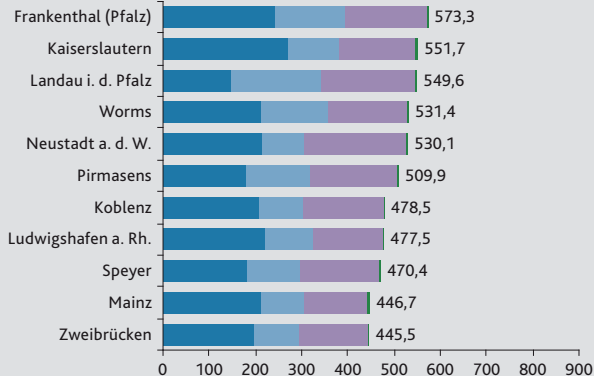
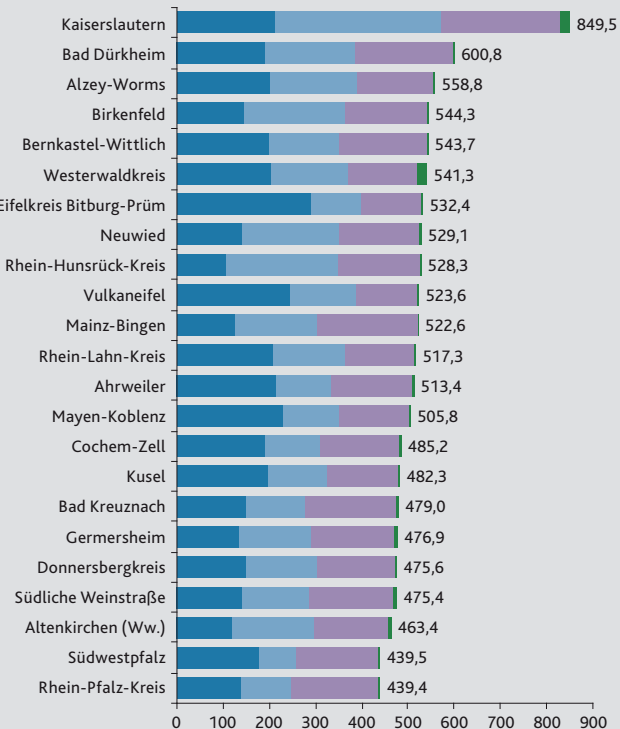


Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2012 nach Abfallarten

kg je Einwohner

1 Ohne gemeinsames Entsorgungsgebiet Trier, St./Trier-Saargurg.

- Haus- und Sperrmüll
 - Getrennt erfasste organische Abfälle
 - Getrennt erfasste Wertstoffe
 - Sonstige Abfälle
- (Sortiermerkmal: Abfallmenge insgesamt)

Kreisfreie Städte¹Landkreise¹

Auswirkungen der Kommunalreform auf den Gebietsstand der Regionalergebnisse

Durch eine Aus- oder Eingliederung oder eine Zusammenlegung von Gebietskörperschaften unterliegen die Zeitreihenergebnisse von Regionaldaten einem Strukturbruch, der nicht die tatsächliche Entwicklung widerspiegelt. Die historischen Daten können jedoch in der Regel auf den aktuellen Gebietsstand umgerechnet werden. Dieses Verfahren wendet das Statistische Landesamt im Zuge der laufenden Kommunalreform grundsätzlich an, indem die regional tief gegliederten Daten in der Datenbank des statistischen Landesamtes, dem Landesinformationssystem (LIS), an die jeweils gültige kommunale Gliederung angepasst werden.

Die Umrechnung der Daten auf einen geänderten Gebietsstand ist einfach, wenn diese auf der tiefsten regionalen Ebene – der Gemeindeebene – vorliegen und es sich um addierbare Werte handelt (z. B. Bevölkerungszahlen). Sofern Daten nur bis auf Verbandsgemeindeebene verfügbar sind und diese regionale Ebene von einer Neugliederung betroffen ist, wird nach einem geeigneten Schlüssel (in der Regel der Bevölkerungszahl) umgerechnet. Dies gilt auch für Daten zum Personalbestand, zu den Einnahmen, Ausgaben oder Schulden der Verbandsgemeinden selber.

Nicht additionsfähige Merkmale werden mit den jeweiligen Bevölkerungszahlen der fusionierenden Gebietskörperschaften gewichtet und als gewogener Mittelwert ausgewiesen (z. B. bei den Realsteuerhebesätzen). In besonderen Fällen wird der Wert der aufnehmenden Kommune übernommen (z. B. beim Umlagesatz).

Statistiken, für die nur Ergebnisse auf der Kreisebene vorliegen, werden in der Regel nicht angepasst.

Unter Umständen müssen bei nicht angepassten Ergebnissen Inkonsistenzen hingenommen werden, wenn sie auf umgerechnete Daten bezogen werden (z. B. bei der Berechnung von Verhältniszahlen mit Einwohnerbezug).

Die Auswirkungen der Kommunalreform auf die Kreisergebnisse sind von den betroffenen Verwaltungsebenen abhängig. Das Kreisergebnis fasst das Ergebnis der kreisangehörigen Gebietskörperschaften zusammen. Kreisübergreifende Gebietsstandsänderungen führen somit i. d. R. auch zu einer Veränderung des Kreisergebnisses. Kreisinterne Gebietsstandsänderungen können jedoch auf Grund der o. g. Umrechnungsproblematik das Kreisergebnis ebenfalls verändern. Hierbei ist entscheidend, ob das betrachtete Merkmal addierbar ist (z. B. Gebietsflächen, Schüler- oder Bevölkerungszahlen). Das Kreisergebnis dieser Merkmale bleibt bei kreisinternen Gebietsänderungen gleich. Bei nicht addierbaren Merkmalen (z. B. Realsteuerhebesätzen, Umlagesatz) führt die o. g. Neuberechnung des Merkmales in der betroffenen Gemeinde bzw. dem Gemeindeverband zu einer Beeinflussung des gesamten Kreisergebnisses.

Bislang gab es nur eine kreisübergreifende Gebietsänderung. Zum 1. Januar 2012 wurde die Verbandsgemeinde Neumagen-Dhron aufgelöst und die betroffenen Ortsgemeinden gingen in den Kreisen Bernkastel-Wittlich und Trier-Saarburg auf. Die Übersicht 1 gibt einen Überblick über vollzogene und bereits gesetzlich beschlossene noch anstehende Neugliederungen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält überwiegend Ergebnisse für das Jahr 2012 in der kommunalen Gliederung nach dem 1. Januar 2012. Im Zuge der datenbanktechnischen Umstellung der regionalen Zuordnung können auch Statistiken einen neueren Gebietsstand haben, deren aktueller zeitlicher Rand noch vor einer Gebietsreform endet. Dies betrifft in der vorliegenden Veröffentlichung von den Ergebnissen für 2011 die Diagnosen der Krankenhauspatienten, die Unternehmen, die Umsatzsteuerpflichtigen und deren steuerbarer Umsatz sowie die Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung mit den zuletzt vorliegenden Ergebnissen für 2010.

Einigen Statistiken liegt der Gebietsstand des Berichtsjahres 2011 zugrunde. Hier sind zu nennen: Der Anteil der Umweltschutzinvestitionen und der Energieverbrauch im verarbeitenden Gewerbe, die Zahl der Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen, das Aufkommen an Haushaltsabfällen und gefährlichen Abfällen.

Die Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung und der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für 2011 basieren je nach Quelle der eingeflossenen Statistiken auf umgerechneten Ergebnissen.

Übersicht 1:

Kommunale Verwaltungs- und Gebietsreform Rheinland-Pfalz

Vollzug	Kreis	Art der Veränderung ¹
07.06.2009	Cochem-Zell	Zusammenschluss der verbandsfreien Stadt Cochem und der VG1 Cochem-Land zur VG Cochem
01.01.2012	Bernkastel-Wittlich und Trier-Saarburg	Auflösung der VG Neumagen-Dhron und Eingliederung der Ortsgemeinden Minheim, Piesport, Neumagen-Dhron in die VG Bernkastel-Kues (Kreis Bernkastel-Wittlich) bzw. der Ortsgemeinde Trittenheim in die VG Schweich an der Römischen Weinstraße (Kreis Trier-Saarburg)
01.07.2012	Rhein-Lahn-Kreis	Zusammenschluss der VG Braubach und der VG Loreley zur VG Loreley
01.07.2014	Kaiserslautern	Zusammenschluss der VG Otterbach und der VG Otterberg zur VG Otterbach-Otterberg
01.07.2014	Alzey-Worms	Zusammenschluss der verbandsfreien Stadt Osthofen und der VG Westhofen zur VG Wonnegau
01.07.2014	Mayen-Koblenz	Zusammenschluss der VG Rhens und der VG Untermosel zur VG Rhein-Mosel
01.07.2014	Rhein-Pfalz-Kreis	Zusammenschluss der verbandsfreien Gemeinde Römerberg und der VG Dudenhofen zur VG Römerberg-Dudenhofen

¹ VG=Verbandsgemeinde

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Darstellung von Ergebnissen für Wirtschaftszweige bzw. -bereiche in den Tabellen T 16 (Erwerbstätige), T 21 (Unternehmen), T 57 und T 58 (Bruttowertschöpfung) sowie die Abgrenzung der Erhebungsbereiche verschiedener Statistiken richten sich nach der Gliederung der nationalen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), die wiederum der einheitlichen statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE) folgt.

Übersicht 2:

Gliederungsstruktur der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Gliederungsebene	Anzahl der Glieder der jeweiligen Gliederungsebene
Abschnitte	21
Abteilungen	88
Gruppen	272
Klassen	615
Unterklassen ¹	839

¹ Nationale Gliederungsebene (nicht Bestandteil der NACE).

Übersicht 3:

Abschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

- A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
- F Baugewerbe
- G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst, Unterhaltung und Erholung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
- T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- (U) (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften)

Fundstellen zu in dieser Veröffentlichung nicht enthaltenen Regionalvergleichen

Die nachstehende Übersicht informiert über ausgewählte Statistiken und Nachweisungen für kreisfreie Städte und Landkreise, die in der vorliegenden Publikation nicht enthalten sind, aber in den statistischen Berichten zu den jeweiligen Statistiken veröffentlicht werden. Die entsprechenden Fundstellen können diesem Anhang entnommen werden.

Ein in der sachlichen Breite und regionalen Tiefe umfangreiches Informationsangebot ist auch über die Internetplattform des Statistischen Landesamtes (www.statistik.rlp.de) verfügbar. Statistische Berichte werden hier kostenfrei zum Herunterladen angeboten. Über die Rubrik Regionaldaten bestehen Zugriffsmöglichkeiten auf verschiedene Präsentationen von Regionaldaten.

Über den Auskunftsdienst des Statistischen Landesamt (E-Mail: info@statistik.rlp.de, Telefon 02603 71-4444, Telefax 02603 71-194444) können zu den für diese Veröffentlichung zusammengestellten Übersichtstabellen vielfach ausführlichere Sachgliederungen über Datenbankabrufe aus dem Landesinformationssystem (LIS) bereitgestellt werden.

Die Ergebnisse der Wahlstatistiken nach kreisfreien Städten und Landkreisen werden im Internetangebot des Landeswahlleiters (www.wahlen.rlp.de) veröffentlicht.

Übersicht 4:

Nachweis	Datenbasis	Statistischer Bericht	Periodizität
Bevölkerung			
Lebendgeborene nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Legitimität des Kindes; Totgeborene	Statistik der Geburten	Statistischer Bericht: Bevölkerungsvorgänge, Kennziffer: A1023	j
Gestorbene nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit; Säuglingssterbefälle	Statistik der Sterbefälle	Statistischer Bericht: Bevölkerungsvorgänge, Kennziffer: A1023	j
Wanderungen nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	Wanderungsstatistik	Statistischer Bericht: Bevölkerungsvorgänge, Kennziffer: A1023	j
Einbürgerungen	Einbürgerungsstatistik	Statistischer Bericht: Einbürgerungen, Kennziffer: A1093	j
Ehelösungen	Statistik der rechtskräftigen Urteile in Ehesachen	Statistischer Bericht: Gerichtliche Ehelösungen, Kennziffer: A2023	j
Erwerbstätigkeit			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (vorläufige Ergebnisse)	Statistischer Bericht: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Kennziffer: A6013	j
Bildung			
Ausländische Schulabgänger/-innen nach Abschlussarten	Statistik der allgemeinbildenden Schulen	Statistischer Bericht: Allgemeinbildende Schulen – Teil I: Schülerinnen und Schüler, Schulabgängerinnen und Schulabgänger, Kennziffer: B1013	j
Schüler /-innen nach Klassen-/Jahrgangsstufen und Geschlecht	Statistik der allgemeinbildenden Schulen	Statistischer Bericht: Allgemeinbildende Schulen – Teil I: Schülerinnen und Schüler, Schulabgängerinnen und Schulabgänger, Kennziffer: B1013	j
Schulen und Schüler/-innen nach dem Förderschwerpunkt und Geschlecht	Statistik der allgemeinbildenden Schulen	Statistischer Bericht: Allgemeinbildende Schulen – Teil I: Schülerinnen und Schüler, Schulabgängerinnen und Schulabgänger, Kennziffer: B1013	j

Nachweis	Datenbasis	Statistischer Bericht	Periodizität
noch: Bildung			
Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte	Statistik der allgemeinbildenden Schulen	Statistischer Bericht: Allgemeinbildende Schulen – Teil II: Lehrkräfte, pädagogisch Fachkräfte, Kennziffer: B1023	j
Schulen des Gesundheitswesens	Statistik der Schulen des Gesundheitswesens	Statistischer Bericht: Berufsbildende Schulen, Kennziffer: B2013	j
Schüler/-innen nach Berufsfeldern/-gruppen	Statistik der berufsbildenden Schulen (ohne Gesundheitswesen)	Statistischer Bericht: Berufsbildende Schulen, Kennziffer: B2013	j
Schüler/-innen nach Bildungsgängen und Geschlecht	Statistik der berufsbildenden Schulen (ohne Gesundheitswesen)	Statistischer Bericht: Berufsbildende Schulen, Kennziffer: B2013	j
Klassen, Schüler/-innen nach Schulformen	Statistik der berufsbildenden Schulen (ohne Gesundheitswesen)	Statistischer Bericht: Berufsbildende Schulen, Kennziffer: B2013	j
Weiterbildung	Weiterbildungsstatistik	Statistischer Bericht: Weiterbildung, Kennziffer: B4013	j
Landwirtschaft			
Rechtsform, Betriebswirtschaftliche Ausrichtung, Standardoutput, sozialökonomische Betriebstypen, Art der Gewinnermittlung	Landwirtschaftszählung bzw. Agrar- strukturenerhebung	Statistischer Bericht: Agrarstrukturenerhebung – Landwirt- schaftszählung – Rechtsform, Be- triebswirtschaftliche Ausrichtung, Standardoutput, sozialökonomische Betriebstypen und Art der Gewinn- ermittlung der landwirtschaftlichen Betriebe, Kennziffer: C4673	unr
Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe	Landwirtschaftszählung bzw. Agrar- strukturenerhebung	Statistischer Bericht: Agrarstrukturenerhebung – Landwirt- schaftszählung – Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe, Kennziffer: C4623	unr
Bodennutzung nach Nutzungsarten, Viehhaltung	Landwirtschaftszählung bzw. Agrar- strukturenerhebung	Statistischer Bericht: Agrarstrukturenerhebung – Landwirt- schaftszählung – Bodennutzung und Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe, Kennziffer: C4633	unr
Ökologischer Landbau	Landwirtschaftszählung bzw. Agrar- strukturenerhebung	Statistischer Bericht: Agrarstrukturenerhebung – Landwirt- schaftszählung – Ausgewählte Ergeb- nisse für ökologisch wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe, Kennziffer: C4663	unr
Pachtanteile und -entgelte	Landwirtschaftszählung bzw. Agrar- strukturenerhebung	Agrarstrukturenerhebung – Landwirt- schaftszählung – Besitz- und Pacht- verhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe, Kennziffer: C4613	unr
Bewässerung, Berufsbildung, Hofnachfolge, Einkommenskombinationen, Förderprogramme, Erneuerbare Energien	Landwirtschaftszählung bzw. Agrar- strukturenerhebung	Agrarstrukturenerhebung – Landwirt- schaftszählung – Bewässerung, Berufsbildung, Hofnachfolge, Ein- kommenskombinationen, Förderpro- gramme und erneuerbare Energien der landwirtschaftlichen Betriebe, Kennziffer: C4693	unr
Hektarerträge landwirtschaftlicher Erzeugnisse	Ernte- und Betriebsberichterstattung: Feldfrüchte und Grünland	Statistischer Band: „Die Landwirtschaft“, Kennziffer: C2002	j

Nachweis	Datenbasis	Statistischer Bericht	Periodizität
noch: Landwirtschaft			
Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	Agrarstrukturhebung	Statistischer Bericht: Größenstruktur landwirtschaftlicher Betriebe und Forstbetriebe, Kennziffer: C4033	unr
Anbauflächen von Gemüse auf dem Freiland nach Gemüsearten	Allgemeine Gemüseanbauerhebung	Statistischer Bericht: Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren, Kennziffer: C1063	4j
Verkaufsanbau von Baumobst nach Obstarten	Baumobstanbauerhebung	Statistischer Bericht: Obstanbauerhebung – Flächen der Obstanlagen und Obstbaumbestände, Kennziffer: C1103	5j
Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen	Viehbestandserhebung Rinder	Statistischer Bericht: Rinderbestände und Rinderhaltungen, Kennziffer: C3073	hj
Aquakulturen	Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben	Statistischer Bericht: Aquakultur in Rheinland-Pfalz, Kennziffer: C3113	j
Gewerbeanzeigen, Insolvenzen			
Gewerbemeldungen nach Wirtschaftsbereichen	Gewerbeanzeigenstatistik	Statistischer Bericht: Gewerbeanzeigen, Kennziffer: D1013	j
Insolvenzen nach Art des Verfahrens	Insolvenzstatistik	Statistischer Bericht: Insolvenzen. Kennziffer: D3013	j
Produzierendes Gewerbe			
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen	Monatsbericht bzw. Jahresbericht für Betriebe im Bereich verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Statistischer Bericht: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Kennziffer: E1013	j
Bruttoanlageinvestitionen nach Anlagearten	Investitionserhebung im Bereich verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Statistischer Bericht: Investitionen im verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden, Kennziffer: E1063	j
Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen	Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz	Statistischer Bericht: Investitionen für den Umweltschutz im produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe), Kennziffer: Q3013	j
Bauhauptgewerbe			
Beschäftigung in Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Auftragseingang)	Monatsbericht im Bauhauptgewerbe	Statistischer Bericht: Bauhauptgewerbe, Kennziffer: E2013	j
Beschäftigung und baugewerblicher Umsatz in Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten nach Bauart und Auftraggeber	Monatsbericht im Bauhauptgewerbe	Statistischer Bericht: Bauhauptgewerbe, Kennziffer: E2013	j
Beschäftigung (Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte) und Baugewerblicher Umsatz in allen Betrieben nach Bauart	Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe	Statistischer Bericht: Bauhauptgewerbe im Juni ..., Kennziffer: E2033	j
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe	Statistischer Bericht: Unternehmen und Investitionen im Bauhauptgewerbe, Kennziffer: E2043	j

Nachweis	Datenbasis	Statistischer Bericht	Periodizität
Ausbaugewerbe			
Beschäftigung (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte) ausbaugewerblicher Umsatz in Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe	Statistischer Bericht: Ausbaugewerbe, Kennziffer: E3013	j
Beschäftigung (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte) und ausbaugewerblicher Umsatz in Betrieben von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten	Zusatzerhebung im Ausbaugewerbe	Statistischer Bericht: Ausbaugewerbe im Juni ..., Kennziffer: E3033	j
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung im Ausbaugewerbe	Statistischer Bericht: Unternehmen und Investitionen im Ausbaugewerbe, Kennziffer: E3043	j
Wohnungswesen, Bautätigkeit			
Bautätigkeit			
Baugenehmigungen im Fertigteilbau	Statistik der Baugenehmigungen	Statistischer Bericht: Baugenehmigungen, Kennziffer: F2023	j
Baufertigstellungen im Fertigteilbau	Statistik der Baufertigstellungen	Statistischer Bericht: Baufertigstellungen, Kennziffer: F2053	j
Fertiggestellte Wohnungen nach der Zahl der Räume	Statistik der Baufertigstellungen	Statistischer Bericht: Baufertigstellungen, Kennziffer: F2053	j
Bauüberhang an genehmigten, noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben im Wohnbau und Nichtwohnbau	Statistik des Bauüberhangs	Statistischer Bericht: Bauüberhang am 31. Dezember, Kennziffer: F 2063	j
Preise			
Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke	Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke	Statistischer Bericht: Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke, Kennziffer: M1073	j
Verkehr			
Bestand an Kraftfahrzeugen nach Hubraum, Kraftstoffart und Emissionsgruppen	Statistik der Kraftfahrzeug- und Anhängerbestände	Statistischer Bericht: Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern, Kennziffer: H1033	j
Soziales			
Sozialhilfe			
Ausgaben nach Trägerschaft	Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe	Statistischer Bericht: Sozialhilfe – Ausgaben und Einnahmen, Kennziffer: K1013	j
Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	Statistischer Bericht: Sozialhilfe – Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfängerinnen und Empfänger Kennziffer: K1023	j
Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft	Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	Statistischer Bericht: Sozialhilfe – Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfängerinnen und Empfänger Kennziffer: K1023	j

Nachweis	Datenbasis	Statistischer Bericht	Periodizität
noch: Sozialhilfe			
Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	Statistik über Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII	Statistischer Bericht: Sozialhilfe – Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII, Kennziffer: K1033	j
Ausgaben zur Gewährung von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Statistik der Empfänger von Grundsicherung und Erwerbsminderung	Statistischer Bericht: Sozialhilfe – Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Kennziffer: K1063	j
Kinder und Jugendhilfe			
Erzieherische Hilfen nach Geschlecht, dem Alter der jungen Menschen, der Staatsangehörigkeit und Dauer der Hilfe	Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe	Statistischer Bericht: Jugendhilfe Teil I – Erzieherische Hilfen, Teil IV – Ausgaben und Einnahmen, Kennziffer: K1053	j
Vorläufige Schutzmaßnahmen; Betreuung einzelner junger Menschen; Adoptionen	Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe	Statistischer Bericht: Jugendhilfe Teil I – Erzieherische Hilfen, Teil IV – Ausgaben und Einnahmen, Kennziffer: K1053	j
Familien mit sozialpädagogischer Familienhilfe nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp und Dauer der Hilfe	Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe	Statistischer Bericht: Jugendhilfe Teil I – Erzieherische Hilfen, Teil IV – Ausgaben und Einnahmen, Kennziffer: K1053	j
Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls	Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe	Statistischer Bericht: Jugendhilfe Teil I – Erzieherische Hilfen, Teil IV – Ausgaben und Einnahmen, Kennziffer: K1053	j
Weiteres zu Sozialleistungen			
Schwerbehinderte Menschen	Statistik der schwerbehinderten Menschen	Statistischer Bericht: Schwerbehinderte Menschen, Kennziffer: K3013	2j
Kriegsopferfürsorge	Statistik der Kriegsopferfürsorge	Statistischer Bericht: Kriegsopferfürsorge, Kennziffer: K3033	2j
Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern			
Öffentliche Finanzen, Personal			
Kreis- und Verbandsgemeindeumlagen	Realsteuervergleich	Statistischer Bericht: Kreis- und Verbandsgemeindeumlagen, Kennziffer: L2083	j
Schlüsselzuweisungen	Berechnung der Schlüsselzuweisungen	Statistischer Bericht: Schlüsselzuweisungen, Kennziffer: L2093	j
(Vollzeitäquivalentes) Personal nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen	Personalstandstatistik des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände	Statistischer Bericht: Personal im öffentlichen Dienst, Kennziffer: L3023	j

Nachweis	Datenbasis	Statistischer Bericht	Periodizität
Steuern			
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte, festgesetzte Steuer	Lohn- und Einkommensteuerstatistik	Statistischer Bericht: Das lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung; Kennziffer: L4043	3j
Körperschaftsteuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte, festgesetzte Steuer	Körperschaftsteuerstatistik	Statistischer Bericht: Das körperschaftsteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung, Kennziffer: L4063	3j
Gewerbsteuerpflichtige, Gewerbeertrag, Steuermessbetrag	Gewerbsteuerstatistik	Statistischer Bericht: Gewerbsteuer, Kennziffer: L4133	3j
Umsatzsteuer (Vorauszahlungen der Umsatzsteuerpflichtigen, Wirtschaftszweige)	Umsatzsteuerstatistik	Statistischer Bericht: Der Umsatz und seine Besteuerung, Kennziffer: L4013	j
Umwelt			
Wasseraufkommen und Gewinnungsanlagen	Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung	Statistischer Bericht: Öffentliche Wasserversorgung, Kennziffer: Q1023	3j
Abwasseraufkommen sowie -schädlichkeit und Behandlungsverfahren	Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung; Erhebung der öffentlichen Abwasserbehandlung	Statistischer Bericht: Öffentliche Abwasserentsorgung, Kennziffer: Q1033	3j
Regenentlastungsbauwerke	Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung; Erhebung der öffentlichen Abwasserbehandlung	Statistischer Bericht: Öffentliche Abwasserentsorgung, Kennziffer: Q1033	3j
Wasseraufkommen, -einsatz und -nutzung, Abwasserbehandlung und -ableitung im nichtöffentlichen Bereich	Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	Statistischer Bericht: Nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, Kennziffer: Q1043	3j
Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (u. a. Standort, Wassergefährdungsklassen)	Erhebung der Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	Statistischer Bericht: Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Kennziffer: Q4023	5j
Umweltschutzinvestitionen nach Umweltbereichen	Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im produzierenden Gewerbe	Statistischer Bericht: Investitionen für den Umweltschutz im produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe), Kennziffer: Q3013	j
Umsätze mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz	Erhebung der Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz	Statistischer Bericht: Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz, Kennziffer: Q3023	j
Energie			
Einspeisung erneuerbarer Energien	Auswertung verschiedener Statistiken	Statistischer Bericht: Regionale Stromspeisung aus erneuerbaren Energien, Kennziffer: E4133	j

Impressum

Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz –
Ein Vergleich in Zahlen

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de

Internet: www.statistik.rlp.de

Redaktion: Referat „Analysen“

Titelfoto: Dominik Ketz Fotografie

Motiv: Plünderich

Druck: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz, Koblenz

Satz: Fotoheadliners Krüll GmbH, Düsseldorf

Erscheinungsfolge: Jährlich

Redaktionsschluss: Dezember 2013

Erschienen im Januar 2014

Bestellnummer: Z 2401

Preis: 11,50 EUR

Für Smartphone-Benutzer: Bildcode mit einer im Internet verfügbaren App scannen. So gelangen Sie direkt zum umfangreichen Angebot an Regionaldaten des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz.

